

# ALTWESTSACHSISCHE GRAMMATIK

P. J. COSIJN



ALTWESTSÄCHSISCHE  
GRAMMATIK

VON

P. J. COSSIN.

~~~~~  
ERSTE HÄLFTE.  
~~~~~

Springer-Science+Business Media, B.V.

1883

ALTWESTSÄCHSISCHE  
GRAMMATIK

VON

P. J. COSSIJN.

~~~~~  
ERSTE HÄLFTE.  
~~~~~

Springer-Science+Business Media, B.V.

1883

ISBN 978-94-017-6494-0  
DOI 10.1007/978-94-017-6654-8

ISBN 978-94-017-6654-8 (eBook)

## V O R W O R T.

---

« Die ersten nachhaltigen anregungen zu einem historischen studium des angelsächsischen und die erste grundlage einer angelsächsischen dialektkunde verdanken wir Henry Sweet. » So mit vollem rechte der treffliche Sievers im vorworte zu seiner musterhaften angelsächsischen grammatischen, durch welche er selbst eine feste grundlage für alle weitere forschungen gelegt hat. Bald nach dem erscheinen der Cura Pastoralis unternahm ich es eine übersicht über die laute und flexionen der von Sweet benutzten codices zu geben, ohne jedoch vollständigkeit oder statistische genauigkeit zu erstreben. Wäre auch der Orosius von Sweets hand erschienen, so hätte ich mich sogleich entschlossen das gesammte altwestsächsische material in statistischer ordnung zu bearbeiten. Als aber Sweet eine ausgabe des genannten werkes in aussicht stellte, fing ich sofort an die C. P. ganz zu excerptieren und verfasste eine möglichst

vollständige lautlehre dazu; über die Parker Hs. A. hatte ich schon gehandelt, nur der Orosius fehlte noch. Da stellte mir Sweet die aushängebogen seiner edition des Lauderdale textes zur verfüigung mit der erlaubniss die grammatic schon vor dem erscheinen seines werkes zu veröffentlichen. Meine dankbarkeit für so viel güte und uneigennützigen beistand habe ich schon anderswo ausgesprochen. Glücklicherweise ist der Orosius vor kurzem erschienen, und kann ich jetzt ruhigen herzens die erste hälften meiner grammatic in die welt hinausschicken ohne die unbescheidenheit so weit zu treiben.

Ueber art und zweck dieser specialgrammatik habe ich mich schon im vorworte zur kurzgefassten grammatic ausgesprochen. Für solche, welche das büchlein nicht besitzen, wiederhole ich hier, dass es mir in erster linie auf die facta selbst ankam: auf erklärung und polemik habe ich mich selten eingelassen. Auch citiert habe ich fast gar nicht; was wir Sweet, Sievers, Paul, Zupitza, Ten Brink, Kluge u. a. verdanken, ist jedem sachkundigen bekannt. Dass ich in mancher hinsicht von ihren meinungen (namentlich von Sievers' theorie über aw. *ie*, als umlaut von *eo*) abweiche, hoffe ich später zu rechtfertigen.

Zur genauen scheidung der verschiedenen hände in den codices ist natürlich, wie Sievers für das Hatton Ms. bemerk't hat, autopsie unentbehrlich. Jedoch ist es leicht, auch ohne irgend eine handschrift gesehen zu haben, einzelne partieen auszuscheiden. Sogar in Junius' abschrift des Cott. ist dies möglich. So finden sich in der einleitung dazu formen, die sonst an keiner stelle erscheinen: die einleitung röhrt demnach von einer andern hand her als das werk selbst. Es wäre indess vergebliche mühe für den Hatton Codex alles bis ins einzelne zu verfolgen ohne die handschrift vor sich zu haben. Das vermag aber nur der, welcher einige zeit in England ruhig arbeiten kann: auf diese grammatisch sehr interessante untersuchung musste ich daher verzichten.

Die belegstellen aus H. und C sind, wo beide texte übereinstimmen, mit fetten ziffern angeführt: wo sie abweichen, beziehen sich die geraden ziffern auf C, die ungeraden auf H. Nur 302, 304, 306 und 308 machen eine ausnahme, da sie ausschliesslich dem Hattonexte angehören; um irrthümern vorzubeugen habe ich diesen zahlen ein *h* hinzugefügt. Die citate aus dem Orosius sind durch eine null vor der ziffer angedeutet; die Chronik ist immer als *Chron.* angegeben. Cursiviert sind solche nominativi und infinitivi, welche entweder aus den casus obliqui erschlossen oder auch in andern nominal- und verbalformen an den belegstellen vorkommen. Auch wo es nicht nothwendig war, habe ich dieses princip strenge durchgeführt; das sich für die zweite hälften wol als überflüssig erweisen wird, da es, soviel ich jetzt sehe, bloss oder doch hauptsächlich nur für die stammvocale von wichtigkeit ist, welche silbe folgt. Die übereinstimmung der wörter mit fetten ziffern gilt natürlich nur für den laut, um welchen es sich handelt: steht z. b. im abschnitte über das I hinter *sefon* eine fette ziffer, so bleibt es dabei unentschieden, ob nicht vielleicht einer von beiden codices z. b. *sefan* liest. Nur selten habe ich lateinische worterklärungen gegeben: diese haben natürlich keinen lexicographischen werth und dienen bloss dazu den lesер zu orientieren und irrthümern vorzubeugen.

Diese erste hälften enthält die ausführlichste, wol auch schwierigste partie, die vocale der stammsilben. Bisweilen habe ich auch nebentonige, sehr selten unbetonte laute mit angeführt. Im zweiten abschnitte wird über letztere natürlich eingehender gehandelt werden. Die scheidung war hier nicht strenge durchzuführen: man vergleiche z. b. *rūmmōd*, das natürlich unter *ō* zu belegen war, mit *rūmedlice*. Im allgemeinen gilt das gesetz, dass der nenton das zweite glied von composita unverändert lässt, wenn sie noch deutlich als composita gefühlt wurden. Anders steht es natürlich mit wörtern wie *Aelfrēd*, *hīrēd*; dennoch konnte ich mich nicht entschliessen in dieser hinsicht consequent

zu sein : es genügt später bloss darauf hinzuweisen ; die belegstellen können dann wegbleiben.

Nicht geringen dank schulde ich meinem freunde SYMONS für seine gütige verbesserung manches incorrecten ausdruckes im deutschen texte. Es thut mir leid , dass ich für den ersten bogen seine treffliche hülfe nicht benutzen konnte.

Leiden , den 29 Nov. 83.

P. J. COSIJN.

---

## Das A.

### § 1. Altes A = ws. a.

#### I) In offenen silben:

1) Im auslaut von monosyllabis, nur in swa (? cf § 57),  
hwa **101**<sup>3</sup> etc., denen wol gedehntes a zukommt.

2) Vor inlautendem einfachem cons. + dunkl. vocal:

a) in fremdwörtern: *apostel* **11**<sup>12</sup> ápostol **281**<sup>2</sup> aðamans  
**271**<sup>2</sup> papa **9**<sup>9</sup>.

b) vor derivationssilben mit a, o, u: hvara **0194**<sup>25</sup> **054**<sup>1</sup>  
ðara **443**<sup>26</sup> *Chron.* 887 wlaco **447**<sup>1,3</sup> wlacu **447**<sup>11</sup> nacod  
**277**<sup>17</sup> **329**<sup>4</sup> **431**<sup>10</sup> wacor **445**<sup>20</sup> **405**<sup>8</sup> etc. gafol **014**<sup>19</sup> **044**<sup>14</sup> etc. etc.  
staðol **65**<sup>15</sup> **67**<sup>17</sup> etc. stapol **0192**<sup>34</sup> **0252**<sup>23</sup> hit hagolade **0234**<sup>6</sup>  
hagalade **0104**<sup>20</sup> fæsð-, fæsthafol **339**<sup>7</sup> **453**<sup>28</sup> -ul **338**<sup>7</sup> tapur,  
-or **259**<sup>13</sup> cwacung, laðung, geðafung, forscapung, stalung  
sieh decl. Gleichfalls im compar. und superl. der adverbia:  
hraðor **333**<sup>13</sup> **397**<sup>30</sup> raðor **070**<sup>6</sup> lator **435**<sup>2</sup> **0100**<sup>16</sup> raðosð,  
-ðust, -þost **209**<sup>21</sup> **0256**<sup>27</sup>. Endlich fracoðlic **32**<sup>21</sup> **136**<sup>21</sup>.

c) in der declination:

— der substantiva: *nsf.* caru **072**<sup>21</sup> cwalu **343**<sup>11</sup> racu **77**<sup>9,23</sup>  
sacu **0256**<sup>28</sup> sc(e)adu **243**<sup>23</sup> wracu **429**<sup>17</sup> **0162**<sup>28</sup> etc.; *nsm.*  
ærendra(ca) **0144**<sup>22</sup> slaga **275**<sup>9</sup>; *npm.* dagas **247**<sup>14</sup> **04**<sup>31</sup> etc.  
stafas *Chron.* 167; *npn.* fatu, fátu **77**<sup>3,7</sup> **0216**<sup>4</sup> grasu **173**<sup>20</sup>  
gatu *Chron.* 755, 755; *nap.* ærend(d)racan **39**<sup>3</sup> **05**<sup>1</sup> etc.  
ærendwracan **03**<sup>3</sup> stacan **02**<sup>19</sup> gaerstapan **0226**<sup>8</sup> -waran **317**<sup>12</sup>;  
*gsm.* magan (ventris) **319**<sup>7</sup>; *gp.* daga **0128**<sup>8</sup> **0172**<sup>4</sup> -wara  
**427**<sup>33</sup> **9**<sup>12</sup> **0106**<sup>30,29</sup>; *dp.* dagum **3**<sup>5</sup> **01**<sup>14</sup> etc. stacum **0226**<sup>17</sup>  
-warum **463**<sup>32</sup> **092**<sup>10</sup> etc. fatum **365**<sup>14</sup>; *asm.* gemacan **331**<sup>2</sup>.

— der adjectiva: *dsn.* wlacum **269<sup>25</sup>**; *nsm.* smala **225<sup>3</sup>** geðafa 306<sup>14</sup>*h*; *gs.* smalan 437<sup>12</sup>; *as.* gladan **323<sup>12</sup>**; *np.* gladan **15<sup>1</sup>** **187<sup>12</sup>** hradan **281<sup>20</sup>** unwaran **89<sup>10</sup>** **25<sup>12</sup>** geðafan 305<sup>15</sup>; *dp.* wlacum **447<sup>9</sup>**.

*d)* in der conjugation. Vor den endungen *a* oder *a + cons., o, u + cons.*: hafa **373<sup>6,24</sup>** 0156<sup>27</sup> laða **323<sup>20,22</sup>** geðafa **193<sup>18</sup>** faran **59<sup>23</sup>** etc. forsacan **43<sup>15</sup>** etc. oferwadan 072<sup>33</sup>, *ppp.* gesceapan 301<sup>10</sup>(?) to hladianne **373<sup>9</sup>** hafas(t) **193<sup>3</sup>** farað **43<sup>19</sup>** etc. hladað 469<sup>7</sup> wiðsacað **41<sup>20</sup>** sceacað **139<sup>19</sup>** hafað 469<sup>8</sup> nafað **265<sup>2</sup>** on-, anhagað **289<sup>16</sup>** etc. gelabþ 0248<sup>19</sup> gemacað **121<sup>25</sup>** arafað **245<sup>22</sup>** ofersceadað **337<sup>11</sup>** sparað 405<sup>18</sup> talað **227<sup>18</sup>** etc. geðafað **143<sup>11,20</sup>** etc. wacað 391<sup>21</sup> etc. awyrt-walað **283<sup>4</sup>** wlacað **447<sup>7</sup>**; in den præteritis facade 0152<sup>7</sup> on-, anhagode 417<sup>17</sup> 0168<sup>21</sup> etc. hatode **353<sup>7</sup>** etc. gelaðode 405<sup>33</sup> laðude 407<sup>1</sup> antsacodon 363<sup>5</sup> sparodan, -on **353<sup>16</sup>** stalade 0230<sup>9</sup> andsuarode 304<sup>12</sup>*h* etc. andswarade 304<sup>14</sup>*h* talode 313<sup>4</sup> geðafode **51<sup>10,16</sup>** etc. warode 137<sup>21</sup> -ude 136, und in den *ppp.* arod 306<sup>15</sup>*h* árodnes **41<sup>17</sup>** arudnes 40 etc. ablacod **135<sup>2</sup>** gelaðode **351<sup>8</sup>** etc. gemacod(e) **135<sup>8</sup>** awyrtwalode **339<sup>18</sup>**, wie in gedafonað 147<sup>5</sup> gedafonode 99<sup>20</sup>. Endlich in magon **7<sup>9</sup>** 0192<sup>27</sup> etc. magan 064<sup>13</sup> 074<sup>27</sup>.

*3)* Vor einfachem cons. + **e**:

*a)* in fremdwörtern: *sacerd* **51<sup>2</sup>** etc. *calendas* 0246<sup>16</sup> *palendsan* (*palatio*) 0272<sup>23</sup>; *ds.* *talentan* *gp.* -ana 0170<sup>28,27</sup> etc.

*b)* in den adv. auf *-e*: *hraðe* nur in H 39<sup>19</sup> 111<sup>2</sup> 193<sup>16</sup> 225<sup>22</sup> etc. im ganzen 8mal, *raðe* 167<sup>13</sup> 287<sup>17</sup> nur in H, *raðe*, *raþe* ausschliesslich im Or., *rade* 0294<sup>2</sup> *oftrade Chron.* 871 *late* **249<sup>8</sup>** 437<sup>22</sup> 0134<sup>8</sup> etc.

*c)* vor *e* aus *ä*: ðafet(t)ere **149<sup>21</sup>** **453<sup>25</sup>**.

*d)* in der declination:

— der substantiva: *dsmn.* on nanum stale 0232<sup>23</sup> staþe 0278<sup>16</sup> *Chron.* 449; *ismn.* pilstaþe 266<sup>1</sup>; *gsf.* wrace **245<sup>16</sup>** 427<sup>3</sup> 080<sup>21</sup> 0274<sup>13</sup>; *dsf.* cwale **335<sup>15</sup>** race 192<sup>15</sup> **205<sup>2,3,4</sup>** ráce **77<sup>12</sup>** rake 193<sup>15</sup> sace 0182<sup>28</sup> ware 092<sup>16</sup> 0172<sup>22</sup> wrace **79<sup>11</sup>** **117<sup>24</sup>** 327<sup>17</sup> 070<sup>5</sup> 0256<sup>12</sup> 0232<sup>22</sup> sceade 336<sup>14</sup> andsuare **297<sup>17,21</sup>** 385<sup>12</sup>; *asf.* landscare 469<sup>5</sup> cwale **343<sup>14</sup>** sace 0232<sup>17</sup> ware

0224<sup>22</sup> wrace 0172<sup>1</sup> scare *Chron.* 716; *nap.* burhware 218<sup>18</sup> burgware 064<sup>25</sup> 080<sup>31</sup> u. ö. Lædenware 7<sup>3</sup> Rómware 048<sup>17</sup> Romware 066<sup>15</sup>; *gp.* burgwarena 0164<sup>11</sup>.

— der adjektiva: *napm.* hrade 17<sup>7</sup> 177<sup>1</sup> 281<sup>17.19</sup> 287<sup>4</sup> late 17<sup>7</sup> 281<sup>16.18</sup> ware 237<sup>20</sup> wlace 289<sup>15</sup>.

e) in der conjugation: *sg. conj.* fáre, fare 89<sup>20</sup> 349<sup>15</sup> gefare 43<sup>12</sup> 0156<sup>31</sup> etc. ðu ðurhfare 467<sup>1</sup> oð-, wiðsace 45<sup>2</sup> 47<sup>15</sup> 0260<sup>4</sup>; *ppraes.* ðone widfarendan 315<sup>14</sup> farende 044<sup>6</sup> u. ö. forsacende 054<sup>9</sup>; *gerund.* to farenne 0292<sup>27</sup>; über das starke ppp. sieh § 10. Endlich im plur. *praet.* der II klasse: geðafedon 205<sup>11</sup> andsacedon 362<sup>5</sup> hatedon 222<sup>17</sup> staledon 0100<sup>3</sup>, wie im ppp. gelaðede 0108<sup>32</sup>.

f) im superl. mit *e* statt *o*: þa, þæm hwatestan 048<sup>6.14</sup>.

g) (*ge*)gaderian 51<sup>20</sup> 329<sup>17</sup> 343<sup>19</sup> 332<sup>12</sup> und 33mal im Or., gáderáð 457<sup>15</sup> *as.* hacelan 0234<sup>22</sup> *as.* nafelan 0156<sup>11</sup> gestabelade 0290<sup>4</sup> (*be*)warenian 189<sup>6</sup> 189<sup>1</sup> 437<sup>7</sup> 439<sup>18</sup>, *dsp.* racentan 0128<sup>12</sup> 0200<sup>27</sup>-um 0214<sup>16</sup> /ræceðlic 33<sup>21</sup> 137<sup>21</sup> und in fagenian 60<sup>7</sup>.

4) Vor *i*:

a) in fremdwörtern: *magister* 117<sup>6</sup> etc. 0132<sup>2</sup> iacin(c)tus, -es, -e 85<sup>5</sup> 411<sup>27.28.30</sup>.

b) in der II schwachen conjugation: *inf.* hatigean 353<sup>8</sup> baðian 0124<sup>30</sup> laðian 379<sup>22</sup> macian 99<sup>11</sup> aslaciān 65<sup>14</sup> geðafigēan 59<sup>21</sup> etc. wacian 431<sup>28</sup> wlacian 447<sup>4</sup>; *gerund.* to geðafianne 135<sup>21</sup> -ienne 134 to sparianne 140<sup>9</sup> -ienne 141; *part.* (un)cwaciende 41<sup>7</sup> 088<sup>11</sup> geðafiende 27<sup>21</sup> etc. wraciende 050<sup>21</sup>; *ind. plur.* bati(g)að 173<sup>20</sup> hatig(e)að 137<sup>4</sup> forhradi(g)að 287<sup>4</sup> etc. geðafi(g)að 143<sup>22</sup> etc.; 1 *praes. ind.* und im *conj.* an-, onhagige 341<sup>13</sup> hatige 343<sup>2</sup> etc. laðige 379<sup>20</sup> etc. racige 275<sup>19</sup> áslaci(g)e 119<sup>4</sup> etc. geðafige 261<sup>20</sup> etc. waci(g)e 193<sup>21</sup> etc. bewarige 308<sup>5</sup> forhradien, -ien 281<sup>21</sup> tali(g)en 319<sup>18</sup>.

II) In geschlossenen silben:

— Vor einfachem cons. in ac (sed) 5<sup>16</sup> ác 437<sup>12</sup> ah 0126<sup>8</sup> la ah 305<sup>1</sup> nas (non erat) 108<sup>10</sup> was (erat) 23mal in der *Chron.* Weiter im starken imperativ far 304<sup>11</sup>h; über afslog, atiewe bei den tonlosen silben.

— Vor mehrfachem cons.: assa **255<sup>24</sup>** *asce*, *axe* 0226<sup>5</sup> 0160<sup>25</sup> *ðaccian* (palpare) 303<sup>10</sup> 461<sup>17</sup> *gecafstrod* 218<sup>22</sup> mid mattucun 0186<sup>19</sup> abbud *Chron.* 803 abbudesse *Chron.* 805, 680 und in den eigennamen Affrice 04<sup>49</sup> etc. Assere, -ie **7<sup>21</sup>**. Bei syncopiertem *e* in warnige 188<sup>5</sup>, gewarnedon 0116<sup>21</sup> gedafnað 53<sup>9</sup> (*ge*)*gadrian* 50<sup>20</sup> **55<sup>11</sup>** **115<sup>3</sup>** **127<sup>5</sup>** **289<sup>14</sup>** **329<sup>19,23</sup>** 328<sup>17</sup> 333<sup>12</sup> **341<sup>18</sup>** 342<sup>19</sup> **347<sup>6</sup>** **349<sup>23</sup>** 437<sup>14</sup> *Chron.* 867, 879, 885 watre 269<sup>25</sup> watrode, -ade **293<sup>4</sup>**. — Im gen. plur. wlacra 447<sup>7</sup>.

— Schwankend und wechselnd mit *æ* in *np.* apla **95<sup>4</sup>** 94<sup>13</sup> appla 95<sup>13</sup> *hnappað* **195<sup>8,10,11</sup>** -ige(n) **193<sup>19,24</sup>** **195<sup>4</sup>** *hnappung* **195<sup>11</sup>**. Fast ausschliesslich in habbað, nabbað, ausnahmslos in habban. Endlich in fagniað 242<sup>25</sup>.

— Vor *r* + cons. nur in ðu þe art 180<sup>11</sup>, ðarf 203<sup>19</sup> und in fremdwörtern: arcebiscop *Chron.* 758, 812 *carcern*, *karcern* **205<sup>12</sup>** 328<sup>5</sup> 0224<sup>15</sup> etc. martyrdóm **53<sup>19</sup>** *martyr* 0274<sup>5</sup> 0290<sup>15</sup> etc. gemartrade, -edon 0262<sup>4</sup> 0272<sup>8</sup> carbunculus, -es 411<sup>27,31</sup>; über barn später. Arcenbryht(ing) *Chron.* 664, 694 sieh § 19.

## § 2. Altes *a* = ws. *æ* oder *e*.

I) Vor einfachem auslautendem cons. ausser *m, n, h, w*; von *aep* kein Beispiel. Ich belege die meisten wörter nur einmal: das præfix *al* in ælgyldeñ, ælmi(e)htig, æltæwe etc.; das fremdwort ælmesse **325<sup>8</sup>** hæl (praet.) **381<sup>9</sup>** 0288<sup>14</sup> *hwælhunta* 017<sup>12</sup> bestæl (praet.) **197<sup>21</sup>** 04<sup>32</sup> wæl (strages) 080<sup>26</sup> 098<sup>6</sup> -grimlice 0160<sup>31</sup> -hreow, hreowllice, -stow 0116<sup>34</sup> smæl(ðearme) **295<sup>18</sup>** bær (praet.) **79<sup>2,4</sup>** 0202<sup>26</sup> *wærlic* 445<sup>5</sup> wærscipe **237<sup>24</sup>** Wærferð 3<sup>1</sup> bæc 405<sup>30</sup> underbæc 403<sup>2</sup> bæcbord 017<sup>11</sup> abraec (praet.) 04<sup>23</sup> abräec 074<sup>29</sup> 0104<sup>29</sup> gebræc (praet.) 389<sup>24</sup> fæc **263<sup>1</sup>** slæc **125<sup>1</sup>** spræc (praet.) **59<sup>14</sup>** stræc 13<sup>4</sup> **108<sup>6</sup>** wlæc 447<sup>14</sup> swæc (sapor, in andern quellen swæcc) 303<sup>15</sup> wræc (praet.) **39<sup>20</sup>** 0184<sup>7</sup> wréc 0262<sup>2</sup> wræcsið 0114<sup>34</sup> æt (ad) *passim* et 0136<sup>29</sup> 0154<sup>3</sup> 0218<sup>27</sup> 0258<sup>8</sup> crætwæn 070<sup>33</sup> (leoht)fæt **259<sup>9,10</sup>** -fæt 365<sup>16</sup> hwaet (quid) *passim* hwaetscipe **149<sup>13</sup>** 046<sup>24</sup> laet **281<sup>6</sup>** mæt (præt.) 389<sup>18</sup> sæt (præt.) 254<sup>23</sup> sæt 255<sup>23</sup> 0118<sup>4</sup> besét 0116<sup>9</sup> 0270<sup>7</sup> sætt 0126<sup>17</sup> 0196<sup>24</sup> 0198<sup>12</sup>

ðæt (*tō, ðrū*) *passim* þet 0260<sup>3</sup> bæd (praet.) **255**<sup>23</sup> bæd 0108<sup>10</sup> 0146<sup>19</sup> glæd 391<sup>6</sup> hlæd **161**<sup>5</sup> **163**<sup>10,11</sup> hræd **79**<sup>11,14</sup> hrædlic(e) 431<sup>11</sup> **21**<sup>7</sup> oftrædlice 20<sup>11</sup> *Chron.* 887 ofthræ[d]lice 21<sup>11</sup> *oftrædlic* 0132<sup>32</sup> slæd 076<sup>29</sup> (hier ?) dæg **169**<sup>19</sup> ælce dæg **261**<sup>7</sup> 088<sup>11</sup> todæg 441<sup>31</sup> laeg **101**<sup>16</sup> lèg 0224<sup>16</sup> mæg (possum) *passim* wæg (praet.) **77**<sup>15</sup> æf-, betonte partikel, in æfwærd 453<sup>2</sup> æfest = æfst (invidia), aber ofdæle, ofdele **283**<sup>15</sup>; staef **125**<sup>24</sup> geðæf bion **23**<sup>22</sup> swæð **5**<sup>16</sup> cwæð (præt.) **27**<sup>25</sup> hwæs (cujus) **75**<sup>7</sup> ðæs (*toð*) *passim* wæs (erat) *passim* wæs 0248<sup>10</sup> næs (non erat) *passim* næs (negation) **27**<sup>14,16</sup> **41**<sup>22</sup> **51**<sup>7</sup> in H 17mal, gær(s) (aus græs) **31**<sup>2</sup>.

— Nach palatalen erscheint *ea*, ausgenommen ist scæl (debeo) 062<sup>9</sup> 0100<sup>15</sup> sonst sceal.

## II) In offenen silben.

### 1) Vor einfachem consonanten + *e*:

a) in den adv. auf -e bloss in hræde ausnahmslos in C (11mal), 8mal in H **57**<sup>8</sup> **93**<sup>3</sup> **137**<sup>18</sup> **181**<sup>10</sup> 439<sup>6</sup> 455<sup>9</sup> 465<sup>18</sup> 469<sup>10</sup>, hræde 224<sup>22</sup> ræðe 63<sup>4</sup>. Vergl. § 1, I, 3, b.

### b) in der declination der substantiva:

— im gen. und dat.-instr. sg. der o-stämme, wie es scheint nach analogie des nom. und acc. sg. mit *æ*: *gs.* bæðes 0290<sup>27</sup> dæges **127**<sup>20</sup> etc. fætes **361**<sup>16</sup> etc.; *dis.* dæge **89**<sup>20,24</sup> etc. 02<sup>32</sup> etc. todæge 072<sup>10</sup> etc. fæce **225**<sup>19</sup> leohtfæte **259**<sup>11</sup> scræfe **37**<sup>5</sup> **197**<sup>12,13,15</sup> stæfe **125**<sup>25</sup> piilstæfe 267<sup>1</sup> stæðe 467<sup>21</sup> *Chron.* 485 wræce **37**<sup>4</sup>. Nur 266<sup>1</sup> pilstafe, die lautlich richtige form für den dativ, der hier als instr. gilt.

— im gen. und dat. sg. der ð-stämme erscheint *æ* bloss vor *c*: wræce *gs.* 220<sup>15</sup> *ds.* **115**<sup>5,22</sup>, sonst wrace, sieh § 1, I, 3, d.

c) in der declination der adjectiva findet sich *æ* bloss in *npm.* hræde 176<sup>1</sup> stræce 41<sup>19</sup> und ðæt wlæce 447<sup>7</sup>. Vergl. § 1, I, 3, d.

d) in derivatis: mit ausnahme von mægeð in *mægeðhad* 409<sup>7</sup> = *mægðhad* 409<sup>23,25,29</sup> 046<sup>25</sup>, das entweder umlaut oder ein compromis zwischen umgelauteter und unumgelauteter form sein kann, wæreniað 439<sup>20</sup> und *sægen* 0106<sup>33</sup> 0130<sup>30</sup>

0140<sup>2</sup> 0184<sup>26</sup>, nur vor cons. + *er*, worin das *e* theilsweise auf svarabhakti beruht; die nebenformen ohne *e* verzeichne ich hier gleichfalls: æcer **329**<sup>24</sup> 411<sup>16</sup> = æker 411<sup>18</sup> *ds.* æcere 088<sup>3</sup> *np.* æceras 357<sup>17</sup> = æcras 356<sup>17</sup> *gp.* æcra 0160<sup>35</sup> blæcern **43**<sup>2</sup> fæder *naws.* **101**<sup>16</sup> etc. **181**<sup>2</sup> 0130<sup>33</sup> etc. 309<sup>5</sup> etc. *gs.* **47**<sup>3</sup> etc. 0130<sup>25</sup> etc. *np.* fæderas 109<sup>4</sup> etc. = fædras **255**<sup>6,10</sup> etc. *gp.* fædera 77<sup>16</sup> = fadra **77**<sup>17</sup> 76<sup>16,19</sup> *dp.* fæderum 064<sup>31</sup> 066<sup>2</sup> fæger 074<sup>13</sup> -*nes* **39**<sup>15</sup> fægeran 387<sup>15</sup> = fægran 0216<sup>5</sup> fægere 135<sup>1</sup> = fægre **18?**<sup>1</sup> 134<sup>1</sup> fægerne 467<sup>18</sup> hwaðer (got. hwabar), swaðer *p.* hwaðere 71<sup>19</sup> 73<sup>7</sup> 046<sup>35</sup> etc. = hwaðre **117**<sup>14</sup> etc. 0106<sup>3</sup> etc. = hwaððre 431<sup>26</sup> hwaðer (quo) 36<sup>23</sup> ðæder (eo) 32<sup>3</sup> ðædres 169<sup>13</sup> wæter **31**<sup>2,4</sup> etc. = weter 012<sup>31</sup> *gs.* wætres **277**<sup>6</sup> = wæteres 080<sup>9</sup> *ds.* wætre **261**<sup>8</sup> 268<sup>25</sup> 292<sup>8</sup> 012<sup>12</sup> 0174<sup>3,5</sup> = wætere 293<sup>8</sup> 421<sup>8</sup> 0150<sup>1</sup> 0246<sup>11</sup> = wættre 309<sup>7</sup> *nap.* wætru **373**<sup>13</sup> etc. = wæteru 413<sup>27</sup> *gp.* wætera 413<sup>26</sup> 072<sup>28</sup> 074<sup>3</sup> = wætra 469<sup>11</sup> *dp.* wætrum 010<sup>5</sup> gewæt(e)rian **137**<sup>10</sup>. Gæ begegnet nur in gæderæð (colligit) 463<sup>34</sup>, sonst gaderian, aber constant ætgæddre 457<sup>15</sup> = ætgædere 090<sup>8</sup> 0132<sup>1</sup> etc. und togædre 08<sup>11,13</sup> 0102<sup>31</sup> = togædere *passim* im Orosius.

2) Vor einf. cons. + dunkl. vocal nur durch falsche analogie nach formen mit *æ*:

a) in der declination: *dp.* horschwælum 017<sup>36</sup> und in den casus obliqui von stræc: ða stræcan 305<sup>12</sup> ða anstræcan 307<sup>3</sup> stræcum 305<sup>13</sup> anstræcum 305<sup>18</sup> 306<sup>7,9</sup> *h*, also vor *c*.

b) we mægon 208<sup>15</sup> 387<sup>31</sup> 176<sup>16</sup> hat wol  $\hat{w}$ , nach læg, lægon etc.

c) in den adverbialen comparativen hræðor 411<sup>15</sup> smælor 461<sup>3</sup>.

III) Vor doppeltem oder mehrfachem consonanten, ausser *h* oder liquida + cons.: æcs, æx, æxs, æhx(!) **339**<sup>14</sup> **165**<sup>25</sup> **167**<sup>7</sup> **252**<sup>17</sup> 068<sup>11</sup> 0160<sup>15</sup> æfter *p.* æftærra **313**<sup>16</sup> etc. æftemest 0176<sup>2</sup> etc. be-, biaeftan, wiðæftan *p.* ungedæftnes **97**<sup>19</sup> (un)gedæft(e)lice **97**<sup>15,16,17</sup> u. ö. faest und derivata, composita und comp.-superl. (*un)fæstra* **37**<sup>15</sup> etc. 080<sup>29</sup> 0148<sup>23</sup> fæstast 074<sup>24</sup> fæsten (jejunium, castellum) **149**<sup>5</sup> **161**<sup>5</sup> 0148<sup>20</sup> etc. fæstan (jejunare) **137**<sup>25</sup> etc. gefrætwod **83**<sup>10</sup> -ed 0252<sup>27</sup> 070<sup>26</sup>

hæfde, næfde (ind. und conj.) *p. forhæfdnes* **347<sup>2</sup>** *gehæft* **193<sup>5</sup>** **307<sup>7</sup>** *hæftnied* **0128<sup>19</sup>** hæt (pileus) **0202<sup>26</sup>** *sciphlæst* **0178<sup>32</sup>** *Chron.* 833, 837, 840, 875, 882 *hwætra* (compar.) **0116<sup>35</sup>** *laeppe* **37<sup>6</sup>** etc. mæst (malus) **0202<sup>2</sup>** etc. ræstedæg **407<sup>34</sup>** *on-, awæcnan* **459<sup>33</sup>** etc. **0144<sup>13</sup>** wærra (cautior) **243<sup>25</sup>** **31<sup>1</sup>** wæstm *p.* Mit *a* wechselnd in æppel (pomum, pupilla) **95<sup>5</sup>** *aapl* **69<sup>17</sup>** *aappeltun* **381<sup>6</sup>** *æp(p)les* **309<sup>17</sup>** **69<sup>4</sup>** *æp(p)las* **69<sup>1</sup>** *hnæppiað* (dormitant) **195<sup>2</sup>** cf. § 1, II. Endlich vor *g* + cons. in frægn **103<sup>4</sup>** *hraegl* **35<sup>20</sup>** etc. sægde, -on (dixi) **355<sup>13</sup>** **73<sup>19</sup>** etc. **0264<sup>2</sup>** gesægd **058<sup>7</sup>** onsægden **056<sup>16</sup>** *nægl* **0158<sup>5,8</sup>** frægn **0222<sup>14</sup>**.

— Bei syncopierung des *g* tritt dehnung ein: wiðbræd **131<sup>1</sup>** gebræd **0190<sup>22</sup>** sæde (dixi) *passim* gesæd **088<sup>28</sup>** **0102<sup>24</sup>** etc. *cræt-, rædwæn* (currus) **070<sup>25,28,33</sup>** **0280<sup>13</sup>**.

— *Gæ* findet sich nur in *gæglbærnes* **73<sup>11</sup>**, also mit  $\hat{e}$  aus *ai*? Gærs **31<sup>2</sup>** aus græs mit nichtpalatalem anlaut.

— Vor *r* steht *æ* nur in tobærst **0234<sup>7</sup>** **0244<sup>3</sup>** aus tobraest; weiter in (*gemot*)ærn **0244<sup>19</sup>** (got. razn) und forbærn *Chron.* **754** aus forbrann; wærra oben.

§ 3. Ws. *æ* aus altem *a* wird nach palatalem *g*, *c* und *sc*, wie vor *h*, *r* + cons., *w* zu *æ*, *ea*. Vor *l* + cons. wechseln *a* und *ea*.

1) *Gæ, cæ, sceæ* werden zu *gæa, cæa, sceæa*, woraus *gea, cea, sceæa*. Die beispiele sind folgende: *geaf* (dedi) **41<sup>22</sup>** etc. *ongeat* **33<sup>15</sup>** etc. *begeat* **0112<sup>10</sup>** etc. from *geate* to *geate* **383<sup>2,8</sup>** ebenso *geate* **088<sup>31</sup>** **0194<sup>13,17</sup>** etc. Fälschlich eingedrungen scheint *ea* in *nap.* und *dp.* *geata* **072<sup>13</sup>** **0100<sup>31</sup>** *geatum* **0222<sup>6</sup>** statt *gata*, *gatum*; einwirkung des *u* oder *a* hier anzunehmen ist bedenklich. *Ceaf* **369<sup>9</sup>** *ceaster* **163<sup>12</sup>** etc. *sceabb* **71<sup>3,4,9</sup>** **65<sup>5</sup>** *sceal p.* *sceat* **339<sup>10,11</sup>** etc. *unsceaðfull* **331<sup>15</sup>** etc. *scearseax* **138<sup>13</sup>**. Weil vor *ft* der umlaut nicht oder sehr selten durchbricht, gehören auch hierher *sceافت* **295<sup>17</sup>** und *gesceافت* **43<sup>8</sup>** **201<sup>18</sup>** etc. Ongeagn kommt nur **111<sup>10</sup>** vor, sonst an-, ongean (óngéan **271<sup>4</sup>**) oder ongen; togeaneas **88<sup>18</sup>** **89<sup>21</sup>** **256<sup>9</sup>**.

2) *Aeh* wird zu *æah*, woraus *eah*: *eahta* **465<sup>23</sup>** etc. nebst

eahteba 0160<sup>s</sup> etc. eahtatig 0198<sup>15</sup> etc. eahtatiene 0284<sup>1</sup> etc. eahtateoþa 0256<sup>15</sup> eahtian **227**<sup>17</sup> etc. eahtung **147**<sup>8</sup> feax **139**<sup>17,21,28</sup> (ge)feaht 0156<sup>24</sup> etc. fleah (albugo) **65**<sup>4</sup> etc. fleax **87**<sup>19,20</sup> he leahte 292<sup>7</sup> ðæs hleahtres **231**<sup>6</sup> leahtrum (vitiis) 401<sup>25</sup> leahtrian 092<sup>28</sup> etc. ðu meaht **157**<sup>17,18</sup> etc. meahte (potui) 7<sup>24</sup> etc. Chron. praef. 418, 877, 877, aber nur 2mal im Or. 017<sup>13</sup> 017<sup>16</sup> pleah (periculo commisit) 37<sup>r</sup> reahte (exposui) 395<sup>11</sup> 72<sup>21</sup> etc. gereaht, oferreahrt **47**<sup>17</sup> **205**<sup>3</sup> etc. rea(h)tigean (disputare) 0130<sup>26</sup> geseah 5<sup>9</sup> etc. seax **187**<sup>5</sup> etc. metseacs, scearsexax 138<sup>13</sup> 0244<sup>18</sup> ða Seaxan 0288<sup>21</sup> astreahste (prostravit) 114<sup>10</sup> astreahrt **109**<sup>23</sup> ðehtian **55**<sup>22</sup> etc. rædþeahtung 0154<sup>27</sup> rædþeahtere 0256<sup>3</sup> 072<sup>3</sup> geðeaht (consilium) **287**<sup>14</sup> etc. weax (cera) 080<sup>3</sup> 0168<sup>15</sup> weaxan **139**<sup>13,25</sup> etc. 046<sup>12</sup> etc. aweahste (excitavi) **139**<sup>1</sup> **353**<sup>13</sup> etc. aweaht 309<sup>15</sup>.

3) *Al* + cons. bleibt *al* + cons. oder wird zu *eal* + cons.

Die Fälle, worin *a* erhalten ist, sind im Orosius wenige: alle (omnes) 048<sup>16</sup> 0150<sup>21</sup> 0254<sup>26</sup>, sonst durchweg *eal(l)*; alneg 0142<sup>7</sup> neben ealneg 0120<sup>14</sup> nales 048<sup>33</sup> 062<sup>11</sup> 074<sup>35</sup> 0128<sup>32</sup> 0170<sup>6</sup> mit einfachem *l*, aldormon 0264<sup>26</sup> sonst ealdormon (30mal) ealdordóm 088<sup>20</sup> *an-*, onwald 139mal gegen 26mal *an-*, onweald (und 1mal anwold 0296<sup>6</sup>). Sonst steht überall *ea*: beald 0120<sup>32</sup> gebealg 0164<sup>32</sup> cealc (calx) 0286<sup>31</sup>, wonach nicealt 0286<sup>30</sup>, ceald 0124<sup>29</sup> 0286<sup>31</sup> (a)cwealde, acweald, zusammen (der conj. mit eingerechnet) 19mal, mon(n)cwealm 21mal, eald *passim* ealdung (vetustas) 074<sup>35</sup> anfealdnes 0222<sup>18</sup> twifeald 0248<sup>2</sup> monigfeald 17mal (superlat. 158<sup>r</sup>) fealh 0186<sup>26</sup> 0236<sup>12</sup> feallan *passim* forgeald 084<sup>19</sup> healdan *passim* healf *passim* healsian 0178<sup>14</sup> healt 096<sup>28,30,31</sup> (ge)sealde (ind. und conj.), geseald *passim* sealte 012<sup>12</sup> a-, onstealde 078<sup>32</sup> 0262<sup>12</sup> asteald 074<sup>25</sup> swealt 0170<sup>30</sup> 0244<sup>5</sup> geweald 16mal, to gewealdon 0112<sup>25</sup> 0114<sup>29</sup> 0244<sup>31</sup> wealdan 060<sup>7</sup> 0194<sup>19</sup> gewealden 0138<sup>7</sup> 0192<sup>12</sup> ungewealdes 0262<sup>2</sup> weald (saltus) 0102<sup>s</sup> onwealg 062<sup>23</sup> weal(l) (murus) *passim* weallan (ebullire) 03<sup>26</sup> 0162<sup>6</sup>.

— In der Chron. überwiegt das *a*: *ald* 871, 885 Aldbryht 722, 725 Aldferþ 705, 716, 718 Aldhelm 709, 709,

731 Aldhelming 731 *Aldseaxe* 780, 885 *aldorman* 34mal  
 al(l) 418, 827, 855, 870, 874, 886 decliniert 491, 755,  
 755, 853, 860, 865, 871, 871, 874, 878, 878, 885, 885  
 Alweo, Alweoing 716 Baldred 823 Aeþelbald *praef.* 716,  
 716, 728, 733, 741, 743, 752, 755, 851, 855, 855, 860  
 Aeþelbalding 728 Cynebald, -ing 728 E(a)dbald 616, 640,  
 694, 794 -ing 694 Sæbald, -ing 560 Westerfalcna, -ing  
 560 Galwalum 650 etc. to haldanne, -onne 874, 886 neben  
 healdan 887 Halfdene 871 neben *healf* *praef.* 855, 891  
 Healfdene 876, 878 (ge)salde, -on 534, 648, 661, 669,  
 694, 836, 874, 877, 877, 878 neben (ge)sealde, -on 728,  
 855, 874 Scald 883 aswalt 46 neben swealt 3 *Aepelwald*  
 661, 828 Beorhtwald 690, 731 Ceolwald, -ing *praef.* 688,  
 855, 855 Cynewald, -ing 626, 755 Ecgwald, -ing 731  
 Eorpwald 632 Friþuwald, -ing 855 Leodwald, -ing 731,  
 738 Oswald 642, 728, 728, 730, 827, 827 Rædwald 827  
 Bretwalda 827 gewald 47, 833, 837, 840, 860, 871, 871,  
 871 Cenwalh *praef.* *praef.* 643, 643, 645, 646, 648, 652,  
 658, 661, 672 *ds.* -wale 660 Walas (und compos. Bret-,  
 Corn-, Norþ, West, Gal-) 465, 473, 473, 485, 552, 571,  
 597, 658, 743, 753, 813, 828, 835, 835, 853, 853, 875  
*gp.* Wala 614, 823 *dp.* Walum 495, 650, 660, 755, 891  
 neben Wealas 477, 682 Wealum *praef.* *praef.* *Ceadwalla*  
 685, 685, 685, 686, 687, 688. Ausschliesslich *ea*: man-  
 cuealm 664 Eal(c)here 851, 853 Ealhmund *praef.* 855,  
 -ing *praef.* 855 Eal(c)hstan 823, 845 on Streones heale  
 680.

— In der C. Past. ist *al* + cons. häufiger als im Or., aber *ea* überwiegt. Bloss *a* haben ónstal (nach Sweet beginning)  
**5<sup>1</sup>** Waldend **207<sup>13</sup>** -as **115<sup>24</sup>** **119<sup>24</sup>** **121<sup>3</sup>** und *alter* (altare)  
**217<sup>19</sup>** **51<sup>1</sup>** **222<sup>22,24</sup>**. *All* und *eall* wechseln in *all* (omnis)  
 5mal (all 108<sup>7</sup> 220<sup>10,11</sup> alra 85<sup>1</sup> allum 107<sup>15</sup> 211<sup>6</sup>), sonst *eall*,  
*eal* massenhaft belegt (*éal* 153<sup>14</sup>), constant eallenga, eallinga,  
*eallunga* *p.* nalles 30<sup>6</sup> **51<sup>22</sup>** **83<sup>1</sup>** 136<sup>20</sup> 144<sup>23</sup> **147<sup>9</sup>** 146<sup>22</sup> 256<sup>18</sup>  
 263<sup>16</sup> 274<sup>11</sup> **327<sup>8</sup>** 335<sup>18</sup> **339<sup>4</sup>** 371<sup>22</sup> 385<sup>26</sup> 447<sup>3</sup> 459<sup>18</sup> nals 31<sup>6</sup>  
 67<sup>10</sup> 137<sup>20</sup> 145<sup>23</sup> 147<sup>22</sup> nales 257<sup>18</sup> 267<sup>10</sup> 275<sup>11</sup> gegen 5mal

nealles in C (66<sup>10</sup> 262<sup>16</sup> 266<sup>10</sup> 334<sup>18</sup> 370<sup>22</sup>). *Al* + cons. neben *eal* + cons. in aldena (veterum) 205<sup>8</sup>, sonst durchgehends *eald*, foraldod 205<sup>9</sup> forealdod 204<sup>9</sup> *ealdorlicnes* 119<sup>12</sup> *aldorman*, -*mon* 15<sup>3</sup> 310<sup>6,7</sup> 415<sup>16</sup> gegen *ealdorman*, -*mon* 13mal in H, 9mal in C (zu den unter -*man*, -*mon* belegten stellen kommen noch 27<sup>14</sup> 63<sup>17</sup> 119<sup>22</sup> 117<sup>11</sup> 121<sup>20</sup> 189<sup>12</sup> 435<sup>32</sup>), *aldordom* 10<sup>3</sup> 58<sup>18</sup> gegen *ealdordom* 41<sup>9</sup> 47<sup>23</sup> 51<sup>9,11</sup> etc. 20mal in H, 17mal in C, bald 147<sup>2</sup> 60<sup>2</sup> baldlice 413<sup>32</sup> unbald 288<sup>1</sup> beald 61<sup>2</sup> unbeald 289<sup>1</sup> 305<sup>13,15</sup> 306<sup>2,8,12</sup>h 307<sup>19</sup> compar. *bealdra* 302<sup>14</sup>h, *manig-*, *monigfald* 6<sup>18</sup> 36<sup>13</sup> 83<sup>25</sup> 129<sup>19</sup> 251<sup>11</sup> 253<sup>5,24</sup> 276<sup>3,15</sup> 317<sup>11</sup> 381<sup>8</sup> 457<sup>3</sup> -lice 358<sup>19</sup> *manig-*, *monigfaldian* 109<sup>6</sup> 329<sup>18</sup> 381<sup>2</sup> 427<sup>33</sup> *manig-*, *monigfeald* 7<sup>18</sup> 37<sup>13</sup> 277<sup>5,15</sup> 82<sup>25</sup> 128<sup>19</sup> 250<sup>11</sup> 252<sup>5,24</sup> -lice 277<sup>12</sup> 306<sup>5</sup>h (un)twi(e)-, -*twyfald* 239<sup>4,9</sup> 243<sup>7,24</sup> 245<sup>22</sup> -*nes* 243<sup>23</sup> *anfeald* 95<sup>5,7</sup> 243<sup>17</sup> 237<sup>14</sup> 305<sup>12,13</sup> -*nes* 237<sup>16,17</sup> 239<sup>2</sup> 243<sup>13</sup> 245<sup>14</sup> (un)twyfeald 239<sup>10</sup> 245<sup>12,13</sup> 238<sup>4,9</sup> 242<sup>7,24,8</sup> 244<sup>22</sup> -*nes* 241<sup>8</sup> 242<sup>8,23</sup> 245<sup>15</sup> 247<sup>1</sup> 307<sup>3</sup> *haldan* 3mal in H (91<sup>17</sup> 93<sup>17</sup> 273<sup>8</sup>) 4mal in C (52<sup>22</sup> 118<sup>2</sup> 316<sup>9</sup> 324<sup>4</sup>), sonst immer *healdan*, wie gehealdsum (parcus) 149<sup>18</sup>, salde (dedi) 85<sup>21</sup> 307<sup>9</sup> 56<sup>7</sup> -on 328<sup>3,3</sup> gesald 365<sup>14</sup> gegen sealde, -on 24mal in H, 16mal in C (5<sup>4</sup> 57<sup>7</sup> 131<sup>3</sup> 261<sup>11</sup> 335<sup>13</sup> 325<sup>17,19</sup> 339<sup>3,6,8,9,12</sup> 369<sup>5,6</sup> 371<sup>25</sup> 385<sup>1</sup> 391<sup>3</sup> 405<sup>33</sup> 459<sup>29</sup> (daret) 389<sup>34</sup>, -on 321<sup>19</sup> 329<sup>3,3</sup> 341<sup>19</sup>) und geseald 4mal in H, 5mal in C (193<sup>4</sup> 335<sup>10</sup> 337<sup>3</sup> 351<sup>16</sup> 364<sup>14</sup>), *salt* (salsus) 8<sup>8</sup> *sealt* (salsus) 9<sup>8</sup> (sal) 93<sup>22,23</sup> 347<sup>14,15</sup> 95<sup>11</sup> onstalde 102<sup>6</sup> ástealde 103<sup>6</sup> waldan 220<sup>5</sup> 256<sup>4</sup> -að 89<sup>22</sup> (ge)wealdan 257<sup>4</sup> 119<sup>17</sup> gewalde 319<sup>6</sup> gewald 197<sup>22</sup> 36<sup>6</sup> ungewaldes 156<sup>25</sup> gewealde 37<sup>5</sup> 37<sup>6</sup> 196<sup>22</sup> 215<sup>13</sup> -um 249<sup>12</sup> gewealde 119<sup>22</sup> 239<sup>5</sup> 355<sup>19,20,25</sup> 445<sup>6</sup> un- 157<sup>25</sup> 166<sup>1</sup> 189<sup>3</sup> 199<sup>22</sup> 215<sup>11</sup> *an-*, *onwald* in H 45mal, in C 49mal gegen *an-*, *onweald* nur in H 6mal, anwalg 403<sup>23</sup> 405<sup>5</sup> anwealg 355<sup>12</sup> 393<sup>21</sup> -lice 220<sup>22</sup> und das fremdwort (*p*)*salm* als simplex 299<sup>23</sup> 375<sup>1</sup> 413<sup>17</sup> etc. und als compositum (*p*)*salmsc(e)op* 67<sup>18</sup> 85<sup>23</sup> 153<sup>8</sup> 239<sup>14</sup> 253<sup>4</sup> 275<sup>21</sup> 335<sup>22</sup> 347<sup>3</sup> etc. zusammen simplex und compositum 28mal in H, 15mal in C gegen *sealm* 413<sup>11</sup> und *sealmscop* 29<sup>8</sup> 251<sup>19</sup>. Bloss *ea* haben: das part. gefealden 241<sup>25</sup> 243<sup>1</sup> und befealden 271<sup>12</sup> 242<sup>1</sup>; weiter: *feallan* 29<sup>8</sup> etc. etc.

(a- **21**<sup>13</sup> **279**<sup>5</sup> oð- **5**<sup>23</sup> be- **351**<sup>18</sup> etc.) geallan (fellis) **261**<sup>15</sup> healle (aulam) **383**<sup>33</sup> *weall* (paries) **89**<sup>19</sup> **155**<sup>2</sup> **153**<sup>19</sup> **163**<sup>17</sup> **277**<sup>20</sup> **383**<sup>32</sup> **407**<sup>35</sup> etc. weallan (fervere) **137**<sup>11</sup> -e **447**<sup>8</sup> a-weallene **271**<sup>15</sup> he bealg hine **35**<sup>16</sup> abealg **220**<sup>26</sup> ceald **445**<sup>36</sup> **447**<sup>1,3,4,10,16,17</sup> *acealldian* **447**<sup>6</sup> forgeald (repedit) **227**<sup>22</sup> gealgan (cruci) **33**<sup>20</sup> healfē (partem) **83**<sup>15</sup> healfunga **20**<sup>7</sup> etc. healf-cwicne **124**<sup>8</sup> healp (juvit) **45**<sup>3</sup> *healsian* (obsecrare) **137**<sup>17</sup> **213**<sup>14</sup> **181**<sup>2</sup> **291**<sup>16</sup> healt (claudus) **67**<sup>11</sup> **65**<sup>3,11</sup> **323**<sup>22</sup> healtigeð **65**<sup>18</sup> scealt (debes) **157**<sup>20</sup> **311**<sup>1</sup> **443**<sup>26</sup> *sealf* **69**<sup>10,12</sup> **453**<sup>9</sup> tealde (numeravi) **35**<sup>14</sup> **343**<sup>14</sup> geteald **53**<sup>10</sup> **121**<sup>23</sup> **253**<sup>19</sup> **459**<sup>27</sup> wealg (tepidus) **447**<sup>18</sup> *wealhstod* **7**<sup>4</sup> **33**<sup>11</sup> *wealcað* (volvuntur) **155**<sup>22</sup> wealwiað (volvuntur) **289**<sup>6</sup> -ode **421**<sup>8</sup>. Auch gehört hierher on ðæm heale **245**<sup>13</sup> (in angulo); in Aelfr. Gr. 313<sup>12</sup> wird das wort (statt mit *lh*) mit doppeltem *l* geschrieben: hyrne oððe heall; vergl. dazu hælihtum, angulosis, Haupt Zs. 9,409. Das zweimal mit unorganischem *ll* versehene sceall (debet) **188**<sup>16</sup> **60**<sup>5</sup> gehört nicht hierher.

4) Mit ausnahme vom einmaligen art (es) **180**<sup>11</sup> ðarf **203**<sup>5</sup>, von den § I, II genannten fremdwörtern und *aercebiscep* **7**<sup>21</sup> *Chron.* 601 870 etc. giebt es keine wörter mit *ar* oder *aer* + cons.; dafür gilt ausnahmslos *ear* + cons. (metathesis als barn gehört nicht hierher). Jedes wort mehr als einmal zu belegen ist wol überflüssig: bearn **39**<sup>5</sup> etc. cearf (abscidit) **199**<sup>11</sup> etc. dearninga, -enga, -unga **429**<sup>1</sup> **179**<sup>8</sup> **0192**<sup>11</sup> dear(r) (audet) **31**<sup>12</sup> etc. *eard* **37**<sup>4</sup> **044**<sup>27</sup> etc. *eardian* (habitare) **129**<sup>23</sup> etc. eardungstow **409**<sup>4</sup> earfoðe **51**<sup>5</sup> -nes **35**<sup>10</sup> etc. -dæde **147**<sup>12</sup> earfoðu (ærumnae) **9**<sup>21</sup> -eba **05**<sup>23</sup> *earg* (ignavus) mit compar. und superl. **0194**<sup>15</sup> **066**<sup>26</sup> **066**<sup>28</sup> ðearginian **0212**<sup>20</sup> *earm* (pauper) und compar. **175**<sup>13</sup> **070**<sup>4</sup> etc. -heort **15**<sup>13</sup> etc. *earm* (brachium) **014**<sup>30</sup> *geearnian* **151**<sup>4</sup> etc. ðu eart **119**<sup>22</sup> **193**<sup>17</sup> **405**<sup>13</sup> **443**<sup>22</sup> **467**<sup>1,2</sup> **0242**<sup>9</sup> *fear(r)* **02**<sup>7</sup> etc. middangeard **333**<sup>9</sup> ortgeard **293**<sup>4</sup> *orcgeard* **381**<sup>14</sup> *heard* und superl. **37**<sup>4</sup> **0142**<sup>33</sup> etc. *aheardian* **15**<sup>24</sup> etc. *hearg* (templum) **153**<sup>22</sup> **0126**<sup>23,28</sup> *hearm* **39**<sup>4</sup> **0210**<sup>11</sup> etc. (ge)hwearf (praet.) **273**<sup>14</sup> **0136**<sup>3</sup> **060**<sup>17</sup> *hwearfian* **467**<sup>22</sup> *hearpe* **183**<sup>25</sup> etc. -ere **175**<sup>7</sup> *mearc* **329**<sup>24</sup> **0114**<sup>34</sup> etc. gemearcian **0100**<sup>12</sup> gemearr **401**<sup>20</sup> *scearp* **453**<sup>16</sup> etc. spearca

**87<sup>6</sup>** asueartod **133<sup>21</sup>** -weard in and-, fore- from-, ham-, hinde-, to-, ufe- und wiðerweard **29<sup>13</sup>** 407<sup>11</sup> 070<sup>19</sup> **297<sup>10</sup>** **59<sup>19</sup>** **29<sup>13</sup>** etc. weard (vigil) 0200<sup>14</sup> **9<sup>11</sup>** etc. weard (custodia) 0206<sup>5</sup> warm 447<sup>2</sup> etc. -ian 447<sup>17</sup> wear (repugnatio) **73<sup>8</sup>** wearp (jeci) 0226<sup>11</sup> etc. und compos., wearð (fiebat) 465<sup>20</sup> etc. ðearf (necesse) **173<sup>6</sup>** etc. beðearf (eget) 431<sup>4</sup> ðearfa **185<sup>18</sup>** ðearfende **315<sup>22</sup>** etc. niedbeðearfost **8<sup>7</sup>** ðearl **39<sup>23</sup>** etc. und compar. 433<sup>33</sup> und compos. Endlich die fremdwörter *earc* (arca) **108<sup>5</sup>** **125<sup>17</sup>** **169<sup>20.22.24</sup>** **181<sup>26</sup>** **173<sup>10</sup>** und *cearcern* 329<sup>8</sup>. Das simplex ðearm nur in ðæt smældearme 295<sup>18</sup> ohne umlaut.

— Besonders zu erwähnen sind die wörter mit *ear + w*, welches *w* öfters entweder einen vocal vor sich erzeugt oder syncopiert wird : ða bearwas **355<sup>5</sup>** gearo **49<sup>9</sup>** 405<sup>17</sup> etc. *asm.* (un)gearone 423<sup>26.28</sup> 0224<sup>12</sup> *gs.* ungearowes, -ewes **171<sup>23</sup>** *asf.* *nap.* gearuwe 433<sup>16.31</sup> 453<sup>9</sup> (un)gearwe **45<sup>9</sup>** 046<sup>34</sup> etc. *gp.* gearora 0172<sup>8</sup> gearra 433<sup>30.30</sup> compar. gearra 401<sup>6</sup> adv. geare 191<sup>11</sup> 058<sup>14</sup> compar. gearor 429<sup>19</sup> 0248<sup>17</sup> gearlice 12<sup>11</sup> gearwian **139<sup>16</sup>** etc. -uwað 261<sup>18</sup> me[a]ruwnes 211<sup>18</sup> nearwe (angustos) **59<sup>6</sup>** nearwan 413<sup>16</sup> 080<sup>14</sup> etc. nearwe (stricte) **241<sup>24</sup>** nearolice **153<sup>13</sup>** nearones 08<sup>21</sup> searwa 423<sup>15</sup> -wum 435<sup>10</sup> 072<sup>18</sup> -we 052<sup>27</sup> -ewe 0124<sup>19</sup> -ewan 0113<sup>18</sup> seara 044<sup>28</sup> searo-ðonc **9<sup>11</sup>** searawrenc 082<sup>21</sup>.

5) Altes *aw*, got. *aw* (*au*) findet sich in feawe (pauci) 2<sup>14.17</sup> **5<sup>7</sup>** 048<sup>20</sup> oder feawa (nach *fela*) 3<sup>14.17</sup> 056<sup>9</sup> etc. *dp.* feawum 33<sup>6</sup> 459<sup>9</sup> **179<sup>11</sup>** 017<sup>5</sup> 0220<sup>10</sup>; über die contrahierte form feam **73<sup>19</sup>** 75<sup>16</sup> neben feaum 32<sup>6</sup> 74<sup>16</sup> 395<sup>12</sup> § 9.

6) Brechung von *a* zu *ea* findet noch statt.

a) in sleacnes (languor) **289<sup>19.22</sup>**, dessen simplex aber *slaec* lautet.

b) vor folgendem dunklem vocal in ealogeweorc 0222<sup>7</sup> *ds.* ealoð 0222<sup>5</sup> *ns.* cearu 302<sup>9</sup>; vergl. dazu geleapade (invitati) *Chron.* 449 (schreibfehler?).

7) Statt *ea* begegnet sporadisch ohne nachschlag *e*, sehr selten *æ* (*ɛ*). Letzteres in mæhte (potuit) 6<sup>24</sup> 052<sup>31</sup> 074<sup>32</sup> mæhten 056<sup>31</sup> mæhten 046<sup>29</sup> hwærfigiende 0286<sup>19</sup> geræht

054<sup>5</sup> scæl 062<sup>9</sup> 0100<sup>15</sup> scel 0246<sup>27</sup> ærcebiscop = ercebiscop *Chron.* p. Zahlreicher sind die Fälle mit *e*: cester *Chron.* 491 mid elle 275<sup>22</sup> elles 189<sup>15</sup> 199<sup>7</sup> ellenga 459<sup>4</sup> helfcucne 125<sup>3</sup> afellað 437<sup>3</sup> flexes (lini) 0158<sup>7</sup> flexe (lino) 0158<sup>5</sup> forgef 0268<sup>21</sup> afellað 437<sup>3</sup> gellan (fellis) 260<sup>15</sup> gere (certo) 191<sup>11</sup> 429<sup>9</sup> forgét, -get 393<sup>17</sup> 423<sup>16</sup> onget 0222<sup>2</sup> hergas, -a 0114<sup>2</sup> 08<sup>17</sup> huerf *Chron.* 633 meruwenes 210<sup>18</sup> pleh (periculo com-misit) 36<sup>7</sup> rehte 395<sup>26</sup> we rehton 73<sup>21</sup> 173<sup>14</sup> 179<sup>11</sup> gereht 117<sup>10</sup> 377<sup>22</sup> astrehte 115<sup>10</sup> lehte 293<sup>7</sup> niedðerf 305<sup>3</sup> *andwerd* 133<sup>18</sup> 339<sup>18</sup> *hindewerd* 297<sup>10</sup> 295<sup>17</sup> scel 125<sup>4,17</sup> unsceðfullice 262<sup>7</sup>. Endlich mehte (potuit) 113<sup>14</sup>, im Or. mehte (potuit), mehte (posset), mehte(n) (possent), mehton, -an (potuerunt, possent) zusammen 159mal: niemals mi(e)hte, weshalb umlaut hier nicht anzunehmen ist; und ongen 227<sup>7</sup> 405<sup>10</sup> 0200<sup>3</sup> 010<sup>6</sup> *Chron.* 878 togenes 89<sup>18</sup> 257<sup>9</sup> mit *e*.

§ 4. Anstatt *a* wird mitunter *e* geschrieben: ðes (*to v*) 78<sup>13</sup> ðet (*to*) 421<sup>1</sup> ðette 25<sup>3</sup> federa (patrum) 77<sup>19</sup> æfestlices (pii) 56<sup>8</sup> æfest-lice 132<sup>24</sup> æfesðnes 133<sup>15</sup> æfestnes C on wrece *Chron.* 658 strec 12<sup>4</sup> 74<sup>12</sup> 124<sup>1</sup> strece 41<sup>19</sup> streclice 44<sup>20</sup> et (ad) 08<sup>24</sup> festen 0148<sup>22</sup> hweðer 0164<sup>28</sup> wes *Chron.* 674. Statt *â* aus *aeg*, auch *é* sede 0128<sup>11</sup> -on 0164<sup>12</sup>. Das fremdwort iecinta, iacincta 82<sup>24</sup> mit *e* statt *a* erwähne ich hier nur pro memoria.

§ 5. Ws. *am*, *an* bleiben *am*, *an* oder werden zu *om*, *on*. Eine feste Regel gilt hier nicht. Nur Wörter, die selten oder nie den Ton haben, zeigen durchweg oder stets *o*; im allgemeinen scheinen weniger gebrauchte Wörter das *a* zu bevorzugen, häufiger gebrauchte das *o* (Sweet XXII), weshalb das Schwanken hier wol schwerlich «graphischer Natur» ist, wie Zeuner für die kentischen Denkmäler annimmt.

— am + voc.: *gamen* 249<sup>1</sup> *nama* 259<sup>5,8</sup> 5<sup>7</sup> 9<sup>2</sup> 7<sup>7</sup> 16,17 365<sup>22</sup> 367<sup>8,13</sup> same 7<sup>3</sup> 327<sup>11</sup> 363<sup>3</sup> 397<sup>25</sup> = *sama* 232<sup>5</sup> *samu* 151<sup>18</sup> 207<sup>10</sup> 209<sup>19</sup> 409<sup>34</sup> *sc(e)amian* 101<sup>5</sup> 151<sup>17</sup> 165<sup>5</sup> 209<sup>23</sup> 227<sup>19</sup> 295<sup>1</sup> 333<sup>22</sup> 357<sup>6</sup> 403<sup>18,32</sup> 409<sup>33</sup> 427<sup>21,23,24</sup>. — *Gomen* fehlt, *noma* 295<sup>22</sup> 8<sup>2</sup> 31<sup>11</sup> 173<sup>16</sup> 366<sup>8,13</sup> 407<sup>36</sup> *some* 99<sup>13</sup> 233<sup>5</sup> *scomu* 103<sup>21</sup> *scomian* 25<sup>20,22</sup> 63<sup>5</sup> 407<sup>15</sup>. In tieftoniger Silbe

*lichama* 25<sup>19</sup> sonst *lichoma* 70mal in H, 50mal in C (cf. *licuma*).

— **am** oder **am** + cons.: fram 34<sup>19</sup> 222<sup>9</sup> 227<sup>21</sup> 273<sup>12</sup> 277<sup>4</sup> 313<sup>16</sup> *grambære* 17<sup>9</sup> 177<sup>2</sup> 287<sup>21.22</sup> 289<sup>5.17.19.22</sup> 291<sup>2.4</sup> *lamb* 409<sup>8.11</sup> *gelamp* 197<sup>11</sup> (ge)nam 36<sup>5</sup> 415<sup>17</sup> 425<sup>3</sup> *hwamm* 245<sup>7.12.19.24</sup> *ramm* 161<sup>6</sup> 163<sup>10.15.17</sup> *gesamhiwan* 395<sup>3</sup> samræden fehlt, gesamnian fehlt, *gesamnung* 366<sup>6</sup> 292<sup>3</sup> æl-, tosamne fehlt, *scamfæst* 9mal in H und C, *scamleas* 12mal in H und C, *scamleas*-lic(e) 3mal in H, 2mal in C, sc(e)amlice 1mal in H und C wam (vitium corporis) 65<sup>2</sup> *wamb* 259<sup>5.6.8.10</sup> 197<sup>24</sup> 233<sup>9</sup> 259<sup>5.17</sup> 311<sup>1.12</sup> 313<sup>11</sup> 311<sup>5.16.17</sup> 317<sup>22</sup> — from *passim* grombære fehlt, lomb fehlt, gelomp 196<sup>11</sup> genom 37<sup>5</sup> hwomm fehlt, romm fehlt, ða gesomhiwan 395<sup>31</sup> sómræden 19<sup>18</sup> gesomnode 397<sup>9</sup> *gesomnung* 15mal in H, 10mal in C, ætsomne 8mal in H, 5mal in C, tosomne 7mal in HC, scomleas 61<sup>3</sup> (sonst kein *scom-*) wom 64<sup>2</sup> womb 233<sup>8</sup> 129<sup>18</sup> 309<sup>15</sup> 311<sup>7</sup> 232<sup>9</sup> 258<sup>5.17</sup> 310<sup>12</sup> 312<sup>11</sup> 316<sup>22</sup>.

— Im Orosius liegen die verhältnisse so: *nama* 094<sup>4</sup> 098<sup>8</sup> 0136<sup>10</sup> 0138<sup>1</sup> gescamian fehlt, same 076<sup>26</sup> *noma* 072<sup>12.14</sup> 092<sup>17</sup> 094<sup>7</sup> 0102<sup>2.3.30</sup> 0104<sup>6.8.23</sup> 0108<sup>6.7.23.23</sup> 0116<sup>12</sup> 0138<sup>2</sup> 0140<sup>12</sup> 0178<sup>9</sup> 0258<sup>15</sup> 0266<sup>17.21</sup> 0294<sup>12.14</sup> some 0164<sup>11</sup> gescomian 0210<sup>6</sup> 0296<sup>16</sup>. In tieftoniger silbe bloss *lichoma* 160<sup>20</sup>. Weiter: lamp 0170<sup>10</sup> mislamp 0164<sup>24</sup> (ge)nam 05<sup>14</sup> 0112<sup>12</sup> 0134<sup>36</sup> 0292<sup>9</sup> 0298<sup>2</sup> (ge-, be)nam 052<sup>16</sup> 064<sup>10</sup> 0240<sup>9</sup>, es fehlen aber clam, gram, gesamnian und tosamne; mit o: oferclom 0134<sup>13</sup> from p. grom 072<sup>32</sup> 0260<sup>2.3</sup> (be- ge)nom 050<sup>7</sup> 096<sup>22</sup> 0148<sup>18</sup> 0166<sup>27</sup> 0172<sup>10.19</sup> 0180<sup>19</sup> 0218<sup>30</sup> 0224<sup>21</sup> 0230<sup>28</sup> 0252<sup>10</sup> 0280<sup>26.27</sup> genom 0298<sup>1</sup> gelomp 062<sup>4.11</sup> gesomnian 0174<sup>29</sup> 0204<sup>11</sup> 0240<sup>3</sup> 0258<sup>33</sup> tosomne 046<sup>9</sup> 0190<sup>3</sup> 0208<sup>11</sup>. Sogar om in den eigennamen Compania 0156<sup>5</sup> Somnite 0120<sup>22.24.29.32</sup> etc.

— In der Chron. fram *praef.* 625, sonst from; æt Cippian hamme 878, 879 æt Fullan hamme 879 = homme 880 (be-, ge)nam 755, 777, 823, 853, 867, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 882 neben -nom 571, 584, 787, 837 nama 508, 890 neben nom 465, 794 gesomnodon 418.

— **an**: die praepos. an 49<sup>11</sup> **83**<sup>15</sup> **211**<sup>6</sup> 329<sup>17</sup> 343<sup>20</sup> 415<sup>2</sup> 104<sup>22</sup> 240<sup>15</sup> also 6mal in H, 4mal in C, anbestungne (infixi) **171**<sup>11</sup> anbide (exspectatione) 429<sup>18</sup> *andefnu* **175**<sup>4</sup> **195**<sup>10</sup> **203**<sup>1</sup> **301**<sup>19</sup> **373**<sup>20</sup> andrysne **109**<sup>19.21</sup> andrysno 385<sup>16</sup> andrysnlic **91**<sup>24</sup> angienne (incepto) 205<sup>18</sup> anlice (similes) **289**<sup>1</sup> *allicnes* **79**<sup>10</sup> **95**<sup>11</sup> **153**<sup>21</sup> **155**<sup>13</sup> **301**<sup>16</sup> 293<sup>10</sup> 290<sup>7</sup> *ansien* 44<sup>20</sup> 395<sup>27</sup> anwald in H 37mal, in C 24mal (2<sup>5.7</sup> 35<sup>15</sup> 39<sup>14</sup> 40<sup>18</sup> 41<sup>3</sup> 85<sup>10.19.22</sup>) **111**<sup>16</sup> 413<sup>2.20.20.24</sup> 415<sup>17</sup> **115**<sup>1.2.16</sup> 117<sup>14</sup> 118<sup>14.14</sup> 119<sup>19.20</sup> 121<sup>3</sup> **121**<sup>19</sup> 127<sup>6</sup> 147<sup>4</sup> **185**<sup>13</sup> 218<sup>25</sup> 220<sup>1.2.3.7</sup> 244<sup>3</sup> 248<sup>25</sup> 251<sup>2</sup> **289**<sup>1.8</sup> **291**<sup>19.20</sup> 294<sup>14</sup> **371**<sup>25</sup> 385<sup>29</sup> 393<sup>1.8</sup> 405<sup>28</sup> -weald 41<sup>18</sup> 119<sup>4</sup> 295<sup>14</sup> 391<sup>36</sup>) *anwalg* 405<sup>5</sup> 403<sup>23</sup> -wealg 393<sup>31</sup> **355**<sup>12</sup> -lice 220<sup>22</sup> geman (memini) **23**<sup>12</sup> **107**<sup>17</sup> 227<sup>16</sup> ofman **225**<sup>19</sup> ðu gemansð,-st **207**<sup>12</sup> gespan 417<sup>20.21.28</sup> huan 65<sup>24</sup> wan (indigens) 86<sup>16</sup> wan(*hal*) **323**<sup>22</sup> forðan 37<sup>17</sup> 29<sup>23</sup> siððan (got. þanaseip)s **7**<sup>3</sup> **121**<sup>16</sup> etc. etc. Mit o die praep. on, ón *passim*, ondef(e)nu **95**<sup>1</sup> ondrysnu **265**<sup>19</sup> *onettan* **93**<sup>18</sup> **193**<sup>18</sup> **281**<sup>21</sup> -ung 455<sup>15</sup> on-, ónlic **25**<sup>7</sup> **111**<sup>20</sup> **291**<sup>14</sup> 431<sup>35</sup> -ost **105**<sup>12</sup> **123**<sup>7</sup> -nes **93**<sup>1</sup> **121**<sup>24</sup> **157**<sup>13</sup> **295**<sup>18</sup> 459<sup>31</sup> 290<sup>7</sup> onraes **297**<sup>20</sup> *onsien* 45<sup>20</sup> onstal **5**<sup>1</sup> *onwald* 14mal in H, 25mal in C (3<sup>5</sup> 34<sup>15</sup> 38<sup>14</sup> 40<sup>3</sup> 84<sup>10.19.22</sup> 106<sup>13</sup>) **113**<sup>12</sup> 112<sup>2.20.20.24</sup> **115**<sup>13.22</sup> 114<sup>17</sup> 116<sup>14</sup> 119<sup>14</sup> 118<sup>19.20</sup> 120<sup>3</sup> **121**<sup>25</sup> 126<sup>6</sup> 146<sup>4</sup> **145**<sup>3.10</sup> 222<sup>13</sup> 245<sup>3</sup> 249<sup>25</sup> 250<sup>2</sup> 465<sup>7.26</sup> -weald 3<sup>7</sup> 107<sup>13</sup>) hwon in for-, tohwon *passim* gemon 226<sup>16</sup> won (Cod. [h]won) 87<sup>16</sup> ðon in ðon ma, ærðon, æfterðon, biðon, forðon, toðon *passim*. Kein onbid, ongin, onw(e)alg, gespon; umgekehrt fehlen anettan, anraes, anstal.

— **an** + voc.: hwane (*τινα*) 183<sup>9</sup> 346<sup>9</sup> *manian* 199mal in H, 130mal in C, *manung* **175**<sup>11</sup> **179**<sup>22</sup> **265**<sup>20</sup> **269**<sup>20</sup> **289**<sup>12</sup> **297**<sup>18</sup> 213<sup>22</sup> 411<sup>7</sup> *manig* **45**<sup>22</sup> **161**<sup>22</sup> **233**<sup>3</sup> **261**<sup>6</sup> **345**<sup>21.23</sup> **377**<sup>16</sup> etc. 31mal in H, 13mal in C, *manigf(e)ald* 7<sup>18</sup> 37<sup>13</sup> 457<sup>3</sup> -lice 306<sup>7</sup> -falðod 427<sup>33</sup> **381**<sup>2</sup> zusammen das compositum in H 6mal, in C 8mal, spane (alliciat) 82<sup>2</sup> 407<sup>18</sup> to forspananne **249**<sup>20</sup> 405<sup>34</sup> ds. gespane 417<sup>29</sup> ðane (illum) 297<sup>2</sup> (*τόν*) 339<sup>14</sup> ðanon 362<sup>8</sup> 391<sup>12</sup> wana (deficiens, defectus) **291**<sup>25</sup> **311**<sup>20</sup> **361**<sup>9</sup> 126<sup>22</sup> *gewanian* **13**<sup>6</sup> **127**<sup>8.12</sup> **133**<sup>23</sup> **315**<sup>9</sup> **361**<sup>10</sup> 413<sup>2</sup> 445<sup>9</sup>. Mit o: hwone **49**<sup>8</sup> **183**<sup>8</sup> **331**<sup>5</sup> 347<sup>9</sup> 182<sup>9</sup> hwonon **67**<sup>1</sup> **225**<sup>23</sup> æghwonon **67**<sup>18</sup> 163<sup>16</sup> -an 162<sup>16</sup> -ane 465<sup>29</sup> *monian* **15**<sup>3.5.7.9.11.14.16.19</sup>

**15<sup>20.22</sup> 17<sup>3.6.8.10.12.14.17.20.24</sup> 19<sup>1.3.7.12.17.20.23</sup> 21<sup>1.4.7.11.15.18</sup> 145<sup>2</sup> 191<sup>21</sup> 239<sup>2</sup>**

etc. im ganzen 66mal in H, 38 in C, monung 212<sup>22</sup> *monig* 64mal in H, 61mal in C *monigf(e)ald*, -ian, -lice 13mal in H, 8mal in C, spone (alliciat) 83<sup>2</sup> ðone (illum, *τὸν*) *passim* (ðone 279<sup>19</sup>) ðonon, -an 17mal in H, 8mal in C, wona 127<sup>22</sup>. Kein (ge)wonian (minuere, -i).

— *ann*: ofán(n) (invidet) **269<sup>7</sup>** *gebann* **345<sup>19</sup>** can(n) **97<sup>19</sup>** **277<sup>11</sup>** **325<sup>14</sup>** **341<sup>12</sup>** **377<sup>18</sup>** 113<sup>21</sup> 365<sup>17</sup> 36<sup>23</sup> 48<sup>7</sup> 128<sup>3</sup> ðu cans 304<sup>15</sup>h oncann **325<sup>16</sup>** also 9mal in H und C, ongan **7<sup>17</sup>** 393<sup>14</sup> 443<sup>30</sup> 212<sup>7</sup> hwanne 389<sup>36</sup> 330<sup>3</sup> seldhwanne **313<sup>24</sup>** man (als unbestimmtes pron.) **21<sup>22</sup>** **349<sup>16</sup>** in H 10mal, in C 17mal (als mann geschrieben 379<sup>1</sup>), man(n) (homo) in H 12mal, in C 8mal, *mancyn(n)* 254<sup>19</sup> 260<sup>21</sup> *man(n)ðwære*, -nes, -ian, -lic in H 6mal, in C 23mal, ealdorman 415<sup>22</sup>; *gs.* mannes 413<sup>12</sup> 445<sup>9</sup> *gp.* (hiere)manna 10mal in H, 7mal in C, *dp.* (ðening)mannum 15mal in H, 6mal in C, as. mannan 370<sup>7</sup>, z u s a m m e n d a s w o r t *man(n)* als pron. und subst. (simplex und compos.) in H 57mal, in C 63mal; *panne* (hierste-) **161<sup>7</sup>** **163<sup>22.23</sup>** **165<sup>3.9</sup>** *spannað* (jungitis) **329<sup>23</sup>** gespann (jugum) 401<sup>3</sup> ðanne 17<sup>19</sup> 19<sup>9</sup>. — Daneben mit *onn*: con(n) 7mal in H, 5mal in C (**95<sup>21</sup>** **113<sup>22</sup>** **115<sup>2</sup>** 37<sup>23</sup> 49<sup>7</sup> 129<sup>3</sup> 435<sup>23</sup> 112<sup>21</sup> 364<sup>17</sup>) ongon 213<sup>7</sup> hwonne **51<sup>5</sup>** **77<sup>26</sup>** **121<sup>12</sup>** **227<sup>23</sup>** **287<sup>7</sup>** **331<sup>4</sup>** 331<sup>3</sup> 429<sup>26</sup> mon (als pron.) 291mal in H, 218mal in C (als monn geschrieben 35<sup>10</sup> **35<sup>2</sup>** 61<sup>6</sup> 265<sup>6.17</sup> 269<sup>13.21</sup> **273<sup>16</sup>** 353<sup>11</sup> 363<sup>3</sup> 180<sup>20</sup>) mon(n) (homo) 80mal in H, 50mal in C (monn selten in C: **119<sup>22</sup>** **217<sup>2</sup>** **257<sup>14</sup>** **355<sup>19</sup>**), *mon(n)cynn* 5mal in H, 2mal in C, *mon(n)slient* **167<sup>20</sup>** *mon(n)ðwære* -nes, -ian 21mał in H, 5mal in C, (e)aldormon(n) 6mal in H, 5mal in C (**107<sup>8</sup>** **117<sup>6</sup>** **311<sup>6.7.11</sup>** 415<sup>16</sup>), *gs.* monnes 42mal in H, 34mal in C, *gp.* (glig-, hiere-, woruld)monna 147mal in H, 120mal in C, *dp.* (hiere-, woruld-, ðening) monnum 118mal in H, 100mal in C, *as.* monnan **295<sup>24</sup>** 467<sup>18</sup> **257<sup>6</sup>** **283<sup>6</sup>** 220<sup>11</sup>, z u s a m m e n d a s w o r t *mon(n)* 715mal in H, 539mal in C, orn (cucurrit) **103<sup>4</sup>** gesponnen 399<sup>2</sup> ðonne *passim* und das fremdwort *Monna* (manna) **125<sup>19.23</sup>**.

— Im Orosius ist *an* häufiger: *an* (als praep.) 072<sup>20</sup>  
 074<sup>1,12</sup> 078<sup>21</sup> 080<sup>3,9,27</sup> 086<sup>10</sup> 0106<sup>10</sup> 0116<sup>2,24</sup> 0124<sup>7,18</sup> 0126<sup>29</sup> 0128<sup>16,26</sup>  
 0136<sup>20</sup> 0144<sup>14</sup> 146<sup>2</sup> 0152<sup>29</sup> 0154<sup>24</sup> 0156<sup>33</sup> 0160<sup>12</sup> 0162<sup>25</sup> 0166<sup>5</sup> 0170<sup>16</sup>  
 0174<sup>26</sup> 0178<sup>31</sup> 0182<sup>3</sup> 0188<sup>9</sup> 0222<sup>14</sup> 0268<sup>14</sup> accentuiert 0116<sup>1</sup>  
 0120<sup>31</sup> *an* (als adv.) 0110<sup>29</sup> 0166<sup>7</sup> 0116<sup>9</sup> 0152<sup>3</sup> 0140<sup>10</sup> sonst  
 aber immer *on*; *ds.* *anbide* 0136<sup>4</sup> 0146<sup>1</sup> *andrysne* 0222<sup>20</sup>  
*angin(n)* 064<sup>33</sup> 084<sup>11</sup> 0100<sup>20</sup> 0134<sup>27</sup> 0166<sup>15</sup> 0172<sup>2</sup> 0260<sup>5</sup> *anhende*  
 (aus *anahandi*) 088<sup>24</sup> *anlicnes* 054<sup>20,23</sup> 094<sup>14</sup> 0126<sup>28</sup> 0276<sup>16</sup>  
*geanmettan* 0140<sup>23</sup> 0152<sup>4</sup> *anw(e)ald* 75mal, *anwold* 0296<sup>6</sup>  
*np.* *wánspeda* 0116<sup>34</sup> *aer þan* 0158<sup>24</sup> *aspanan* 0126<sup>10</sup> *ppp.*  
*aspanen* 0184<sup>12</sup> *wanian* 0244<sup>4</sup> 0296<sup>32</sup> *an-, ongan(n)* (*incepit*)  
 046<sup>32</sup> 052<sup>3</sup> etc. 13mal, *wan(n)* (*pugnavit*) und *compos.*  
 0110<sup>29</sup> 0116<sup>9</sup> 0152<sup>3</sup> 0112<sup>16</sup> 0136<sup>2</sup> 0204<sup>15</sup> 0226<sup>23</sup> und *barn* (*arsit*)  
 aus *brann* 0212<sup>11</sup>. Nicht belegt sind *ablann*, *guðfana*, *hwanan*,  
*hwanne*, *manig*, *arn*, *þanan*, *þanne*. Mit *o* kommen vor:  
*on* (als praep. und adv. ón 0220<sup>10</sup>) *passim*, *ds.* *onbide* 0204<sup>29</sup>  
*onlicnes* 02<sup>7</sup> 0258<sup>9</sup> *onlicost* 0140<sup>10</sup> *onweald* 13mal und *on-*  
*wald* 77mal, also *onw(e)ald* 90mal, *onwealg* 062<sup>23</sup>, *monig*  
 95mal, *monigfeald* 17mal, *þon* in *þon ma*, *aer þon*, *forþon*,  
*on ðon*, *to þon*, *ne furþon* s. § 8, und als artikel 062<sup>13</sup> 0262<sup>9</sup>  
 0272<sup>28</sup> *guðfona* 0156<sup>19</sup> 0158<sup>11,12</sup> 0260<sup>1</sup> *hwongan* 0108<sup>29</sup> 0180<sup>17</sup>  
 0252<sup>21</sup> -*on* 0260<sup>19</sup> *þongan p.* *þonon* 076<sup>15</sup> *ablon* 0194<sup>19</sup> *hwonne*  
 088<sup>14</sup> 0194<sup>24</sup> *þonne* 080<sup>21</sup> etc. *ongon(n)* 01<sup>3</sup> 05<sup>12</sup> 060<sup>18</sup> 0204<sup>24</sup>  
 0222<sup>25</sup> 0238<sup>11</sup> 0252<sup>10</sup> 0262<sup>1</sup> 0286<sup>31</sup> *won(n)* und *compos.* 03<sup>7,14</sup>  
 05<sup>3,18,26</sup> 072<sup>23</sup> 078<sup>3,8</sup> 0110<sup>32</sup> 0130<sup>8,12,14</sup> 0132<sup>28,31</sup> 0194<sup>6</sup> 0208<sup>17</sup> 0276<sup>13</sup>  
 0278<sup>9</sup> 0280<sup>3,4</sup> 0284<sup>29</sup> 0292<sup>17</sup>. Endlich asponen (-*on*) 096<sup>5</sup> *orn*  
*(cucurrit)* 0234<sup>5</sup>. Das wort *man* kommt 15mal vor (070<sup>33</sup> 0102<sup>11</sup>  
 0106<sup>27</sup> 0128<sup>11</sup> 0136<sup>10</sup> 0138<sup>22</sup> 0150<sup>26</sup> 0154<sup>11</sup> 0264<sup>8</sup> 0296<sup>32</sup>, *gp.*  
*manna* 046<sup>34</sup> 054<sup>27</sup> 066<sup>17</sup> 068<sup>24,26</sup>), gegen 464mal *mon(n)* (und  
*comp.*), *monnes*, *monna*, *monnum* (accentuiert 0136<sup>9</sup>).

— In der Chron.: *on* (praep.) *bana* 755 *forborn* 816  
*ongan* 685 neben *ongon* 597, 654, 673 *mon* 418, 853  
*as.* *monnan* 501, 501 *gp.* *monna* 784, 787, 871, 882, 886,  
 878, 878, 878 *dp.* *monnum* 838 *mon* (pron.) 519, 544,  
 584, 584, 668, 685, 685, 746, 755, 787, 825, 871, 877,  
 878 neben *man* 455 *mancuealm* 664 *aldorman* 750, 755

800, 800, 805, 845, 845, 837, 860, 871 neben *aldormon* 755, 755, 755, 800, 819, 823, 837, 838, 851, 860, 871, 871, 887, 888, 888 *Itermor*, -ing 855 *monig* 477, 584, 601, 838, 838, 853, 890 to *þon* 2 *forþon* 491, 658, 661, 694 *þon* ma 755 *þonon*, -an 381, 547, 584, 688, 891 *þone passim* (*ge*)*won* 597, 741.

— **and**, **ant**: and (et) bloss in C, und als auflösung des zeichens & von Sweet richtig aufgefasst (C. P. XXII), *anda* (*zelus*, *livor*) 31mal in H, 29mal in C (**149<sup>11</sup>** **151<sup>1</sup>** **165<sup>2</sup>** **235<sup>6,8</sup>** **237<sup>24</sup>** **289<sup>12</sup>** **345<sup>14</sup>** -an **13<sup>5</sup>** **75<sup>13</sup>** **107<sup>7,10</sup>** **115<sup>5</sup>** **159<sup>8</sup>** **161<sup>1</sup>** **163<sup>20</sup>** **165<sup>6,11,23</sup>** **235<sup>20</sup>** **279<sup>9</sup>** **289<sup>17,20,25</sup>** **291<sup>4,5,11,24</sup>** **347<sup>22</sup>** **381<sup>24</sup>** **383<sup>17</sup>**) (*ge*)*andettan* 103<sup>21</sup> 415<sup>6</sup> *andettung* 102<sup>23</sup> *andfenge* **349<sup>17</sup>** -eost 222<sup>21</sup> *andgi(e)t* in H 18mal, in C 8mal (**7<sup>20,24</sup>** **95<sup>20</sup>** **283<sup>10</sup>** **365<sup>19</sup>** **367<sup>16</sup>** 7<sup>20</sup> 69<sup>22</sup> 91<sup>17</sup> 261<sup>22</sup> 304<sup>18</sup>*h* 365<sup>21</sup> 367<sup>11</sup> 369<sup>11,18</sup> 429<sup>13,14</sup> 26<sup>25</sup> 154<sup>11</sup> 124<sup>20</sup> *angietes* 369<sup>16</sup>) *andrysne*, -o, -lic sieh pg. 15, *antsacian* **363<sup>5</sup>** *andsuaru* **297<sup>17,21</sup>** 385<sup>12</sup> -ian 304<sup>12,14</sup>*h* 391<sup>6</sup> 443<sup>15</sup> *an(d)weard* 36mal in H, 18mal in C (**23<sup>12</sup>** **65<sup>7</sup>** **91<sup>6</sup>** **159<sup>24</sup>** **161<sup>22</sup>** **229<sup>19</sup>** **263<sup>13</sup>** **323<sup>16</sup>** **331<sup>25</sup>** **333<sup>14</sup>** **339<sup>18,21</sup>** **351<sup>8,11</sup>** **365<sup>15</sup>** -nes **47<sup>4</sup>** **87<sup>10</sup>** **243<sup>18</sup>** etc.) *andweorc* **269<sup>8</sup>** 266<sup>24</sup> *andwlita* 403<sup>18</sup> *andwyrdan* **5<sup>22</sup>** **63<sup>4</sup>** 443<sup>13,23</sup> (*ge*)*fandian* **19<sup>20</sup>** **153<sup>15</sup>** **261<sup>15</sup>** **329<sup>5</sup>** 403<sup>7</sup> 407<sup>20</sup> 409<sup>16,22</sup> 411<sup>21</sup> *afandon* 443<sup>5</sup> *fandiað* 51<sup>22</sup> *fandung* **155<sup>1,5</sup>** 243<sup>21</sup> *hand* in H 12mal, in C 4mal (303<sup>11</sup> **313<sup>14</sup>** 323<sup>14</sup> 389<sup>11,12,13,14,17,19,24,25</sup> **421<sup>19</sup>** 104<sup>17,18</sup> 248<sup>11</sup>) *land* und *compos*. 14mal in H, 8mal in C (**121<sup>25</sup>** **329<sup>21</sup>** **331<sup>1</sup>** **337<sup>13</sup>** **367<sup>4</sup>** 469<sup>5</sup> 293<sup>3</sup> etc.) *plante* 381<sup>17</sup> *plantian* 293<sup>3</sup> 441<sup>32</sup> 443<sup>1</sup> 449<sup>32</sup> *sc(e)and* in H 13mal, in C 11mal (**87<sup>1</sup>** **153<sup>20</sup>** **155<sup>9</sup>** **173<sup>1</sup>** etc.) *sc(e)andlic(nes)* 405<sup>2</sup> 267<sup>12</sup> *standan* und *compos*. in H 10mal, in C 11mal (**81<sup>15</sup>** **89<sup>18,21</sup>** etc.) *aswand* **353<sup>6</sup>** (*for*)*wandian* in H 16mal, in C 14mal (**19<sup>9</sup>** **127<sup>4</sup>** **145<sup>17</sup>** **149<sup>14</sup>** **177<sup>13</sup>** **195<sup>9</sup>** etc.) (*un*)*forwandodlic(e)* **89<sup>12,23</sup>** **297<sup>12</sup>** 302<sup>2,5</sup>*h* *wandrian* 415<sup>21,23</sup>. Nur kein *andli(e)fen*, sonst haben alle wörter mit o auch a, aber nicht umgekehrt. — Ond (et) *passim* *onda* **127<sup>3</sup>** (*ge*)*ondettan* 105<sup>12,15,20</sup> 419<sup>10,12</sup> 102<sup>21</sup> -*ung* 103<sup>23</sup> -nes **105<sup>19</sup>** **185<sup>24</sup>** **367<sup>6</sup>** 419<sup>32</sup> 421<sup>1,1</sup> *ondgi(e)t* in H 8mal, in C 20mal (**69<sup>13,20</sup>** **85<sup>3,6,8</sup>** **97<sup>3</sup>** **277<sup>14</sup>** 429<sup>12</sup> 6<sup>20</sup> 66<sup>24</sup> 68<sup>6,8,22</sup> 90<sup>17</sup> 128<sup>15</sup> 260<sup>22</sup> 364<sup>21</sup> 366<sup>11</sup> 368<sup>11,16,18</sup>) *ondli(e)fen* **315<sup>22</sup>** *ondweard*

82<sup>5</sup> 132<sup>18</sup> 138<sup>19</sup> 182<sup>1</sup> ondweorc **133**<sup>13</sup> 267<sup>24</sup> *ondwlita* 459<sup>19</sup>  
 465<sup>20</sup> (*ge*)*ondwyrdan* **197**<sup>19</sup> 443<sup>25</sup> 38<sup>20</sup> fondian 465<sup>9</sup> *hond* in  
 H 27mal, in C 18mal (**65**<sup>4,17</sup> **67**<sup>9</sup> **75**<sup>22</sup> **83**<sup>12</sup> **105**<sup>3,22</sup> **167**<sup>8</sup> **175**<sup>9</sup>  
**193**<sup>7</sup> **233**<sup>8,8</sup> **241**<sup>12,24</sup> **247**<sup>21</sup> **353**<sup>16</sup> 105<sup>17,18</sup> 249<sup>11</sup> 261<sup>7</sup> 389<sup>21</sup> 403<sup>2</sup>  
 431<sup>4</sup> 443<sup>8</sup> 465<sup>6,7</sup> 467<sup>26</sup> 260<sup>7</sup> 322<sup>14</sup>) *lond* und compos. in H  
 12mal, in C 7mal (**3**<sup>12</sup> **5**<sup>24</sup> **59**<sup>23</sup> 292<sup>2</sup> 387<sup>30</sup> **355**<sup>5</sup> etc.) *sc(e)ond*  
**73**<sup>15</sup> **155**<sup>8</sup> **157**<sup>16</sup> 224<sup>25</sup> *sc(e)ondlic(nes)* 266<sup>12</sup> **73**<sup>4</sup> *stondan* und  
 compos. in H 26mal, in C 7mal (**23**<sup>18</sup> **41**<sup>7</sup> **115**<sup>25</sup> **117**<sup>2</sup> **163**<sup>3,7</sup> etc.).

— Im Orosius: *andlang* 08<sup>12</sup> *an(d)wyrde* 0178<sup>11</sup> (044<sup>13</sup>?)  
*geandwyrdan* 0204<sup>33</sup> (044<sup>11</sup>?) *gebанд* 0142<sup>12</sup> 0160<sup>14</sup> 0196<sup>28</sup>  
*sawgebland* 0186<sup>34</sup> (*ge*)*fandian* 017<sup>7</sup> 054<sup>30</sup> 0164<sup>28</sup> *hand* 050<sup>14</sup>  
 056<sup>9</sup> 068<sup>22</sup> 088<sup>8</sup> 092<sup>25</sup> 0120<sup>31</sup> 0166<sup>18</sup> 0168<sup>5</sup> 0170<sup>7</sup> 0174<sup>22</sup> 0176<sup>23</sup>  
 0196<sup>27,33</sup> 0198<sup>15</sup> 0206<sup>21</sup> 0220<sup>14</sup> 0266<sup>3</sup> *accentuiert* 0134<sup>18</sup> *land*  
 und compos. 116mal, *sand* (*arena*) 012<sup>22,23</sup> *standan* 0118<sup>10</sup>  
*wand* (*praet.*) 0216<sup>24</sup>. Dagegen *ond(et) passim*, *ondlang* 014<sup>13</sup>,  
*ondlong* 010<sup>34</sup> 014<sup>1,15</sup> (*ge*)*ondwyrdan* (i 0102<sup>14</sup> 0126<sup>30</sup> 0156<sup>30</sup>?)  
*hond* 0218<sup>2</sup> 0230<sup>6</sup> 0238<sup>10,24</sup> 0270<sup>8</sup> *lond* 130mal, *scond* 084<sup>21</sup>  
*scondlic* 048<sup>4</sup> 054<sup>5</sup> 0108<sup>24</sup> 090<sup>28</sup> *sond* (*arena*) 012<sup>22,26</sup> *sondihte*  
 0230<sup>15</sup> *stondan* und compos. 08<sup>26,32</sup> 046<sup>29</sup> 058<sup>2</sup> 0122<sup>28</sup> 0152<sup>2</sup>  
 0160<sup>9</sup> 0212<sup>17</sup>.

— In der Chronik: *ond* (*et*) *praef.* *praef.* 853, 855  
 (bei Earle sonst *and*, wahrscheinlich statt *&*, wie Thorpe,  
 ausser 643?); *andlang* 887 neben *onlong* 882 *andwearð*  
 851 *Brand* 547, 552 neben *Brond*, -ing *praef.* 597, 855  
*hond* 853, 871, 871, 882, 882, 887 *land* 836 *lond* *praef.*  
*praef.* 47, 508, 648, 709, 773, 755, 787, 794, 855, 866,  
 870, 874, 875, 876, 877, 878, 880, 887, 887, 887, 887,  
 890, 891 *Bretenlond* *praef.* 189, 381, 477 *Centlond* 457,  
 676 *ealond* 47, 47, 84, 530, 534, 565, 716 *Fronclond*  
 836, 880, 881, 882 *Sondwic* 851. — *ant* nur im eigen-  
 namen *Cantware*, -a, -um 488, 633, 640, 664, 673, 694,  
 694, 725, 748, 754, 760, 773, 796, 805, 823, 827, 836,  
 838, 853, 855, 865, 865 neben *gp.* *Contwara* 616, 851.

— *ang:* *anga* (*stimulus*) 309<sup>15</sup> *Angelcynn* **3**<sup>3,4,13</sup> **5**<sup>10,20</sup> **7**<sup>10,16</sup>  
*gefangen* **193**<sup>11</sup> **241**<sup>9</sup> 303<sup>10</sup> **313**<sup>12</sup> 393<sup>2</sup> *an-*, *onfangen* **97**<sup>2</sup> **121**<sup>10</sup>  
 235<sup>7</sup> *befangen* **377**<sup>23</sup> 170<sup>15</sup> *underfangen* **37**<sup>14</sup> **95**<sup>14</sup> **367**<sup>11,17</sup> 409<sup>22</sup>

58<sup>13</sup> *gangan* 45<sup>10</sup> **105**<sup>14</sup> 415<sup>14</sup> 152<sup>19</sup> *widgangul* 385<sup>7</sup> *hangian* **95**<sup>3</sup> **171**<sup>3</sup> **93**<sup>15</sup> behangen **93**<sup>4</sup> *lang* 389<sup>17</sup> 333<sup>17</sup> -e **173**<sup>15</sup> **349**<sup>6</sup> 413<sup>9</sup> 429<sup>24</sup> 435<sup>30</sup> 447<sup>8,14</sup> 333<sup>15</sup> 196<sup>16</sup> *gemang* (mixtura) 124<sup>14</sup> 269<sup>24</sup> (on)gemang (inter) ?<sup>17</sup> **89**<sup>1</sup> **95**<sup>13</sup> **339**<sup>24</sup> 81<sup>22</sup> 85<sup>9</sup> 95<sup>3</sup> 301<sup>1,10</sup> 443<sup>7</sup> 262<sup>11</sup> 290<sup>13</sup> (*ge*)mangian **333**<sup>9</sup> sang (cecinit) **335**<sup>23</sup> sang (cantus) **185**<sup>4</sup> 335<sup>23</sup> 409<sup>8,10</sup> ofstang 296<sup>10</sup> strang **41**<sup>15</sup> **165**<sup>11</sup> 269<sup>24</sup> 401<sup>24</sup> 423<sup>22</sup> 425<sup>13</sup> 455<sup>29</sup> stranglic 235<sup>19</sup> -e **85**<sup>26</sup> **165**<sup>7</sup> 443<sup>32</sup> *gestrangian* **85**<sup>24</sup>. Kein swangornes, neorxna wang. Umgekehrt kein onga, Ongelcynn. — *Onfongen* 234<sup>7</sup> **235**<sup>4</sup> *befongen* 171<sup>15</sup> *underfongan*, 59<sup>13</sup> *gongan* **39**<sup>23</sup> **41**<sup>6</sup> **67**<sup>4</sup> **93**<sup>6,6,9</sup> **103**<sup>10</sup> **107**<sup>17</sup> **127**<sup>18,19</sup> 153<sup>19</sup> **155**<sup>8</sup> **165**<sup>24</sup> **205**<sup>16</sup> 443<sup>25</sup> *ingong* (introitus) 303<sup>18</sup> **285**<sup>15</sup> behangen **93**<sup>12</sup> *long* **121**<sup>11</sup> **219**<sup>20</sup> **229**<sup>2</sup> 332<sup>17</sup> -e **9**<sup>4</sup> **21**<sup>9</sup> **71**<sup>20</sup> **215**<sup>18</sup> **251**<sup>13</sup> 332<sup>15</sup> 35<sup>9</sup> 197<sup>16</sup> 429<sup>31</sup> 435<sup>5,16,28</sup> 447<sup>12</sup> *longung* **41**<sup>16</sup> *gemong* 125<sup>14</sup> (on)gemong **45**<sup>23</sup> **59**<sup>6</sup> **197**<sup>10</sup> **295**<sup>13</sup> **385**<sup>33</sup> 263<sup>11</sup> 291<sup>13</sup> 431<sup>31,32</sup> 433<sup>1</sup> 84<sup>9</sup> 80<sup>22</sup> 94<sup>3</sup> 300<sup>10</sup> *song* (cantus) 334<sup>23</sup> 175<sup>9</sup> 409<sup>12</sup> ofstong 297<sup>10</sup> *strong* **171**<sup>8</sup> **175**<sup>1</sup> **375**<sup>2</sup> 437<sup>13</sup> 455<sup>27</sup> 465<sup>21</sup> 218<sup>16,16</sup> 268<sup>14</sup> -lic(e) 234<sup>19</sup> **235**<sup>16</sup> *gestrongian* **173**<sup>23</sup> 307<sup>20</sup> *swongornes* **59**<sup>16</sup> **195**<sup>1,9</sup> neorxna *wong* **99**<sup>7</sup> 405<sup>27</sup> 417<sup>26</sup>.

— Im Orosius: ange (anxie) 084<sup>7</sup> (*be-*, *ge-*, *on*)*fangen* 08<sup>7</sup> 012<sup>12</sup> 048<sup>1</sup> 082<sup>27</sup> 098<sup>25</sup> 0116<sup>30,31</sup> 0118<sup>6</sup> 0126<sup>4,6</sup> 0140<sup>5,22,24</sup> 0156<sup>18</sup> 0158<sup>30</sup> 0174<sup>21</sup> 0176<sup>4,12</sup> 0180<sup>1,28</sup> 0184<sup>29</sup> 0198<sup>29</sup> 0200<sup>27</sup> 0204<sup>18</sup> 0206<sup>4</sup> 0208<sup>18</sup> 0210<sup>29</sup> 0218<sup>27</sup> 0230<sup>14,19</sup> 0232<sup>13</sup> 0242<sup>22</sup> 0290<sup>10</sup> *gongan* 072<sup>16</sup> 0112<sup>5</sup> *gangehere* 0154<sup>24</sup> ahangen 03<sup>29</sup> 0256<sup>15</sup> andlang 08<sup>12</sup> ondlang 014<sup>13</sup> gelang 0222<sup>15</sup> 0232<sup>10</sup> lang 017<sup>4</sup> 0174<sup>17</sup> -e 0134<sup>7</sup> ofstang 0118<sup>34</sup> 0156<sup>11</sup> 0294<sup>29</sup> (an-, ge)brang 0134<sup>18,26</sup>. Mit o: (*ge-*, *under*)*fongan* 070<sup>30</sup> 0104<sup>11</sup> 0154<sup>7</sup> 0192<sup>29</sup> 0274<sup>22</sup> *gongan* und compos. 098<sup>33</sup> 0154<sup>34</sup> 0160<sup>31</sup> 0120<sup>6</sup> 0210<sup>6</sup> 0214<sup>24</sup> gong (alveus) 074<sup>5</sup> ymb(e)gong 074<sup>16,20</sup> 0210<sup>29</sup> *long* 08<sup>21</sup> 094<sup>16</sup> 098<sup>25</sup> 0232<sup>4</sup> 0260<sup>15</sup> -e 017<sup>7</sup> 072<sup>27</sup> 056<sup>22</sup> 098<sup>29</sup> 0100<sup>5</sup> 0104<sup>17</sup> 0106<sup>3</sup> 0108<sup>28</sup> 0116<sup>14</sup> 0118<sup>13</sup> 0144<sup>35</sup> 0182<sup>20</sup> 0216<sup>21</sup> 0222<sup>16</sup> 0226<sup>19</sup> 0242<sup>7</sup> 0274<sup>10,11</sup> *longsum* 050<sup>16</sup> 070<sup>5</sup> 0128<sup>4</sup> 0140<sup>7</sup> 0198<sup>25</sup> 0208<sup>21</sup> 0212<sup>15</sup> -ast 082<sup>2</sup> -lice 058<sup>17</sup> ondlong 010<sup>34</sup> 014<sup>1,15</sup> gelong 0198<sup>26</sup> longian 084<sup>27</sup> Longbeardan 0180<sup>25</sup> 0192<sup>9</sup> etc. gemong 066<sup>1</sup> 094<sup>9</sup> 0150<sup>8</sup> 0152<sup>25</sup> 0160<sup>6</sup> 0162<sup>5</sup> 0164<sup>4</sup> 0192<sup>17</sup> 0200<sup>17</sup> 0222<sup>5</sup> 0268<sup>17</sup> Ongle (Anglia) 016<sup>7</sup> asprong 088<sup>31</sup> 0220<sup>15</sup> ofstong 0258<sup>10</sup> 0262<sup>4</sup> 0286<sup>22,26</sup> *strong*

074<sup>28</sup> 0110<sup>21</sup> 0212<sup>25</sup> 0244<sup>15</sup> 0252<sup>2</sup> *gestrongian* 0292<sup>8</sup> swong (praet.) 0168<sup>4</sup> þrong (praet.) 0244<sup>12</sup>. Also kein onge, ahon-gen, aber auch kein gemang, Angle, asprang, strang.

— **anc**: dranc (bibit) 309<sup>13</sup> scancforad 422<sup>9</sup> ðanc **343<sup>9</sup>** **349<sup>8</sup>** 212<sup>10</sup> 322<sup>2</sup> -weorðlicor 235<sup>3</sup> ðancian 318<sup>3</sup> foreðanc 296<sup>3</sup> -ul 305<sup>2</sup> (*inn*)geðanc **57<sup>22</sup>** 97<sup>24</sup> 359<sup>1</sup> 82<sup>1</sup> 138<sup>5</sup> unðanc 88<sup>12</sup> **379<sup>9</sup>** *yfbeðanc* 463<sup>10</sup> und die fremdwörter ankor 445<sup>12</sup> *gp.* mancessa 9<sup>1</sup> sanctus, -e 443<sup>18</sup> 445<sup>36</sup> 457<sup>30</sup>. Daneben sc(e)onca **123<sup>14</sup>** sceoncforad 423<sup>9</sup> ðonc **5<sup>1</sup>** **9<sup>4</sup>** **27<sup>3,14</sup>** **35<sup>18</sup>** **113<sup>2</sup>** **137<sup>20</sup>** **251<sup>14</sup>** 213<sup>10</sup> 307<sup>14</sup> 323<sup>2</sup> 430<sup>16</sup> 463<sup>26,33</sup> -weorðlecor 234<sup>3</sup> ðoncian 319<sup>3</sup> foreðonc 297<sup>3</sup> 431<sup>36</sup> 433<sup>23,24</sup> -lic(e) **215<sup>18</sup>** 429<sup>3</sup> 433<sup>6,33</sup> (*inn*)geðonc **23<sup>10,16</sup>** **39<sup>11,11</sup>** **61<sup>9</sup>** **83<sup>20</sup>** **99<sup>2</sup>** **103<sup>8</sup>** **105<sup>10</sup>** **113<sup>1</sup>** **119<sup>8,11</sup>** **137<sup>10</sup>** **141<sup>7,16</sup>** **151<sup>16</sup>** **161<sup>14</sup>** **155<sup>21</sup>** **163<sup>13</sup>** **167<sup>7</sup>** **175<sup>6</sup>** **183<sup>13</sup>** **191<sup>2</sup>** **195<sup>22</sup>** **243<sup>1</sup>** **273<sup>1</sup>** **277<sup>14,16</sup>** **297<sup>18</sup>** **351<sup>1,6</sup>** **365<sup>18</sup>** **373<sup>8</sup>** **381<sup>5</sup>** 83<sup>1</sup> 139<sup>5</sup> 227<sup>11</sup> 385<sup>9</sup> 387<sup>23</sup> 417<sup>34</sup> 435<sup>17</sup> 96<sup>24</sup> 220<sup>10,11,20,21</sup> 222<sup>12,13</sup> 358<sup>1</sup> orðonc **301<sup>9</sup>** searoðoncas **9<sup>11</sup>** unðonc 89<sup>12</sup> **251<sup>12</sup>** -full **261<sup>23</sup>** *yfbeðonc* **237<sup>17</sup>** **239<sup>7</sup>** **245<sup>3</sup>** 445<sup>5</sup> und das fremdwort *gp.* moncessa 8<sup>1</sup>.

— Im Orosius: (*un*)ðanc 064<sup>27</sup> 086<sup>10</sup> 0202<sup>7</sup> *geðancian* 0224<sup>32</sup> besanc 0152<sup>10</sup>. Daneben (*un*)þonc 048<sup>22</sup> 0156<sup>27</sup> 0244<sup>21</sup> 0272<sup>22,24</sup>.

— In der Chronik **ang**, **anc**: *Angelcyn* 597, 787, 836, 866, 874, 886 neben *Ongolcyn* 816 Ongelcyn 885 Angel-ðeow, -ing 626, 755 Angenwit, -ting 547 setlgong 773 ahangen 33 andlang 887 neben onlong 882 longe 871, 871 Longbeardna 887 ofstang 755 Francan, -cna 780, 855, 855, 881, 885, 887, 890, 891 neben Fronclond 836, 880, 881, 882.

§ 6. Altgerm. **an** wird vor *h*, *b*, *f*, *s* zu *ð* aus *on*. Nur Or. 0252<sup>23</sup> aðstod.

— Vor *h*: brohte (ind. und conj.), broht; sohte (ind. und conj.), soht; ðohte (ind. und conj.), geðoht *passim*; befoh (circumda) **169<sup>23</sup>** áhoh (suspende) **169<sup>21</sup>** *geðoht* (cogitatio) **39<sup>15</sup>** **71<sup>22</sup>** **119<sup>16</sup>** **139<sup>17</sup>**, woneben die nichtnasalierte form *geðeaht*, woh, wóh (pravus, got. -vahs) **31<sup>12</sup>** **91<sup>1</sup>** **95<sup>16</sup>** **109<sup>21</sup>** **145<sup>12</sup>** **251<sup>13</sup>** **295<sup>4</sup>** **337<sup>21</sup>** **343<sup>3,8</sup>** 417<sup>23,26</sup> 423<sup>28</sup> 441<sup>33</sup> wohhaemed **71<sup>5</sup>** -hæman 401<sup>27</sup> -hæmere 401<sup>30</sup>, im Or. Ohthere 017<sup>1</sup>. Vor

nachfolgendem vocal fällt *h* aus und der vocal wird durch das *ó* verschluckt; doppelschreibung ist in diesem falle ziemlich häufig: fon *passim* (an)fón 0126<sup>18</sup> 0282<sup>9</sup> fo **59<sup>9</sup>** befó, befoo **199<sup>14,23</sup>** gefó, gefoo **167<sup>4</sup>** 401<sup>15</sup> underfó, -foo **193<sup>6</sup>** underfooð **77<sup>4</sup>** onfoð, -fooð **293<sup>25</sup>** to underfoonne 48<sup>18</sup> ahon 387<sup>12</sup>; in der declin. von woh: starker *ism.* wó 356<sup>20</sup> (wo H) *dsf.* wóre 245<sup>15</sup> wore 244<sup>15</sup> **357<sup>21</sup>** **367<sup>15</sup>** 369<sup>19</sup> *asf.* woo **67<sup>7</sup>** wó **65<sup>3</sup>** 368<sup>19</sup> *dpm.* woom 267<sup>5</sup> *dpf.* wóm 68<sup>9</sup> wom 69<sup>9</sup>; schwach er *nsf.* woo **67<sup>5</sup>** *asn.* woo 71<sup>25</sup> wó 70<sup>25</sup> *gsn.* wón 261<sup>1</sup> 429<sup>13</sup> won 260<sup>1</sup> *dsn.* wón 365<sup>19</sup> **31<sup>24</sup>** **191<sup>8</sup>** won 364<sup>19</sup> *gpn.* wona **69<sup>7</sup>** *dpmn.* wón 71<sup>10</sup> 267<sup>12</sup> 266<sup>16</sup> woon 72<sup>13</sup> won 70<sup>10</sup> 73<sup>13</sup> 266<sup>5</sup> 266<sup>12</sup> 267<sup>16</sup>; als subst. ðæs wós **367<sup>23</sup>** mid hwelcum woo 343<sup>23</sup> (wó C).

— Vor *b*: oð (usque, donec) **7<sup>3</sup>** **173<sup>14</sup>** **61<sup>21</sup>** 381<sup>17</sup>, als partikel in oðfeallan **3<sup>15</sup>** **5<sup>23</sup>** oðfæstan **7<sup>12</sup>** oðhebban **189<sup>17</sup>** (othof 38<sup>15</sup>) oðiewan **115<sup>13</sup>** (otiewan 100<sup>7</sup>-e 84<sup>16</sup>) oðer *passim* (óðer 191<sup>6</sup> 373<sup>16</sup>) soð *passim* (sóð 239<sup>11</sup>) toð (dens), *dp.* toþum 018<sup>1</sup>.

— Vor *f*: softe (leniter) **143<sup>21</sup>**.

— Vor *s*: nur in der Chronik in Osbearn, Osbryht, Oslaf, Osred, Osric, Oswald, Oswold, Oswio, Oswine; ðu gemansð, -st **207<sup>12</sup>** nach ic, he geman.

§ 7. Auslautendes kurzes *a*, got. *a*, wird *u* in tu, got. twa, *ðeo*, neutrum von twegen: (on, an, ón) tu **49<sup>11</sup>** 453<sup>17</sup> 046<sup>16</sup> 062<sup>12</sup> 078<sup>23</sup> 0116<sup>16</sup> 0268<sup>4</sup> 0280<sup>25</sup> *Chron.* 882, 885, 887, 887 accentuiert 076<sup>25</sup>; ebenso in bu, got. *ba*, + tu: butu **125<sup>3</sup>** 078<sup>20</sup> 0148<sup>12</sup> 0198<sup>34</sup>; ta in buta 010<sup>21</sup> 0114<sup>28</sup> scheint mir eine compromisform zwischen tu und twa. Huru **25<sup>21</sup>** **99<sup>15</sup>** **139<sup>2</sup>** **211<sup>24</sup>** **361<sup>7</sup>** 403<sup>20,29</sup> 453<sup>15,17</sup> hierher? meine frühere vermutung über die entstehung aus hwa + got. re, cf. got. sware, trifft wol nicht das richtige (sieh § 78). Got. *sa* (*ó*) entspricht *se*, der tonlose artikel, mit dehnung und accentuiert sé 64<sup>23</sup> 401<sup>6</sup>, þe (*i*) 0252<sup>17</sup>; got. *ja(h)* ist ws. ge **3<sup>3</sup>** **83<sup>10</sup>** etc. (nordhumbrisch gée Mt. pr. 14<sup>18</sup>).

§ 8. Statt *a* findet sich *o* vor nicht-nasalen:

a) im substantiv *nosu* (nasus): *ns.* nosu **65<sup>18,20,23</sup>** 433<sup>19</sup>

**67<sup>5</sup>** as. nosu **65<sup>3,4</sup>** **67<sup>7</sup>** 433<sup>22</sup> ds. nose **65<sup>19</sup>** dp. nosum 433<sup>20,21</sup>; b) in der tonlosen partikel of, óf 0216<sup>24</sup> etc., ofdune **361<sup>c</sup>** ofdele, ofdæle **283<sup>15</sup>**; die betonte form ist æf, dagegen ist æt (ad) als præpos. ausschliesslich im gebrauche, während dafür ot niemals als præfix erscheint, denn otiewan 100<sup>7</sup>, otiewe 84<sup>16</sup>, othof 38<sup>15</sup> haben oðiewan, oðheban (kein ætheban!) neben sich und sind also mit ô anzusetzen.

3) nach w: durch falsche analogie, nicht lautlich entstanden in gesworen (juratus) 068<sup>27</sup>; die beispiele geandsworad 391<sup>6</sup> anwold 0296<sup>6</sup>, wie Grimbald 7<sup>22</sup>, haben o in tonloser silbe; ebenso Aeþelwold Chron. 888, Oswold Chron. 635; über dieses o, das o in hlaford, worold und das u von licuma, nebenform zu lichoma, später.

— Steckt got. þamma in furðum, furþum **3<sup>15</sup>** 0190<sup>20</sup>? vergl. furþon 0136<sup>29</sup> 0152<sup>34</sup>, ferþan 0250<sup>18</sup>.

— Ie, i vor palatalem h wie nach g(j) in forsieh (sprevit) 111<sup>23</sup> ge gise ge nese 308<sup>9</sup>; über die form ie (aquaë) § 10.

§ 9. Z u s a m m e n z i e h u n g e n. Ueber ôh + voc. sieh  
 § 6. Ah + dunkl. vocal wird zu ea: lean (vituperare) 111<sup>6</sup> etc. (léan 110<sup>6</sup>), to beleanne **203<sup>8</sup>** 3 pl. leað 427<sup>12</sup> slean (ferire) **121<sup>12</sup>** etc. to ofsleanne 383<sup>18</sup> sleande **353<sup>16</sup>** sleað **167<sup>21</sup>** etc. ðwean (lavare) **105<sup>3</sup>** etc. to aðweanne **105<sup>11</sup>** ðweande **105<sup>24</sup>** (a)ðweað 421<sup>14,16</sup> etc. Angelehnt ist der conj. slea **199<sup>21</sup>** etc. aðwean **105<sup>18</sup>** etc. Aus ahor, ðwahl (-ul), tahor entstehen ear (spia) 0188<sup>28</sup>, ðweal 421<sup>3,21</sup> tear **69** 413<sup>11,13</sup> etc. Vielleicht hierher gefea (vergl. got. faheps) **345<sup>11</sup>** etc. 0138<sup>24</sup> flectiert gefean gs. **115<sup>25</sup>** **183<sup>1</sup>** etc. ds. **231<sup>17</sup>** 098<sup>24</sup> **183<sup>4</sup>** etc. as. **25<sup>4</sup>** **187<sup>22</sup>** etc. np. **187<sup>16</sup>** adv. ungefealice Chron. 755. Schliesslich ea (aqua, flumen) im Orosius: ns. ea 012<sup>35</sup> 0180<sup>18</sup> éa 08<sup>16</sup> 010<sup>16</sup> 012<sup>19</sup> etc. gs. ea 092<sup>16</sup> eas 017<sup>23</sup> ds. ea 017<sup>22</sup> 074<sup>5</sup> as. éa 08<sup>30</sup> 010<sup>30</sup> ea 012<sup>27,31</sup> etc. nap. ea 074<sup>4</sup> éa 010<sup>27</sup> 072<sup>12</sup> gp. éa 074<sup>1</sup> dp. ean 010<sup>22,31</sup> 0144<sup>4</sup> eaum 0218<sup>23</sup> Es liegt auf der hand, dass der gdas. an den ns. angelehnt ist; der dp. eaum statt eám nach gifum u. s. w. Vielleicht liegt, wenn an einen consonantischen stamm nicht zu

denken ist, die lautlich richtige form im gen. und dat. sing. *ie* vor, aus *eē*, *æē*, *ahæ*: gs. ie, ie 014<sup>32</sup> 016<sup>6.12</sup> ie 010<sup>7.13</sup> 014<sup>28</sup> 016<sup>2.27</sup> ds. ie 010<sup>19.20</sup> 044<sup>18</sup> 084<sup>3</sup> 0156<sup>5</sup> 0174<sup>3</sup> 0194<sup>3</sup> 0238<sup>22</sup> ie 08<sup>10.11.14</sup> 010<sup>30.36</sup> 0186<sup>23.27.31</sup>, ei *Chron.* 875. Das compos. *ealond* in der Chron. 47, 47, 84, 530, 534, 565, 716.

— *Eawum* wird zu *eaum* und weiter zu *eám* contrahiert in feam **73<sup>19</sup>** 75<sup>16</sup>, woneben feaum 32<sup>6</sup> 74<sup>16</sup> 395<sup>12</sup> und feawum 33<sup>6</sup> 459<sup>9</sup> **179<sup>11</sup>** und im Or. weniger correct sind; man vergl. Paul in Beitr. VII, 164. Als *npn.* liesse sich *feá* vermuthen.

§ 10. Ich lasse hier die part. perf. pass. mit innerem *a*, das mit *æ* oder *e* wechselt, folgen, weil sie theilweise unumgelautetes und umgelautetes *a* zeigen: der umlaut ist selten *e*, fast immer *æ*, ein compromis zwischen *a* und *e*. Das suffix hatte ursprünglich formen auf *-ana*, *ina*, *ini* (aus *ono*, *eno*, *ene*), *ana* wol in den casus recti, *ina*, *ini* in den casus obliqui: durch ausgleich ist von einigen part. die form mit *a*, von andern die form mit *æ* (statt *e*) bevorzugt. Es kommen vor: (un)gedafenlic(e) 9mal in H und C (**11<sup>19</sup>** **61<sup>13</sup>** **75<sup>1</sup>** 95<sup>19</sup> **127<sup>4</sup>** **139<sup>22</sup>** 196<sup>19</sup> **293<sup>13</sup>** **315<sup>7</sup>** **321<sup>28</sup>**) und 0286<sup>17</sup>, *gedaf(e)nian* **53<sup>9</sup>** **75<sup>5</sup>** **173<sup>17</sup>** 146<sup>5</sup> 98<sup>20</sup> *gedafonian* 99<sup>20</sup> 147<sup>5</sup>, dagegen gedafenlic 197<sup>19</sup>; *gefægen* *Chron.* 878, 855; *gefaren* **43<sup>14.18.22</sup>** **77<sup>19</sup>** und 074<sup>30</sup> 078<sup>12</sup> etc. im Orosius 18mal, dagegen bloss einmal *útafæren* 385<sup>8</sup>; (*a-, ona- uppahafen(nes)* 20mal in H, 41mal in C (**113<sup>24</sup>** **121<sup>10</sup>** **181<sup>20.22</sup>** **183<sup>3.14</sup>** **185<sup>1</sup>** **271<sup>21.24</sup>** etc.) und 082<sup>30</sup>, dagegen die form mit *-hæfen* 78mal in H, 26mal in C (**17<sup>11</sup>** **55<sup>6</sup>** **57<sup>19</sup>** **107<sup>10</sup>** etc.), *upáhefenes* nur 55<sup>12</sup> 374<sup>6</sup>; im Orosius (*uppáhæfen* 096<sup>5</sup> 0278<sup>23</sup> 0284<sup>30</sup> 0294<sup>7</sup>; belagen 441<sup>7</sup>; (*for-, wið*)sacen 349<sup>16</sup> 068<sup>25</sup> *forsæcen* 0348<sup>16</sup>; gesceapen **201<sup>12</sup>** **233<sup>21</sup>** **255<sup>19</sup>** **249<sup>17.22</sup>** 405<sup>27</sup> 218<sup>25</sup> 300<sup>10</sup>; (*ge-, for- of*)slagen nicht in der C. P., aber 108mal im Orosius, dagegen (*ge-, of*)slægen **137<sup>23</sup>** **167<sup>3.21</sup>** **205<sup>14</sup>** 79<sup>23</sup> 297<sup>22</sup> 303<sup>16</sup> 433<sup>35</sup> 441<sup>25</sup> *ofslegen* 78<sup>23</sup> 296<sup>22</sup>, und (*ge-, for-, of*)slægen 15mal im Orosius (044<sup>29.31</sup> 064<sup>32</sup> 070<sup>17</sup> 076<sup>30</sup> 078<sup>16.28</sup> 080<sup>22.26</sup> 082<sup>27</sup> 088<sup>3</sup> 0126<sup>3</sup> 0138<sup>16</sup> 0142<sup>4</sup> 0186<sup>28</sup>) und *ge-, for-, ofslægen* 34mal in der Chronik; *aðwægen* **105<sup>17.23</sup>** **259<sup>25</sup>** 105<sup>1</sup> 419<sup>28</sup> 421<sup>2.4.21</sup> 435<sup>1</sup>,

§ 11. Umlaut. Der umlaut von *a* ist *e*, selten *æ*. In einigen fällen beruht dies *æ* auf einem compromis z. b. 3 sg. *færð* statt *ferð* nach *ic fare* etc., in andern fällen ist aber *æ* der gewöhnliche umlaut, entweder weil der nachfolgende consonant den weitern übergang in *e* verhinderte, oder aus andern, bisher unermittelten ursachen.

§ 12. Mit *æ* kommen vor:

**ali** = *æle*: ðæt ofdæle (got. ibdaljo) 282<sup>15</sup>. — **allj** = *æll*: *ællðeodig(nes)* 39<sup>3</sup> 141<sup>19,20</sup> 249<sup>10</sup> 253<sup>18</sup>.

**ari** = *ær(e)*: *færð* (3 sg. von *faran*) **29**<sup>14</sup> **81**<sup>9</sup> **15**<sup>3</sup><sup>11</sup> **173**<sup>1</sup> 409<sup>8</sup> 415<sup>21</sup> = *færeð* 70<sup>17</sup> (*fereð H*) -färrende (part. præs. von *faran*) 074<sup>6</sup> 0226<sup>6</sup> *færeld*, *færeſt* **37**<sup>22</sup> **49**<sup>4</sup> **91**<sup>22</sup> **133**<sup>1</sup> **255**<sup>20,25</sup> **257**<sup>6,9</sup> 0140<sup>2</sup> 0146<sup>21</sup> etc.

**arfi** = *ærfe*: hærfest- 0102<sup>7</sup>, *Chron.* 877.

**arnni** (aus *ranni*): (for-, on)*bærnan* 094<sup>2,6</sup> 0120<sup>13</sup> etc. **27**<sup>18</sup> **339**<sup>14</sup> etc.

**amni?** = *æmne*: *aetsamne* 0262<sup>27</sup>.

**anni** = *ænne*: þænne (tum) 0258<sup>7</sup>.

**anci** = *ænc(e)*: *stænc* 090<sup>1</sup>. — **angi** = *ænge*: ængel 69<sup>10</sup>.

**api** = *æp(e)*: *stæpe* np. *stæpas* **65**<sup>16</sup> **131**<sup>21</sup> **241**<sup>20</sup> dp. *stæpum* **65**<sup>9</sup> **241**<sup>18</sup> **287**<sup>18</sup> *stæpmælum* **23**<sup>17</sup> **279**<sup>3</sup> 3 sg. *stæpð* **77**<sup>18</sup> **233**<sup>6</sup> **287**<sup>15</sup>. — **appj** = *æpp*: *stæppan*, 3 pl. ind. *stæppað* **65**<sup>17</sup> **287**<sup>13</sup>, 3 conj. *stæppe(n)* **77**<sup>22</sup> **131**<sup>25</sup>.

**aci** = *æc(e)*: 3 sg. *forsæcð* **247**<sup>19</sup> 344<sup>13</sup> *wiðsæcð* 383<sup>18,19</sup> **139**<sup>2</sup>. — **accj** = *æcc(e)*: (*efn-*, *heafud*)*gemæcc(e)a* **201**<sup>17</sup> **121**<sup>12</sup> *ræc(c)an* (narrare) 197<sup>10</sup> *wræcc(e)a* **51**<sup>22</sup> 078<sup>33</sup> 096<sup>24</sup> 0144<sup>14</sup> *Chron.* 722 *wæccan* (vigilias) 461<sup>19</sup>.

**ati** = *æt(e)*: *hwæt* (acuit) 187<sup>5</sup> *lætt* (retardat) 257<sup>4</sup> fætels 469<sup>9</sup> (zu *fūtan*?).

**abbj** = *æbb* blossom in 1) *hæbbað* (elevant) 172<sup>4</sup> *hæbben* (extollant) 319<sup>17</sup>; 2) *hæbbað* (habent) 463<sup>7</sup> 455<sup>7</sup> *næbbað* 449<sup>3</sup> *næbbe ge* 356<sup>5</sup> *hæbbe we* **45**<sup>12</sup> 014<sup>5,26</sup> ða *hæbbendan* 387<sup>35</sup> se *forhæbbenda* **317**<sup>24</sup> 453<sup>30,31</sup> *ic haebbe* (habeo) **237**<sup>13</sup> 441<sup>31</sup> 467<sup>19</sup> 010<sup>3</sup> 088<sup>28</sup>; 3) durchgängig im conjunctiv *hæbbe(n)*, *næbbe(n)* (bloss 324<sup>3</sup> *hebbe*) *passim*.

**adri** = *æd(e)r*: im loc.-sg. fæder **261**<sup>16</sup> **343**<sup>9</sup> 409<sup>3</sup> 052<sup>24</sup>

0122<sup>32</sup> 0152<sup>35</sup>; *fæd(e)ra* (patruus) 0192<sup>19</sup> 0196<sup>15</sup> gefæderen  
0114<sup>14</sup> *fædrenhealf* Chron. 887.

**agi** = *æge: brægen* (cerebrum) **139**<sup>18</sup> *drægð* (trahit) **431**<sup>21</sup>  
*fægen* 0222<sup>4</sup> *fæg(e)nian* *passim* *mægen* (vis) **25**<sup>10</sup> 062<sup>10</sup> 080<sup>24</sup>  
etc. *sægð* (dicit) **163**<sup>7,13</sup> **225**<sup>23</sup> **273**<sup>20</sup> **295**<sup>4</sup> **443**<sup>25</sup> 046<sup>33</sup> 050<sup>20</sup>  
0128<sup>23</sup> *slæge* (ictus) 35<sup>23</sup> 235<sup>8</sup> 261<sup>6</sup>; zweifelhafter umlaut  
in *maege* (possit) **169**<sup>24</sup> 046<sup>33</sup> 050<sup>13</sup> etc. *pl. mægen* **7**<sup>8</sup> 082<sup>1</sup>  
etc. Syncopierung zwischen *g* und *d*, wonach das *g* öfters  
vocalisiert wird: *mægden* 02<sup>11</sup> *mægdenhad* 405<sup>1</sup> *mægdenman*  
056<sup>16</sup> *mæden* 415<sup>18,22</sup> *mædencild* 046<sup>11</sup> (*bis*). — **aggj** = *æcg(e)*  
in *garsæcg* 08<sup>3</sup>, und in C bisweilen (19mal) in *sæcg(e)an*  
neben *secg(e)an*: *sæcgean* 212<sup>9</sup> 236<sup>8</sup> 238<sup>3</sup> *to* *sæcg(e)anne*  
214<sup>6</sup> 230<sup>10</sup> 236<sup>13</sup> 260<sup>3</sup> 214<sup>12</sup> 234<sup>10</sup> *sæcge* (dicat) 184<sup>12</sup> 206<sup>1</sup>  
(dico) 380<sup>12</sup> *sæcgeað* 110<sup>11</sup> 180<sup>14,18</sup> 210<sup>17</sup> 294<sup>13</sup> 332<sup>21</sup> *sæcgað*  
290<sup>13</sup>. — **agdi** = *ægd(e)* in *brægden* 0230<sup>1</sup>.

**avi** = *æf* in *hæfð* (habet) *passim* und *ðu* *hæfst* 403<sup>17</sup>  
0102<sup>24</sup> 0156<sup>3</sup> næfst 0156<sup>3</sup>.

**afti** = *æft*; wahrscheinlich ist *ft* umlauthinderend, also  
hier kein umlaut eingetreten (man vergleiche aber *eft*  
(iterum) unter *e*): *gedæftan* **97**<sup>19</sup> *gedæftelice* **185**<sup>12</sup> **273**<sup>20</sup>  
*gehæftan* **283**<sup>13</sup> **273**<sup>17</sup> 469<sup>3</sup> gehæfted **85**<sup>7</sup>, zweideutig ist  
gehæft **193**<sup>5</sup> **257**<sup>11</sup> 307<sup>7</sup>; endlich acræftan 046<sup>39</sup> 082<sup>1</sup> von  
*cræft*. — **afni** = *æfn* in *aræfnan* 0120<sup>9</sup>.

**aþ** + nachfolgendes *i* = *æðe* in *æðele*, *æþele* **85**<sup>14</sup> **205**<sup>6</sup>  
017<sup>36</sup> u. ö. *æðelu* **85**<sup>15,18</sup> æþeling, æðeling 054<sup>16,29</sup> 0130<sup>32</sup> etc.  
**aþþj** = *æðð* in (*un)gestæððig* **17**<sup>13</sup> **177**<sup>3</sup> 305<sup>11</sup> etc. -nes  
**77**<sup>14</sup> **199**<sup>9</sup> **275**<sup>22</sup>.

**asi** = *æs* in *læs* (minus) **191**<sup>20</sup> *ðy* *læs* **23**<sup>2</sup> etc. lés 437<sup>30</sup>  
se *læssa* 457<sup>10</sup> *læst* **9**<sup>16</sup> 401<sup>17</sup> 453<sup>34</sup> 074<sup>22</sup>. Orms schreibweise  
führt, wie Kluge richtig bemerkt, auf langes *æ*, ebenso  
die heutige aussprache; der Ps. schreibt aber in diesem  
worte *æ*, *ae*, *ɛ* (Zeuner § 4, 2, c). — **as** + cons. + *i* = *æs*  
in *æstel* **9**<sup>1,3</sup> (hier?) *adwæscan* **279**<sup>11</sup> **321**<sup>22</sup> **359**<sup>22</sup> 427<sup>7</sup> 435<sup>10</sup>  
0182<sup>25,26</sup> *aet-*, *be-*, *oðfæstan* *p.* *oferhlæstan* 0176<sup>18,27</sup> 0246<sup>11</sup>  
(*a)mæstan* **335**<sup>14</sup> **381**<sup>3</sup>.

Ueber Aelfred, wæl (fons) 469<sup>4</sup> und unbældo **209**<sup>7</sup> sieh § 14.

§ 12. Der umlaut von *a* = *e*; die beispiele mit *œ* habe ich zur bequemern vergleichung (natürlich ohne die belegstellen) mit angeführt:

**awi** = *ewe*: cleweða (prurigo) **71<sup>19</sup>** strewede (stravit) **103<sup>13</sup>**.

**aj** = 1) *eg*: begen 0126<sup>3</sup> 0146<sup>12</sup> etc. *gp*. begra 457<sup>14</sup> twegen 086<sup>26</sup> 0114<sup>10</sup> etc. *gp*. twegea **87<sup>9</sup>** 87<sup>13</sup> (C tweagea) 188<sup>9</sup> 48<sup>10</sup> 074<sup>19</sup> 0108<sup>22</sup> 0128<sup>32</sup> 0210<sup>32</sup> 0294<sup>6</sup> twega 457<sup>25</sup> tuega 49<sup>10</sup> 189<sup>9</sup> twegra 86<sup>3</sup> 02<sup>31</sup> twegera 87<sup>3</sup>; 2) = *é* in ece *p*. se éca 27<sup>20</sup> (vergl. got. ajuk-duþs) und *twentiogoða* 465<sup>14</sup> twentigra (*gp*) 0256<sup>2</sup>.

**ali** = *ele*: ofdele 283<sup>15</sup> (ofdæle C) (ge)dweleð (fallit) **89<sup>8</sup>** **93<sup>20</sup>** **95<sup>20</sup>** *elnboga* **143<sup>13.15.17</sup>** *gs*. elne **219<sup>9.10</sup>** *gp*. elna 074<sup>15.19</sup> 0210<sup>30</sup> *hwelc*, *huelc* (got. hweleiks, aber ags. *hwalic* nach *swelc*, *swalic*) **11<sup>17</sup>** 088<sup>31</sup> etc. (*be-, ofer*)*helian* (velare) in beheleð **241<sup>20</sup>** oferhelede **105<sup>4</sup>** beheli(g)en **141<sup>9</sup>** **239<sup>25</sup>** behelede 459<sup>19</sup> gehweled **273<sup>22</sup>** **275<sup>5</sup>** hier? *swelc*, *suelc* **5<sup>13</sup>** **9<sup>14</sup>** etc. (*ge*)seleð (*dat*) **361<sup>22</sup>** **249<sup>24</sup>** = selð **327<sup>4.10.20.21.23</sup>** etc. sele (*da*) **325<sup>22.24</sup>** etc. steleð (*ponit*) **191<sup>12</sup>** onsteled 0100<sup>11</sup> ateleð 463<sup>12</sup> geteled 0110<sup>12</sup> twelf **105<sup>2</sup>** etc. etc. hundtwelftig 0124<sup>21</sup> etc. *twelfta* 0254<sup>10</sup>. — **allj** = *el(l)*, wo es verdoppelung ist vor *j*; vor organischem *ll* ist der umlaut *iel*: *el(ð)eodig*, -*ðiode*) **131<sup>13</sup>** **313<sup>24</sup>** **373<sup>6.24</sup>** **375<sup>2</sup>** 387<sup>11</sup> 389<sup>5.6</sup> 38<sup>3</sup> 140<sup>19.20</sup> 248<sup>10</sup> 252<sup>18</sup> **253<sup>11</sup>**, dagegen *aellðeodig(nes)* 5mal in H; im Or. bloss *el(l)-* 0126<sup>16</sup> 0164<sup>26</sup> 0232<sup>20</sup> 0282<sup>17</sup> 0290<sup>5</sup> 048<sup>5</sup> 0124<sup>6</sup> 0248<sup>23</sup> (a)cwellan, -*e*, -*en* **343<sup>10</sup>** **377<sup>11</sup>** 370<sup>11</sup> 0108<sup>27</sup> 0166<sup>28</sup> 0258<sup>15</sup> gedwelle(n), -*að* **365<sup>23</sup>** **369<sup>18</sup>** 387<sup>13</sup> 449<sup>24</sup> elles **87<sup>20</sup>** **153<sup>23</sup>** **185<sup>1</sup>** etc. *hell* **33<sup>2</sup>** **339<sup>3</sup>** 429<sup>24</sup> 086<sup>2.3</sup> etc. sellan **17<sup>21.22</sup>** **173<sup>1</sup>** **379<sup>7</sup>** 459<sup>18</sup> etc. 0118<sup>30</sup> etc. (a)stellan, -*en* **33<sup>18</sup>** **191<sup>15</sup>** 449<sup>23</sup> (a)tellan **79<sup>1</sup>** 092<sup>18</sup> 0140<sup>30</sup>.

**ari, azi** = *ere*: derian **143<sup>23</sup>** **363<sup>16</sup>** 090<sup>24</sup> etc. eri(*ge*)an **285<sup>6.7.10</sup>** etc. *Chron.* 876 fereð (ducit) **369<sup>13</sup>** fereð (*it*) 71<sup>7</sup> (sonst mit *œ*, wie *færeld*) here **129<sup>8</sup>** **161<sup>24</sup>** etc. 046<sup>16</sup> u. ö. wie die composita Ohthere, rædehere, sciphere, herefeoh, heretoga im Or.; herian, -*eð* (laudare) **347<sup>8</sup>** **373<sup>2</sup>** etc. *hering* (*laus*) **111<sup>9</sup>** **141<sup>20</sup>** etc. 0164<sup>4</sup> herenes **111<sup>4</sup>** *for-*, *ofher(i)g(e)an*

(devastare) **5<sup>9</sup>** **73<sup>19</sup>** 0172<sup>26</sup> u. ö. *geherg(e)od* **267<sup>14</sup>** (*for)herg(i)ung* 0130<sup>19</sup> 082<sup>17</sup> 0188<sup>13</sup> u. ö. mere **105<sup>4</sup>** **373<sup>4,8</sup>** on Merscwarum *Chron.* 838 generian 399<sup>23</sup> 084<sup>16</sup> etc. gener 054<sup>4</sup> (*ge)werian* (*sepire*) **283<sup>14</sup>** **279<sup>15</sup>** 469<sup>2</sup> *awerian Chron.* 885 wering **277<sup>8</sup>** wér, wer **279<sup>16</sup>** werian (und compos. defendere) 0136<sup>29</sup> 0194<sup>12,16</sup> etc. *werian* (to wear) 0190<sup>15</sup> 0284<sup>23</sup>.

**ami** = *em(e)*: fremde **218<sup>18</sup>** **249<sup>14</sup>** etc. 0152<sup>31</sup> (*ge)fremeð* **73<sup>13</sup>** **351<sup>1</sup>** 407<sup>7</sup> (*ge)fremede(n)* **329<sup>3</sup>** 0172<sup>2</sup> etc. (full- *ge*) fremed **65<sup>15</sup>** 0130<sup>27</sup> fremu **333<sup>10</sup>** *fremsum* **41<sup>18</sup>** -lice **23<sup>9</sup>** gremedeð **63<sup>13</sup>** **218<sup>14</sup>** **289<sup>6</sup>** (*ge)gremige(n)* **165<sup>2</sup>** **189<sup>23</sup>** (*ge)gremede*, -an 0156<sup>14</sup> 0158<sup>26</sup> gegremed 220<sup>15</sup> lemiað 303<sup>11</sup> *Temes* **3<sup>18</sup>** (*a)temian* 303<sup>12</sup> -eð 433<sup>12</sup> -iað **345<sup>24</sup>** -ege 383<sup>6</sup> wiðtremð 441<sup>27</sup>. — **ammj** und **ammi** = *emm*: dem(m) **31<sup>20</sup>** **87<sup>1</sup>** etc. 072<sup>11</sup> etc. hlem **253<sup>17</sup>** *gewemman* **73<sup>1</sup>** **79<sup>13</sup>** etc. (*ge-, full)fremman*, -að, -e(n), -ende **218<sup>14</sup>** **251<sup>5</sup>** 437<sup>10</sup> 445<sup>4</sup> 082<sup>9</sup> 0168<sup>17</sup> etc. — **am** + cons. + **i** = *em*: *cempa* **9<sup>9</sup>** 433<sup>9</sup> 072<sup>15</sup> etc. *nemnan*, praet. nemde **7<sup>19</sup>** 385<sup>31</sup> 010<sup>1,13</sup> 08<sup>4</sup> etc. *rempa* **149<sup>12</sup>** ætsemne 0274<sup>6</sup> (*ætsæmne im Orosius daneben*).

**ani** = *en(e)*: Dene 016<sup>8</sup> u. ö. und in der Chronik mengeo 080<sup>11</sup> *ds.* meni(g)e, men(i)ge, menig(e)o, mengio **5<sup>11</sup>** **113<sup>19</sup>** **373<sup>19</sup>** 403<sup>21</sup> 0124<sup>36</sup> 0116<sup>24</sup> *pening* **327<sup>16,18</sup>** 391<sup>27</sup> (*upa)ðenian*, -ed **85<sup>25</sup>** **87<sup>15</sup>** **97<sup>23</sup>** 0174<sup>16</sup> etc. wenedon **239<sup>19</sup>** *forspenð* **415<sup>12</sup>**; — **anni** und **annj** = *enn*: nach gutturalem *c, k* in *cennan* **97<sup>8</sup>** **43<sup>14</sup>** etc. *cennung*, *kenning* **97<sup>10</sup>** acennes 058<sup>11</sup> fen(n) **75<sup>23</sup>** **329<sup>18</sup>** 08<sup>18</sup> 014<sup>20</sup> etc. men(n) (*homini*) **29<sup>10</sup>** **184<sup>9</sup>** etc. (*homines*) **5<sup>22</sup>** **13<sup>19</sup>** mén 21<sup>21</sup> 85<sup>11</sup> mennisc *passim* æmenne 076<sup>16</sup> onpennad **277<sup>8</sup>**. — **andi** = *end(e)*: *bend* **19<sup>19</sup>** **123<sup>14</sup>** etc. wovon gebandan 0220<sup>1</sup> 0236<sup>13</sup> *ablenden* 69<sup>16</sup> **241<sup>3</sup>** *ende* **101<sup>19</sup>** 0100<sup>20</sup> u. ö., wovon *geendian* **53<sup>23</sup>** **21<sup>17</sup>** 094<sup>17</sup> etc. endebyrdnes 411<sup>29</sup> etc. -byrdlice **11<sup>19</sup>** idelhende **379<sup>21</sup>** anhende (zur hand) 088<sup>24</sup> *gehendast* 0116<sup>7</sup> *gelendan* 445<sup>13</sup> 056<sup>25</sup> 098<sup>23</sup> 0166<sup>33</sup> *Chron.* 886 sendan *p.* stent (stat) **123<sup>13</sup>** 407<sup>3</sup> etc. *fortendan* 046<sup>12,14</sup> wendan *p.* Wendelsé 012<sup>33</sup> 014<sup>21,33</sup> *halwende* **91<sup>15</sup>** 365<sup>9</sup> 385<sup>16</sup> 401<sup>31</sup> -lice 441<sup>24</sup> 467<sup>7</sup> (über *halwynde* § 15). — **anti** = *ente*: ent 046<sup>30</sup> 074<sup>9</sup> etc. und im gs. mentles

(mantelli) **197<sup>21</sup>** *ds.* mentle 199<sup>11</sup> (mentelle C), Cent(lond, -ware) *Chron.*

**angi** = *eng(e)*: (ge)breng(e)an **9<sup>14</sup>** 385<sup>17</sup> 0108<sup>14</sup> etc. engel 68<sup>10</sup> (ængel C) etc. Englisc **3<sup>15</sup>** **7<sup>13.17</sup>** **139<sup>15</sup>** **367<sup>5</sup>** *underfeng* **23<sup>22.24</sup>** andfenge **349<sup>17</sup>** *foregenga* **205<sup>14</sup>** landbegenga **293<sup>2</sup>** forðgenge **81<sup>11</sup>** glengea (ornamentorum) **85<sup>1.4</sup>** geglenged **337<sup>25</sup>** leng **65<sup>18</sup>** 078<sup>18</sup> etc. lengest 0152<sup>23</sup> *lengð* 0144<sup>1</sup> (*ge-, for-*)meng(e)an **167<sup>23</sup>** **361<sup>12</sup>** wovon *gemengnes* 397<sup>14</sup> ða steng(e)as **173<sup>10</sup>** **168<sup>22</sup>** *besengan* 092<sup>32</sup> strengreas (chordae) **175<sup>6</sup>** *strengra* 433<sup>35</sup> 467<sup>9</sup> 046<sup>13</sup> etc. *strongest* **115<sup>17</sup>** 0206<sup>34</sup> etc. *strong(e)o* **85<sup>23</sup>** **39<sup>18</sup>** etc. *tengan* 0108<sup>9</sup> getenge 0232<sup>8</sup> 0260<sup>22</sup> 0274<sup>12</sup>. — **anci** = *enc(e)*: ácwencean 0200<sup>17</sup> *drencan* nebst compos. **381<sup>4</sup>** 413<sup>11</sup> 090<sup>21</sup> etc. *drenc* **269<sup>24</sup>** 303<sup>13</sup> 381<sup>8</sup> (drync C) *besencan* **135<sup>24</sup>** 0172<sup>10</sup> *scencan* 451<sup>24</sup> (*a-, ge-*)crencan **59<sup>19</sup>** **133<sup>1</sup>** etc. *stenc* **65<sup>20</sup>** 433<sup>22</sup> 439<sup>33</sup> 0226<sup>4.13</sup> (*stænc* einmal) *to-stencean* **219<sup>5</sup>** **217<sup>22</sup>** etc. (*ge-*)swencan **361<sup>14.24</sup>** etc. (*ge-*)ðenc(e)an *p.* wlenco, -a **83<sup>16</sup>** 0214<sup>10</sup> etc. *for-, oferwlencean* **183<sup>17</sup>** 044<sup>12</sup> *wrenc* und compos. **203<sup>5.16.19.20.24</sup>** 0156<sup>8</sup> etc.

**aci** = *ec(e)*: awece (suscite) **193<sup>18</sup>** und die 3 *ps. sg.* gelecd **137<sup>8</sup>** (*ge-*recð) **65<sup>9</sup>** 113<sup>22</sup> **333<sup>14</sup>** wecð 461<sup>14</sup>. — **accj** = *ecc(e)*: gefeccean 03<sup>18</sup> 086<sup>2</sup> etc. ðæt hlece (var. lecce) scip 437<sup>15</sup> *hnecca* **143<sup>14.18</sup>** *recc(e)an* nebst compos. und derivata wie reccere *p.* (einmal ræc(c)an) *gerec(c)elic* **193<sup>15</sup>** *astrecc(e)an* **65<sup>17</sup>** wleccan 447<sup>21</sup> *aweccan* 461<sup>15</sup> *wrecc(e)an* (suscitare) **193<sup>21</sup>** (dagegen *wræcc(e)a*, exsul, miser).

**ati** = *et(e)*: bet (melius) (bett 80<sup>4</sup> bét 33<sup>17</sup> 81<sup>4</sup> 401<sup>8</sup> bét 307<sup>12</sup>), betera, betst *p.* hete **353<sup>6</sup>** 0186<sup>9</sup> 0142<sup>17</sup> mete nebst compos. **327<sup>19</sup>** 052<sup>24</sup> etc. sete (pone) **163<sup>22</sup>** **165<sup>8</sup>** etc. und die 3 *ps. sg.*, resp. *ppp.* (*ge-*; on)sett *p.* (asét 79<sup>10</sup>) hwett 186<sup>3</sup> (hwæt H) (*ge-*lett **257<sup>1.5.22</sup>** 256<sup>4</sup> (lætt H). — **attj** = *ett*: praet. pl. gefetton 0140<sup>8</sup> und *ppp.* gefett 0174<sup>20</sup> to ahwet-tanne 0212<sup>30</sup> hwetstan 0212<sup>22</sup> gelettan **265<sup>15</sup>** *letting* **255<sup>20</sup>** settan **165<sup>10</sup>** etc.

**adi** = *ede* in stede *p.* *ppp.* oftredd 0260<sup>18</sup>. — **addj** = *edd* in bedd 397<sup>22</sup> etc. ahredde (liberavit) 01<sup>10</sup> wed(d) **193<sup>4</sup>** 0122<sup>13</sup> etc.

**abbj** = *ebb*: hebban (levare) nebst compos. *p.* (zweimal *hæbban*) hebbe (habeat) 324<sup>3</sup> (sonst hæbbe) *neb(b)* 43<sup>16</sup> u. ö. godweb(b) 87<sup>9.13.18</sup>.

**agi** = *ege*: ege (metus) 19<sup>3</sup> u. ö. egeslic 91<sup>23</sup> etc. (ge)-eg(e)sian 119<sup>5</sup> etc. lege (pone) 161<sup>3</sup> etc. legeð (ponit) 343<sup>20</sup> etc. *slege* 34<sup>23</sup> 260<sup>6</sup> 234<sup>8</sup> (in H slæge) 064<sup>23</sup> etc. *ppp*. ofslegen 78<sup>23</sup> 296<sup>22</sup>. Syncopierung des *g* in *bælēd* 0122<sup>26</sup> *gerenian* 0122<sup>1</sup> 83<sup>24</sup> dp. *gerenum* 135<sup>12</sup> *cynren* 97<sup>10</sup> 391<sup>4</sup> (dazu Kluge, Beitr. VIII, 528). — **aggj** = *ecg*: Ecgwald *Chron.* 731 *lecg(e)an p.* *ecg* 453<sup>17</sup> *garscēg* 08<sup>7</sup> 0288<sup>23</sup> (einmal *garscēg*) *secg(e)an p.* *awecg(e)an* 225<sup>6.7</sup> etc. — **agli** = *egl*: *eglan* 75<sup>10</sup> etc.

**afi** = *eфе*: hefe (leva) 91<sup>19</sup> *hef(e)ð* (tollit) nebst compos. 27<sup>20</sup> 69<sup>25</sup> etc. *hefig* 255<sup>3</sup> etc. -lic 367<sup>19</sup> etc. -nes 23<sup>12</sup> etc. (a-, ge)*hef(e)gian* 67<sup>16</sup> 73<sup>5.10.15</sup> 129<sup>19</sup> etc. *upahefenes* (sieh § 10) frefelice 0130<sup>9</sup>. Syncopierung in *stemn* 341<sup>11</sup>. — **afti** = *eft* bloss in *eft* (iterum) 7<sup>1</sup> 169<sup>19</sup> etc., wovon *eftgian* 421<sup>10.11</sup>.

**aþi** = *eðе*: *beðing* 183<sup>20</sup> to *wreðianne* 127<sup>2</sup> (a-, under)-*wreðed* 113<sup>11</sup> 125<sup>25</sup> 141<sup>18</sup>.

**asi** = *ese*: esol, esulcweorn (*u* aus *i—u*) 31<sup>17</sup> 255<sup>23</sup> 459<sup>24</sup> — **as** + cons. + **i** = *es* + cons.: *esne* 143<sup>1</sup> 199<sup>3</sup> *hnesce* 127<sup>2</sup> 235<sup>15</sup> 0212<sup>28</sup> etc. (ge)*restan* 67<sup>11</sup> 070<sup>9</sup> etc.

Ueber *e*, das mit *i*, *ie* wechselt, später.

§ 13. Zuweilen wird *e* gebrochen zu *ea*, *eo*. Die beispiele sind folgende: *hearstepannan* (sartaginem) 161<sup>7</sup> *gehwearfenesse* (conversionis) 447<sup>13</sup> *oferheargede* (vastavit) 04<sup>9</sup> *Ceardic* neben *Cerdic* (*Chron.*). Vielleicht ist *tweagea* (duorum) 86<sup>13</sup> schreibfehler, und *weaxð* (crescit) 457<sup>12</sup> kein umlaut. Mit *eo* kommen vor: *aweoð* 279<sup>10</sup> *gehweorfað* (vertunt) 247<sup>8</sup> *gehweorfed* 183<sup>10</sup>, wo aber verwechslung mit dem starken verbum *gehweorfan* vorliegen kann. Sonst ist *eo* regelmässig vor ursprünglichem *zd* + *i* : *dp.* *gereordum* 0136<sup>26</sup> 0166<sup>27</sup> *ds.* *underngereorde* 084<sup>34</sup> *np.* *gereorde* (*refecti*) 137<sup>24</sup> 283<sup>12</sup>; sieh Paul in Beitr. VI, 98. Falls feorm und gefeormian zu lat. *pascor* gehören, ist ihr *eo* auf gleiche weise zu erklären.

§ 14. Vor *h*, *r*, *ll* oder *l* + cons. oder nach palatalen ist der alte umlaut *e* fast nie geblieben: aus *e* + nachschlag entwickelte sich meistens *ie*, wofür später *y* eintritt: dies *y* ist im ältesten westsächsischen durchaus selten und vielleicht nicht einmal auf dieselbe weise wie der spätere laut zu erklären: sieh § 15. Statt *ie* wird häufig blosses *i* geschrieben, wie statt *ea* blosses *e*, was eben so gut auf einer schnellern aussprache wie auf einer ungenauern schreibart beruhen kann; ich entscheide mich für erstere ansicht. Die fälle sind folgende:

**eh**, **ieh**, **ih**: hlehhað 186<sup>19</sup>, hlieh(c)han, -að **249<sup>1</sup>** 231<sup>7</sup> 187<sup>19</sup>, hlihhah 230<sup>7</sup>; *unmeht* 465<sup>32</sup>, *unmieht* 209<sup>8</sup>, *unmihht* 208<sup>8</sup>; miehtig 91<sup>14</sup> ael- 2<sup>18</sup> 467<sup>11</sup> emn- 261<sup>16</sup>, mihtig 90<sup>14</sup> ael- 3<sup>18</sup> 304<sup>10</sup>h efn- 260<sup>16</sup>; *nieht* 304<sup>8</sup> 365<sup>16</sup> 127<sup>20</sup> 459<sup>32</sup>, *niht* 364<sup>16</sup> 387<sup>15</sup> 427<sup>31</sup> 433<sup>13.14</sup> 459<sup>32</sup> 126<sup>20</sup> **365<sup>15</sup>** *nihtlic* 431<sup>6</sup> 433<sup>11</sup>; *monnsliht* 167<sup>20</sup>, *monsliht* 166<sup>20</sup>; (of- uta-)slihð (ferit) 167<sup>1.11.16</sup> 347<sup>5</sup>, slihð **71<sup>6</sup>** 166<sup>1.11.16</sup> **267<sup>24</sup>** 346<sup>5</sup> **361<sup>1</sup>** 383<sup>14</sup> 387<sup>34</sup> (flihð 70<sup>6</sup> slieð 167<sup>1</sup> schreibfehler); (a)ðwiegð **257<sup>21</sup>** **259<sup>3</sup>** **261<sup>8</sup>**, (a)ðwihið 419<sup>2</sup> 421<sup>20.22</sup>; wexð 445<sup>8</sup>, wiexð 163<sup>8.12</sup> 278<sup>10</sup>, wixst 162<sup>8.12</sup> wihest 216<sup>2</sup> wiwxð 217<sup>2</sup>. Im Orosius kein *ieh*: hlihhah 0120<sup>7</sup> *miht* 060<sup>22</sup> 0106<sup>32</sup> 0126<sup>34</sup> *aelmighthig* 0254<sup>13</sup> 0268<sup>15</sup> *niht* 01<sup>18</sup> 046<sup>34</sup> 080<sup>30</sup> 082<sup>1</sup> 092<sup>1</sup> 0104<sup>19</sup> 0134<sup>35</sup> 0152<sup>19</sup> 0160<sup>20</sup> 0170<sup>2.33</sup> 0184<sup>23</sup> 0198<sup>8</sup> 0200<sup>20</sup> 0224<sup>31</sup> 0226<sup>17</sup> 0230<sup>18</sup> 0234<sup>6.6</sup> 0236<sup>12</sup> 0238<sup>9</sup> 0246<sup>5</sup> 0262<sup>2</sup> 0286<sup>29</sup> (*mon*)sliht 050<sup>19</sup> 082<sup>17</sup> 0176<sup>30</sup> 0238<sup>5</sup> 296<sup>14</sup>. In der Chronik *niht* 688, 827, 865, 871, 871, 871, 871, 871, 876, 878, 878, 878, 891, 891 wælsiht 839, 871.

**el** (æl), **iel**, **il** + cons.: Aelfred **3<sup>1</sup>** 017<sup>1</sup> statt *Elf-*, *Ielfred*, wegen verkehrter silbentrennung Ael-fred? (un)bældo 40<sup>7</sup> **209<sup>7</sup>**, beldo 455<sup>21.21</sup>, (un)bieldo 41<sup>17</sup> **159<sup>1</sup>** **289<sup>1</sup>** 307<sup>3</sup> 308<sup>5</sup>h; bielt (exhortatur) 128<sup>11</sup>, bilt 129<sup>11</sup>; cwielmed (cruciatus) 309<sup>7</sup>, cwilmð **61<sup>7</sup>**; fiell 399<sup>17</sup> **287<sup>17</sup>**; afelð (cadit) 463<sup>18</sup>, (a-, ge)fielð 169<sup>14</sup> **123<sup>12</sup>** **279<sup>4</sup>** 463<sup>17</sup>, (a)filð 168<sup>14</sup> 421<sup>2</sup>; gefielt (complicat) **243<sup>7</sup>** 242<sup>8</sup> **245<sup>15</sup>**; gielp (jactatio) **141<sup>11</sup>** **245<sup>16</sup>** etc. in H 32mal, in C 2mal, *gilp* **51<sup>4</sup>** **55<sup>21</sup>** **57<sup>1.18</sup>** **143<sup>22</sup>** **209<sup>18</sup>** 85<sup>7</sup> etc. in H 8mal, in C 27mal (im Or. zweimal *gelp*

0214<sup>1.17</sup>) kann natürlich hieher gehören, wird aber besser, wie *gielpan*, mit *i* aus *e* anzusetzen sein, wie *gielpen* (gloriosus) 217<sup>9.11.14</sup> 149<sup>19</sup>, *gilpen* 216<sup>9.11.14</sup> 148<sup>19</sup>; *griellan* (incitare) 293<sup>19</sup>, *grillan* 292<sup>19</sup>; *gehielde* (praesidiis) 277<sup>18</sup>; *onhielde* (inclinata) 61<sup>12</sup>; *hielfe* (manubrio) 167<sup>1.8</sup>; (*ge-, oð*)*hielt* (tenet) 218<sup>11</sup> 235<sup>22</sup> 331<sup>10</sup> 359<sup>5</sup> 367<sup>6</sup> 377<sup>9</sup> 389<sup>15</sup>, *hilt* 65<sup>19</sup> 219<sup>11</sup> 220<sup>14</sup> 330<sup>10</sup> 433<sup>2</sup>; *ieldra* (senior) 5<sup>14</sup> 189<sup>22</sup> 191<sup>1</sup>, *ielddest* 115<sup>16</sup> 27<sup>8</sup> 313<sup>15</sup>; *ieldo* 177<sup>15</sup> 385<sup>19</sup>, *ildo* 383<sup>21</sup>; *foreldan* 413<sup>9</sup>, (*for*)*ieldan* 150<sup>22</sup> 151<sup>1</sup> 153<sup>3</sup> 281<sup>19</sup> 283<sup>25</sup> 322<sup>24</sup> 413<sup>9</sup>, *ildan* 151<sup>22</sup> 323<sup>24</sup>; *ieldcian* 220<sup>10</sup>; *ielding* 150<sup>19</sup>, *ilding* 151<sup>19</sup>; *gemielt* (concoquit) 259<sup>6</sup>; *spilcan* 123<sup>10</sup>; *geweldan* 118<sup>17</sup>, *gewielð* 218<sup>21</sup>, *gewilt* 218<sup>17</sup> *gewildne* 218<sup>21</sup> *wilt* 377<sup>9</sup>; *welð* (fervet) 447<sup>18</sup>; *welm* 447<sup>9</sup>, *wielm* 71<sup>9</sup> 163<sup>23</sup> 285<sup>14</sup> 289<sup>20</sup> 291<sup>10.11</sup> 297<sup>20</sup> 373<sup>10</sup>, *wilm* 70<sup>9</sup> 284<sup>14</sup> æ- 307<sup>2</sup>; *well(e)* 48<sup>11</sup> 469<sup>9</sup> *wæl* 469<sup>4</sup> *welspryng* 467<sup>31</sup>, *will(e)* 307<sup>1</sup> 49<sup>11</sup> 373<sup>12</sup> 373<sup>5.14</sup>. Im Orosius: *bielde* 0156<sup>16</sup>; *cwielman* 054<sup>18</sup>; *fiell* 0100<sup>25</sup> 0138<sup>12</sup> 0262<sup>5</sup> 0294<sup>6</sup>; *gielp* (sieh die bemerkung oben) 05<sup>8</sup> 0164<sup>4</sup> -word 096<sup>29</sup>; *ieldra* 01<sup>1</sup> 08<sup>1</sup> 064<sup>14</sup> 090<sup>12</sup> 0128<sup>16</sup> 0168<sup>11</sup> 0170<sup>29</sup> 0212<sup>22.24</sup> 0296<sup>21</sup> *ielddest* 05<sup>20</sup> 0164<sup>30</sup> 0182<sup>11</sup> 0190<sup>21</sup> 0196<sup>4.5.29</sup> 0224<sup>2</sup> 0260<sup>24</sup>; *wieldre* (victrix) 0156<sup>22</sup> (un)gewilde 0132<sup>9.22</sup> 0134<sup>4.32</sup> 0148<sup>9</sup> 0154<sup>6</sup> 0284<sup>6</sup>; *wielle* (fons) 0184<sup>21</sup>, *wille* 0248<sup>10</sup>; æ*wielme* 012<sup>19.20.31</sup> 014<sup>31.36</sup>; 3 sg. *upwielð* 012<sup>24</sup>, *wilþ*, *wilð* 014<sup>10.29</sup>. In der Chron. *wælfill* 591, *ielde praef.*, *Wilisc* 465.

**er, ier, ir + cons.:** *edcier* 229<sup>6</sup> *cierre* (tempore, vice) 235<sup>24</sup> 131<sup>12</sup> 197<sup>11</sup> 225<sup>17</sup> 305<sup>17</sup> 427<sup>24</sup> 455<sup>33</sup> 457<sup>5</sup> *cierrum* 37<sup>22</sup>, *edcir* 228<sup>6</sup> *cirre* 130<sup>12</sup> 196<sup>11</sup> 224<sup>17</sup> *cirrum* 36<sup>22</sup>; (*be-, ge*)*cerran* 175<sup>5</sup> 411<sup>2</sup> 433<sup>7</sup> 445<sup>33</sup> 467<sup>4</sup>, (*be-, for-, ge*)*cierran* 191<sup>9</sup> 197<sup>15</sup> 295<sup>15</sup> 349<sup>14</sup> in H 29mal, in C 8mal, -*cirran* 57<sup>10</sup> 99<sup>17</sup> 267<sup>22</sup> 297<sup>9</sup> etc. in H 8mal, in C 12mal; *dierne* 79<sup>13</sup> 143<sup>2</sup>; *gierd* 117<sup>8</sup> 125<sup>19.21.24.25</sup> 127<sup>1</sup> 303<sup>12</sup>; *gierela* 87<sup>19</sup> 135<sup>12</sup>, *girela* 411<sup>35</sup>; (*ge*)*gierwan* in (*ge*)*gierwe* 323<sup>22</sup> 372<sup>5</sup> *gogier* 373<sup>5</sup> *gogiered* 469<sup>8</sup> 93<sup>14</sup>, *gogired* 92<sup>14</sup>; *gierdon* 469<sup>1?</sup> (*a-, ge*)*hierdan* (animare, firmare) 213<sup>8</sup> 363<sup>20</sup> 393<sup>35</sup>, (*a*)*hirdan* 212<sup>8</sup> 362<sup>20</sup>; *hearstepanne* 161<sup>7</sup>, *hierstan* (assare) 165<sup>2</sup> *hiersting* 165<sup>3</sup> *hierstepanne* 160<sup>7</sup> 163<sup>22</sup> 165<sup>9</sup>; (*for-, ge*)*hwerfan* 368<sup>18.23.23</sup>

*gehwerfnes* 447<sup>14</sup> *gehwearfnes* 447<sup>13</sup>, (*a-*, *for-*, *ge*)*hwierfan* 79<sup>19</sup> 122<sup>13</sup> **167**<sup>13</sup> 182<sup>10</sup> **185**<sup>6</sup> 243<sup>4</sup> **249**<sup>23</sup> **257**<sup>18</sup> **255**<sup>15</sup> **265**<sup>21</sup> **267**<sup>20</sup> 302<sup>17</sup>*h* 304<sup>5</sup>*h* 309<sup>14</sup> 364<sup>9.18</sup> **369**<sup>4</sup> 368<sup>21</sup> 369<sup>23</sup> 387<sup>24</sup> 403<sup>22</sup> 435<sup>24</sup>, (*be-*, *for-*, *ge*)*hwirfan* **67**<sup>16</sup> 369<sup>18.23</sup> 38<sup>22</sup> 78<sup>19</sup> 98<sup>22</sup> 164<sup>17</sup> 204<sup>1</sup> 222<sup>3</sup> 242<sup>4</sup>; *ierfe* **177**<sup>6</sup> **331**<sup>24</sup> **341**<sup>18</sup> 391<sup>28</sup> 100<sup>17</sup> 254<sup>2</sup> -*lond* 387<sup>30</sup> -*weard(nes)* 391<sup>29.30</sup>, *irfe* 100<sup>17</sup> 255<sup>2</sup>; *ierman* (vexare) **121**<sup>12</sup> 188<sup>16</sup>, *irman* 189<sup>16</sup>; *ierming* **31**<sup>17</sup> 244<sup>2</sup>, *irming* 245<sup>2</sup>; *iermðo* **181**<sup>13</sup> **183**<sup>3.15</sup> **253**<sup>8</sup> 387<sup>18</sup> 395<sup>21</sup>; (*a*)*mierran* 39<sup>1</sup> **243**<sup>5</sup> **325**<sup>3</sup> 401<sup>17</sup> 415<sup>36</sup>, (*a*)*mirran* 38<sup>1</sup> **97**<sup>17</sup> 453<sup>3</sup>; *merring* 453<sup>27</sup>, *mierring* 149<sup>20</sup>, *mirring* 148<sup>20</sup>; *genierwed* 304<sup>17</sup>*h* **231**<sup>21</sup>; *gescierpan* 236<sup>23</sup>, (*a*, *ge*)*scirpan* **69**<sup>13</sup> 69<sup>8</sup> 237<sup>23</sup>; *sierwan* in *sierede* 37<sup>9</sup> *ymbsieriað* 435<sup>30</sup>, *sirwan* in (*ge*-, *ym*)*bsireð* 435<sup>5.6</sup> (*be*-, *ge*)*sirede* 36<sup>9</sup> 393<sup>8</sup> 435<sup>4</sup> *gesired* 435<sup>13.13.16</sup>; *stiernlice* **197**<sup>19</sup>; *adierran* **75**<sup>23</sup>; -*wierdan* in *awiert* 415<sup>24</sup> *gewiert* 68<sup>3</sup> *gewierden* **365**<sup>12</sup>, *gewird* 69<sup>3</sup>; *se awergda* 360<sup>16</sup>, *wiergean* 256<sup>17</sup> -*ende* 401<sup>29</sup> -*ð* **377**<sup>13</sup> *awierged* (in den cas. obl. auch ohne *g*) **249**<sup>15.23</sup> **251**<sup>7</sup> **269**<sup>19</sup> 284<sup>19</sup> **329**<sup>6</sup> **343**<sup>3</sup> **373**<sup>25</sup> **375**<sup>6</sup> 377<sup>25</sup> **377**<sup>16</sup> 401<sup>25</sup> 463<sup>30</sup>, *wirgean* 257<sup>17</sup> *awirged* 285<sup>19</sup> 361<sup>16</sup>; (*for*)*wernan* 378<sup>2</sup>, (*for*)*wiernan* **255**<sup>25</sup> **257**<sup>9</sup> **265**<sup>15</sup> 376<sup>6</sup> 379<sup>2</sup> 380<sup>6</sup> 391<sup>19.26.27.35</sup> 411<sup>30</sup>, (*for*)*wirnan* **377**<sup>19</sup> **379**<sup>2</sup> 377<sup>6</sup> 379<sup>1</sup> 381<sup>6</sup> 387<sup>8</sup> 380<sup>10</sup>; *werpe* 457<sup>16</sup>, (*ge*)*wierpan* **229**<sup>2</sup>. Im Orosius: *cierre* 0228<sup>29</sup> 0260<sup>30</sup> *cierrun* 0228<sup>28</sup>, *cirre* 017<sup>7</sup> 092<sup>19</sup> 0114<sup>26</sup> 0116<sup>4</sup> 0118<sup>21</sup> 0140<sup>17</sup> 0182<sup>11.22</sup> 0208<sup>18</sup> 0210<sup>32</sup> 0216<sup>13.14.32</sup> 0218<sup>26</sup> 0242<sup>26</sup> *cirrum* 082<sup>6</sup>; *gecierran* 082<sup>10</sup> 0112<sup>5</sup> 0138<sup>25</sup> 0246<sup>21</sup>, (*ge*)*cirran* 017<sup>21</sup> 046<sup>b</sup> 088<sup>22.25</sup> 0118<sup>1</sup> 0124<sup>8</sup> 0148<sup>17</sup> 0152<sup>13</sup> 0192<sup>3.6</sup> 0228<sup>26</sup> 0236<sup>15</sup>; *diernan* 234<sup>1</sup>, *dierne* 0148<sup>3</sup>; *fierd* 02<sup>2</sup> 03<sup>31</sup> 04<sup>2</sup> 05<sup>17</sup> etc. 17mal, *fird* 89mal; *gerede*, -*on* (paravit, -erunt) 0202<sup>13</sup> 0246<sup>30</sup>, *gegierwan* 052<sup>24</sup> *gegiered* 070<sup>34</sup> 0164<sup>31</sup>, *giredon* 0106<sup>17</sup>; *gegierela* 0166<sup>16</sup>, *girela* 0164<sup>32</sup>; *hwierfan* 086<sup>13</sup>; *ierfweard* 0218<sup>18</sup>; *iergðo* 0136<sup>28</sup>; *iermpo* 066<sup>19</sup> 070<sup>10</sup> 0104<sup>17</sup> 0222<sup>1</sup> 0264<sup>22</sup>; *ierming* 092<sup>29</sup>; *landgemirce* 08<sup>10</sup> 08<sup>23.28</sup>; (*a*)*mierran* 0262<sup>21</sup> 0138<sup>8</sup>, *amirran* 0162<sup>26</sup> 0212<sup>27</sup>; *nirewett* 0120<sup>29</sup>; (*be*)*sierwan* 052<sup>3</sup> 0110<sup>30</sup> 0118<sup>20</sup> 0120<sup>27</sup> 0166<sup>3</sup> 0170<sup>2</sup> 0274<sup>3</sup>, (*be*)*sirwan* 084<sup>24</sup> 0116<sup>25</sup> 0138<sup>6</sup> 0140<sup>22</sup> 0144<sup>35</sup>; (*for*)*wiernan* 064<sup>27</sup> 076<sup>7</sup> 078<sup>9</sup> 0164<sup>29</sup> 0216<sup>31</sup> 0232<sup>26</sup> 0290<sup>22</sup>; *wierp* (jactus) 0174<sup>11</sup>. In der Chronik *gecierde*, -*on* 716, 835 neben *gecirde*,

-on 823, 867, 878, *fierd* 823, 827, 828 etc. 14mal, *gehwierfed* 30, 34 neben *gehwerfde* 601.

**gie:** *giesðhus* **125<sup>8</sup>**. Im Or. kein Beispiel. Ueber *gierwan*, *gierela* etc. oben.

**scie:** *sciell* **361<sup>17,18</sup>**; -sciepe bloss in *hlafordsciepe* 200<sup>20</sup>, sonst -scipe; (*ge*)*scandan* 26<sup>11</sup> 66<sup>8</sup> 68<sup>9</sup> 92<sup>25</sup> 94<sup>21</sup> 100<sup>4</sup> **165<sup>5</sup>** **181<sup>10</sup>** **183<sup>14</sup>** **205<sup>1</sup>** 206<sup>6</sup> 214<sup>16</sup> 228<sup>21</sup> 244<sup>24</sup> 340<sup>14</sup> 411<sup>22</sup>, (*ge*)*sciandan* 69<sup>6</sup> 101<sup>4</sup> 207<sup>6</sup> 215<sup>16</sup> 229<sup>21</sup> 245<sup>24</sup> 341<sup>14</sup> 389<sup>31</sup>, (*ge*)*scindan* 27<sup>11</sup> 63<sup>21</sup> 67<sup>8</sup> 95<sup>21</sup>; *Sceppend* 350<sup>22</sup>, *Scieppend* 385<sup>14</sup>, *Scippend* **49<sup>17</sup>** **51<sup>13</sup>** **87<sup>10</sup>** **147<sup>12</sup>** **249<sup>17</sup>** 351<sup>22</sup> 391<sup>21</sup> 393<sup>27</sup>. Im Or. bloss *gescend* 082<sup>6</sup>. In der Chron. *besciered* 821.

**cie.** *Cierran*, *cierr* oben. Im Or. *ciefes* 0282<sup>2</sup>.

— Schliesslich erwähne ich *liegeð* (*ponit*) 292<sup>17</sup>, wol schreibfehler für *legeð*, und *swilce* (*item*) 060<sup>29</sup> 062<sup>20</sup> (cf. *swylce* § 15).

§ 15. Statt *ie* erscheint zuweilen *y*, und zwar vor ge-decktem *l* und *r*, während in der späteren sprache *y* regelmässig ohne beeinflussung des folgenden consonanten aus älterem *ie* entsteht. Die Fälle sind ziemlich selten:

**yl** + cons. : *gylp* 84<sup>7</sup> *yldest* 26<sup>8</sup> *wyllas* 372<sup>12</sup> ða *swylcan* 264<sup>17</sup>.

**yr** + cons. : (*ge*)*cyrran* 26<sup>2</sup> 102<sup>7</sup> 208<sup>21</sup> *se dyrna* 78<sup>13</sup> *nid-beðyrfesta* 6<sup>7</sup> *ascyrpan* 68<sup>8</sup>; sonst nur nach **w**: (*a-, ge*)*hwyrfan* 39<sup>22</sup> 99<sup>22</sup> 123<sup>13</sup> 165<sup>17</sup> 205<sup>1</sup> 365<sup>9,18</sup> 369<sup>21</sup> 413<sup>17</sup> 465<sup>19</sup> *awyrged* 376<sup>25</sup> *wyrnan* 378<sup>1</sup> 381<sup>10</sup>.

— Vor **n** kommen vor *gescyndan* 93<sup>25</sup>, *drync* **365<sup>9</sup>** 380<sup>8</sup> 469<sup>12</sup> (verwechslung mit *drync* (haustus) kann hier vor-liegen) und *halwynde* **261<sup>8</sup>** 364<sup>9</sup> 425<sup>17</sup>, wie im Ps.

— Im Or. sind die Fälle: *abylgð* 0154<sup>11</sup> *scyll* 0174<sup>8</sup> *wyldra* 0162<sup>18</sup> *gewyldan* 0224<sup>30</sup> *yldo* 0224<sup>26</sup> *cyrre* (vice) 094<sup>15</sup> *besyredre* 076<sup>19</sup> *eorðtyrewan* (bitumini) 074<sup>17</sup>; aber *drync* 076<sup>12</sup> 0162<sup>3</sup> ist mit *u*—*i* anzusetzen.

§ 16. Der umlaut von *ð* aus *a* (*o*) + nasal vor spirans ist *ê* : *ehtan* **363<sup>1</sup>** 222<sup>18</sup> **167<sup>4</sup>** etc. 0274<sup>4</sup> etc. *ehtere* **363<sup>7</sup>** **443<sup>32</sup>** *ehtnes* **287<sup>1</sup>** 0274<sup>10</sup> *est-* in *estfulnes* **255<sup>23</sup>** 389<sup>15</sup> 441<sup>17</sup> *estelicor* **103<sup>18</sup>** **321<sup>8</sup>** *aefest* (sieh *aef*), *feðe* (gressus) **67<sup>12</sup>**

0174<sup>13</sup> (pedites) 0124<sup>22,34</sup> 0126<sup>4</sup> 0134<sup>6</sup> 0230<sup>12</sup> feðehere 0124<sup>12</sup> teð (dentes) 018<sup>1</sup> *seftnes* 0280<sup>22</sup> fehð (capit) 421<sup>20</sup> und compos. (for-, ge)neðan 046<sup>31</sup> 0222<sup>1</sup> 0188<sup>3</sup> *neping* 0136<sup>24</sup>. Hierher ziehe ich auch *gerefā* (comes) 290<sup>23</sup> (deutsches *graf* ist lehnwort, im nl. wird *anf* zu *af*).

§ 17. Der umlaut unterbleibt in smaelðearme § 3, 4, das sich nach ðearm gerichtet hat; wahrscheinlich vor *ft* in *sceaft*, *gesceaft*, *cræft* (sieh unter *ea*, *æ*) und, wie gewöhnlich, im zweisilbigen conj. *praeteriti meahtha*, sealde 389<sup>34</sup>, hæfde, næfde, ðohte 77<sup>12</sup>, gebrohte 91<sup>4</sup> 191<sup>8</sup> etc. In fagenian 60<sup>17</sup> ist *e* aus *o* entstanden, in fagniað 242<sup>25</sup> der dunkle mittelvocal, der met *i* wechselte, syncopiert.

## Das Ē.

§ 18. Altes **e** = ws. *e*. Ich übergehe die Belege aus Or., welche *constantes* gemeinangelsächsisches *e* haben und schon in der C. P. vorkommen: **el** : wel (bene) 7<sup>13</sup> etc. 13mal in H 17mal in C = well 9<sup>4</sup> wél 33<sup>1</sup> 45<sup>1</sup> 275<sup>21</sup> 285<sup>11,16</sup>; **el** + cons.: *a-*, *gebelan* 93<sup>5</sup> 185<sup>13</sup> bellan (tintinnabula) 93<sup>3,15</sup> etc. adelfan 0246<sup>33</sup> mid gedelfe 074<sup>4</sup> elpent, elpend (elephas) 0156<sup>10</sup> 0158<sup>6</sup> etc. *feld* 39<sup>23</sup> 469<sup>7</sup> etc. feltun 197<sup>15,24</sup> hierher? (nl. *mistvaalt* wol zu ags. *falod*) *fell* (pellis) 139<sup>21</sup> 347<sup>5</sup> *helm* 341<sup>10</sup> helpan 45<sup>5</sup> etc. help 0100<sup>25</sup> *hwelp* 0142<sup>25</sup> ámeldian 0166<sup>29</sup> seldhwanne 313<sup>24</sup> seldon, -un 57<sup>16</sup> 215<sup>14</sup> etc. seldsiene 076<sup>12</sup> snelra (fortior) 078<sup>27</sup> *spell* 197<sup>11</sup> 307<sup>6</sup> bispell 463<sup>25</sup> godspell 29<sup>7</sup> 59<sup>14</sup> -ere 339<sup>12</sup> laðspel 072<sup>19</sup> *leas(s)pelling* 094<sup>29</sup> *spellcwide* 0100<sup>12</sup> *fo(r)suelgan* 439<sup>3</sup> swelgend 439<sup>3</sup> 0120<sup>16</sup> sweltan 93<sup>8</sup> *telga* 359<sup>8</sup>. Ausgenommen sind *el* + cons. nach palatalem *g* und *sc*; *el* + *h* oder *c*

und im Or. *seolf* (ipse) 0220<sup>26</sup> 0242<sup>28</sup> 0244<sup>1</sup> neben 75mal *self*; in der C. P. und der Chron. ausschliesslich *self*; über zweimaliges *gelp* in Or. 0214<sup>1.17</sup> sieh § 14; im Or. deofol-geld einmal 0154<sup>34</sup> *sceld* (scutum) zweimal 0188<sup>25</sup> 0230<sup>24</sup>, sonst constant *gi(e)*, *sci(e)*, sieh § 29. — **em** wird *im*, ausgenommen ist *templ* **77**<sup>7</sup> **101**<sup>24</sup> etc. — **en** wird *in*. — **er** (auslautend) bloss in *wer* (*vir*) **51**<sup>17</sup> etc. (accentuiert 99<sup>17</sup> 279<sup>16.22</sup> 443<sup>6</sup>) bismar 316<sup>23</sup>. — **ec:** abrecan 0132<sup>12</sup> ebenso to brecanne, brece, brec (frange) **315**<sup>13</sup> 0242<sup>8</sup> (*weall*) gebrec **245**<sup>5</sup> 0134<sup>30</sup> hlecað **361**<sup>20</sup> hier? sprecan **49**<sup>8</sup> **63**<sup>7</sup> etc. ebenso to sprecanne, sprecað, ic sprece, sprecende, gesprenken **81**<sup>7</sup> **373**<sup>22</sup> 092<sup>8</sup> ofersprecol **279**<sup>20</sup> wrecan **149**<sup>21</sup> 046<sup>4</sup> etc. ebenso to wrecanne, wrece, wrecende, gewrecen 220<sup>18</sup> 056<sup>20</sup> etc. *ærwendwreca* **3**<sup>6</sup>. — **et:** etan **317**<sup>6</sup> etc. ebenso to etanne, etað, etc., etende, et **327**<sup>2</sup> oferetol **315**<sup>8.16.22</sup> fretað 439<sup>26</sup> *freten* **235**<sup>11</sup> ameten (aestimetis) **53**<sup>13</sup> gemet **73**<sup>6</sup> etc. -lic **95**<sup>1</sup> etc. gemetgian **101**<sup>15</sup> etc. gemetgung **113**<sup>16</sup> etc. *gemetlæcean* **101**<sup>12</sup> *ppp.* (be-, ge-, for-, of-, ymb-, to)seten 092<sup>6</sup> 010<sup>19</sup> 0172<sup>19</sup> **65**<sup>7</sup> 066<sup>18</sup> 014<sup>18</sup> setl **27**<sup>8</sup> 068<sup>30</sup> etc. *setlgong* Chron. 773 teter **65**<sup>5</sup> **71**<sup>15.17</sup>. — **eg:** (a-, for-, ge)legen 096<sup>34</sup> 403<sup>24</sup> 0246<sup>24</sup> *forlegis* 403<sup>17</sup> 411<sup>10</sup> **353**<sup>19</sup> 206<sup>10</sup> *forlegnes*, -nis 401<sup>25</sup> 207<sup>10</sup> *plega* 054<sup>27</sup> 0102<sup>12</sup> etc. plegean 309<sup>14</sup> ebenso to plegianne, plegede; weg **59**<sup>19</sup> etc. -as **29**<sup>23</sup> 010<sup>25</sup> -um **267**<sup>5.16</sup> und onweg, aweg, ealneg; accentuiert wéð 45<sup>10</sup> 59<sup>20</sup> 67<sup>9</sup> 133<sup>18</sup>; endlich das fremdwort legian (legiones) 0192<sup>7</sup> etc. — **egd** und **egn** neben **ed** und **en:** wiðbregde 79<sup>21</sup> = wiðbrede 78<sup>21</sup> bregden (evellatis) 173<sup>10</sup> = brede 172<sup>10</sup> tostret(t) **283**<sup>19</sup> *ren* (pluvia) 437<sup>12</sup> 0194<sup>18.20.30</sup> 0230<sup>22</sup> accentuiert rén 0194<sup>9.26</sup>, kein regn; ðegn **15**<sup>16</sup> **35**<sup>23</sup> etc. in H 20mal, in C 12mal, im Or. 25mal, daneben einmal ðeng 393<sup>4</sup>, aber kein ðen; ðegnian **301**<sup>3</sup>, ðenian **27**<sup>10</sup> etc. in H und C 8mal, ðegnung **49**<sup>15</sup> 11<sup>8</sup> etc. in H 8mal, in C 3mal, ðenung **3**<sup>14</sup> etc. in H 17mal, in C 14mal; in der Chron. Wigþen 833. — **egl:** *segl* 0172<sup>5</sup> *segilan* 0202<sup>1</sup>. — **ed:** gebedu, -o (preces) **99**<sup>16</sup> 399<sup>18.33</sup>, *gp.* -a **105**<sup>1</sup> 467<sup>24</sup>, *dp.* -um **61**<sup>21</sup> 399<sup>36.28</sup>, *ds.* -e 421<sup>11.12</sup> 465<sup>28</sup> bede (precationi) 399<sup>31</sup> bedecige (mendicet)

**285<sup>12</sup>** abeden 080<sup>5.31</sup> bred 467<sup>24</sup>, *ds.* -e, *np.* -u **125<sup>18</sup>** *dp.* -um **125<sup>19</sup>** gecweden **53<sup>23</sup>** etc. *wiðercwednes* **143<sup>20</sup>** gecwedræden 0108<sup>3</sup> **0242<sup>5.7.10</sup>** ed- praefix in edcier, edlean, edniwian, edniwung, edwit; med- (vergl. Graff II, 673) in medomlice **19<sup>7</sup>** **33<sup>9</sup>** etc. mediumlice 26<sup>10</sup> (un)medome, -eme **73<sup>20.21</sup>** **375<sup>18</sup>** **113<sup>10.12</sup>** etc. *medomnes* **85<sup>22</sup>** *gemedomian*, -emian **301<sup>13</sup>** medwis **203<sup>6</sup>** etc. medtrum **165<sup>4</sup>** medselða 0164<sup>28</sup> aredian **287<sup>7</sup>** -að **169<sup>3</sup>** etc. — **efr**, **efl**: *feferadl* 0198<sup>35</sup> fefres, febbres aus lat. *febris* **229<sup>3</sup>** *sweflen* 088<sup>30</sup>. — **efn** neben **emn**: *emn* (planus) **41<sup>7</sup>** etc. *efnllice* = *emnllice* **101<sup>2</sup>**, *efnswiðe* **75<sup>10</sup>** **121<sup>20</sup>** *efnmihtig* = *emnmiehtig* **261<sup>16</sup>** *efnðeow* = *emnðeow* **137<sup>16</sup>** **201<sup>20</sup>** *efnðrowende* **13<sup>1</sup>**, im Or. *bloss emn*: *emn* 074<sup>12</sup> onemn 0128<sup>33</sup> emnar 096<sup>35</sup> emne 0114<sup>18</sup> emnllice 062<sup>11</sup> 0108<sup>9</sup> emnreðe 068<sup>6</sup> emnscolere 0132<sup>1</sup> toemnes 0134<sup>21</sup> on þaem emnete 0186<sup>22</sup>; auch gehört wol hierher emdemes (simul) 0138<sup>6</sup> = emdenes 086<sup>15</sup> 0192<sup>29</sup> (i. e. *emn* + *dēnes* ppp. v. *dón*?) in der C. P. endemes **37<sup>17</sup>** **243<sup>5</sup>**; *stefn* **81<sup>8</sup>** **95<sup>2</sup>** 347<sup>7</sup> etc. = stemn 63<sup>23</sup> 123<sup>7</sup> 279<sup>14</sup> 346<sup>7</sup> etc. *swefn* **101<sup>18</sup>** 0134<sup>35</sup>. — **eb**, **eð**: *cweðan* **43<sup>7</sup>** etc. -að **263<sup>23</sup>** ic *cweðo* 397<sup>27</sup> *cweðe* **379<sup>18</sup>** etc. *feðra* 383<sup>30</sup>. — **es**: *besman* (virgis) 068<sup>11</sup> west (occidens) in west, adv. 014<sup>15</sup> 0296<sup>7</sup>, *westdæl*, *westryhte*, *westane*, *westmest*, etc. (einmal fälschlich *wéstdael* 0294<sup>34</sup>), on neaweste 389<sup>34</sup> *towesnes* **211<sup>14</sup>** etc. ðes (hic) *p.* und vor versetztem *r*: *berstan* 088<sup>11</sup> **199<sup>1</sup>** 459<sup>8</sup> *ðerscan* **161<sup>6</sup>** 105<sup>8</sup> *ðerscold* **77<sup>22</sup>** *fersc* 072<sup>28</sup> 074<sup>3</sup>.

### § 19. Altes e wird gebrochen zu eo:

**ew** = *eow*, *iow*, bleibt aber in gesewen (visus); larewes 158<sup>18</sup> ist schreibfehler. In der C. P. *cneowu* (genua) **65<sup>17</sup>**; *feower* **23<sup>19</sup>** 171<sup>3</sup> 409<sup>10</sup> -tig 409<sup>9</sup>, *flower* 170<sup>3</sup>; *lareow*(dom) *p.*, mit *io* nur in H 9<sup>17.20</sup> 11<sup>5.8.22.23</sup> 13<sup>1.6</sup> 25<sup>17</sup> 27<sup>12.19</sup> 49<sup>15</sup> 81<sup>8</sup> 89<sup>5</sup> 95<sup>8.21</sup> 103<sup>14</sup> 159<sup>18.22</sup> 163<sup>6</sup> 263<sup>24</sup>; *treow* **165<sup>25</sup>** 339<sup>13</sup> **339<sup>19</sup>** etc. 9mal in H, 6mal in C, *triov* 338<sup>13</sup>; *ðeow* **121<sup>7.11</sup>** **131<sup>2</sup>** **147<sup>17</sup>** etc. 16mal in H, 17mal in C, *ðiow* 5<sup>11</sup> 201<sup>13.13</sup> 401<sup>20.23</sup> 360<sup>1</sup>; *ðeowdom* 126<sup>11</sup>, *ðiowdom* 127<sup>11</sup> 401<sup>11</sup>; *ðeowa* (minister) **139<sup>2</sup>** **201<sup>18.20</sup>** *efn-* **137<sup>16</sup>**; *ðeowian* 138<sup>7</sup> 232<sup>10</sup> 250<sup>16</sup> **263<sup>21</sup>**, *ðiowian* 139<sup>7</sup> 233<sup>10</sup> 251<sup>16</sup> 401<sup>17.27</sup>; *ðeowot*, -ut **131<sup>14</sup>** **265<sup>5</sup>** -dom 2<sup>10</sup>,

*ðiowotdom* 3<sup>10</sup> 401<sup>11</sup>; *latteow* (*ladteow*) **33<sup>9</sup>** 50<sup>18</sup> **139<sup>16</sup>** 304<sup>15</sup> *h* 305<sup>5</sup>, *lattiw* 51<sup>18</sup>. Im Or. kein *iow*: *cneow* 072<sup>33</sup> 0106<sup>17</sup> 0134<sup>31</sup> 0180<sup>5</sup>; *feower p.* *feowerfete* 070<sup>27,34</sup> *feowerscyte* 074<sup>13</sup> *feowertig* 5mal, *feowerteo(g)ba* 0250<sup>33</sup> 0252<sup>31</sup> 0254<sup>4</sup> *feowertiene* 0142<sup>23</sup>, *treow* 0158<sup>4</sup> 0210<sup>26</sup>, *þeow* 05<sup>19</sup> 086<sup>29</sup> etc. *underþeow* (*subjectus*) 092<sup>23</sup> 0208<sup>15</sup> etc., *þeow* (adj.) 0248<sup>24</sup> 0122<sup>12</sup> 0108<sup>31</sup>, *þeowdom* 048<sup>34</sup> 062<sup>4,6</sup> etc., *þeowot* 0112<sup>30</sup> 0128<sup>29</sup>; *þeolian* 0112<sup>29</sup>, auch 064<sup>11</sup>? *ladteow*, *latteow* 06<sup>1</sup> 068<sup>2</sup> etc., *lareow* 0290<sup>28</sup>. In der Chron. *lareow* 891, Angelðeow, -ing 626, 755. *Eow*, *eower* (*vos*, *vester*) sieh § 29. *Ea* in ðeawas 196<sup>23</sup>, sieh unten.

**el + voc.** = *el + voc.*: *cwelendum* **327<sup>6</sup>** *acwelen* 371<sup>11</sup> (for)hele(n) **217<sup>8</sup>** **275<sup>3</sup>** 451<sup>4</sup> *welena* **67<sup>22</sup>** 387<sup>7</sup> (*mod*)*welig* **9<sup>12</sup>** **13<sup>24</sup>** **181<sup>3,5,13,17</sup>** etc. *weleras*, -a, -um 91<sup>17</sup> 239<sup>15</sup> 469<sup>3</sup>. — **el + dunkl. voc.**: (a)*cwelan* **327<sup>6</sup>** **231<sup>20</sup>** -að **173<sup>21</sup>** 449<sup>19</sup> ða, ðæra dela (gr. θηλή) 405<sup>1,4</sup> *fela p.*, nur zweimal *fe[o]lla* 333<sup>6</sup> 391<sup>26</sup> (das *e* aus *felau(z)*) *helan* **21<sup>19</sup>** 447<sup>23</sup> 459<sup>9</sup> 451<sup>11</sup> -anne 459<sup>9</sup> -að **179<sup>9</sup>** 447<sup>27</sup> 449<sup>9</sup> *wela* 389<sup>17</sup> -an **5<sup>15,17</sup>** **183<sup>5,6</sup>** 389<sup>19</sup> **331<sup>19</sup>** 389<sup>19</sup> 391<sup>12</sup> 330<sup>16</sup> 332<sup>4</sup> -ona 465<sup>16</sup> -um **181<sup>16,24</sup>** **339<sup>6</sup>** **331<sup>12</sup>** *weloras* 90<sup>17</sup> -ora 238<sup>15</sup>; = *eol + dunkl. voc.*: *he[o]lan* 449<sup>6</sup> *heolað* 449<sup>5</sup> *we[o]lan* 331<sup>16</sup> 333<sup>4</sup> und *we[o]lena* (aus -ona, oder durch Verwechslung damit) 391<sup>18</sup>. Im Or. *fela*, *welig*, *welum* 0254<sup>6</sup> bestelan 0292<sup>29</sup>, alles mit *e*, kein Beispiel mit *eol*. In der Chronik *feala* 530 neben *Feologid* 830.

**elh, elc** = *eol*, *eolc*: *befeolan* **7<sup>11</sup>** *ætfeolen* **375<sup>5</sup>** *aseolce* **275<sup>20</sup>**. Für das westsächsische den Schluss zu ziehen, den Zeuner p. 85 für die Sprache des Ps. gezogen hat, *feolan* habe gebrochenes *eo* vor einfachem *l*, also nach Syncope des *h*, wage ich nicht, wiewol ich die Möglichkeit natürlich nicht leugnen will, dass der conj. *feolen* dem Inf. angelehnt sein kann. Was Sweet (Gött. gelehrt Anzeigen, 20 Sept. '82) zur Stütze dieser für den Ps. allerdings richtigen Theorie anführt, ist nicht einleuchtend: das Beispiel *we(o)rod* hat auch in der späteren Sprache, als die Brechung vor dunklen Vocalen schon längst durchgeführt war, unge-

brochenes neben gebrochenem *e*, beweist also nichts für die ältere sprachstufe, in der das *h* noch erhalten war. Im übrigen stimme ich Sweet bei, dass die endungen damals schon *a* aus *o* hatten; ähnlich wie *feolan* beurtheile ich die casus obliqui von *feorh*, *ðweorh* unten.

**er** + voc. = *er* + voc. ausnahmslos auch vor dunkl. voc. bis auf das wort *weoruld*, *weorold*, sieh unten: beran, -anne, -að, -e(n) *p.*; (a- to)terað **359<sup>20</sup>** **405<sup>6</sup>** *weres* **435<sup>18</sup>** **469<sup>4</sup>** -e **99<sup>13</sup>** **397<sup>25</sup>** -as **13<sup>20</sup>** **175<sup>12</sup>** **179<sup>14.15</sup>** **433<sup>16</sup>** *wereda* (agminum) **467<sup>28</sup>** *unwerodre* (minus dulce) **447<sup>19</sup>**. — Brechung begegnet in *weoruld-* **399<sup>21</sup>** *weorlde* **31<sup>22</sup>** *gs.* *weorolde* **137<sup>5</sup>** *ds.* *weorlde* **421<sup>34</sup>**, sonst *world*, *worold*, *woruld* sieh unten. Im Or. *weras*, -a **02<sup>6</sup>** **044<sup>22.32</sup>** **046<sup>4</sup>** *werod* **0246<sup>22</sup>** aber *weorod* **080<sup>17</sup>** **0108<sup>10</sup>** **0118<sup>33</sup>** **0124<sup>16</sup>** **0216<sup>9</sup>** **0244<sup>12</sup>** und ausschliesslich *worold*, -uld. *Ceriað* **0142<sup>7</sup>** hier? In der Chronik *wera* **457**, **508** *werde* **871**, **878**, **878**.

**er** + *r* oder cons. = *eor*, selten *ior* + *r* oder cons. Die brechung ist ausnahmslos (*werð* (fit) **469<sup>7</sup>** ist entweder schreib- oder druckfehler) bis auf *leasferðnes* **313<sup>10</sup>** *Wærferð* **3<sup>1</sup>**, wie in der Chronik *Ecgbrehting* **855**, **836**; *Erconbryht*, *Arcenbryhting* **694** hier? vergl. Förstemann i. v. *Ercan*, *Arcin*. *Eo* wechselt mit *io* in *beor(h)te* (clare) **67<sup>24</sup>** **170<sup>16</sup>** **467<sup>14</sup>** *beorhtnes* **411<sup>20</sup>** *fulbeorht* **87<sup>23</sup>** neben *biorhte* **171<sup>16</sup>**; *ceorl* **293<sup>4</sup>** **397<sup>19</sup>** **405<sup>11</sup>** **98<sup>12</sup>** neben *ciorl* **99<sup>12</sup>**; *feorm* **4<sup>11</sup>** **323<sup>22</sup>** neben *fiorm* **5<sup>11</sup>**, wie *gefearmod* **337<sup>25</sup>** neben *gefiormod* **336<sup>25</sup>**; *feor(r)* **37<sup>9</sup>** **301<sup>20</sup>** **306<sup>1h</sup>** **329<sup>25</sup>** **363<sup>19</sup>** **389<sup>33</sup>** **399<sup>26</sup>** neben *fior* **362<sup>19</sup>**, aber *afeorrod* **301<sup>20</sup>** *feorran* **301<sup>1</sup>** -ane **157<sup>17</sup>**; *heord* **25<sup>17</sup>** **43<sup>7</sup>** **75<sup>4.7</sup>** **89<sup>14.23</sup>** **119<sup>25</sup>** **129<sup>13</sup>** **135<sup>25</sup>** **137<sup>17.20</sup>** **80<sup>3</sup>** neben *hiord* **29<sup>23</sup>** **81<sup>3</sup>**; *heorte*, *mildheort*, *mildheortnes*, *mildheortlice*, *earmheort*, *hatheort* *p.* neben einmaligem *mildhiortnes* **136<sup>8</sup>**. Die übrigen wörter haben sämtlich constantes *eo*, weshalb ich nur einige belegstellen anführe: *beorcan* **89<sup>17</sup>** *gebeorgan* **457<sup>5</sup>** (a-, ofa-, for) *ceorfan* **93<sup>21</sup>** **165<sup>25</sup>** **271<sup>3</sup>** etc. *adeorcian* **133<sup>10</sup>** *eornost* **89<sup>14</sup>** *eorðe* **87<sup>19</sup>** **133<sup>3</sup>** etc. *eorðlic* **395<sup>24</sup>** **409<sup>35</sup>** etc. *eorðcundlic* **79<sup>18</sup>** *feorh* **399<sup>23</sup>** to *feore*

**365<sup>11</sup>(\*) heorðcneoh** **361<sup>18</sup>** (*ge-, ymb) hweorfan* **167<sup>18</sup> 293<sup>3</sup>**  
 neorxnawong hier?? *sweord* **59<sup>24</sup> 137<sup>23</sup>** etc. Ðweorh 429<sup>9</sup> ða  
 Ðweoran **15<sup>19</sup> 361<sup>11</sup> 237<sup>5</sup>** -a 222<sup>8</sup>(\*) Ðweorlice **73<sup>13</sup>** Ðweorscipe  
**269<sup>6</sup>** Ðweortieme **107<sup>12</sup>** *weorc* **37<sup>17</sup>** etc., *andweorc sieh and-*,  
*weorpan nebст compos.* **339<sup>14</sup>** etc. *weorð* (carus) **131<sup>11</sup>**  
*weorð(e?)* (dignus) **61<sup>18</sup> 329<sup>10</sup>** -ost **27<sup>3</sup>** *arweorð(e?)* **128<sup>25</sup>**  
*gelicweorð(e?)* **315<sup>21</sup>** *nyttweorðust* **45<sup>19</sup>** *steorweorð(e?)* **195<sup>3</sup>**  
*unweorðlice* **321<sup>14</sup>** *weorðlic* **227<sup>25</sup>** *nyttweorðlice* **375<sup>21</sup>** -or  
**443<sup>12</sup>** *taelweorðlicnes* **53<sup>15</sup>** Ðancweorðlicor **235<sup>3</sup>** *weorð* (pretium)  
**449<sup>14</sup>** *weorðfullicost* **465<sup>1</sup>** *weorðian* **115<sup>18</sup>** etc. (*un)weorðung*  
**35<sup>12</sup> 141<sup>22</sup> 222<sup>12</sup>** *weorðmynd* **298<sup>16</sup> 33<sup>20</sup>** (*un)weorðscipe* **27<sup>2,3</sup>**  
**51<sup>23</sup> 143<sup>24</sup> 222<sup>9</sup>** etc. *weorðan* **5<sup>23</sup>** etc. *weorðig* (fundus) **328<sup>21</sup>**.  
 Im Or. kein *io*, bloss *eo*: *beorg* (mons) **04<sup>23</sup> 08<sup>15</sup>** etc. *beorhtte*  
*pro* *beorgihte* (montosa) **010<sup>25</sup>** (á-, for) *ceorfan* **076<sup>31</sup> 0198<sup>30</sup>**  
**0218<sup>12</sup> 0242<sup>17</sup> 0256<sup>27</sup>** *ceorfæxsum* (securibus) **0160<sup>15</sup>** *ceorl*  
**0162<sup>16</sup>** *eorbe* **0102<sup>26,29</sup>** etc. *feor* **017<sup>11,12</sup> 0136<sup>28</sup> 0200<sup>12</sup>** *feorh*  
**084<sup>16</sup> 0110<sup>30</sup> 0152<sup>34</sup>** **0214<sup>22</sup> 0202<sup>28</sup>** *gs.* *feores* **0150<sup>33</sup> 0268<sup>13</sup>** *ds.*  
*feore* **092<sup>21</sup>** *feorm* **0234<sup>4</sup> 0272<sup>22</sup>** *mildheortast* **0242<sup>20</sup>** *ofeरheartnes*  
**0166<sup>20</sup>** *hweorfan* **0106<sup>3</sup>** *sceorp* **0138<sup>30</sup> 0164<sup>33</sup>** *sweord* **0190<sup>22</sup>**  
**0216<sup>24</sup>** (a-, be) *weorpan* **0140<sup>14</sup> 076<sup>32</sup>** *0198<sup>30</sup> 0212<sup>10</sup>* *weorð-*  
*(carus)* **0266<sup>12</sup>** *se weorðesta* **090<sup>29</sup>** *weorðscipe* **0184<sup>28</sup> 0234<sup>30</sup>**  
**0266<sup>13</sup> unweorþ** **084<sup>23</sup> 066<sup>16</sup> 0118<sup>3</sup> 0224<sup>25</sup> 0218<sup>17</sup> -est** **0182<sup>13</sup>**  
*-nes* **0276<sup>1</sup> 0280<sup>12</sup>** (*un)weorðlice* **066<sup>4</sup> 0186<sup>7</sup> 0140<sup>3</sup> 0280<sup>16</sup>**  
**0264<sup>15</sup>** (*un)weorðlic* **0134<sup>8</sup> 0140<sup>3</sup>** *weorð* (pretium) **0198<sup>17</sup>**  
*weorþfulnes* **0234<sup>29</sup>** *weorðmynt* **0276<sup>15</sup>** *weorþian* **0126<sup>32</sup> 0162<sup>26</sup>**  
*forweorþan* **090<sup>27</sup>**. In der Chronik Beorhtric *praef.* 784,  
 800 Beorhtwald 690, 731 Beorhtwulf 851 Beornræd 755  
*eorl* 871 etc. Eorpwald 632 *feorh* 728, 855 *steorra* 540,  
 678, 729 *weorðian* 878 *weorþust* 878 *weorþnes* 855.

**eh(h)** = *eoh(h)*, *ioh(h)*; bloss *eh* in heht (jussit) **9<sup>14</sup>**,  
 das ich als *hēht* deute mit é aus *hēt*. Belege: *teohchode*  
**305<sup>3</sup>** *teoch[h]að* **281<sup>2</sup>** *geteohchad* **251<sup>23</sup>** *teohhige* **340<sup>22</sup>** neben  
*tiohhad* **280<sup>2</sup>** *tiohchiað* **302<sup>3</sup>h** *tiochiað* **391<sup>28,29</sup>** *tiohhiað* **445<sup>8</sup>**

---

(\*) Von den casus obl. von *feorh* und *Ðweorh* gilt dasselbe, was oben über *feolan* gesagt ist,

455<sup>17</sup> tiohchie 341<sup>22</sup> tiohchode 305<sup>4</sup> 385<sup>34</sup> getiohchod 387<sup>18</sup> 419<sup>9,12</sup> 445<sup>6</sup> getiochod 391<sup>32</sup> getiohhod 465<sup>24</sup> getiohhad 250<sup>23</sup>. Vielleicht haben lange diphthonge die wörter feoh **59**<sup>13</sup> 377<sup>2</sup> 379<sup>7</sup> **143**<sup>4</sup> **149**<sup>6</sup> **331**<sup>6</sup> neben fioh 376<sup>2</sup> 378<sup>7</sup>, pleoh **193**<sup>7</sup> neben plioh 393<sup>9</sup>, geseoh (vide) **153**<sup>20</sup> **155**<sup>8</sup>, aus den synkopierten formen feós, feó, pleó, geseón etc. Im Or. bloss eoh, kein ioh: feoh 072<sup>4</sup> 0116<sup>15,32</sup> 0118<sup>5</sup> 0124<sup>1</sup> etc. In der Chronik feoh 865 (*bis*).

**eh** + dental = eoh, ioh oder *i(e)h* + dental: *cneoht* 97<sup>12</sup> 109<sup>13</sup> 361<sup>18</sup> *cniocht* 49<sup>7</sup> neben *cniht* **25**<sup>8</sup> 48<sup>7</sup> 96<sup>12</sup> 108<sup>13</sup> **169**<sup>16</sup> 360<sup>18</sup> 286<sup>10</sup> **311**<sup>16</sup> 385<sup>3,27 30-33,35</sup> 457<sup>25,31</sup> *cnieht* 287<sup>10</sup>; aber constant feohtan 407<sup>24</sup> 431<sup>7</sup> etc. gefeoht **67**<sup>1</sup> **89**<sup>19</sup> **225**<sup>24</sup> **229**<sup>8</sup> 431<sup>7</sup> 433<sup>26</sup>; niemals *reohht*, nur 216<sup>23</sup> *rihtwisra*, 326<sup>4,5</sup> *unrihtwis*, 362<sup>20</sup> *unrihtwines*, sonst immer *ryht*. — Vor hs (x) stets *i* oder *ie*: sixte (sextum) 40<sup>18</sup> *siechte* 41<sup>18</sup> *wrixle* (mutatione) 344<sup>18</sup> *wrixle* 340<sup>18</sup>. — Im Or. bloss cniht 066<sup>16</sup> 0110<sup>20</sup> 0186<sup>10</sup> 0196<sup>12</sup> 0248<sup>6</sup> *feohtan* 042<sup>23</sup> 044<sup>2</sup> 048<sup>17</sup> etc. *gefeoht* 042<sup>26</sup> 048<sup>3</sup> 066<sup>1</sup> etc. siex 042<sup>25</sup> 070<sup>25</sup> 072<sup>15</sup> 086<sup>21</sup> etc. 9mal; *sietegum* 0154<sup>2</sup> 0172<sup>4</sup> 0296<sup>28</sup> *siexta* 05<sup>32</sup> 0232<sup>30</sup> neben *sixta* 0250<sup>32</sup> 0278<sup>2</sup> 0224<sup>8</sup>. In der Chronik *siexta* 827.

**ef** + dunkl. voc. (oder *e* aus *o*) = ef, eof + dunkl. voc.: in der C. P. sefan (mentis) **9**<sup>10</sup>, hefen oder hefon (coelum), *hefenlic* 84<sup>8</sup> *hefonlic* 81<sup>14</sup> 255<sup>5</sup> *hefencund* 249<sup>15</sup> und flectiert hefenas, -onas, -ena, -ona, -enum, -onum etc. *passim*; die form mit *eo* nur 5mal: he[*o*]fenlice 85<sup>8</sup> hefonlicra 80<sup>14</sup> hefonlican 254<sup>4</sup> hefoncundan 222<sup>23</sup> 248<sup>15</sup>. Im Or. Eforwic-ceastre 0270<sup>14</sup> nefa, -an 052<sup>16,21,32</sup> 054<sup>11</sup> 0110<sup>11</sup> 0244<sup>6</sup> 0252<sup>11</sup> 0266<sup>6</sup> hefon 086<sup>23</sup> 0188<sup>26</sup> -ones 0234<sup>8</sup> hefenisc 094<sup>15</sup> neben hefon 02<sup>23</sup> hefen 0184<sup>22</sup> hefones 0104<sup>18</sup> 0166<sup>19</sup> 0234<sup>11</sup> hefone 0234<sup>10</sup> hefonum 03<sup>27</sup> 086<sup>22</sup> 0162<sup>7</sup> 0234<sup>9</sup> *hefenisc* 01<sup>6</sup> *hefonrice* 0248<sup>28</sup> 0290<sup>13</sup> hefonwara 0106<sup>29</sup>. In der Chronik hefenum 773, efor 885, Eforwic 867, 869, nefu 670, nefum 534.

**eost** nur in sweostor 066<sup>31</sup> 0152<sup>19</sup> gesweostor 048<sup>1</sup> neben swiostor 0126<sup>6</sup> und swostor sieh § 23. In der Chronik sweostor 888.

— Statt *eo* erscheint *ea* in gefeaht Or. 0236<sup>21</sup>, wo aber *ea* auf einem schreibfehler beruht: ‘heardlice gefeaht þurh-teah’ lautet der text. In der C. P. ðeawas 196<sup>23</sup> statt ðeawas (subditi). In der Chronik feala 530.

§ 20. Anstatt *e* wird *æ* geschrieben in *ic bære* 153<sup>12</sup> for-bærað 319<sup>10</sup> gespræcan 271<sup>8</sup> spræcan 274<sup>20</sup> spræce 243<sup>19</sup> 370<sup>15..15</sup>; dass hier überall das *r* dem vocal vorangeht oder folgt, ist wol kein zufall. Eine spur davon auch im Or. wræcan (corrigiert in wrecan) 044<sup>32</sup>. In hlafmæsse 0246<sup>17</sup> mæssepreost 2<sup>2</sup> 0282<sup>33</sup> ist *æ* aus romanischem *e* entstanden.

§ 21. Altes *e* wird zu *i* vor nasalen (ausser templ) und nach *g* (in *gifan*, *gifu*, ausgenommen deofolgeld 0154<sup>34</sup>) und gebrochen in georne, sieh beim *i*; nach *sc* in scieran (tondere) 139<sup>12</sup> und *sciерseax* (novacula) 139<sup>13</sup>; vor *gn* in frigne 385<sup>12</sup> frignende 385<sup>25</sup> wobei *g* auch vocalisiert wird: frine 103<sup>10</sup> 0182<sup>16</sup> frinað 171<sup>25</sup>, sogar frienað 170<sup>25</sup>, frinende 385<sup>23</sup> 0166<sup>12</sup>, warum nicht *fregnan*? Endlich ic wrice (punio) 435<sup>12</sup>; fehlerhaft?

§ 22. Statt *eo* oder *i* findet sich *y* (aus *i* und dies aus *e* vor palatal) in ryht in C. P. und Or. *passim* (nur 4mal *riht* in der C. P. sieh § 19), wyrðen (fiant) 191<sup>15</sup> 339<sup>18</sup>, wyrðmynt 389<sup>17</sup> wyrðmynd, -u 389<sup>19</sup> 299<sup>16</sup> wyrðscipe 317<sup>33</sup> (sonst weorð- § 19), þwyres 0174<sup>10</sup> 0176<sup>3</sup> 0188<sup>15</sup> 0270<sup>13</sup> (nie þweores, þweres). In der Chronik massenhaft *-bryht* als zweites compositionsglied Aegelbryht, Aebelbryht, Aldbryht, Coenbryht, Arcenbryhting, Cubbryht, Eadbryht, Ecgbryht, Heabryht, Herebryht, Higebryht, Ia(e)nbryht, Osbryht, Sigebryht, Wigbryht; nur einmal *Sæbriht* 604.

§ 23. Neben *eo* erscheint *o* in forme (coenam) 322<sup>22</sup> (feorme H), worðig (fundus) 329<sup>21</sup> (weorðig C), die alt-sächsische form lautet *wurð*; *world*, *worold*, *woruld* *passim*, nur 4mal in der C. P. *weor(o-, u)ld* sieh § 19 und im Or. swostor 0244<sup>30..32</sup> 0284<sup>4</sup> 0298<sup>1</sup> geswostor 0270<sup>17</sup>, swostor -ur *Chron.* 658, 718. Endlich *o* in oððe (aut) *p.*, got. aiþþau i. e. eþþau. Schreibfehler in Angelbowing *Chron.* 755?

§ 24. *Wu*, *u* statt *we* in hwæthwugu 147<sup>1</sup> 157<sup>1</sup> etc.,

hwæthugu 71<sup>22</sup>, hwæthuguningas **155<sup>15</sup>**, hwelchwugu 397<sup>25.29</sup> 0110<sup>13</sup>. Hierher huru? sieh § 7.

§ 25. *Eó* aus contraction:

- Ohne syncopierten consonanten in leo 0142<sup>24</sup>.
- In *feorða* (quartus) **23<sup>21</sup> 41<sup>15</sup> 058<sup>30</sup> 0138<sup>2</sup> etc. etc. ist die contraction wol altgermanisch.**

— *Eh* + dunkl. voc. wird *eó*, *ió*, die formen ohne ursprünglich folgenden dunkl. vocal werden am besten aus anlehnung erklärt: also haben sich seo (videam, -eat) seon (videant) nach seon (videre) etc. gerichtet. Die belege sind in der C. P. feos 323<sup>12</sup> 331<sup>7</sup>, fios 322<sup>12</sup> 330<sup>7</sup>; gafeon (gaudeant) **109<sup>2</sup>** 393<sup>28</sup> gafeonde 207<sup>18</sup> **213<sup>13</sup>** gafeoð 183<sup>1</sup>, gefionde 206<sup>18</sup> gefioð 182<sup>1</sup>; plion (periclitari) **229<sup>20</sup>** plio (periculo) 393<sup>11</sup>; (be-, ge-, for)seon (videre) 8<sup>22</sup> 32<sup>5</sup> 69<sup>6.11.16.17.19</sup> etc. in H 12mal, in C 2mal, -sion **5<sup>15</sup> 9<sup>22</sup> 25<sup>20</sup>** 33<sup>5</sup> etc. in H 12mal, in C 19mal; (be-, ge-, for)seo (video, -eat) 65<sup>13</sup> 187<sup>10.11.21</sup> **155<sup>9</sup>**, -sio 64<sup>13</sup> **83<sup>6</sup>** etc. in H 7mal, in C 10mal, (be-, ge-, for)seon (videant) 29<sup>9</sup> 183<sup>6</sup> 263<sup>11</sup>, -sion 28<sup>9</sup> 182<sup>6</sup> **195<sup>16</sup> 197<sup>5</sup> 201<sup>14</sup> 217<sup>10</sup>** 262<sup>11</sup> 407<sup>29</sup> 447<sup>32</sup> 449<sup>11</sup> 453<sup>10.31.34</sup> 461<sup>6</sup> to gesionne **343<sup>11</sup>** gesionde 405<sup>26</sup>, (be- ge-, for)seoð (vident) 43<sup>20</sup> 159<sup>14</sup> 231<sup>19</sup> 271<sup>21</sup>, -sioð 42<sup>20</sup> **105<sup>9</sup> 158<sup>14</sup> 201<sup>14</sup>** etc. in H 11mal, in C 8mal; sueor, sweor (aus swehor) **131<sup>12</sup> 304<sup>9</sup>**; hunteontig 409<sup>9</sup>, nach syncopierung des nasals geteoðian (decimare) **101<sup>17</sup>** und wol tiogoðiað (decimatis) 439<sup>28</sup> untiogoðad 439<sup>29</sup> (worin das ordinale *tiogoða* nach *nigoða* umgebildet ist); tweo (dubium) **47<sup>10</sup> 52<sup>20</sup> 467<sup>31</sup>** twio 53<sup>20</sup>, (butan) tweon **71<sup>8.17</sup> 93<sup>2</sup> 113<sup>3</sup>** etc. 10mal in H, 7mal in C, twion 358<sup>13</sup>; *tweogan* (dubitare) in 3 sg. tweoð **103<sup>7</sup>** tueode **103<sup>4</sup>** úntweogende 423<sup>26</sup> úntweogendlicor 389<sup>36</sup> tweolice **157<sup>13</sup>**; tweonað **103<sup>9</sup> 187<sup>7</sup>**. Im Or. nur *eo : gs.* feos 070<sup>34</sup> 084<sup>21</sup> 0146<sup>26</sup> 0260<sup>31</sup> ds. feo 048<sup>31.34</sup> 092<sup>26</sup> 0124<sup>6</sup> 0126<sup>16</sup> 0154<sup>9</sup> 0190<sup>35</sup> 0196<sup>18</sup> 0198<sup>16</sup> 0228<sup>15</sup> pleo (periculo) 0110<sup>28</sup> þa pleolecestan 088<sup>29</sup> (ge-, on)seon (videre) 0134<sup>11</sup> 0168<sup>34</sup> 0230<sup>16</sup> 0232<sup>9</sup> 0186<sup>7</sup> geseo (videam) 0142<sup>14</sup> 0244<sup>1</sup> sweor (socer) 066<sup>10</sup> 068<sup>7</sup> 0278<sup>18</sup> -a 066<sup>5.9</sup> teoða 0176<sup>5</sup> 0194<sup>6</sup> (þreo-, feower-, seofon-, eahta)-teoþa 0200<sup>33</sup> 0250<sup>23</sup> 0252<sup>31</sup> 0256<sup>15</sup> 0276<sup>18</sup> neben *feowerteogþa*

0254<sup>4</sup> *ds.* tweo(n) 0146<sup>24</sup> 0218<sup>5</sup> (ge)tweode 056<sup>31</sup> 0230<sup>20</sup>  
 0192<sup>15</sup> (un)tweogendlic(e) 044<sup>8</sup> 080<sup>35</sup> 0134<sup>27</sup> 0160<sup>29</sup> 0166<sup>13</sup>  
 0188<sup>6</sup> 0204<sup>28</sup> tweolice 0156<sup>3</sup>. In der Chronik feos 755, feo  
 878, nigonteoðe *praef.*

§ 26. Die reduplicationssilbe ist mit dem themavocal contrahiert entweder zu *ē* oder nach diphthongierung dieses *ē* zu *eō*, *iō*. Bloss *cndawan* hat sowol *cneów* als *cnéw*, *scádan* hat *scéd* und *sceád*.

— Mit *ē* a) feng **3<sup>18</sup> 35<sup>19</sup> 53<sup>19</sup>** etc. 048<sup>2</sup> 066<sup>7</sup> etc. ahengon 443<sup>8</sup>; b) *cnew* **295<sup>8</sup>** 28<sup>1</sup> 062<sup>35</sup> ondred, ondréd **49<sup>4.18.19.21</sup> 51<sup>18.2</sup>** **189<sup>11</sup>** etc. etc. 0176<sup>7</sup> etc. let, lét **37<sup>7</sup> 273<sup>14</sup>** etc. 084<sup>17</sup> 0258<sup>18.19</sup> etc. redon 056<sup>20</sup> *slep* 431<sup>30</sup> *sew* **357<sup>17</sup>**; c) gelec 0112<sup>33</sup> het, hét 401<sup>35.36</sup> 451<sup>8</sup> 465<sup>27</sup> 467<sup>28</sup> 044<sup>1.8</sup> etc. (ge)hatt 84<sup>17</sup> 307<sup>11</sup> 389<sup>35</sup> 0108<sup>12</sup> 0128<sup>16</sup>, einmal heht **9<sup>14</sup>**, wie *Chron.* 688, (a-, to)sced 38<sup>21</sup> 290<sup>20</sup> 350<sup>10</sup> **363<sup>7</sup>** = scead 39<sup>21</sup> 291<sup>20</sup> 351<sup>10</sup>. Statt *e* wird *æ* geschrieben in forlæte 264<sup>3</sup>.

— Mit *eō*, *iō* (im Or. kein *iō*): a) mit unorganischem diphthong: gesceop **261<sup>5</sup> 319<sup>1</sup>** 02<sup>13</sup> 058<sup>21</sup> speon 121<sup>2</sup> (*for-*, *ge*)weox **113<sup>6</sup> 293<sup>6.6.8</sup>** 052<sup>17</sup> 0216<sup>9</sup>; b) feol(l) **297<sup>16</sup> 361<sup>3</sup>** etc. in H 13mal, in C 6mal gegen *fioll* 360<sup>5</sup> 393<sup>12.14</sup> 235<sup>2</sup>, im Or. bloss *feoll* 052<sup>29</sup> 060<sup>32</sup> etc. *heold* **315<sup>1</sup> 355<sup>14</sup>** 391<sup>5</sup> 441<sup>19</sup> gegen *hiold* **3<sup>7</sup> 5<sup>14</sup>**, im Or. bloss *heold* 0254<sup>7</sup> 068<sup>3</sup> etc. wie in der Chronik *p.* (*á*)weol(l) 49<sup>11</sup> 0184<sup>21</sup> 0248<sup>9</sup> weold 0148<sup>24</sup> wieoldon 391<sup>4</sup>; c) (*for*)bleow 439<sup>24</sup> 0226<sup>10</sup> *cneow* 0202<sup>2</sup> *cniov* 29<sup>1</sup>; d) *bleot* 03<sup>30</sup> (*a*)*fleow* **49<sup>11</sup> 279<sup>16</sup>** 467<sup>30</sup> 05<sup>24</sup> 0226<sup>1</sup> *greow* **337<sup>8</sup>** (ge-, mis)*speow* **3<sup>8</sup>** 082<sup>34</sup> 0166<sup>33</sup> 0168<sup>20</sup> *weop* **133<sup>9</sup> 315<sup>25</sup>**; d) *gesweop* 0142<sup>27</sup>; e) *áhleop* 0130<sup>29</sup> 0244<sup>17</sup> *ofbeot* 088<sup>26</sup>.

— *Ae* statt *ē* in ondraðan 0138<sup>5</sup>.

## Das I.

§ 27. Unter *i* behandle ich auch die *e* vor nasalen oder nach palatalen, die zu *i* geworden sind. *Ic* statt *ec* hat smicer (elegans), ahd. smehhar, sieh § 29. Das *i* ist (abgesehen von nebenformen mit *y*) entweder fest oder mit *ie* wechselnd. Vor nachfolgendem dunklen vocal wird *i* (*ie*) öfters gebrochen zu *io*, *eo*; vor *r* und *h* ist die brechung ausnahmslos. Die wörter mit palatalem anlaut führe ich später besonders an.

§ 28. Festes *i* steht (abgesehen von palatalem anlaut) in geschlossenen silben:

— Vor einfachem auslautendem oder gedecktem *m*: adimmod **69<sup>6</sup>** grim **127<sup>3</sup>** **239<sup>17</sup>** him (ei, iis) *p. him* 0150<sup>27</sup> impan (surculos) 381<sup>17</sup> *geimpian* 133<sup>25</sup> **99<sup>18</sup>** lim **71<sup>18</sup>** *gelimp* **39<sup>14</sup>** *belimpan* **281<sup>12</sup>** genim **161<sup>3.9</sup>** **163<sup>22</sup>** simle **29<sup>10</sup>** **75<sup>19</sup>** **77<sup>13</sup>** etc. 0236<sup>16</sup> 0238<sup>9</sup> 0260<sup>31</sup> 0296<sup>14</sup> an simbel 0116<sup>2</sup> 0162<sup>25</sup> on siml 0130<sup>20</sup> 0274<sup>19</sup> timber 0172<sup>4</sup>.

— Vor einfachem auslautendem oder vor gedecktem *n*, ausser *nd*, *ng* (wo *ie* bloss in siendon, siendum, sient (sunt), briengan und ðienga (rerum) steht): in (in) *p. singal* **71<sup>3</sup>** **431<sup>8</sup>** etc. gesinhiwan 269<sup>2</sup> 397<sup>3.8.26</sup> etc. *sinræden* 19<sup>18</sup> (ge)sinscipe 176<sup>21</sup> 399<sup>2.12</sup> etc. *tin* (stannum) **269<sup>2</sup>** *inn* (domus) 0166<sup>22</sup> in(n) (intro) **153<sup>20.21</sup>** etc. inne **157<sup>16</sup>** etc. (b)innan *p. innað* 419<sup>32</sup> etc. blin (cessa) **91<sup>19</sup>** unablinnendlice **77<sup>20</sup>** etc. torinnan (sonst iernan) 469<sup>5</sup> -e **277<sup>13</sup>** *gewin(n)*, winnan *p. ge-*, wiðerwinna **141<sup>21</sup>** **147<sup>16</sup>** *drinca* **31<sup>7</sup>** 0136<sup>1</sup> etc. se drinca 0232<sup>10</sup> inc **349<sup>12</sup>** incer 399<sup>34</sup> (be)sincan 0160<sup>30</sup> etc. *stincan* 439<sup>33</sup> 433<sup>20</sup> 0288<sup>1</sup> *swincan* **129<sup>1</sup>** etc. *twinclian* **97<sup>6</sup>** *wincian* **287<sup>16</sup>** *tintrego* 054<sup>27</sup> *tintr(eg)ian* 048<sup>13</sup> 0168<sup>3</sup> etc. *winter* 02<sup>26</sup> etc. **285<sup>6</sup>** *minite* 439<sup>28</sup>. — *Ins* bloss im fremdworte *pinsian* **51<sup>15</sup>** **63<sup>18</sup>** **413<sup>26</sup>**.

— Vor einfacher auslautender oder vor gedecker tenuis: *ic* (ego) **3<sup>16</sup>** **5<sup>1</sup>** etc. *swidom* 076<sup>16</sup> etc. *hit* (id) **5<sup>5</sup>** etc.

bil(e)witnes, -lice, sieh *ili*, geflit 0290<sup>24</sup> *gewitnes* **367<sup>5</sup>** 449<sup>3,4</sup> 0114<sup>18</sup>; abitriað 340<sup>24</sup> und se bitresta 0142<sup>20</sup> neben formen mit erhaltener oder syncopierter svarabhakti, sieh unten.

— Vor einfacher auslautender oder gedeckter media: mid-(cum) *p.* míd 387<sup>21</sup> slidri(g)að (labuntur) **277<sup>5</sup>** hidres **169<sup>13</sup>** ðidres 168<sup>13</sup>.

— Vor einfacher auslautender oder gedeckter spirans ausser *s*: clif **215<sup>8</sup>** hrif 054<sup>4</sup> gehrifnian 0142<sup>26</sup> lifde, -on 445<sup>25</sup> 0136<sup>20</sup> **0152<sup>5</sup>** *script* **105<sup>16,19</sup>**; über *endlefta* bei den tonlosen silben; bið (est) *p.* frið 03<sup>3</sup> 046<sup>8</sup> etc. **167<sup>2</sup>** wið *p.* ohne svarabhakti siðru (alae) 461<sup>13,18</sup> geniðrades 391<sup>9</sup> geniðrad 383<sup>30</sup> 389<sup>27</sup> geniððrad **463<sup>22</sup>** **-tig in hundnigontig 411<sup>13</sup>**.

§ 29. Das *i* wird in nachfolgenden lautverbindungen entweder mit nachschlag zu *ie* oder vor dunklem vocal der mittel- oder endsilbe gebrochen zu *io*, *eo*.

1) Im auslaut nur in *hi* (*is*), der seltenen, vielleicht mit langem *i* anzusetzenden nebenform von *he*: *hi* 32<sup>8</sup> 60<sup>18</sup> *hie* 33<sup>8</sup> 56<sup>3</sup> 66<sup>25</sup> 79<sup>6</sup> 99<sup>4</sup> **234<sup>19,20</sup>** 236<sup>17</sup> 268<sup>14</sup> 332<sup>11</sup> 358<sup>3</sup> 312<sup>8,10</sup>; in einigen fällen kann man an verwechslung mit dem plural denken, der im allgemeinen mit dem singular wechselt und im conj. öfters diesem gleich ist; man beachte stellen wie **33<sup>8</sup>** und **313<sup>8,10</sup>**. Gleiche schwierigkeit bietet die praeposition, resp. das adverbium *bi*: überall lange des *i* anzunehmen verbietet die betonung der stammsilbe; handschriftlich ist die lange gesichert in *bi* 170<sup>6</sup> = big 171<sup>6</sup> (adv.) und ðærbig 43<sup>14</sup> = ðærbie 42<sup>14</sup>; auch *bispell* **43<sup>18</sup>** hat langes *i*; forðbi 197<sup>13</sup> wechselt mit forðbie 196<sup>13</sup>, ðærbie 42<sup>14</sup> mit ðærbig 43<sup>14</sup>, wie die praep. bie 55<sup>24</sup> mit *bi* 54<sup>24</sup>; sonst begegnet nichtcomponiertes *bi* **9<sup>7</sup>** **11<sup>5</sup>** **63<sup>23</sup>** **71<sup>4</sup>** **105<sup>7</sup>** **169<sup>24</sup>** **247<sup>17</sup>** **259<sup>4</sup>** **267<sup>3</sup>** **337<sup>24</sup>** **373<sup>6,25</sup>** **377<sup>12</sup>**; in C 64<sup>6</sup> wo H be bat; weiter nur in H 39mal, wo C be hat: 9<sup>14</sup> **11<sup>3,11</sup>** **37<sup>15</sup>** **41<sup>9</sup>** **47<sup>5</sup>** **63<sup>11</sup>** **69<sup>19</sup>** **81<sup>11</sup>** **85<sup>19</sup>** **119<sup>21</sup>** **155<sup>17</sup>** **159<sup>6</sup>** **165<sup>7</sup>** **169<sup>19</sup>** **173<sup>6</sup>** **191<sup>7</sup>** **225<sup>16,25</sup>** **233<sup>18</sup>** **241<sup>4</sup>** **257<sup>24</sup>** **265<sup>22</sup>** **267<sup>6</sup>** **269<sup>11</sup>** **279<sup>23,23</sup>** **281<sup>6</sup>** **295<sup>11</sup>** **329<sup>22</sup>** **331<sup>23</sup>** **355<sup>25</sup>** **357<sup>17</sup>** **371<sup>5</sup>** **393<sup>3</sup>** **409<sup>18,33</sup>** **411<sup>16</sup>** **463<sup>23</sup>**; componiert ist *bi* in: *bistilð* 283<sup>3</sup> *bibiode* 8<sup>2</sup> *biboda* 67<sup>9</sup> *biswice* 57<sup>22</sup> **451<sup>33</sup>** *biswicol* **239<sup>16</sup>** *biæftan* 409<sup>26</sup> *herbiufan*

393<sup>2</sup> to bigietenne 71<sup>21</sup> 127<sup>21</sup> (bi write **97** ist nicht komponiert). Im Or. bi 017<sup>22</sup> 056<sup>25</sup> 058<sup>20</sup> bigongað 0210<sup>6</sup> biswic 0114<sup>8</sup>. In der Chron. bi 660.

— *Twi-* begegnet komponiert mit *bleóh*, *-fald* und den ppp.-*spunnen*, *-ðræwen*: twiblum 82<sup>23</sup> twiblion 87<sup>18</sup> twibleon 86<sup>18</sup> *twifald* 245<sup>22</sup> *twispunnen* **83**<sup>23</sup>; (*un*)*twief(e)ald(nes)* 239<sup>4.9.10</sup> 241<sup>8</sup> 243<sup>7.2.3.24</sup> 245<sup>12.13.15</sup> 247<sup>1</sup> 307<sup>3</sup> 359<sup>17</sup>; tweobleom 83<sup>23</sup> *twoðræwen* 89<sup>2</sup>. Im Or. nur be *twifealdan* 0248<sup>2</sup>.

2) Vor einfachem consonantischem auslaut und zwar nur vor **w**: hiw 133<sup>22</sup> 135<sup>1</sup> 301<sup>25</sup> neben hiew 134<sup>1</sup> **133**<sup>11.14</sup> 134<sup>1</sup> hiow 132<sup>22</sup> (got. hiwi, *jo*-stamm; ist das wort im ags. *i*-stamm mit langem vocal, so gehört es nicht hieher); endlich eow (vos., vobis) ausschliesslich im Or., in der C. P. ± 89mal in H und 73mal in C mit eo (eów 351<sup>19</sup>) gegen 12mal in H und 10mal in C mit io (**76** 93<sup>23.26</sup> 95<sup>1.11.11</sup> 173<sup>8</sup> 395<sup>35</sup> 421<sup>14</sup> 469<sup>7.7.8</sup> 316<sup>11</sup> 344<sup>17</sup> 346<sup>23</sup> 350<sup>12.13</sup> 374<sup>5.8.8</sup> 378<sup>15</sup>), und 2mal ieow (93<sup>22</sup> 181<sup>23</sup>); doch hat das wort vielleicht altes e (é ??).

3) Vor einfachem consonantischem inlaut wechselt *i* mit *ie* und vor dunklem vocal der mittel- oder endsilbe mit *io*, *eo*.

— Vor **w**: *hiw* (color, sieh 2) hat folgende casus obl.: hiwes 87<sup>20</sup> hiwe 51<sup>3</sup> 85<sup>5</sup>, hiewes 86<sup>20</sup> hiewe 50<sup>3</sup> 84<sup>5</sup> **55**<sup>10</sup> **205**<sup>4</sup>; siwenigge **67**<sup>24</sup> **69**<sup>1.7</sup>; útaspiven (exsputus) 447<sup>17.19</sup> ohne nachschlag wie das ppp. *gesewen*; auch þriwa (ter) 0242<sup>25</sup> 0262<sup>14</sup> ohne brechung. Dagegen nur *eo*, *io* in *eower*, *iower* (sieh die bemerkung oben) und zwar *eower* ± 80mal in H, 67mal in C (ohne *w* eorum 136<sup>19</sup> 218<sup>24</sup> 212<sup>13</sup>) gegen *iower* 95<sup>1</sup> 109<sup>6</sup> 181<sup>23</sup> 247<sup>22</sup> iowres 355<sup>20.25</sup> iowre 45<sup>9</sup> 356<sup>10</sup> 374<sup>8</sup> 317<sup>9</sup> iowrum 31<sup>2</sup> 346<sup>23.24</sup> 469<sup>8</sup>; im Or. 14mal *eower* gegen 5mal *iower* (048<sup>20.20.21</sup> 0122<sup>9.13</sup>).

— Vor 1: mioloc 459<sup>18</sup>; silofr 368<sup>20</sup>, seol[u]fre 267<sup>20</sup>, siolfor 368<sup>13</sup> 369<sup>6.13.20</sup> siolofres 268<sup>4</sup> siolufres 269<sup>4</sup> siolofre 266<sup>20</sup>; tiola (bene) 281<sup>20</sup> gegen tela in C; *tilian* hat in H 22mal *i*, 2mal *ie*, 4mal *io*, in C 9mal *i*, 2mal *io*: (ge)tilian **61**<sup>18</sup> **147**<sup>14</sup> **251**<sup>4</sup> 457<sup>10.13.14.15.24</sup> tilianne 457<sup>22</sup> tilige **237**<sup>16</sup> 393<sup>25</sup> 453<sup>23.26</sup>

463<sup>4</sup> tiliað 236<sup>8</sup> **363**<sup>9</sup> 419<sup>24</sup> 423<sup>2</sup> til(i)gen **272**<sup>2</sup> **291**<sup>3</sup> 307<sup>5</sup> **363**<sup>10</sup> tilað 457<sup>16</sup> tilode 362<sup>1</sup>, tielað 133<sup>8</sup> tieligeað 237<sup>8</sup>, tiolað 132<sup>8</sup> 457<sup>12</sup> 463<sup>5</sup> tiolode **233**<sup>22</sup> 363<sup>1</sup>; tilunga (studia) 415<sup>20</sup>, tielengum 135<sup>15</sup> 132<sup>4</sup> tielongum 133<sup>4</sup> tielunga 125<sup>7</sup> 135<sup>21</sup>, tiolengum 134<sup>15</sup> tiolunga 124<sup>7</sup> 134<sup>21</sup>. Im Or.: meolc 03<sup>26</sup> 0162<sup>7</sup>, seolfres 0196<sup>21</sup> 0202<sup>22</sup> seolfre 048<sup>31</sup> 0210<sup>26</sup> siolfres 0170<sup>27</sup> siolfre 070<sup>34</sup>, teola (bene) 0168<sup>20</sup>. In der Chron. tilgende 876.

— Vor **r**: hira, hiera, heora, hiora (eorum) *p.*; hire (ejus, ei), hiere *p.* (hera 307<sup>20</sup>); swiran (collum) **31**<sup>18</sup> 185<sup>15</sup> 229<sup>9</sup>, swioran 228<sup>9</sup>; sweore (columnā) 304<sup>7h</sup> 305<sup>1</sup>. Im Or. 7mal hira (08<sup>10</sup> 017<sup>29</sup> 066<sup>27</sup> 068<sup>28</sup> 0208<sup>14</sup> 0222<sup>17</sup> 0224<sup>28</sup>), 76mal hiera, 276mal heora, 107mal hiora; hieora 0140<sup>12</sup>, hier (*αὐτις*) 076<sup>25</sup>, 14mal hire, 63mal hiere; sweoran (collum) 0256<sup>27</sup> 0294<sup>10</sup>. In der Chron. 22mal hiera, 1mal hiere, hira; *Heorotford* 673.

— Vor **m**: *lim* hat folgende casus obl.: lime **73**<sup>10</sup> limu **129**<sup>7</sup> 233<sup>3.4</sup> 358<sup>5</sup> limo 232<sup>3.4</sup> 32<sup>21</sup> lima **361**<sup>17</sup> limum **101**<sup>24</sup> 309<sup>4.6</sup> **357**<sup>19</sup> **359**<sup>7</sup> 423<sup>18.20</sup>, leomu 359<sup>5</sup>, liomu 33<sup>21</sup> lioma **71**<sup>25</sup>; niman, -að, -e, -en constant ohne brechung. Im Or. lime 0246<sup>26</sup> und niman, -að etc.

— Vor **n**: hine, hiene (eum) *p.*, hlinode (recubabat) **101**<sup>20</sup> to tine **267**<sup>17.21</sup> (tíne 267<sup>21</sup>) **269**<sup>3.5</sup>, behionan **3**<sup>14</sup>. Im Or.: hine (eum) 15mal, hiene 237mal. In der Chron. 12mal hiene, 18mal hine; behinon 878, behienan 885.

— Vor **p**: To clipianne 385<sup>10</sup> geclipian 48<sup>22</sup> clipað 246<sup>18</sup> 381<sup>22</sup> clipiað **249**<sup>8</sup> 262<sup>23</sup> clipi(g)e(n) **379**<sup>17.17</sup> 461<sup>24</sup> 92<sup>16</sup> clipode(st) 26<sup>6</sup> 60<sup>22</sup> 246<sup>20</sup> 256<sup>12</sup> 252<sup>6</sup> -ade 94<sup>10</sup> -odon 196<sup>17</sup> gegripene **19**<sup>11</sup> **375**<sup>16</sup> hnipse ð **235**<sup>6</sup>; cliepiað 263<sup>23</sup>; (ge)cleopian 49<sup>22</sup> 89<sup>11</sup> cleopa 91<sup>19</sup> -að 247<sup>18</sup> -ode(sð) 27<sup>6</sup> 61<sup>22</sup> 247<sup>20</sup> 257<sup>12</sup> -ade 95<sup>10</sup> -edon 197<sup>17</sup>, cliopa 90<sup>19</sup> -ode 253<sup>6</sup> 405<sup>35</sup> -að 407<sup>9.14.16</sup> 429<sup>1</sup>. Im Or. nur gegripen (caperent) 0260<sup>31</sup> ripon (metebant) 0188<sup>27</sup> cleopode 0242<sup>5</sup> 0100<sup>5</sup>.

— Vor **c**: nur ein Beispiel der Brechung nach *w* (sieh auch *i* vor *t*) in ðæs sweocolan 431<sup>5</sup>, aber biswicolon, -ulan **239**<sup>16</sup>, wie sonst alle andern Wörter, mit festem *i*;

cwicum <sup>96<sup>14</sup></sup> sicerað <sup>437<sup>14</sup></sup> sicore (securi) <sup>425<sup>6</sup></sup> smicere **87<sup>9</sup>**  
 smicror <sup>461<sup>3</sup></sup> sticel (got. stikls) **279<sup>9</sup>** **393<sup>1</sup>** stician **171<sup>1,18,22</sup>**  
 sticiað **171<sup>6</sup>** **173<sup>2</sup>** beswicon <sup>443<sup>7</sup></sup> ppp. (be-, ge)swicen **59<sup>24</sup>**  
**111<sup>6</sup>** **241<sup>3</sup>** **363<sup>13</sup>** etc. to biswice **57<sup>22</sup>** **451<sup>33</sup>** wican (hebdomadi)  
<sup>313<sup>6</sup></sup>. Im Or.: cwice <sup>058<sup>20</sup></sup> (of)sticode <sup>0168<sup>4</sup></sup> <sup>0284<sup>26</sup></sup> (of)sticade  
<sup>0156<sup>13</sup></sup> <sup>0246<sup>30</sup></sup> ofsticedon <sup>0244<sup>18</sup></sup> tosticad <sup>0128<sup>14</sup></sup> *sticung* <sup>0158<sup>8</sup>  
*ds. be-*, biswice <sup>054<sup>10</sup></sup> <sup>0114<sup>8</sup></sup> <sup>3 pt. cj.</sup> (be-, ge)swice(n)  
<sup>0100<sup>6</sup></sup> <sup>0152<sup>14</sup></sup> <sup>0188<sup>13</sup></sup> *ind.* (be-, ge)swicon <sup>086<sup>21</sup></sup> <sup>0154<sup>34</sup></sup> <sup>0192<sup>3</sup></sup>  
*ppp.* (ge-, be)swicen <sup>052<sup>7</sup></sup> <sup>062<sup>17</sup></sup> <sup>076<sup>22</sup></sup> etc. beswiceden <sup>0146<sup>10</sup></sup>.  
 In der Chron. wicum 887 wiecan 878 ofsticod 3.</sup>

— Vor **t**: brechung bloss nach *w* (wie *i* vor *c* oben):  
 biteran (amaro) <sup>303<sup>17</sup></sup> biterre <sup>164<sup>1</sup></sup> *biterne* **261<sup>15</sup>** biterige  
<sup>425<sup>13</sup></sup> abit(e)riað **341<sup>24</sup>** bietre <sup>303<sup>13</sup></sup> bieter[r]e <sup>165<sup>1</sup></sup> biernes  
<sup>303<sup>14,15</sup></sup>, geflites **279<sup>17</sup>** geflito, -a, -u **131<sup>16</sup>** **345<sup>14</sup>** **347<sup>23</sup>** <sup>293<sup>20</sup></sup>,  
 geflietu <sup>292<sup>20</sup></sup>, ppp. (a-, to)sliten **351<sup>23</sup>** <sup>405<sup>5</sup></sup> <sup>288<sup>7</sup></sup> toslieten  
<sup>289<sup>7</sup></sup>, ppp. *besmiten* **97<sup>6</sup>** **103<sup>24</sup>** <sup>409<sup>7</sup></sup>, bil(e)wite (sieh unten),  
 witena (doctorum virorum) <sup>4<sup>19</sup></sup> neben wietena <sup>385<sup>22</sup></sup> wiota  
<sup>5<sup>19</sup></sup> wiota <sup>3<sup>3</sup></sup>, gewita (testis) <sup>55<sup>2</sup></sup> <sup>137<sup>17</sup></sup> -an <sup>378<sup>13</sup></sup> gewietan  
<sup>379<sup>13</sup></sup> gewiota <sup>54<sup>2</sup></sup> <sup>136<sup>17</sup></sup> <sup>144<sup>13</sup></sup>, witan (scire) 8mal in H,  
3mal in C (**13<sup>11</sup>** <sup>57<sup>14</sup></sup> <sup>149<sup>3</sup></sup> <sup>191<sup>11</sup></sup> <sup>195<sup>6</sup></sup> **343<sup>22</sup>** <sup>419<sup>3</sup></sup> <sup>429<sup>25</sup></sup> <sup>330<sup>22</sup></sup>)  
wietan (scire) 5mal in H, 6mal in C (**149<sup>1</sup>** <sup>191<sup>6</sup></sup> <sup>331<sup>22</sup></sup> <sup>343<sup>23</sup></sup>  
<sup>385<sup>31</sup></sup> <sup>56<sup>14</sup></sup> <sup>190<sup>11</sup></sup> <sup>194<sup>6</sup></sup> <sup>220<sup>22</sup></sup> <sup>272<sup>24</sup></sup>) weotan (scire) <sup>273<sup>24</sup></sup> wiota  
<sup>190<sup>6</sup></sup> <sup>342<sup>23</sup></sup> <sup>148<sup>3</sup></sup>, bewitan (curare) <sup>457<sup>16</sup></sup>, to witanne <sup>51<sup>5</sup></sup> <sup>269<sup>19</sup></sup>  
<sup>135<sup>15</sup></sup> **357<sup>5</sup>** <sup>6<sup>7</sup></sup> <sup>272<sup>3</sup></sup> -enne <sup>95<sup>1</sup></sup> <sup>93<sup>26</sup></sup> -onne <sup>134<sup>15</sup></sup> to witanne  
**151<sup>8</sup>** <sup>157<sup>14</sup></sup> <sup>203<sup>8</sup></sup> <sup>273<sup>3</sup></sup> <sup>293<sup>14</sup></sup> <sup>306<sup>18,20</sup>h</sup> <sup>459<sup>6</sup></sup> <sup>50<sup>5</sup></sup> -enne <sup>92<sup>26</sup></sup> -onne  
<sup>94<sup>1</sup></sup> <sup>156<sup>14</sup></sup> <sup>268<sup>19</sup></sup> to wiottonne <sup>7<sup>7</sup></sup> <sup>202<sup>8</sup></sup> <sup>292<sup>14</sup></sup>, witende <sup>429<sup>27</sup></sup>,  
witað <sup>93<sup>26</sup></sup> wietada <sup>94<sup>1</sup></sup>, witon **51<sup>11</sup>** **377<sup>1</sup>** <sup>63<sup>11</sup></sup> <sup>143<sup>1</sup></sup> <sup>207<sup>20</sup></sup> <sup>403<sup>10</sup></sup>  
<sup>411<sup>16</sup></sup> <sup>429<sup>9,11,19,24,27</sup></sup> wieton **203<sup>7</sup>** **273<sup>21</sup>** <sup>142<sup>1</sup></sup> -un <sup>206<sup>20</sup></sup> wioton  
<sup>62<sup>11</sup></sup>, ppp. von *witan* und *gewitan* (ge)witene <sup>153<sup>1</sup></sup> <sup>310<sup>4</sup></sup>  
**313<sup>16</sup>** (ge)wietene, -a **277<sup>4</sup>** <sup>152<sup>1</sup></sup>, witodlice <sup>125<sup>9</sup></sup> **241<sup>5</sup>** **267<sup>23</sup>**  
<sup>238<sup>21</sup></sup> <sup>242<sup>5</sup></sup> <sup>292<sup>2</sup></sup> wietodlice <sup>239<sup>21</sup></sup> <sup>243<sup>5</sup></sup> <sup>293<sup>2</sup></sup> wiidotdice **163<sup>5</sup>**  
**251<sup>6</sup>** <sup>124<sup>9</sup></sup>, ond-, andwlitan <sup>403<sup>18</sup></sup> <sup>459<sup>19</sup></sup> <sup>465<sup>20</sup></sup>, awritten (scriptus)  
in H 48mal, in C 30mal, gegen 3mal in H mit *ie* (<sup>323<sup>25</sup></sup>  
<sup>345<sup>10</sup></sup> <sup>403<sup>1</sup></sup>); gewrit hat bloss *ie* in gewrijetum <sup>385<sup>31</sup></sup>, sonst  
*i* (ds. gewrite **263<sup>19</sup>** **323<sup>4</sup>** **371<sup>4</sup>** <sup>395<sup>12</sup></sup> <sup>425<sup>31</sup></sup> <sup>445<sup>31</sup></sup>, gp. gewrita  
**125<sup>20</sup>** **169<sup>5,8,15</sup>** **171<sup>21</sup>** **245<sup>10</sup>**, dp. gewritum **91<sup>6</sup>** **103<sup>10</sup>** **357<sup>4</sup>**

**371<sup>2</sup>**, *np.* gewritu **173<sup>4</sup>** **363<sup>7</sup>** **365<sup>13.16</sup>**). Bloss *ie* hat wieten (sciamus) 194<sup>7</sup>, bloss *io*, *eo sweotol*, *-ul* und derivata: *sweotol*, *-ul* **265<sup>10.12</sup>** **82<sup>20</sup>** -e **49<sup>2</sup>** **180<sup>16</sup>** **222<sup>5</sup>** -or **385<sup>32</sup>** -ran **53<sup>14</sup>** -ost **178<sup>12</sup>** -i(*ge*)að **91<sup>7</sup>** *swiotolusð* **179<sup>12</sup>**. Im Or. gleichfalls nur brechung nach *w*, *i* + nachschlag nur einmal und zwar nach *w*, und ausschliesslich *sweotol*, kein *switol*: abite (devoraret) 0246<sup>25</sup> 0286<sup>12</sup> *ds.* geflite 0144<sup>36</sup> 0266<sup>1</sup> wiperflitan 064<sup>14</sup> 084<sup>26</sup> 0102<sup>15</sup> witan (scire) 050<sup>17</sup> 052<sup>10</sup> 0136<sup>20</sup> 0140<sup>30</sup> 0190<sup>13</sup> -anne 0100<sup>27</sup> 0102<sup>25</sup> 0126<sup>31</sup> witan (scimus) 058<sup>21</sup> 080<sup>35</sup> -on 014<sup>28</sup> 058<sup>21.23.24</sup> 0122<sup>12</sup> 0136<sup>27</sup> 0218<sup>2</sup> witen (sciant) 0220<sup>9</sup> (*un*)witende 0140<sup>7</sup> 0248<sup>14</sup> 0250<sup>12</sup> 0294<sup>11</sup> bewitan 066<sup>35</sup> -anne 0296<sup>2</sup> witan (imputabant) 0260<sup>22</sup> gewiton (irent) 054<sup>4</sup> gewiten 074<sup>27</sup> &wlitan 0242<sup>11</sup> gewrito 010<sup>23</sup> -um 0106<sup>8</sup> 0244<sup>23</sup> *ppp.* awritten 014<sup>5</sup> 0168<sup>14.14</sup> 0258<sup>14</sup> 0268<sup>23</sup> writon 0164<sup>3</sup> awritten (fehlerhaft fur -on) 0268<sup>19</sup>, witan (senatores) 0108<sup>32</sup> 0114<sup>20</sup> 0122<sup>6</sup> 0168<sup>16</sup> = weutan 0222<sup>20</sup> *gp.* wietena 0166<sup>26</sup> *dp.* witum 0224<sup>25</sup> = weatum 05<sup>23</sup>, *sweotol* 0192<sup>32</sup> 0194<sup>29</sup> 0274<sup>3</sup> -e 094<sup>27</sup> 0102<sup>24</sup> 0106<sup>26.30</sup> 0248<sup>6</sup> 0252<sup>29</sup> -lice 0126<sup>31</sup> -licost 050<sup>15</sup> gesweotolad 086<sup>24</sup> wiotordice 0182<sup>14</sup>. In der Chronik wiotan 755, 868, 853 gewiton 885 gewritum 889.

— Vor **d**: *ie* in ðieder 65<sup>16</sup> hieder 3<sup>11</sup>, hider **59<sup>5</sup>** **307<sup>10</sup>** **381<sup>14</sup>** 383<sup>1</sup> 469<sup>1.9</sup> 2<sup>11</sup>; brechung in siodo 3<sup>7</sup> sioda 120<sup>19</sup>, neben sido 2<sup>7</sup> sida 121<sup>19</sup> **121<sup>25</sup>** sidum 304<sup>9</sup>; sonst *i*: hwider **65<sup>9.12</sup>** 387<sup>14</sup> ðider **59<sup>5</sup>** **65<sup>15</sup>** **143<sup>4</sup>** **277<sup>8</sup>** **345<sup>20</sup>** **379<sup>20.20.22</sup>** 33<sup>2.3</sup> 383<sup>1</sup> 64<sup>6</sup> sidelice **153<sup>2.6</sup>** (ge)snidene (secti) **205<sup>13</sup>** **253<sup>14</sup>** smidon 366<sup>3</sup> snide **187<sup>3</sup>**. Im Or. bloss *i*: gebidon 0160<sup>31</sup> 0192<sup>34</sup> -en 0140<sup>17</sup> tohliden (scissus) 0188<sup>26</sup> hwider 0106<sup>15</sup> Scridefinne 016<sup>36</sup> ðider 017<sup>35</sup> 0158<sup>15</sup> etc. etc. beþridian 080<sup>28</sup> 0112<sup>28</sup> 0294<sup>21</sup> beþridad 0182<sup>31</sup>. In der Chronik (ge)ridon 871, 871, 878, 878 sumorlida (sieh Vigfusson i. v.) 871.

— Vor **g**: nigon 411<sup>13</sup> 413<sup>10</sup> 465<sup>14</sup> -tig 411<sup>13</sup> we sigon 425<sup>15</sup> stigon **101<sup>20</sup>** upastigen **103<sup>18</sup>** oferstigen **111<sup>16</sup>** *tig(e)le* **161<sup>3.9.11</sup>** 160<sup>12.20</sup> das ordinalsuffix *-tigoða* 413<sup>10</sup> 415<sup>5</sup> 419<sup>6</sup> 425<sup>20</sup> [neben *-tegoða* 425<sup>25</sup>] twigu (virgulta) **293<sup>7</sup>** **369<sup>1</sup>** 308<sup>1</sup> geðiegene **19<sup>10</sup>** 374<sup>14</sup> 389<sup>25</sup>; dreimal *ie* in tieglan 161<sup>12.20</sup> geðiegene 375<sup>14</sup>, *io* nur in *-tiogoða* 429<sup>23</sup> 465<sup>4.14.23</sup> und Wiogora

*ceaster* Inscr. H (hier?). Dunkel ist mir das kurze *i* in *swigian*: suigigean 89<sup>7</sup> swigian 88<sup>7</sup> suigien 237<sup>9</sup> suigige 89<sup>6</sup> (for)swigað 275<sup>7</sup> 275<sup>12</sup> swigiað 91<sup>11</sup> 273<sup>24</sup> 365<sup>7</sup> (for-, ge)-swigode 49<sup>21</sup> 295<sup>5</sup> 379<sup>24</sup>, welches nur mit *u* wechselt. Im Or. bloss *i*: nigon 072<sup>34</sup> 084<sup>29</sup> 0156<sup>25</sup> nigan 0124<sup>21</sup> nigon-wintre 0186<sup>10</sup> nigantiene 0128<sup>24</sup> *nigeþa* 0260<sup>19</sup> 0262<sup>29</sup> geswigian 0218<sup>20</sup> *tigele* 074<sup>17</sup> þigedan 0110<sup>1</sup> -on 0272<sup>22,23</sup> *dp.* þritigum 0172<sup>31</sup> astigen 0264<sup>8</sup>. In der Chronik nigon *praef.*

— Vor *f*: clifað 361<sup>17</sup> (*a*)drifén 59<sup>5</sup> 25<sup>12</sup> 79<sup>23</sup> 215<sup>23</sup> 249<sup>15</sup> 283<sup>22</sup> oferhlifað (mit langem *i*?) 111<sup>1</sup> lifað 282<sup>21</sup> lifiendan 43<sup>23</sup> ondlifene 314<sup>22</sup> scrifon 427<sup>31</sup>; *ie* in ondliefene 315<sup>22</sup>; *io* (kein *eo*) in liofað (vivit) 61<sup>7</sup> 283<sup>21</sup> siofan 465<sup>4</sup> *siofoða* 41<sup>19</sup> 315<sup>25</sup> und componiert hundsiofontig 316<sup>1</sup> hundsiofantig 317<sup>1</sup> -*ti(o)goða* 413<sup>10</sup> 425<sup>20</sup> 465<sup>4</sup>. Im Or. clife (litori) 0121<sup>19,29</sup> 210<sup>31</sup> ða clifu 0226<sup>4</sup> drife(n) (pellere(n)t) 0122<sup>7</sup> 0246<sup>28</sup> *ppp.* (be-, for)drifén 012<sup>34</sup> 088<sup>4</sup> 0292<sup>1</sup> (a- be)drifón (pepulerunt) 05<sup>10</sup> 098<sup>12</sup> 0138<sup>29</sup> 0152<sup>8</sup> 0290<sup>19</sup> gifan (donis) 0116<sup>2</sup> belifene (reliqui) 086<sup>36</sup> *tibernes* 050<sup>18</sup>; mit *ie* & liefene 0180<sup>19</sup>; mit *io* (*eo*): eorþeþofung 02<sup>30</sup> 0100<sup>18</sup> 0132<sup>13</sup> 0160<sup>28</sup> 0162<sup>2</sup> 0184<sup>24</sup> 0256<sup>17</sup> leofað (vivit) 0242<sup>33</sup> seofon 05<sup>35</sup> 058<sup>11</sup> 078<sup>10</sup> 0138<sup>14,17</sup> etc. (13mal) seofan 01<sup>11</sup> seofontig 074<sup>16</sup> 0152<sup>17,18</sup> seofontiene 0190<sup>30</sup> *seofonteþa* 0276<sup>18</sup> *seofeða* 074<sup>16</sup> 0252<sup>1</sup> 0260<sup>16</sup> 0262<sup>9</sup> -*oþa* 0224<sup>8</sup> 0236<sup>5</sup> *siofoða* 0250<sup>32</sup>. In betonter silbe bloss *e* in endlefan 078<sup>24</sup> 0158<sup>11</sup> 0288<sup>5</sup>. In der Chronik seofon 891 *seofeþa* 827, 878 bedrifón 890.

— Vor *b*: hwiða 306<sup>6</sup> *h* riðum (rivas) 277<sup>12</sup> 469<sup>5</sup> *piða* (medulla) 55<sup>23</sup> *ppp.* (*ge-*, *un*)wriðen 123<sup>14,16,19,20</sup> 125<sup>16</sup> ohne nebenformen mit *ie*, *io*; gefriðod 107<sup>2</sup> 399<sup>28</sup> gefriðode (protexit) 166<sup>25</sup> neben gefriðode 167<sup>25</sup>; wiðercwednes 143<sup>20</sup> wiðerwinna 147<sup>16</sup> wiðermod(nes) 83<sup>19</sup> 213<sup>1</sup> (*un*)wiðerweard 83<sup>17</sup> 107<sup>16</sup> 113<sup>4</sup> 143<sup>25</sup> 161<sup>23</sup> 225<sup>15</sup> 249<sup>24</sup> 361<sup>20</sup> 183<sup>24</sup> -nes 61<sup>8</sup> 219<sup>2</sup> 285<sup>20</sup> 349<sup>10</sup> 387<sup>7</sup> 391<sup>35</sup> neben *wiðerweard* 182<sup>24</sup>. Bloss niðor, niðemest und niðer haben nebenformen mit *ie*, *io* (*eo*) (die formen von niðr ohne svarabhakti sieh oben): niðor & niðor 279<sup>2</sup> neben nioðor & nioðor 278<sup>2</sup>, niðemest 98<sup>26</sup> neben *nieðemest* 301<sup>21</sup> 134<sup>24</sup> *nioðemest* 135<sup>24</sup>, niðer 102<sup>16</sup>

neben nieðer 103<sup>16</sup>, niðerlic 81<sup>14</sup> 395<sup>25</sup> neben nieðerlic 80<sup>14</sup>. Im Or.: friðes, friþes (pacis) 048<sup>23.29</sup> 0136<sup>10.26</sup> 0174<sup>24</sup> 0178<sup>7</sup> 180<sup>11</sup> 0204<sup>2</sup> 0206<sup>2</sup> 0210<sup>19</sup> (un)friþe (paci) 017<sup>22</sup> 096<sup>23</sup> 0174<sup>25</sup> 0290<sup>21</sup> etc. friþian 0160<sup>10.13</sup> niþer 0234<sup>10</sup> 0238<sup>12</sup> geniðerade 084<sup>12</sup> 0114<sup>35</sup> geswiðrad 090<sup>2</sup> wiperflita 064<sup>14</sup> 084<sup>26</sup> 0102<sup>15</sup> wiðerweard 0148<sup>7</sup> etc. wiperwinna 03<sup>21</sup> 084<sup>30</sup> etc.; eo in underneoðan 0134<sup>23</sup>. In der Chronik Friþugar, -ing *praef.* 597 Friþogar, -ing 855 Friþogilj cuen 737 Friþuwald, -ing 855 Friþuwulf, -ing 855 Friðowulfing 560 neben Freoðelat Freoðolasfing 547 Freoðogar, -ing 552 Freoðewulfing, Friðulf 547.

— Vor **s**: ahrisige 461<sup>16</sup> arison (surrexerunt) **375<sup>2</sup>** (un)-gerisenlic(e) **83<sup>21</sup> 155<sup>24</sup> 157<sup>2.8.9</sup>** 397<sup>26</sup> 198<sup>18</sup> syncopiert ungerisnu **97<sup>11</sup> 217<sup>16</sup>** neben ungeriesenlice 199<sup>18</sup> ðises (hujus) nur 128<sup>25</sup> 171<sup>4</sup> 389<sup>1</sup> 391<sup>18</sup> (über ðisses oder ðys(s)es unten), ðisum (huic, his) 66<sup>14</sup> 184<sup>13</sup> 196<sup>10</sup> 202<sup>24</sup> 248<sup>16</sup> 348<sup>14</sup> 350<sup>11</sup> 376<sup>9</sup> gegen 29mal ðisum in H, 27mal in C (sieh auch ðys(s)um) und ðioson 73<sup>19</sup> 125<sup>6</sup> ðiosum 73<sup>21</sup> 109<sup>24</sup> 125<sup>22</sup> 141<sup>19</sup> 145<sup>17</sup> 169<sup>16</sup> ðeosum 67<sup>14</sup> 91<sup>26</sup> ðeosun 121<sup>9</sup>, aber ðossum nur **339<sup>6</sup>**. Im Or. kommen vor (ausser Frisan 016<sup>6</sup>) gerise (oporteret) 054<sup>30</sup> gerisenlic 082<sup>31</sup> (un)gerisna, -o 0178<sup>17</sup> 0206<sup>29</sup> þises 02<sup>14</sup> 08<sup>1</sup> 010<sup>3</sup> 048<sup>6</sup> 086<sup>15</sup> þiosan 01<sup>4</sup> 048<sup>18.24</sup> 050<sup>3</sup> 066<sup>12</sup> þeosan 098<sup>29</sup> 0102<sup>26</sup> 0136<sup>18</sup> 0136<sup>27</sup> 0242<sup>33</sup>; die formen mit ss unten. In der Chronik Frisan 885.

4) Vor doppelconsonanten oder mehrfacher consonanz (abgesehen von *r* und *h*) steht in der regel festes *i*; *ie* und *io* (*eo*) sind selten:

— Vor **lc**: se ilca *p.* illca 121<sup>9</sup> 125<sup>24</sup> 173<sup>22</sup> 187<sup>21</sup> 203<sup>19</sup> 257<sup>2</sup> 259<sup>4</sup> 399<sup>33</sup>, ielce 325<sup>11</sup>.

— Vor **nd** (oder **nt** wo es aus *nd* entstanden ist) steht niemals *io* (*eo*); *ie* nur in sient (sunt) 181<sup>19.20</sup> 197<sup>4</sup> siendon 9<sup>5</sup> 45<sup>15</sup> 47<sup>8</sup> 103<sup>6</sup> 211<sup>14</sup> 301<sup>9</sup> 292<sup>9</sup> siendun 41<sup>11</sup>, sonst sind, sint, sindon, sindan (sunt). Festes *i* in gebindan **131<sup>2</sup> 185<sup>23</sup>** blind **29<sup>7</sup> 65<sup>3</sup> 323<sup>23</sup>** findan **185<sup>16</sup> 433<sup>29</sup> 455<sup>4</sup>** behindan **107<sup>20</sup>** 411<sup>23</sup> rind (cortex) **55<sup>22</sup> 95<sup>6</sup>** aðinden (tumeant) **319<sup>17</sup> -að** 439<sup>5</sup> wind (ventus) **217<sup>21</sup> 285<sup>21</sup>** etc. wintra (hieme) **285<sup>6</sup>** to

sindrum (in scoriam) **267<sup>17</sup>** und das fremdwort *minite* **439<sup>28</sup>**. Im Or. nur festes *i*: gebindan **0216<sup>23</sup>** blindlice **048<sup>26</sup>** findan **0196<sup>11</sup>** hindan **0154<sup>6</sup>** **0158<sup>5</sup>** **0292<sup>29</sup>** sindon (sunt) **010<sup>22</sup>** **080<sup>36</sup>** **0120<sup>1</sup>** sint **010<sup>15</sup>** **016<sup>17</sup>** **086<sup>5,17</sup>** **0104<sup>27</sup>** *wind* **012<sup>35</sup>** **0102<sup>7</sup>** **0294<sup>24</sup>** = wind **0226<sup>10</sup>**.

— Vor **ng**: kein *eo*; *ie* bloss in ðienga (rerum) **165<sup>1</sup>** sonst ðing; briengan **403<sup>27</sup>** brieng **349<sup>12</sup>** briengað **315<sup>21</sup>** **369<sup>17</sup>** **395<sup>36</sup>** **403<sup>25</sup>** gebrienge **317<sup>7</sup>** gegen 11mal in H *bringan* (in C bloss *brengan*). Sonst festes *i*: *finger* **309<sup>6</sup>** **357<sup>21</sup>** **359<sup>4</sup>** *hring* **169<sup>21,24</sup>** **171<sup>3,7</sup>** singan **409<sup>9,13</sup>** etc. stingan **187<sup>6</sup>** etc. *swingan* **253<sup>1,25</sup>** **261<sup>23</sup>** etc. *swingelle* **15<sup>23</sup>** etc. ðingian *p.* ðingere **63<sup>20</sup>** ðinging **63<sup>15</sup>** geðing **339<sup>10</sup>**. Im Or. nur festes *i*: bringan **070<sup>27,33</sup>** **0108<sup>1</sup>** etc. hring **0190<sup>15</sup>** etc. singan **056<sup>32</sup>** swingan **068<sup>11</sup>** oþbringan **0136<sup>15</sup>**.

— Vor **ss**, **s** + cons. oder **s** im auslaut: *ie* nur in wieste **200<sup>2</sup>**, sonst wisse, wisðe, wiste, *io* in ðiossum (his) **339<sup>6</sup>** sonst 29mal in H, 27mal in C ðissum (sieh ðys(s)um unten und die formen mit einfachem *s* oben). Festes *i* haben: biscep *p.* bismer **316<sup>23</sup>** Crist (Cr̄ist?) *p.* fisc **361<sup>18</sup>** his (ejus) *p.* is (est) öfters accentuiert *p.* mis- in misdað **413<sup>18,26</sup>** *mislic* **7<sup>17</sup>** etc. missenlice **469<sup>2</sup>** mist (caligo) **241<sup>4</sup>** **245<sup>5</sup>** ðiss **33<sup>6</sup>** **169<sup>3</sup>** **173<sup>14</sup>** **267<sup>16</sup>** sonst ðis (hoc) und so stets in C, ðisse (hujus, huic *fem.*) ðissa (horum, harum) ðisne(hunc) *p.* gewis(s)lice **345<sup>7</sup>** **441<sup>16</sup>** *ungewis(s)* **157<sup>25</sup>** **181<sup>15</sup>** **215<sup>10</sup>** *wistlung* **173<sup>21,22</sup>**. Im Or. biscep **03<sup>13</sup>** **05<sup>21</sup>** bismer **0122<sup>7</sup>** **0146<sup>29</sup>** etc. -lic **094<sup>21</sup>** **0146<sup>34</sup>** (*ge*)bismrian **074<sup>36</sup>** **082<sup>4</sup>** etc. -ung **0102<sup>22</sup>** fisc **0226<sup>6</sup>** fiscere **084<sup>10</sup>** etc. fiscaf **017<sup>6</sup>** his (ejus) *p.* missenlic **054<sup>20</sup>** **0136<sup>25</sup>** **0182<sup>8</sup>** = missellic **0142<sup>12</sup>** ungewis **0120<sup>29</sup>** wisse (scivit) **017<sup>15</sup>** = wiste **074<sup>31</sup>** **096<sup>14</sup>** -on **0106<sup>15,17</sup>** bewisten **072<sup>4</sup>** **088<sup>19</sup>** þis **062<sup>32</sup>** **0166<sup>3</sup>** etc. 7mal þiss **060<sup>17</sup>** **092<sup>8</sup>** **0100<sup>13</sup>** **0168<sup>36</sup>** **0176<sup>4</sup>** þisses **06<sup>8</sup>** **014<sup>14</sup>** **086<sup>1</sup>** **0124<sup>5</sup>** **0128<sup>33</sup>** **0136<sup>33</sup>** **0250<sup>26</sup>** **0252<sup>4</sup>** **0280<sup>27</sup>** þisne **01<sup>1</sup>** **08<sup>1</sup>** **058<sup>18</sup>** **0142<sup>22</sup>** etc. þisse **094<sup>17</sup>** **0248<sup>27</sup>** þissa **050<sup>22</sup>** **062<sup>24</sup>** **0280<sup>39</sup>** þissum **0136<sup>7</sup>**. In der Chronik þis 6 þissum **682**, **871**, **889**.

— Einer besondern erwähnung bedarf betwisc, das beeinflusst von betwih zu *betwihs* ward und weiter der

brechung unterlag; wie betwix zu deuten ist, ob direct aus betwisc oder aus betwihs, ist unklar; sieh weiter unter *h*.

5) Vor ursprünglichem *h*, das aber syncopiert wurde, steht *eo*, *io* (*iu*) in weobud (altare) **217<sup>21,22</sup>** **219<sup>3,6</sup>** wiobud 216<sup>25</sup> *ds.* weofude 348<sup>11</sup> weobude **217<sup>21</sup>** **219<sup>1,4,9</sup>** wiofude 349<sup>11</sup> **349<sup>9</sup>**; daneben (vor palatalisiertem *h*) wiebed 217<sup>25</sup>. Freoh (liber) **201<sup>19</sup>** hat unorganisches *h* und ursprünglich wie betwih langes *i*, sieh § 68. Das oben schon erwähnte betwix 423<sup>6</sup> hat folgende nebenformen: betueox, betweox **87<sup>24</sup>** **131<sup>15</sup>** **141<sup>13</sup>** **145<sup>25</sup>** 117<sup>4</sup> 383<sup>11</sup> 389<sup>8</sup> 399<sup>13</sup> 74<sup>4</sup> 134<sup>9</sup> 138<sup>3</sup> 164<sup>3,12</sup> 224<sup>24</sup> 300<sup>13</sup> 360<sup>7,9,10,14,19</sup> 362<sup>1,17</sup> betweohx 196<sup>7</sup> betwiux 301<sup>13</sup> betweoxn **99<sup>15</sup>** **121<sup>4,5,6</sup>** **163<sup>22</sup>** **345<sup>14</sup>** 197<sup>7</sup> 211<sup>7</sup> 213<sup>12</sup> 219<sup>12</sup> 225<sup>24</sup> 347<sup>14</sup> 116<sup>4</sup> 260<sup>12</sup> betweoxen 346<sup>14</sup> betweohxn 210<sup>7,8</sup> 212<sup>12</sup> 218<sup>12</sup>. In der Chronik butueoh 890. Das *i* vor *ht* in utsiht behandle ich beim *i—i*; ebenso in gestihtian und dihtian, woneben in der C. P. auch stihtan und dihtan vorkommt. Ungewiss bleibt wrixleden 0178<sup>16</sup> aus wrixlan oder wrixlian?

6) Vor *r* ist die brechung ausnahmslos: cweorn **31<sup>17,18,21</sup>** 31<sup>22</sup> cwiorn 30<sup>22</sup> *geleornian* in H 22mal, in C 23mal, mit *io* 5<sup>20</sup> 7<sup>1,3,20,23</sup> 27<sup>12</sup> **187<sup>17</sup>** 393<sup>18</sup> 30<sup>4</sup> 56<sup>16</sup> 250<sup>4</sup> 340<sup>15</sup>, *leornere* **23<sup>17</sup>** *leornung* **169<sup>15</sup>** **171<sup>21</sup>** **217<sup>1</sup>** 2<sup>10</sup> 6<sup>12</sup> *liornung* 3<sup>10</sup> 7<sup>12</sup> *leorningcniht* **25<sup>8</sup>**. Vor versetztem *r* gilt nur *i* oder *ie*: *birnan* 397<sup>35</sup> 401<sup>34</sup> 86<sup>6</sup> *biernan* 87<sup>6</sup> 309<sup>10</sup> 397<sup>33</sup> *irnan* 372<sup>5</sup> -en 372<sup>6</sup> -e 344<sup>20</sup> *iernan* **103<sup>22</sup>** 373<sup>5</sup> -að **91<sup>21</sup>** -en 373<sup>6</sup> -e 345<sup>20</sup> 383<sup>7,8,10</sup> 431<sup>22</sup> *iern* **193<sup>18</sup>**. Im Or.: *leornode* 0284<sup>24</sup> 0286<sup>4</sup> *geleornedon* 0136<sup>14</sup> 0152<sup>22</sup> *geleornod* 0266<sup>21</sup> -ad 0158<sup>3</sup> *leornung* 0284<sup>21</sup>; vor versetztem *r*: *birnende* 086<sup>23</sup> *biernende* 0234<sup>8</sup> 0262<sup>2</sup> *irnan* 0154<sup>4</sup> *irnende* 08<sup>15</sup> 012<sup>22,26,32</sup> 014<sup>32</sup> 074<sup>3</sup> 0222<sup>6</sup> *iernan* 0280<sup>12</sup> *iernende* 054<sup>2</sup> 066<sup>1</sup> 074<sup>18</sup>; auch hierher firmetton 0186<sup>6</sup>?

7) Nach palatalen erscheint häufig *ie* (vergl. § 51; *i* ist augenscheinlich der ältere laut), vor dunklem vocal der folgenden silbe oder vor *n*, *nd* mitunter *io*, *eo*; vor *r* ist die brechung obligatorisch.

a) Nach *sc* hat *scip* (navis) festes *i*: *scip* **59<sup>4</sup>** 437<sup>15</sup> 445<sup>10</sup> *gs.* *scipes* 445<sup>10</sup> *ds.* *scipe* 467<sup>22</sup> 443<sup>7</sup>, aber *scinnes* 78<sup>22</sup> *sciennes*

79<sup>22</sup>. Im Or. festes *i*: scip 046<sup>33</sup> *scipfierd* 082<sup>8</sup> sciphære 04<sup>30</sup> 0154<sup>25</sup> auch 096<sup>25</sup> (Cod. scipehere), scipe 0166<sup>16</sup> statt scipa 04<sup>8</sup>, *np.* und *gp.* scipa 03<sup>23</sup> 04<sup>5,14</sup> 050<sup>10</sup> etc. etc. þa scipu 0226<sup>5</sup> *dp.* scipum 04<sup>3</sup> 0150<sup>4</sup> 0200<sup>1</sup> scipum 0168<sup>26</sup> 0170<sup>16</sup> 0172<sup>26,32</sup> 0202<sup>8</sup> scipun 046<sup>32</sup> 084<sup>13</sup> 098<sup>5</sup> 0170<sup>3</sup> 0172<sup>7,9</sup> 0292<sup>28</sup> *scinncraeft* 0102<sup>17</sup> *scinlac* 0108<sup>25</sup> 0130<sup>19</sup> *scinlaca* 03<sup>19</sup> 0140<sup>9</sup> *scinlae* 03<sup>19</sup>. — In der C. P. scild **239<sup>9</sup>** neben scield 431<sup>5</sup>, im Or. neben *sceld* 0188<sup>25</sup> 0230<sup>24</sup> einmal scield 0276<sup>15</sup>.

b) Nach *c* festes *i*: cild **103<sup>23</sup>** -a **175<sup>1</sup>** -eru 459<sup>17</sup> -um 391<sup>27</sup>. Im Or.: cild 05<sup>15</sup> 046<sup>11</sup> 0220<sup>14</sup> -a 066<sup>3</sup> -um 046<sup>11</sup> 066<sup>1</sup>, twa cista 0258<sup>13</sup>.

c) Nach *g* (aus *j* oder *g*) vor einfachem oder doppeltem, resp. mehrfachem consonanten:

— Vor **n**: giniende (hians) 0102<sup>29</sup>; geonre (got. jainai) 443<sup>25</sup>. — Vor **t** + voc.: bloss einmal *io* in ongitan 5<sup>12</sup>, sonst *i* oder *ie*: ongitan 19<sup>4</sup> **25<sup>23</sup>** **147<sup>1</sup>** forgitan 182<sup>23</sup>, ongitan **23<sup>7,21</sup>** **49<sup>2</sup>** **67<sup>25</sup>** **111<sup>12,14</sup>** etc. 42mal in H, 35mal in C, begietan **3<sup>12</sup>** **129<sup>13</sup>** **333<sup>7</sup>** forgietan 183<sup>23</sup> **343<sup>17</sup>**; to ongtonne 130<sup>16</sup>, (to be-, on)gietonne 68<sup>14</sup> 126<sup>21</sup> 238<sup>2</sup> 332<sup>6</sup> 376<sup>22</sup>, (to be-, on)gietanne 131<sup>16</sup> 239<sup>2</sup> **255<sup>16</sup>** 333<sup>7</sup> 377<sup>22</sup>, (to be-, on)gieten(n)e 69<sup>14</sup> **71<sup>22</sup>** 127<sup>21</sup>; (be-, on)gitað 109<sup>14</sup> 363<sup>14</sup> 387<sup>5</sup>, (an-, -on-, for-, ofer)gitað **19<sup>5</sup>** **65<sup>24</sup>** **117<sup>1</sup>** **145<sup>2</sup>** **345<sup>2</sup>** etc. in H 30mal, in C 24mal; agita (prodigus) 148<sup>6</sup> **149<sup>20</sup>** agieta 149<sup>8</sup>; gs. andgites 369<sup>11</sup> *ds.* and-, ondgite 6<sup>20</sup> 69<sup>6,13</sup> gegen an-, ondgletes **369<sup>16</sup>** 368<sup>11</sup> 429<sup>12</sup> and-, ondgiete **277<sup>14</sup>** **365<sup>19</sup>** 7<sup>20</sup> 304<sup>18</sup>*h* 365<sup>21</sup> 68<sup>6,13</sup> 364<sup>21</sup>; sg. und *pl. ej.* (for-, on)gite(n) 61<sup>21</sup> 75<sup>7</sup> 115<sup>4</sup> 371<sup>5</sup> 423<sup>1</sup> 433<sup>32</sup> 439<sup>15</sup> 106<sup>12</sup> 200<sup>20</sup>, *ppp.* (be-, on)giten 141<sup>19</sup> 371<sup>4</sup> 421<sup>7</sup> 208<sup>18</sup>, *sg.* und *pl. ej.* (for-, on)giete(n) in H 54mal, in C 35mal, *ppp.* (be-, for-, on)gieten **59<sup>8</sup>** **79<sup>12</sup>** **147<sup>16</sup>** **159<sup>7,9</sup>** **235<sup>12,17</sup>** **301<sup>11</sup>** **315<sup>3</sup>** **367<sup>1</sup>** 449<sup>25</sup> 209<sup>18</sup> 311<sup>4</sup> 449<sup>25</sup> 140<sup>19</sup> 370<sup>4</sup>. Im Or. (be-, on)gitan 0104<sup>3</sup> 0162<sup>27</sup> 0214<sup>6</sup> 0194<sup>9</sup> (be-, on)gietan 048<sup>30</sup> 060<sup>10</sup> 074<sup>27</sup> 0104<sup>10</sup> 0170<sup>12</sup> 0194<sup>4</sup> begietena 066<sup>24</sup> ic angite 086<sup>16</sup>.

— Vor **f** + voc.: *io* nur in *giofol* 324<sup>9</sup> 338<sup>25</sup> -nes **321<sup>22,22</sup>** gegen rúmgiful **149<sup>8</sup>** *gifol* 325<sup>9</sup> *giful* 339<sup>25</sup>, sonst entweder *i* oder *ie*: gifu **51<sup>4</sup>** gifa **59<sup>14</sup>** 40<sup>13,21</sup> 318<sup>3</sup> 380<sup>8</sup> gifum 40<sup>11</sup> 44<sup>6</sup> 130<sup>9</sup> 320<sup>5</sup>, giefu **257<sup>20</sup>** giefa **59<sup>17</sup>** 41<sup>13,21</sup> 319<sup>3</sup> 381<sup>8</sup> giefum

41<sup>11</sup> 45<sup>16</sup> 131<sup>9</sup> **321**<sup>23</sup> 321<sup>5</sup>, giefan (donatorem) **323**<sup>12</sup>, (for)gifan  
 (dare) 44<sup>4</sup> 220<sup>16</sup> 222<sup>1</sup> -að 16<sup>15</sup> -onne 172<sup>8</sup>, (for)giefan. (dare)  
 45<sup>4</sup> **149**<sup>21</sup> 397<sup>29</sup> -að 17<sup>15</sup> 220<sup>19</sup> 308<sup>13</sup>h -anne, -enne 173<sup>3</sup> 419<sup>10</sup>,  
 gife (doni, -o, um) 391<sup>10</sup> 200<sup>16</sup> 256<sup>16</sup> 318<sup>10</sup> 320<sup>10</sup> 338<sup>12</sup> 344<sup>22</sup>  
 376<sup>12</sup> gegen gife **115**<sup>8</sup> **243**<sup>21</sup> **247**<sup>8,10</sup> **345**<sup>22</sup> 201<sup>16</sup> 257<sup>16</sup> 319<sup>10</sup>  
 321<sup>10</sup> 339<sup>12</sup> 345<sup>22</sup> 377<sup>12</sup> 385<sup>18</sup> 391<sup>2,2,21</sup> 401<sup>11</sup> 469<sup>4</sup>, agife (reddat)  
 397<sup>24</sup> forgifen (ignoscant) 220<sup>20</sup> ppp. (*un*)forgisen 411<sup>11</sup> 134<sup>14</sup>  
 220<sup>17</sup> 264<sup>5</sup> gegen forgiesen 135<sup>14</sup> 265<sup>5</sup> 419<sup>11,13</sup> 425<sup>7</sup> 463<sup>35</sup> 220<sup>23</sup>  
 forgiefendan 220<sup>25</sup>, forgifnes **149**<sup>9</sup> 421<sup>7</sup> 60<sup>13</sup> 164<sup>24</sup> 166<sup>24</sup> 220<sup>24</sup>  
 222<sup>2,3</sup> forgiefnes 61<sup>13</sup> 165<sup>22</sup> 167<sup>24</sup> 399<sup>18</sup> 413<sup>32</sup> 415<sup>9</sup>. Im Or.:  
 agifan 0236<sup>12</sup> gifu 0218<sup>7</sup> forgifnes 056<sup>4</sup> gegen agiefan 064<sup>31</sup>  
 0146<sup>35</sup> 0268<sup>23</sup> forgiesen 0254<sup>22</sup> 0162<sup>15</sup>. In der Chronik  
 gifa 885.

— Vor einfachem auslautenden consonanten: vor f nur einmal gief 45<sup>10</sup>, sonst constant gif (gíf 123<sup>18</sup>); vor t erstens in der partikel git, die eigentlich nicht hierher gehört, weil aus ja + te (wie gieta aus ja + tð) entstanden, wobei zu bemerken ist, dass das auslautende t zweimal in C verdoppelt wird; die accentuation findet sich häufig (gít und giet): git, gít 7mal in H (**17**<sup>19</sup> **77**<sup>24</sup> **163**<sup>21</sup> 183<sup>6</sup> 233<sup>1</sup> 383<sup>35</sup> 399<sup>11</sup>), 18mal in C (16<sup>19</sup> 18<sup>10</sup> 42<sup>22</sup> 58<sup>24</sup> 62<sup>14</sup> 102<sup>9</sup> 162<sup>21</sup> 212<sup>24</sup> 226<sup>7</sup> 236<sup>13</sup> 244<sup>4</sup> 318<sup>15</sup> 360<sup>3</sup> 362<sup>20</sup> 374<sup>15</sup> 378<sup>14</sup> gitt 76<sup>24</sup> 78<sup>5</sup>) gegen giet, gíet 45mal in H (**5**<sup>15</sup> 19<sup>10</sup> 43<sup>22</sup> 59<sup>24</sup> etc.), 11mal in C (4<sup>15</sup> 72<sup>18</sup> 122<sup>1</sup> 182<sup>6</sup> 210<sup>7,25</sup> 232<sup>1</sup> 260<sup>25</sup> 310<sup>3</sup> 318<sup>13</sup> 326<sup>25</sup>), and-, ondgit 17mal in H C (**7**<sup>20,24</sup> **27**<sup>25</sup> **67**<sup>24</sup> **69**<sup>8,20,22</sup> **85**<sup>3,6,8</sup> **91**<sup>17</sup> **125**<sup>20</sup> **129**<sup>15</sup> etc.) gegen and-, ondgiet 6mal in H, 4mal in C (**261**<sup>22</sup> 95<sup>20</sup> 97<sup>3</sup> 283<sup>10</sup> 367<sup>16</sup> 429<sup>13</sup> 154<sup>11</sup> 366<sup>11</sup> 368<sup>18</sup>), ongiet (percipe) **273**<sup>9</sup> forgiet (obliviscere) 467<sup>2</sup>. Im Or.: gif 086<sup>10</sup> 0170<sup>11</sup> git 0162<sup>22</sup> giet 017<sup>12</sup> 058<sup>30</sup> 062<sup>9,30</sup> 064<sup>2</sup> 066<sup>14</sup> 072<sup>10,14</sup> 076<sup>1</sup> 078<sup>18</sup> 082<sup>7,32,34</sup> 092<sup>16</sup> 094<sup>3</sup> 0104<sup>27</sup> 0108<sup>19</sup> 0120<sup>15,21</sup> 0122<sup>12</sup> 0126<sup>9</sup> 0128<sup>11</sup> 0136<sup>11,11,13</sup> 0152<sup>14</sup> 0166<sup>21</sup> 0194<sup>27</sup> 0216<sup>3</sup> 0232<sup>25</sup> 0260<sup>28</sup> 0264<sup>13</sup> 0294<sup>34</sup> 0296<sup>16</sup>.

— Vor mehrfachem oder doppeltem cons.: die reihe i, ie, io (eo) nur in gind **9**<sup>10</sup> **59**<sup>23</sup> **181**<sup>14</sup> 259<sup>10,10</sup> 373<sup>5</sup> 136<sup>10</sup> giend 137<sup>10</sup> 337<sup>17</sup> geond 2<sup>3,4</sup> 4<sup>10,19</sup> 6<sup>16</sup> 258<sup>10,10</sup> 336<sup>17</sup> giond 3<sup>3,4</sup> 5<sup>10,19</sup> 7<sup>16</sup> 469<sup>2</sup> 372<sup>5</sup> begeondan 2<sup>16</sup> begindan 3<sup>16</sup>. Im Or: gind

058<sup>15</sup> 072<sup>20</sup> 078<sup>12</sup> 0188<sup>10.12</sup> giend 088<sup>15</sup> geond 0114<sup>29</sup> 0286<sup>19</sup> begeondan 016<sup>15</sup> 0280<sup>26</sup>. In der Chronik begeondan 885. Sonst findet sich nur entweder *io*, *eo* (vor *r* + cons., sieh unten) oder *i* neben *ie*: (a)gildan 281<sup>13</sup> gilde 338<sup>11</sup>, (for)-gieldan 393<sup>15</sup> 425<sup>2</sup> -anne **327<sup>18</sup>** -e **227<sup>1</sup>** 339<sup>11</sup> 425<sup>3</sup> -en **323<sup>24</sup>** **335<sup>19</sup>** 459<sup>25</sup>; *diofulgild* 368<sup>4</sup>, *diofulgield* 369<sup>4</sup> **369<sup>6.20</sup>** 401<sup>27</sup>; *gilpað* 144<sup>9</sup> 242<sup>25</sup> -e 148<sup>20</sup> **347<sup>23</sup>** -en 228<sup>14</sup>, *gielpað* 145<sup>9</sup> 243<sup>25</sup> -e 149<sup>20</sup> -en 229<sup>14</sup> (über das subst. sieh § 14); *gím* 84<sup>5</sup> *gimmas* **135<sup>7.12</sup>** 134<sup>3.4.16</sup> -a 411<sup>27</sup>, *giem* 85<sup>5</sup> *giemmas* 135<sup>3.4.16</sup>; *an-*, *ongin* **25<sup>11</sup>** 204<sup>18</sup> 332<sup>2</sup>, *angien* 205<sup>18</sup> 333<sup>2</sup>; *on-*, *anginnan* **179<sup>6.7</sup>** -að **21<sup>16</sup>** **331<sup>25</sup>** 421<sup>26</sup> 423<sup>8</sup> 66<sup>3</sup> u. ö. *onginne(n)* **25<sup>20</sup>** 60<sup>22</sup> 265<sup>6</sup> 340<sup>3</sup> etc. gegen viermaliges *ie*: *ongienne* 61<sup>22</sup> -að 67<sup>3</sup> 383<sup>22</sup> -en 341<sup>3</sup>; -*gifl* 26<sup>8</sup> 322<sup>19.19</sup> -*giefl* 27<sup>8</sup> 323<sup>19.19</sup>. Im Or. *to gieldanne* 044<sup>14</sup>; *deofolgild* 0210<sup>6</sup> 0218<sup>4</sup> 0272<sup>23</sup> 0296<sup>13.23</sup>, *deofol-*, *gafol-*, *godgield* 01<sup>21</sup> 078<sup>4</sup> 0102<sup>13.16.20</sup> 0122<sup>24</sup> 0124<sup>7</sup> 0130<sup>34</sup> 0170<sup>6.26</sup> 0176<sup>22</sup> 0258<sup>7.8</sup> 0268<sup>30</sup> 0284<sup>9</sup> 0294<sup>15</sup>; *gilpað* 0220<sup>11</sup>; *gimstan* 070<sup>26</sup> 0252<sup>27</sup>; *on-*, *angin(n)* 064<sup>3.23</sup> 084<sup>11</sup> 0100<sup>20</sup> 0134<sup>27</sup> 0166<sup>15</sup> 0172<sup>3</sup> 0260<sup>5</sup>; *an-*, *onginnan* 094<sup>18</sup> 0124<sup>16</sup> 0168<sup>7</sup> 0188<sup>7</sup> -að 08<sup>28</sup> 014<sup>8</sup>; -*gifl* 086<sup>1</sup>. Bloss *deofolgeld* 0154<sup>34</sup>.

— Vor *r* + cons. ist die brechung obligatorisch, kommt aber nur vor in *georn* nebst composita und derivata: in der C. P. *giorne* 3<sup>9</sup> *giornfullnes* 129<sup>14</sup> 381<sup>18</sup>, sonst durchgehends *eo*; im Or.: *georn* 0122<sup>21</sup> (*un*)*georne* 082<sup>28</sup> 0146<sup>24</sup> 0196<sup>13</sup> 0294<sup>15</sup> -or 060<sup>9</sup> 096<sup>18</sup> 0122<sup>9</sup> -*full* 080<sup>20</sup> 0196<sup>17</sup> 0286<sup>2</sup> -*fullnes* 0126<sup>2</sup> 0236<sup>20</sup> -*lic* 0212<sup>27</sup>. Vor versetztem *r* in tonloser silbe steht *e* in *ferb* (aus *fribu*) in der C. P. *Wærferð* 3<sup>1</sup>, (wol besser mit -*frið*, als mit -*ferhð* (p. 39) anzusetzen, vergl. ad. *Warfrid*); in der Chronik in *Aebelferþ*, *Aldferþ*, *Cenferþ*, *Ecgferþ*, *Hereferþ*, *Húnferþ*, *bincgferþ*, *Wiferþ*.

§ 30. Statt *io* kommt *iu* vor in betwiux 301<sup>30</sup>, sieh § 29, 5).

§ 31. Statt *i* findet sich *e* in *ne* (non, nec), *né* 395<sup>16</sup> 429<sup>18</sup> næ 41<sup>2</sup>, *be* nebst *bi* (cf. § 29, 1), *he* (is), selten *hi* (cf. § 29, 1), und constant *me* (mihi, me), *ðe* (tibi, te) **3<sup>2</sup>** etc., die beiden letztern formen mit langem ē, wenn betont *E* statt *eo*, *io* in þa genigandan (hiantem) 02<sup>22</sup> und teladon (conarentur) 449<sup>24</sup> *tela* (bene) **193<sup>12.12.13</sup>** 280<sup>20</sup> (*tiola H*) 457<sup>27</sup>

untela **207<sup>1</sup>** 429<sup>19,26</sup>. *Fela* kann aus der grundform mit *e* im gen. und dat. sg. gedeutet werden. Senoð in der Chronik 673, 680, 785, 822. Ueber endlefan p. 51, -ferð p. 57.

§ 32. Das *i*, worauf *i* oder *j* folgt, wird im westsächsischen nie zu *io*, *eo*, ausser wo falsche analogie vorliegt und der umlaut also unterbleibt, wie in midfeorwe (as. midfiri) 385<sup>31</sup>, weorðesð (fis) 181<sup>9</sup>, weorðeð (fit) **255<sup>5</sup>**, toweorðeð **277<sup>24</sup>**. *Ie* ist selten, ausser nach *g*, *w* oder vor *r*, *h*.

1) Vor einfachem consonantischen inlaut:

**ij** + voc. nur in frige (liberi) 0248<sup>25</sup>.

**iwi**: *niwe* (novus) ða niwan 171<sup>13</sup> niwne 383<sup>32</sup> geedniwaðð **169<sup>10</sup>** 254<sup>17</sup> -iað **313<sup>14</sup>** -ige 461<sup>21</sup> *edniwung* 443<sup>16</sup> gegen þa niewan 170<sup>13</sup> geedniewaðð 255<sup>17</sup>. Im Or. bloss *i*: *niwe* 0184<sup>2</sup> *niwa* 04<sup>11</sup> 0176<sup>33</sup> *niwu* 048<sup>9</sup> *niwan* 0188<sup>33</sup> 0196<sup>23</sup> *niwan* (nuper) 086<sup>32</sup> *niwlice* 0202<sup>27</sup> 0260<sup>12</sup> 0264<sup>26</sup> 0278<sup>22</sup> und *nicealt* 0286<sup>30</sup>, letzteres mit *i*, wie die composita mit *ig* in der spätern sprache und z. b. die nl. ortsnamen *Nijkerk*, *Nijhoven* etc. beweisen.

**ili**: *biliwit* hat folgende formen: *bilwite* 237<sup>19</sup> **237<sup>21</sup>** -an **15<sup>18</sup>** **175<sup>21</sup>** **237<sup>4,14</sup>** 236<sup>6,7</sup> -um **243<sup>16,20</sup>** -nes 236<sup>22,23</sup> 238<sup>1</sup> 242<sup>12</sup> 244<sup>14</sup> 290<sup>8</sup> -lice **145<sup>1</sup>** **165<sup>25</sup>** **167<sup>6</sup>** **243<sup>12</sup>** 238<sup>22</sup>; mit *bili* findet sich das wort 237<sup>6,22,23</sup> 243<sup>12</sup>, mit *bile* 236<sup>19</sup> 237<sup>7</sup> 239<sup>1</sup> 245<sup>14</sup> 291<sup>18</sup>, dagegen *bielwitlice* 239<sup>22</sup>; *acwilð* (moritur) 445<sup>25</sup> *dile* 439<sup>28</sup> (for)hild (celat) 449<sup>29</sup> 459<sup>26</sup> *be-*, *bistild* **283<sup>3</sup>** *wile* (vult) *p.* *nile* (non vult) 229<sup>20</sup>; *adil(e)gean* **349<sup>16</sup>** *adiligien* 397<sup>15</sup> *dilgiað* 445<sup>7</sup> *dilegað* 423<sup>32</sup> *úndilegod* 423<sup>23</sup>, dagegen *to dielgianne* 429<sup>16</sup>. Im Or. ausser *wile* (solet) 0230<sup>26</sup> nur *cile* (frigus) sieh unten.

**iri**: *firenlust* **41<sup>14</sup>** **189<sup>5</sup>** **251<sup>6</sup>** 393<sup>7</sup> 188<sup>7</sup> 310<sup>4,13</sup>, *fierenlust* 189<sup>7</sup> 311<sup>4,13</sup> 309<sup>14</sup>; *birð* (fert) **77<sup>16</sup>** **339<sup>13</sup>** 26<sup>21</sup> 152<sup>7</sup> 162<sup>14</sup> *bireð* 27<sup>21</sup> **61<sup>1</sup>** **163<sup>10</sup>** **265<sup>1</sup>** **337<sup>13</sup>**, *bierð* 73<sup>12</sup> 153<sup>7</sup> 163<sup>14</sup> 397<sup>1</sup> 403<sup>27</sup> 407<sup>5</sup>. Im Or. *firenlust* 0256<sup>23</sup> 064<sup>7</sup>.

**imi**, **ini**; constant *i*, nie *ie*: (ge)nimð (capit) **187<sup>23</sup>** 405<sup>11</sup> 421<sup>19</sup> 437<sup>26</sup> *winestre* 82<sup>13</sup> **323<sup>14</sup>** 389<sup>10,11,17,21</sup> *winstre* 83<sup>13</sup> 389<sup>25</sup>. Im Or. keine beispiele. Edwine *Chron.* 601, 627, 633 Centwine *praef.* Oswine 651 Freawine 552.

**iti**, **ici**: ausser wriecð (punit) 167<sup>23</sup> bloss brechung

nach palatalen (sieh unten) und *w*: frit (edit) 419<sup>30</sup> itt  
**121**<sup>13</sup> **327**<sup>3</sup> **379**<sup>4</sup> sít (sedet) 435<sup>21.22</sup> sit(t) **79**<sup>15</sup> **257**<sup>3</sup> 435<sup>24.27</sup>  
 trit (ingreditur) **357**<sup>20</sup> **359**<sup>4</sup> 433<sup>5</sup> wlite **39**<sup>18</sup> **71**<sup>26.26</sup> etc. (in H  
 11mal, in C 6mal) *wlitig* **83**<sup>21</sup> **369**<sup>14</sup> etc. Ðu wite 385<sup>12</sup>  
 wite (sciat) **67**<sup>9</sup> **239**<sup>24</sup> 111<sup>17</sup> 151<sup>10</sup> 395<sup>22</sup> 427<sup>23</sup> 220<sup>16</sup> witen  
 (sciant) 53<sup>13</sup> 407<sup>22</sup> 409<sup>23</sup> 427<sup>21</sup> 290<sup>18</sup> 314<sup>20</sup> 344<sup>8</sup> 348<sup>6</sup> wite ge  
 121<sup>2</sup> neben wite **201**<sup>18</sup> 110<sup>17</sup> 150<sup>10</sup> wieten **191**<sup>2</sup> **199**<sup>7</sup> 291<sup>18</sup>  
 315<sup>20</sup> 345<sup>8</sup> 349<sup>6</sup> 52<sup>13</sup> wiete ge 120<sup>2</sup>; bricð (frangit) **277**<sup>11</sup>  
**279**<sup>16</sup> spricð (loquitur) **243**<sup>17</sup> **279**<sup>8</sup> **357**<sup>21</sup> **371**<sup>20</sup> **381**<sup>3</sup> 275<sup>14</sup> Ðu  
 forespricsð 399<sup>31</sup> stice **261**<sup>13</sup> micel *p.* wricð (punit) **149**<sup>23</sup>  
 435<sup>12</sup> 166<sup>23</sup> gegen wriecð 167<sup>23</sup>. Im Or. micel *p.* bespricð  
 074<sup>34</sup> wite (sciat) 058<sup>14</sup>.

**idi**: cwide, cuide **31**<sup>16</sup> **53**<sup>4</sup> etc slide (lapsu) **279**<sup>5</sup> snide  
 (secaret) **187**<sup>3</sup> snide (sectione) **205**<sup>13</sup> bideð (petit) 62<sup>1.12</sup>  
 284<sup>5</sup> = bidt, bitt 63<sup>1.12</sup> 285<sup>15</sup> 441<sup>9</sup> *tidernes* **159**<sup>5</sup> 433<sup>13</sup> 60<sup>10</sup>  
 neben *tidernes* 61<sup>10</sup> *tiederlic* **235**<sup>23</sup>. Im Or. spellcwidum  
 0100<sup>12</sup> gewideran (anni temporibus) 0102<sup>5</sup>.

**igi**: sige (victoria) 218<sup>19</sup> **227**<sup>25</sup> 407<sup>26</sup>; ligeð (jacet) 288<sup>22</sup>  
 li[g]eð 155<sup>25</sup> neben liegeð 289<sup>22</sup> und zusammengezogen lið  
 154<sup>35</sup>; constante contraction in il (erinaceus) 243<sup>6</sup> il **241**<sup>7.7</sup>  
 240<sup>9</sup> 243<sup>9</sup> iil 242<sup>6</sup> 241<sup>9</sup> 242<sup>9</sup> ðæs îles 241<sup>16</sup> iiles 240<sup>16</sup>. Im  
 Or. sige 084<sup>20</sup> 096<sup>33</sup> etc. (ymb)ligeð 08<sup>2.29</sup> 010<sup>6.20.35</sup> neben  
 (to-, ymbe)lip 012<sup>32</sup> 014<sup>1.3.30</sup> 016<sup>33</sup>. In der Chron. lip 755,  
 784, 855, 860, 860, 867, 871, 874, 888.

**ihi**: gefihð (gaudet) 447<sup>2</sup> Ðu gesihst 230<sup>22</sup> 465<sup>36</sup> gesihð  
 (videt) **111**<sup>17</sup> **331**<sup>17.19</sup> **377**<sup>18</sup> 415<sup>11.25.26</sup> 417<sup>15</sup> 433<sup>5.28</sup> 441<sup>26</sup> 143<sup>8</sup>  
 64<sup>8.24</sup> 160<sup>16</sup> 228<sup>21</sup> 232<sup>6</sup> forsihð 275<sup>14</sup> 425<sup>26</sup> 463<sup>34</sup> 54<sup>4</sup> 110<sup>13</sup> 248<sup>5</sup>;  
 daneben in H 1mal gesiehsð 231<sup>22</sup>, 8mal (ge-, for)siehð  
 65<sup>8.24</sup> 89<sup>16</sup> 161<sup>16</sup> 229<sup>21</sup> 233<sup>6</sup> 55<sup>4</sup> 111<sup>13</sup> 274<sup>14</sup>. Im Orosius keine  
 beispiele.

**ipi, isi**: constantes *i*, niemals *ie*: Ðu cuist **331**<sup>2</sup> cuið,  
 cwið (dicit) 27<sup>23</sup> 407<sup>33</sup> 409<sup>33</sup> 453<sup>2</sup> u. ö. *bis(e)gu* (labor) **7**<sup>18</sup>  
 433<sup>1</sup> bisgung **11**<sup>1</sup> **37**<sup>11</sup> etc. abis(e)god **13**<sup>16</sup> **37**<sup>22</sup> **103**<sup>1</sup> **169**<sup>1</sup>  
 u. ö. arise (surgeret) 443<sup>32</sup>. Im Or. keine beispiele.

2) Vor doppelconsonanten oder mehrfacher consonanz:

Vor **l + cons. + i** erscheint festes *i*, ausser nach palatalen,

nach *w* und einmal nach (palatalem?) *h*: hilpeð (juvat) 172<sup>19</sup> neben hielpeð 173<sup>19</sup>; *milde* 222<sup>5,7</sup> *mildheort* 415<sup>1</sup> 419<sup>1</sup> -nes, -lice passim, *milts* 325<sup>13</sup> 339<sup>10</sup> miltsian 101<sup>9</sup> etc. milt-sung 405<sup>17</sup> etc. *forspilden* 333<sup>9</sup> 441<sup>32</sup> etc. for-, færspild 295<sup>19</sup> spild 407<sup>20</sup> 441<sup>27</sup> (*un*)stille 215<sup>16</sup> 281<sup>7</sup> 299<sup>20</sup> 445<sup>12</sup> 469<sup>1</sup> etc. *stilnes* 7<sup>9</sup> 307<sup>20</sup> gestillan 341<sup>17</sup> 333<sup>13</sup> etc. *forswilgð* (devorat) 417<sup>10</sup> asuiloð 73<sup>10</sup> willa *p.* on gewil(l) 249<sup>23</sup> ofer will 399<sup>34</sup> hiora willes 445<sup>6</sup> *wilde* 303<sup>9</sup> wild(i)orlice 109<sup>23</sup> willan (velle) *p.* wille(n) (velim, -is, -it, int) *p.* wilnian, wilnung *p.* *anwille* (pertinax) 17<sup>12</sup> 177<sup>3</sup> 209<sup>20</sup> 305<sup>10</sup> -nes 46<sup>12,16</sup> 211<sup>1,12</sup> -lice 51<sup>7</sup> *druncenwillen* 401<sup>29</sup> (*h*)ræðwilnes 177<sup>15</sup> 215<sup>9</sup> 375<sup>20</sup> neben wielle (volo) 111<sup>24</sup> (vult) 293<sup>10</sup> 297<sup>6</sup> 303<sup>9</sup> (velit) 43<sup>7</sup> wiellen 91<sup>1,16</sup> 99<sup>16</sup> 231<sup>20</sup> 303<sup>7</sup> wiellað 165<sup>11</sup> 293<sup>19</sup> wielnien 109<sup>18</sup> 203<sup>8</sup> anwielnes 47<sup>12,16</sup>. Im Or. ausnahmsloses *i*: gefilde 012<sup>10</sup> *filde* (planus) 074<sup>12</sup> *milde* 0162<sup>15</sup> -lice 066<sup>4</sup> *mildheortast* 0242<sup>20</sup> (*un*)*mildsung* 07<sup>17</sup> 062<sup>33</sup> 064<sup>16</sup> *forspillan* 0128<sup>6</sup> 0222<sup>12</sup> *gestillan* 0140<sup>8</sup> 0106<sup>5</sup> *unstillnes* 098<sup>34</sup> *wildeor* 0136<sup>25</sup> 0226<sup>13</sup> wille (volo) 0102<sup>24</sup> (velit) 0260<sup>5</sup> willað 064<sup>14</sup> gewill 03<sup>13</sup> 048<sup>10</sup> 054<sup>27</sup> 056<sup>1</sup> 0126<sup>29</sup> *wilnian* 05<sup>22</sup> 054<sup>16</sup> 082<sup>7</sup>.

— Vor **r** + cons. + **i** erscheint öfter *ie* als *i*, vor versetztem *r i* und *ie*: *iernð* (currit) 299<sup>16</sup> 431<sup>22</sup>; *birhto*, -u 68<sup>14,22</sup>, *bierhto*, -u 69<sup>14,24</sup> 387<sup>15</sup> 459<sup>19</sup>; *gebirht* (illuminat) 368<sup>15</sup>, *gebierht* 369<sup>15</sup>; *birgð* (parcit) 297<sup>17</sup>; *utabirst* 279<sup>8</sup> 70<sup>9</sup> 164<sup>15</sup>, *utabiersð* 71<sup>19</sup> 165<sup>15</sup>; *firr* (longius) fehlt, *fier(r)* 313<sup>16</sup> 355<sup>8</sup>; *afirrede* (expulsi) 138<sup>5</sup>, *afierre* (expellat) 455<sup>31</sup> -ede 139<sup>5</sup>; *first* 7<sup>13</sup> 279<sup>7</sup> 363<sup>11</sup> 403<sup>26</sup> 443<sup>35</sup>, *fierst* 229<sup>7</sup> 303<sup>11</sup> 383<sup>23</sup> 389<sup>33</sup> 415<sup>34</sup> 427<sup>2</sup>; *hirde* 29<sup>23</sup> 31<sup>1</sup> 75<sup>4</sup> 89<sup>14</sup> 107<sup>1</sup> 275<sup>21</sup> 26<sup>25</sup> 42<sup>8</sup> 80<sup>4</sup> -boc 6<sup>19</sup> -lic 23<sup>11</sup> 27<sup>10</sup> 133<sup>3</sup> 145<sup>2</sup>, *hierde* 27<sup>25</sup> 43<sup>8</sup> 81<sup>4</sup> 73<sup>20</sup> 75<sup>8</sup> 109<sup>5</sup> 115<sup>7</sup> 123<sup>9</sup> 129<sup>12</sup> 137<sup>11,14,15</sup> 139<sup>1</sup> 173<sup>6,7,14</sup> 215<sup>19</sup> 359<sup>5</sup> 427<sup>5</sup> 453<sup>8</sup> 467<sup>20</sup> 74<sup>4</sup> 88<sup>14</sup> 106<sup>1</sup> 220<sup>4</sup> 274<sup>21</sup> -boc 7<sup>19</sup> -lic 123<sup>12</sup> 132<sup>3</sup> 144<sup>2</sup>; *hathirte* (irritet) 296<sup>6</sup>, *hathierte* 297<sup>6</sup> he *hierte* 53<sup>11</sup> *hiertende* 53<sup>16</sup>; *gehwrifð* (se vertit) 373<sup>8</sup> *gehewrifð* 372<sup>8</sup>; *irre* (iratus, ira) 93<sup>10</sup> 189<sup>6</sup> 293<sup>9</sup> 295<sup>1,25</sup> 343<sup>12</sup> 355<sup>4</sup> etc. 14mal in H, 22mal in C, *ierre* 39<sup>8</sup> 63<sup>11,15</sup> 185<sup>6</sup> 245<sup>20</sup> 289<sup>8,12</sup> 313<sup>22,25</sup> 321<sup>4</sup> etc. 28mal in H, 19mal in C; *ierrenga* 435<sup>11</sup>; *irsian* 63<sup>13</sup> 293<sup>13,15</sup> 188<sup>8</sup> 292<sup>17</sup> 294<sup>9</sup> *irsung* 149<sup>11</sup> 293<sup>12</sup>

293<sup>9</sup> **343**<sup>7</sup> 453<sup>25</sup> 188<sup>8</sup>, *iersian* **63**<sup>3</sup> 189<sup>8</sup> 293<sup>17</sup> 295<sup>9</sup> *iersung* 189<sup>8</sup> **315**<sup>14</sup> 292<sup>9</sup>; *smirwan*, *smirian* belegt in smirewað 68<sup>10,11</sup> smiriad 69<sup>10</sup> smirede (unxit) **101**<sup>16</sup> gegen smierewað 69<sup>11</sup>; (to)wirpð 70<sup>22</sup> 445<sup>18</sup> gegen towierpð 215<sup>18</sup> **217**<sup>17</sup> **279**<sup>18</sup> **311**<sup>11,13</sup> 244<sup>20</sup> 316<sup>17</sup>; wirs **143**<sup>10</sup> 247<sup>7</sup> 325<sup>19</sup> *wirsa* 363<sup>15</sup> ða wirrestan 152<sup>20</sup> gegen wiers **77**<sup>1</sup> **189**<sup>18</sup> 246<sup>7</sup> 324<sup>19</sup> 346<sup>18</sup> *wiersa* **123**<sup>18</sup> **245**<sup>16</sup> **289**<sup>11</sup> 63<sup>13</sup> 222<sup>3</sup> 230<sup>13</sup> 270<sup>12</sup> 312<sup>20</sup> *wierst* 209<sup>17</sup> ða wierrestan 153<sup>20</sup> 353<sup>12</sup>; wirð (fit) **381**<sup>4</sup> 109<sup>25</sup> 245<sup>23</sup> 277<sup>9</sup> 279<sup>4</sup> 283<sup>16</sup> 287<sup>17</sup> 331<sup>19</sup> 34<sup>5</sup> 94<sup>18</sup> 136<sup>3</sup> 164<sup>14</sup> *wirð* 265<sup>24</sup> gegen (for-, ge)wierð **71**<sup>9</sup> **109**<sup>25</sup> **111**<sup>21</sup> **133**<sup>2</sup> **191**<sup>11</sup> **195**<sup>12</sup> **217**<sup>6,9</sup> **251**<sup>10,11,12,13</sup> **255**<sup>6</sup> **257**<sup>7</sup> **275**<sup>5</sup> **277**<sup>8,9,12</sup> **279**<sup>22</sup> **287**<sup>23,24</sup> **289**<sup>3,7</sup> **299**<sup>14</sup> etc. 29mal in H, 43mal in C; *wirðe* 32<sup>17</sup> gegen (*un*)*wierðe* **31**<sup>15</sup> **33**<sup>8</sup> **35**<sup>15</sup> **117**<sup>18</sup> 201<sup>23</sup> 213<sup>10</sup> 227<sup>12</sup> 255<sup>2</sup> 60<sup>18</sup> 328<sup>10</sup> 376<sup>10</sup> *arwierðe* 129<sup>25</sup> -elice 295<sup>11</sup> deorwierðe 132<sup>13</sup> *nytwierðe* 44<sup>18,19</sup> 56<sup>13</sup> 74<sup>9</sup> 88<sup>4,5,6</sup> 256<sup>15</sup> 280<sup>23</sup> 284<sup>9</sup> 288<sup>16</sup> *nytwierðelcust* 94<sup>22</sup> staelwierðe **115**<sup>3</sup> stiorwierðe 194<sup>3</sup> (*un*)tælwierðe **53**<sup>11</sup> **195**<sup>8</sup> 205<sup>5</sup> 194<sup>24</sup> -nes 52<sup>15</sup> -lice **11**<sup>8</sup> **47**<sup>21,23</sup> **49**<sup>1</sup> 10<sup>9</sup> 46<sup>20</sup> 48<sup>18</sup>. — Im Or. nur zweimal *ie*: irnð (fluit) 08<sup>17</sup> 014<sup>29</sup> firr 078<sup>21</sup> *firra* 0206<sup>6,33</sup> firrest 017<sup>12</sup> 0256<sup>18</sup> *first* 084<sup>28</sup> 088<sup>22</sup> 0196<sup>26</sup> 0232<sup>4</sup> 0252<sup>16</sup> 0280<sup>19</sup> irre (ira, iratus) 094<sup>13</sup> 0114<sup>4,5</sup> 0156<sup>11</sup> 0162<sup>29</sup> 0206<sup>26</sup> hirde 0216<sup>6</sup> gegen hierde 05<sup>12</sup> *wierðe* 0292<sup>15</sup>. In der Chronik ierre 584, *arwierþa* 716.

— Vor nasal + cons. erscheint *ie* bloss nach *w*: (be-, ge)-limp(e)ð **127**<sup>22</sup> **259**<sup>23</sup> **295**<sup>9</sup> **311**<sup>8</sup> **315**<sup>5</sup> 415<sup>20</sup> etc. (ge)timbran 441<sup>34</sup> 445<sup>1</sup> etc. *grimsung* **12**<sup>3,15</sup> twelfwintre 385<sup>20</sup> gewintred (-ð? also nicht hierher?) **375**<sup>15</sup> gebindeð, gebint **71**<sup>21</sup> **37**<sup>21</sup> **193**<sup>8</sup> aðint(t) **35**<sup>3</sup> **113**<sup>18</sup> ðu fintst **331**<sup>5</sup> (ge)bringð **33**<sup>3</sup> **89**<sup>9</sup> etc. be-, ymbhringed **111**<sup>8</sup> **163**<sup>16</sup> singð 461<sup>2,3</sup> swing(e)ð **251**<sup>23</sup> **253**<sup>4</sup> **267**<sup>7,8</sup> *suinge* 253<sup>20</sup> drincð **121**<sup>13</sup> **327**<sup>3</sup> **373**<sup>7,10</sup> swinc(e)ð **251**<sup>4</sup> **285**<sup>13</sup> geswinc **257**<sup>21</sup> dp. gesuincium 129<sup>2</sup> 267<sup>22</sup> blinð (cessat) **71**<sup>3</sup> **337**<sup>5</sup> winð (pugnat) **227**<sup>1</sup> 445<sup>14</sup> 188<sup>10</sup> 218<sup>20</sup> 346<sup>12</sup> gegen wienð 189<sup>10</sup> 347<sup>12</sup>; (a-, ge)wint (vehitur) **167**<sup>7,8</sup> **241**<sup>11</sup> 166<sup>1,9</sup> gegen wient 167<sup>1,9</sup>. Im Or.: (a-, ge)timbran 05<sup>25</sup> 074<sup>9</sup> 0130<sup>17</sup> etc. bringð 0142<sup>24</sup> gebringeан (compromis zwischen bringan und brengean) 0218<sup>32</sup> nigonwintre 0186<sup>10</sup> besincð 012<sup>28</sup>.

— Vor **cc**, **tt**, **bb**, **dd**, **cg**, **s** + cons. kein *i* (liecgað 233<sup>34</sup> ist wol schreibfehler): *fricca* (praeco) 91<sup>21</sup>, gesticced (transfixus) **217**<sup>6</sup> mittan (modio) **43**<sup>3</sup> sittan 467<sup>25</sup> -að 385<sup>4,5</sup> -en 435<sup>21</sup> etc. ðæt gewit(t) 405<sup>4</sup> 218<sup>25</sup> 220<sup>3</sup> etc. gewit 451<sup>36</sup> *gewitloca* 469<sup>2</sup> ungewitfull **183**<sup>21</sup> etc. geclibs (clamor, hierher ?) 222<sup>9,13</sup> libban, -e, -ende, -að **9**<sup>18</sup> **23**<sup>20</sup> **29**<sup>22</sup> 429<sup>24</sup> etc. *sibb* **3**<sup>6</sup> *gesibsum* **19**<sup>2</sup> *sibbian* **361**<sup>22</sup> briddas (pulli) 383<sup>29</sup> gebiddan 399<sup>35</sup> -e 395<sup>33</sup> midde 383<sup>3</sup> on midre sæ 431<sup>30</sup> tomiddes 385<sup>22</sup> midfeorwe 385<sup>31</sup> on midwege 399<sup>13</sup> middangeard *p.* ðridda **23**<sup>20</sup> licgeað **133**<sup>12</sup> **135**<sup>3,13</sup> 232<sup>24</sup> licge (jaceat) **271**<sup>24</sup> 395<sup>6</sup> (liecgað 233<sup>24</sup> schreibfehler ?) to ðicganne 451<sup>29</sup> ðigden (comederent) 451<sup>29</sup> *aerist* **43**<sup>19</sup> **363**<sup>5,6</sup> 362<sup>4</sup> (aerest 363<sup>4</sup>) *wist* **33**<sup>8</sup><sup>24</sup> *of erwist* **313**<sup>8,10</sup> **327**<sup>7</sup> Christen (*i*?) 43<sup>24</sup>. Im Or. ðicce 012<sup>36</sup> 0210<sup>30</sup> þiclice 138<sup>25</sup> gemitting 0230<sup>15</sup> sittan 094<sup>10</sup> etc. libban 0138<sup>32</sup> etc. *ribb* 0174<sup>11,14</sup> (un)sibb 02<sup>28</sup> 05<sup>31</sup> etc. -sum 048<sup>22</sup> *gesibb* 0248<sup>17</sup> gebiddan 0132<sup>3</sup> giddian 056<sup>32</sup> etc. midne (medium) 0104<sup>19</sup> *midmest* 0242<sup>3</sup> *middeweard* 074<sup>3</sup> middangeard 01<sup>1</sup> etc. *middeldæl* 010<sup>6</sup> *þridda* 052<sup>33</sup> etc. licgean 0138<sup>32</sup> etc. to geþicgenne 0108<sup>28</sup> to þicgeanne 0234<sup>5</sup> *cristen* 064<sup>11</sup> -dom 048<sup>18,26</sup>. In der Chronik geþicgean 755.

— **ig** + cons. bleibt *ig* oder wird *i* + cons.: *diernegeligre* 142<sup>2</sup> = *gelire* 143<sup>2</sup> bridels 427<sup>31</sup> bridel 467<sup>2</sup> **293**<sup>2</sup> *gebridlian* **215**<sup>7</sup> 391<sup>33</sup> wiðbrigg 71<sup>8</sup> **361**<sup>2</sup>. Im Or. geligre 066<sup>29</sup> 0432<sup>2</sup> 0148<sup>3</sup> *geligernes* 0110<sup>26</sup> *rinan* (pluere) 03<sup>26</sup> 0162<sup>7</sup> 0268<sup>16</sup> (*ge)siglan 017<sup>13,16,17,19,20,22</sup>. Sigelede *Chron.* 877.*

— Vor **h** + cons. erscheint sowohl *ieh* als *ih*: fiht (pugnat) 276<sup>25</sup> gegen fieht 277<sup>25</sup>; *gesihð* (visio) **100**<sup>17</sup> 160<sup>16</sup> 358<sup>2</sup> gegen *gesiehð* 161<sup>16</sup> 359<sup>2</sup>; nowiht 19<sup>22</sup> 389<sup>1</sup> 439<sup>21</sup> sonst -wuht, -uht, einmal nowyht 18<sup>22</sup>; einige verba schwanken zwischen erster und zweiter klasse: gedihite (composuit) Inscr. C, adihtode **9**<sup>9</sup>, stihtað **115**<sup>2</sup> -en 130<sup>8</sup> stihtien 131<sup>8</sup> gestihtode **99**<sup>11</sup> stihtere 391<sup>22</sup> gewrixle (mutet) 322<sup>18</sup> neben gewriexle 323<sup>18</sup>. Im Or.: útsiht 0262<sup>28</sup> 0266<sup>4</sup> (ge)stiftung 060<sup>24</sup> 062<sup>21</sup> 0252<sup>29</sup> gestihtade 0272<sup>20</sup> *tithle* 0168<sup>18</sup> wrixleden 0178<sup>16</sup>. In der Chronik *Wiht* 661, 530 neben *Wieht* 686, 534; sonst

Wihtwaran, -um 661, 661 Wihtgar 514, 530, 534, 544, 544 Wihtlæg, -ing 626, 755 Wihtred 694, 694, 725.

3) Nach palatalen: 3 sg. ongit(t) in H 9mal, in C 20mal (**29**<sup>3.3</sup> **105**<sup>19</sup> 407<sup>24.26</sup> 441<sup>26</sup> 46<sup>14</sup> 62<sup>8</sup> etc. ongít 273<sup>2</sup> ongít 283<sup>6</sup>) forgit(t) **57**<sup>8</sup> 34<sup>6</sup> 36<sup>20</sup> 330<sup>16.18</sup> ðu forgitst 206<sup>11</sup> gegen ongiet(t) in H 31mal, in C 12mal (**183**<sup>13.14.16</sup> **241**<sup>18</sup> **259**<sup>14</sup> **275**<sup>15</sup> **295**<sup>21</sup> **297**<sup>17</sup> **373**<sup>21</sup> etc.) forgiet(t) **111**<sup>9</sup> 35<sup>6</sup> 37<sup>20</sup> 331<sup>16.18</sup> ðu forgietsð 207<sup>11</sup>); (for)gifð 42<sup>6</sup> 106<sup>2</sup> 146<sup>4</sup>, (for)giefð 43<sup>6</sup> 107<sup>2</sup> 147<sup>4</sup>; gilpð 463<sup>27</sup> widgille **133**<sup>20</sup> **135**<sup>14</sup>; scildað 245<sup>10</sup> gescilde 399<sup>20</sup> gescilded 141<sup>7</sup> *gescildnes* 89<sup>23</sup> gegen scielað 244<sup>10</sup> gescielded 140<sup>7</sup> *gescieldnes* 88<sup>23</sup>; girn(e)ð 54<sup>21</sup> 330<sup>15</sup> *girning* 44<sup>17</sup> gegen giern(e)ð 55<sup>21</sup> 331<sup>15</sup> 395<sup>20</sup> -að **143**<sup>22</sup> -en **341**<sup>9</sup> gierning 45<sup>17</sup>; ongin(ne)ð **227**<sup>4</sup> 437<sup>25</sup> 447<sup>3.4.4</sup> 216<sup>9</sup> 226<sup>11</sup> gegen ongien(ne)ð 217<sup>9</sup> 227<sup>11</sup>. Im Or.: (*ge*)scildan 076<sup>1</sup> 086<sup>4</sup> 0100<sup>23</sup> 0158<sup>10</sup> 0174<sup>12</sup> *gescildnis* 0194<sup>30</sup> onginð 08<sup>14</sup> 058<sup>12</sup> 0152<sup>36</sup> 0250<sup>32</sup> *girnan* 098<sup>2</sup> 0148<sup>30</sup> 0166<sup>25</sup> giernan 03<sup>32</sup> 0278<sup>10</sup> 0280<sup>29</sup> und *cile* 284<sup>5.10</sup> 0188<sup>8</sup> neben *cièle* 285<sup>5.10</sup> **285**<sup>8</sup> 0188<sup>2</sup> 0124<sup>31</sup> 090<sup>25</sup>. Cele findet sich 447<sup>6</sup>, an *kernes* 309<sup>11</sup> *gecelan* 309<sup>7</sup> angelehnt?

§ 33. **Wi** wird zu *wo* in betuoxn (inter) 139<sup>3</sup>.

§ 34. **Wi** wird zu *wu* und weiter zu *u* in den folgenden fällen: gecwuca (vivifica) 465<sup>29</sup> cucum (vivis) 97<sup>14</sup> (ge)swu-gian **279**<sup>19</sup> 164<sup>15</sup> (for)swugað 274<sup>12</sup> 275<sup>7</sup> swúgiað 273<sup>24</sup> **365**<sup>3</sup> 364<sup>7</sup> geswugade 48<sup>21</sup> swugode 151<sup>24</sup> 150<sup>22</sup> **261**<sup>17</sup> 378<sup>24</sup> suugode 151<sup>22</sup> swugude 150<sup>24</sup> swugige 274<sup>13</sup> swúgie 275<sup>13</sup> swugien 144<sup>12</sup> 236<sup>9</sup> sugian 165<sup>15</sup> gesugiað 302<sup>3</sup> sugigen 145<sup>12</sup> *swutol*, -ul **153**<sup>4.7</sup> **369**<sup>1</sup> 83<sup>20</sup> 181<sup>16</sup> 403<sup>6</sup> 411<sup>14</sup> 429<sup>11</sup> 461<sup>4</sup> tuwa **313**<sup>6</sup> 385<sup>11</sup> wudu **167**<sup>6.15</sup> -a **165**<sup>25</sup> **167**<sup>4</sup> *wuduwanhad* 207<sup>12</sup> on wucan 312<sup>6</sup> wuton (age) 415<sup>6</sup> wutan (sapientes) 2<sup>3</sup> *gewuta* (conscius) 145<sup>13</sup> 449<sup>1</sup>. Zweideutig ist wurðne (dignum) 200<sup>23</sup>. Endlich in betwux 75<sup>4</sup> 135<sup>9</sup> 301<sup>23</sup> 361<sup>7.9.10.14</sup> 363<sup>1.17</sup> 395<sup>35</sup> 443<sup>6</sup> betwuxn 261<sup>12</sup> 361<sup>19</sup> 211<sup>8</sup> 453<sup>16</sup> 461<sup>10</sup> betux 165<sup>12</sup> und in wuht: *ns.* ænig wuht **171**<sup>23</sup> 393<sup>15</sup>, *gs.* hwelcre wuhte **353**<sup>1</sup>, *ds.* wuhte **29**<sup>14</sup>, *as.* ænig(e) wuht **207**<sup>19</sup> nane wuht **25**<sup>23</sup> **137**<sup>1</sup> **203**<sup>11</sup> **289**<sup>16</sup> 307<sup>13</sup> **325**<sup>23</sup> 461<sup>5</sup>, *np.* wuhta **155**<sup>14.21</sup> **157**<sup>1</sup>, *gp.* wuhta **155**<sup>14</sup>; sonst nas. nanwuht 24mal in H,

18mal in C, und weiter awuht, auht, nauht, nauht, nawht, naht, noht, nowuht, sieh beim **ai** —. Nur 3mal wiht, 1mal wyht § 32, 35. Im Or.: cuca (viva) 03<sup>6</sup> (vivus) 0134<sup>29</sup> cuene 0102<sup>28</sup> 0256<sup>1</sup> 0128<sup>14</sup> cucre 0246<sup>31</sup> cuce (vivam) 0108<sup>19</sup> (vivos) 0184<sup>7</sup> cukan 0244<sup>5</sup> cucum 0184<sup>9</sup> gesugian 0120<sup>17</sup> forsugiende 0122<sup>10</sup> forsugedon 0164<sup>6</sup> tuwa 0252<sup>6</sup> t[u]wa 0218<sup>26</sup> tuwwa 0278<sup>15</sup> tua 0182<sup>9</sup> wuda (silvae) 0184<sup>21</sup> 0216<sup>19</sup> fela wucena 0272<sup>26</sup> utor (age) 082<sup>1</sup> 084<sup>34</sup> betwux 0202<sup>11</sup> 0218<sup>23</sup> betux 010<sup>20,22,31</sup> 012<sup>10</sup> 070<sup>4</sup> 0128<sup>22</sup> 0144<sup>4</sup> 0148<sup>26</sup> 0152<sup>14</sup> 0170<sup>14</sup> 0178<sup>5</sup> 0186<sup>14</sup> 0202<sup>12</sup> ælc wuht 0226<sup>9</sup> ælcuhnt 0246<sup>27</sup> nanuht 0146<sup>35</sup> 0158<sup>18,18</sup> 0178<sup>15</sup> 0250<sup>17</sup> 0254<sup>14</sup> 0266<sup>13</sup> 0296<sup>32</sup>. In der Chronik tua (bis) 885.

§ 35. *I* wird zu *y*:

1) nach *w*: (un)twyf(e)ald(*nes*) 238<sup>4,9,10</sup> 240<sup>8</sup> 242<sup>7,8,8,23,24</sup> 244<sup>12,13,15,22</sup> 246<sup>1</sup> 358<sup>17</sup> *twyðrawen* 88<sup>2</sup> swyra (collum) 184<sup>15</sup>, also nur in C. Ebenso das **i** — **i**: swyngean (ictūs) **205**<sup>12</sup> nowyht 18<sup>22</sup> cwyde 218<sup>15</sup>, also 1 Beispiel in H, 3 in C. Das *wy* wird weiter zu *y* in nyle (non vult) 228<sup>20</sup> 403<sup>17</sup> 429<sup>21</sup> etc. nylle **35**<sup>8</sup> **285**<sup>7</sup> etc. nyllað **9**<sup>18</sup> **17**<sup>21</sup> **29**<sup>18</sup> 230<sup>2</sup> 463<sup>7</sup> etc. nyte (nesciat) **27**<sup>20</sup> **151**<sup>9</sup> **241**<sup>25</sup> 411<sup>27</sup> 451<sup>19</sup> etc. nyton **105**<sup>9</sup> **289**<sup>10</sup> **323**<sup>23</sup> **361**<sup>7</sup> 403<sup>11</sup> 411<sup>22</sup> 429<sup>26</sup> etc. nyste 41<sup>1</sup> **91**<sup>13</sup> **213**<sup>24</sup> 431<sup>17</sup> etc. Chron. 787 nysse 40<sup>1</sup> **117**<sup>2</sup>. Im Or. *twywyrdig* 086<sup>8</sup> 0228<sup>18</sup> wyhta (creatura) 058<sup>20</sup> nyton 0136<sup>20</sup> nyte we 0134<sup>23</sup> nyston 0198<sup>8</sup> nyste 017<sup>33</sup> 0198<sup>8</sup> 0206<sup>3</sup> 0260<sup>19</sup> 0286<sup>20</sup> nysten 078<sup>15</sup> nysse 017<sup>14,19</sup>. Sealwyda Chron. 878.

2) nach *r*: ryht (rectus, jus) und composita wie ryht-spell, ryhtwis, ryhthowan, derivata wie geryhtan **153**<sup>11</sup> **293**<sup>22</sup> *ppp.* geryht **279**<sup>22</sup> ryhting **79**<sup>11</sup> und das adverbium ryhtlice; aryson (surrexerunt) 309<sup>13</sup>. Weiter *i*—*i* zu *y* in abrycð (expugnat) 218<sup>17</sup> sprycð (loquitur) 274<sup>14</sup> *fryccea* (praeco) **91**<sup>26</sup> 90<sup>21</sup> *aspryng* 49<sup>12</sup> 307<sup>1</sup> welsprynge 467<sup>31</sup>. Im Or. ebenso in ryht: *ryhtcynecynn* 0150<sup>10</sup> (*un*)ryhtlic 044<sup>11</sup> 058<sup>22</sup> *ryhtwis* 01<sup>10</sup> eastryhte 017<sup>14</sup> norþryhte 014<sup>29</sup> 017<sup>8</sup> suðryhte 08<sup>17</sup> 017<sup>19</sup>, ðrync (bibe) 076<sup>34</sup> und im 3 sg. aspryngð 012<sup>29</sup>. In der Chronik *Bryttisc* 755.

3) vor *r*: byrð (fert) 72<sup>12</sup> byrhto 69<sup>22</sup>; vor versetztem

*r* in *fyrst* (spatium) 228<sup>7</sup>. Im Or. *fyr* (compar.) 052<sup>34</sup> seo  
fyrre Aegyptus 014<sup>1</sup> fyrmest 014<sup>28</sup>; vor versetztem *r* in  
byrnan (ardere) 0142<sup>15</sup> byrnende 0160<sup>24</sup> *fyrst* 072<sup>1</sup>.

4) nach *w* und vor *r*: *wyrsa* (pejor) 231<sup>13</sup> 271<sup>12</sup> 313<sup>20</sup>  
401<sup>9</sup> 411<sup>33,34,34</sup> 445<sup>27</sup> 62<sup>13</sup> 362<sup>15</sup> *wyrrest* (pessimus) 399<sup>11</sup> 352<sup>12</sup>  
wyrs (adv.) 225<sup>14</sup> 227<sup>23</sup> 347<sup>18</sup> 419<sup>1</sup> 437<sup>24</sup> 439<sup>18</sup> *wyrst* 208<sup>17</sup>,  
3 sg. (to)wyrpd 71<sup>22</sup> 245<sup>20</sup> 317<sup>17</sup> 214<sup>18</sup> (ge-, for)wyrpd 205<sup>22</sup>  
331<sup>20</sup> 111<sup>6</sup> 137<sup>3</sup> 165<sup>14</sup> 169<sup>23</sup> 195<sup>14</sup> 233<sup>5</sup> 331<sup>7</sup> 341<sup>6,10,11</sup> 367<sup>25</sup> 383<sup>28</sup>  
411<sup>7,12</sup> 413<sup>31</sup> 415<sup>36</sup> 417<sup>1,7</sup> 447<sup>6</sup> 451<sup>33</sup> 463<sup>14,16,29,29</sup> 120<sup>25</sup> 330<sup>19</sup> ðu  
wyrðest 180<sup>9</sup> = ðu *wyrst* 463<sup>22</sup> *wyrðe* (dignus) 191<sup>7</sup> 33<sup>17</sup>  
377<sup>10</sup> 429<sup>22</sup> 212<sup>10</sup> 226<sup>12</sup> 254<sup>2</sup> *arwyrðnes* 133<sup>15</sup> *arwyrðlice* 294<sup>11</sup>  
-ost 401<sup>16</sup> *diorwyrðe* 359<sup>23</sup> 133<sup>13</sup> 439<sup>29</sup> *licwyrðe* 315<sup>21</sup> 314<sup>19</sup>  
(un)nyt(t)*wyrðe* 11<sup>23</sup> 179<sup>22</sup> 275<sup>14,15</sup> 337<sup>13,17</sup> 45<sup>18</sup> 57<sup>13</sup> 75<sup>9</sup> 89<sup>4,5,6</sup>  
257<sup>15</sup> 281<sup>23</sup> 285<sup>9</sup> 289<sup>16</sup> 415<sup>28</sup> 441<sup>12</sup> -lic(e, -ost) 237<sup>15,15</sup> 251<sup>15</sup>  
255<sup>12</sup> 281<sup>12</sup> 95<sup>22</sup> 441<sup>33</sup> 374<sup>21</sup> (un)tælwyrðe 215<sup>1</sup> 243<sup>3</sup> 195<sup>24</sup>  
441<sup>16</sup> 204<sup>5</sup> -lic(e) 243<sup>3</sup> 11<sup>9</sup> 47<sup>20</sup> 49<sup>18</sup>. Im Or. wyrþ (fit) 012<sup>28,34</sup>  
0248<sup>29</sup> *wyrþe* (digni) 0194<sup>31</sup> 0256<sup>24</sup> *wyrþig* 0256<sup>11</sup> *wyrsa*  
048<sup>27</sup> 054<sup>34</sup> 058<sup>16</sup> 092<sup>36</sup> 0224<sup>33</sup> *wyrs* (adv.) 048<sup>18</sup> 056<sup>24</sup> *wyrrest*  
0120<sup>5</sup> 0166<sup>22</sup>.

5) in andern fällen, die mir nicht ganz klar sind. Es heisst immer dyde, dydon (fecit, -erunt), niemals dide oder dede; ist dies *u*-umlaut, aus dem plural eingedrungen, so gehören auch dazu *nyðemest* (aus niþumist) 283<sup>17</sup> 99<sup>26</sup> sylofr 368<sup>6</sup> ðysum 6<sup>16</sup> 83<sup>11</sup> 99<sup>6</sup> 161<sup>18</sup> 203<sup>9</sup> 233<sup>14</sup> 351<sup>9</sup>, wonach sich dann ðyses 89<sup>22</sup> 83<sup>5</sup> 395<sup>26</sup> 56<sup>1</sup> gerichtet haben könnte, wie ðyses 132<sup>18</sup> 322<sup>13</sup> und ðysne 248<sup>5</sup>; vielleicht haben *l* und *m* labialisierend gewirkt in agyldan 280<sup>13</sup> hlynigen (accubent) 27<sup>7</sup> clypian 88<sup>11</sup> clypien 93<sup>16</sup> symle 103<sup>3</sup> 241<sup>8</sup> 431<sup>5</sup> 435<sup>16</sup> 58<sup>4</sup> 60<sup>12</sup> 240<sup>7</sup> mycele 368<sup>13</sup>. Es bleiben übrig (be-, ge)syhð (videt) 67<sup>14</sup> 88<sup>16</sup> 142<sup>8</sup> synraeden 393<sup>21,22</sup> synscipe 177<sup>21</sup> bysmer 317<sup>23</sup> se tydra 455<sup>30</sup> to ðycganne 391<sup>25</sup> syððan 435<sup>7</sup>. Im Or.: andydan 0106<sup>14</sup> gedydon 0142<sup>8</sup> *sylfren* 0216<sup>2</sup> *ofersylefred* 0138<sup>31</sup> 0146<sup>23</sup> byses (hujus) 058<sup>31</sup> 0100<sup>26</sup> 0110<sup>9</sup> þysne 092<sup>2</sup> symble 0130<sup>26</sup> on symbol 0186<sup>3</sup> *bysmerlic* 02<sup>28</sup> bysmredan 02<sup>6</sup>. In der Chronik to tymbranne 669 mycla 761 ylcan 837.

§ 36. Statt *y* aus *wy* findet sich *e* in *ic* nelle (nolo) 304<sup>13</sup> nele (non vult, nolit) 130<sup>1</sup> 281<sup>1</sup> 285<sup>6.7</sup> nellað 231<sup>2</sup> 281<sup>23</sup> 283<sup>13</sup>. Im Or. hie nellað 048<sup>7</sup>.

§ 37. *I* + nasal + spirans wird zu *i* + spirans, woneben zuweilen *i* + nachschlag (*ie*) erscheint: *fifta* (quintus) 41<sup>17</sup> 315<sup>25</sup> fiftegum 9<sup>1</sup> *fiftiogoða* 429<sup>23</sup> liðe (mitis, lenis) 124<sup>23</sup> liðum 143<sup>15</sup> 183<sup>20</sup> 425<sup>13</sup> liðne 455<sup>30</sup> liðre 173<sup>21</sup> ða liðnesse 124<sup>13</sup> *geliðian* 151<sup>2</sup> 158<sup>3</sup> lið(e)lic 181<sup>1</sup> 183<sup>16.19</sup> 205<sup>1.8.18</sup> 207<sup>22</sup> 213<sup>8.14</sup> liðe (leniat) 124<sup>12</sup> (*ge*)midlian ('frenare') 281<sup>3</sup> gemíldliað 271<sup>13</sup> (sieh Anglia V, 84) siðfæt 304<sup>17</sup> stið 23<sup>24</sup> 79<sup>11</sup> 127<sup>3</sup> gestiðigen 211<sup>18</sup> stiðlic 167<sup>10</sup> 178<sup>16</sup> swiðe (valde), -or, -ur *p.* seo swiðre hand 83<sup>12</sup> etc. oferswiðan 21<sup>8</sup> etc. Einmal doppelschreibung in forðsiið 205<sup>16</sup>, dreimal *ie* in lieðe (leniat) 125<sup>12</sup> (lenis) 125<sup>23</sup> ða lieðnesse 125<sup>13</sup>. Im Or. die nämlichen beispiele: *fif* 0158<sup>30</sup> 0178<sup>9</sup> *fif* 017<sup>20</sup> fieftiene 0128<sup>22</sup> fiftene 044<sup>19</sup> *fifta* 01<sup>12</sup> 05<sup>30</sup> 0124<sup>12</sup> 0224<sup>8</sup> etc. *sib* 0244<sup>8</sup> *wraecst* 0114<sup>34</sup> 0164<sup>26</sup> 0264<sup>11</sup> swiþor 090<sup>24</sup> 094<sup>9</sup> swiþor 0216<sup>16</sup> swiþost 092<sup>22</sup> oferswiðed 0112<sup>23</sup>.

§ 38. **Contraction des i:** das *i* wird mit nachfolgendem hellen vocal (*e*) zu *ie*, mit nachfolgendem dunklen vocal zu *io* zusammengezogen; neben *io* erscheint auch *eo*, das nach Mahlow auf assimilation des *i* an *o* beruht. Das *h* zwischen *i* und nachfolgendem vocal wird natürlich erst syncopiert.

1) *i* + hell. voc. = *ie*: im *acc. sg. fem.* hie (eam) *p.*, woneben 20mal in H und 5mal in C *hi*, sogar he 280<sup>8</sup> hio 54<sup>17</sup>. Im Or. hie (eam) 074<sup>4.10</sup> 096<sup>23</sup> 0108<sup>18.18</sup> 0126<sup>26</sup> 0132<sup>7</sup> 0162<sup>32</sup> 0174<sup>12</sup> 0176<sup>6.7</sup> 0252<sup>25</sup> gegen hi 062<sup>27</sup> 066<sup>33</sup> 0164<sup>1</sup> 0252<sup>17</sup> *ns.* fehlerhaft he (ea) 012<sup>25.26</sup>, eig. *acc.?*

2) *i* + dunkl. voc. = *io*, *eo*: hio (ea) 3<sup>13</sup> 9<sup>6</sup> 23<sup>18</sup> etc. 77mal in H, 62mal in C gegen heo 311<sup>8</sup> 49<sup>11</sup> 249<sup>7</sup> 259<sup>1</sup> 299<sup>16</sup> 301<sup>20</sup> 70<sup>16</sup>, 7m. in H, 1m. in C; seo (i) 43<sup>5</sup> 153<sup>24</sup> 171<sup>2</sup> 419<sup>14</sup> 214<sup>9</sup>, sonst überall sio; ðios (haec) 299<sup>22</sup> 335<sup>9</sup> 351<sup>7.7.16.24</sup> 373<sup>11</sup> 255<sup>11</sup> 409<sup>33</sup> 451<sup>32</sup> gegen ðeos 23<sup>16</sup> 31<sup>22</sup> 355<sup>23</sup> 254<sup>11</sup> und Inscr. C; ðrio (tres, *apf.*) 417<sup>20</sup>, unorganischer *gp.* ðreora 167<sup>2</sup>; fiond neben feond hat folgende formen: *ns.* fiond

229<sup>7</sup> 301<sup>10</sup> 389<sup>25</sup> 465<sup>9</sup> 356<sup>7,18</sup> gegen feond **239**<sup>16</sup> 357<sup>7,18</sup> 393<sup>5</sup>  
 421<sup>35</sup> 431<sup>9</sup> 465<sup>7</sup> 228<sup>7</sup> 300<sup>10</sup>, gs. fiondes 233<sup>18</sup> gegen feondes  
**159**<sup>24</sup> **161**<sup>18</sup> **163**<sup>14</sup> **261**<sup>7</sup> **357**<sup>19</sup> 431<sup>6</sup> 232<sup>18</sup>, ds. fionde 360<sup>1</sup>  
 gegen feonde 309<sup>16</sup> 361<sup>1</sup>, gp. feonda **277**<sup>22</sup> 407<sup>23</sup> 465<sup>6,7</sup>, dp.  
 fiondum 276<sup>23</sup> gegen feondum **277**<sup>17</sup> **353**<sup>6</sup> 277<sup>23</sup>, endlich  
 fiondscipe 421<sup>28</sup> 352<sup>13</sup> gegen feondscipe **21**<sup>24</sup> 353<sup>13</sup> 421<sup>32</sup>;  
 fioung (inimicitia) 278<sup>11</sup>-a 278<sup>11</sup> fio[u]nga 167<sup>14</sup> gegen feoung  
 279<sup>11</sup> 222<sup>2</sup> -a 166<sup>14</sup> 279<sup>11</sup>, alles, wie die besserung 167<sup>14</sup>  
 bezeugt, etymologische schreibung; freoh (liber) ist belegt  
 in friodom 264<sup>5</sup> 322<sup>3</sup> = freedom **147**<sup>2</sup> **264**<sup>3</sup> 265<sup>5</sup> 264<sup>1</sup> 323<sup>3</sup>  
 freedoom 265<sup>1</sup>, freolice, -or **89**<sup>12</sup> **273**<sup>1</sup> 427<sup>26</sup>, npm. frio  
**177**<sup>21</sup> 393<sup>23</sup> = freo **19**<sup>18</sup> **135**<sup>25</sup> 393<sup>21</sup> 429<sup>18</sup>, gp. friora **7**<sup>10</sup>, dp.  
 frioum 405<sup>28</sup>, dsf. freore **89**<sup>23</sup>, compar. freor[r]a **131**<sup>16</sup>; vom  
 verbum gefreogean (liberare) lautet die 3 sg. gefreogað 261<sup>10</sup>  
 gefriðoð 260<sup>10</sup>, 1 pl. gefreogeað 116<sup>1</sup> gefreogað 117<sup>1</sup>; freond  
 (amicus) hat nas. friond 383<sup>15</sup> freond **167**<sup>10,16</sup> **193**<sup>3,6</sup> **355**<sup>16</sup>  
 383<sup>3,14</sup> 421<sup>35</sup>, gs. friondes 380<sup>14</sup> freondes **275**<sup>8</sup> 381<sup>14</sup>, gp.  
 freonda 463<sup>4</sup>, dp. freondum **167**<sup>5</sup> und friondscipe 352<sup>18</sup>  
 freondlice **3**<sup>2</sup> **23**<sup>9</sup> freondscipe **29**<sup>9</sup> **353**<sup>23</sup> **355**<sup>1,3,7</sup> 353<sup>18</sup> 407<sup>34</sup>  
 423<sup>16</sup>. Schliesslich 3 verba: *beon*, inf. *beon*, *bion* (bis seite  
 100 33 *beon* und 31 *bion* in H, 25 *beon* und 39 *bion* in  
 C) *bieon* 107<sup>24</sup>, 3 sg. *cj.* *beo*, *bio* (bis seite 265 11 *beo* und  
 2 *bio* in H, 4 *beo* und 9 *bio* in C), 3 pl. *cj.* *beon* 87<sup>4</sup>  
 etc. *bion* 86<sup>4</sup> etc., 3 pl. *ind.* *beoð*, *bioð* (bis seite 100 31  
*beoð* gegen 12 *bioð* in H, 9 *beoð* gegen 34 *bioð* in C), to  
*beonne* **25**<sup>9</sup> to *bionne* **301**<sup>13</sup>. — *eode*, -on (ivi) **49**<sup>10</sup> **101**<sup>24</sup>  
**153**<sup>21</sup> **155**<sup>13</sup> **197**<sup>24</sup> 309<sup>13</sup> **353**<sup>14</sup>, *beéode*, *beeode* **133**<sup>23</sup>, *foreode*  
**319**<sup>4</sup>, niemals *iode*. — *ic eom* (sum) **47**<sup>7,9</sup> **63**<sup>1,5</sup> **67**<sup>18,18</sup> **207**<sup>18</sup>  
**343**<sup>2</sup> **363**<sup>2,3</sup> **379**<sup>13</sup> 309<sup>7</sup> 443<sup>23</sup> 465<sup>28</sup> 467<sup>19</sup> 114<sup>12</sup> 136<sup>16</sup> gegen  
 einmal *iom* 115<sup>12</sup>. Im Or.: *beot* (*votum*) 0108<sup>19</sup> *gebeotode*  
 072<sup>29,30</sup> -an 0144<sup>34</sup>; *hio* (*ea*) 08<sup>14</sup> 012<sup>24</sup> etc. 40mal gegen *heo*  
 08<sup>18</sup> 012<sup>7</sup> etc. 43mal, *hio* (*eam*) 0246<sup>34</sup>; *sio* (*i*) 25mal gegen  
*seo* 82mal; *þeos* (*αὐτη*) 0250<sup>16</sup>; *þrio* (*tria*) 0190<sup>12</sup> neben *þreo*  
 01<sup>1</sup> 08<sup>3,3</sup> 068<sup>30</sup> 072<sup>1</sup> 0152<sup>17</sup> 0228<sup>30</sup> (*tres*, *apf.*) 0152<sup>19</sup> 0184<sup>3</sup>  
 0194<sup>7</sup> 0240<sup>18</sup> (*tres*, *apm.*) 0238<sup>11</sup>, gp. *þriora* 04<sup>10</sup> *þreora*  
 010<sup>4</sup>; ns. *feond* 094<sup>31</sup> 0106<sup>4</sup>, gs. *feondes* 0190<sup>24</sup>, gp. *feonda*

0134<sup>28</sup> 0232<sup>9</sup>, *dp.* feondum 056<sup>23</sup> 090<sup>27</sup> 0150<sup>14</sup> 0294<sup>27</sup>, feond-scipe 068<sup>16</sup> 0232<sup>26</sup> 0246<sup>1</sup> 0296<sup>7</sup>; *freedom* 060<sup>34</sup> 062<sup>19</sup> 0118<sup>23</sup> 0202<sup>29</sup>; freogean 0190<sup>33</sup>, (ge)freode, -on 0162<sup>14,16</sup> 0190<sup>31,35</sup>; *nas.* freond 092<sup>34</sup> 0186<sup>11</sup> 0244<sup>28,28</sup> *freondscipe* 082<sup>19</sup> 0266<sup>23</sup>; bion (esse) 0148<sup>23</sup> 0190<sup>28</sup> 0282<sup>18</sup> gegen 30mal beon 046<sup>16</sup> 048<sup>24</sup> etc., to beonne 056<sup>22</sup>, beo (sim) 0212<sup>26</sup>; eode (ivi) constant; statt eom aber eam 074<sup>26</sup> 0156<sup>28</sup>. In der Chronik beon 891 geeodon *p.* gefreode 885 hio 718 seo 823 sio 718, 867, 879, 885, 888.

§ 39. Der umlaut dieses neuen diphthonges *io*, *eo* ist *ie*, *i* und unterbleibt nur 389<sup>24,25</sup>, wo feond, fiend steht: *loc.-dat. sg.* fiend 433<sup>17</sup> friend **165<sup>25</sup> 193<sup>18</sup>** 325<sup>1</sup> frind 324<sup>1</sup>, *nap.* fiend **353<sup>8</sup> 375<sup>8</sup>** 222<sup>17</sup> 352<sup>7</sup> find 353<sup>7</sup> friend **85<sup>24</sup> 193<sup>21</sup> 239<sup>20</sup>** **323<sup>20</sup> 377<sup>1</sup>**. Im Or. *nap.* fiend 052<sup>36</sup> 084<sup>9</sup> 0116<sup>15</sup> 0222<sup>10</sup> ge-fiend 0148<sup>13</sup> find 0168<sup>28</sup> friend 0166<sup>12</sup> gefriend 0118<sup>13</sup> 0152<sup>34</sup>.

§ 40. Wie aber wird *i* + *u* (*y*) contrahiert? Altes *i* + *u*, worauf *i* folgt, ergibt *ie* in *tien* (decem **125<sup>18</sup>**, fiftiene 058<sup>11</sup> fieftiene 0128<sup>22</sup> feowertiene 0142<sup>23</sup> seofontiene 0190<sup>30</sup> eahtatiene 0234<sup>33,34</sup> 0284<sup>1</sup> nigantiene 0128<sup>24</sup>, aber *ŷ* in eahtatyne 0142<sup>5</sup>; damit stimmt nicht das *ē* in fiftene 044<sup>19</sup>, das ich nicht zu deuten wage. Junges *i* + *u* wird *ŷ* in hwy **47<sup>1</sup>** **133<sup>10,11</sup> 261<sup>19</sup> 275<sup>3</sup> 321<sup>11</sup> 377<sup>3</sup>** 307<sup>15</sup> 423<sup>22</sup> 451<sup>6</sup> 42<sup>6</sup> 250<sup>24</sup> und *þy*, *ðy* **5<sup>24</sup>** etc. 36<sup>15</sup> 309<sup>8</sup>, woneben aber hwi 43<sup>6</sup> hwie 251<sup>24</sup>. Von ðes (hic) lautet der instr. ðys **49<sup>14</sup> 113<sup>11</sup> 159<sup>24</sup> 161<sup>22</sup>** **169<sup>19</sup> 229<sup>19</sup> 253<sup>11</sup> 261<sup>24</sup> 327<sup>5</sup> 331<sup>2,25</sup> 339<sup>18,21</sup> 355<sup>18</sup> 353<sup>24</sup>** 391<sup>13</sup> 445<sup>9</sup> 469<sup>10</sup>, accentuiert 395<sup>8</sup>, aber ðis 352<sup>24</sup>. Im Or. hwy 0120<sup>3</sup> 0134<sup>12</sup> 0142<sup>8</sup> 0156<sup>29</sup> und *þy* 068<sup>1</sup> 070<sup>30</sup> 076<sup>8</sup> 0122<sup>8</sup> for hwi 054<sup>33</sup> 0120<sup>1</sup> etc.

§ 41. Der umlaut unterbleibt in spere: speres **297<sup>10</sup>** spérū 277<sup>22</sup> speru **245<sup>9,10</sup> 276<sup>22</sup>**; natürlich in epistola **112<sup>7</sup>**, und bisweilen in der 3 sg. heleð **337<sup>9</sup>** tostret(t) **283<sup>19</sup>** toweorpeð **277<sup>24</sup>** weorðeð **255<sup>3</sup>** weorðesð 181<sup>9</sup>; endlich in midfeorwe 385<sup>31</sup> (nach feorh). Im Or. sperum 0128<sup>14</sup> *swefen* 088<sup>30</sup> seglde 0202<sup>1</sup>.

## Das 0.

§ 42. Altes o bleibt o; nur vor m und n wird ags. o zu u, worüber weiter unten. Die hierher gehörigen wörter bezeichne ich alphabetisch und gebe nur wenig belegstellen: *boda* (nuntius) **91<sup>18</sup>** **361<sup>16</sup>** *bi-*, *bebod* **67<sup>9</sup>** 407<sup>3</sup> 0144<sup>16</sup> etc. (*ge*)-*bodian* **91<sup>26</sup>** 072<sup>19</sup> etc. *forbod* 407<sup>3</sup> *gebód* 121<sup>14</sup> *gebod* C *bodig* **241<sup>10</sup>** *elnboga* **143<sup>13,15,17</sup>** *bolster* **143<sup>14</sup>** *bord* in *bæcbord* 017<sup>11,27</sup> *innanbordes* **3<sup>7</sup>** *utanbordes* **3<sup>11</sup>** *botl* 443<sup>36</sup> *borg* **77<sup>17</sup>** **193<sup>17</sup>** *broc* **259<sup>16</sup>** etc. (plur. *brocu* **35<sup>12</sup>** 0224<sup>27</sup> etc.) *butan* *gebroce* 0170<sup>12</sup> *scipgebroc* 403<sup>13</sup> 467<sup>24</sup> 050<sup>19</sup> (*ge*)-*brocian* 070<sup>11</sup> **257<sup>7</sup>** 0220<sup>26</sup> etc. *brosnian* **249<sup>14</sup>** **251<sup>9</sup>** 074<sup>35</sup> *koka* (*cocorum*) **311<sup>6,7,11</sup>** *kok* (*gallus*) 459<sup>32</sup> 461<sup>12</sup> etc. *colu* (*prunae*) **49<sup>25</sup>** *gecop* (*congruus*) **277<sup>1</sup>** etc. *copenere* (*amator*) 405<sup>14</sup> *corn* **95<sup>6</sup>** 0260<sup>11</sup> etc. *costi(g)an* 465<sup>11</sup> 0258<sup>18</sup> etc. *costung* **71<sup>12</sup>** etc. *cot* (*casa*) 0136<sup>29</sup> *dp.* *búrcótum* **99<sup>10,20</sup>** *nas.* *dohtor* 415<sup>14</sup> 046<sup>23</sup> 0148<sup>27,30</sup> etc. *gp.* -a 064<sup>26</sup> *dp.* -um 407<sup>36</sup> *to dole* **73<sup>12</sup>** ða *dolan* (*stulti*) **15<sup>7</sup>** etc. *dollice* **149<sup>12</sup>** *dolscipe* 387<sup>34</sup> *dolspræc* 385<sup>6</sup> *drohtian* **11<sup>20</sup>** etc. *drohtung* **169<sup>7</sup>** *dropa* 437<sup>12</sup> 0182<sup>24</sup> *dwolian* **129<sup>9</sup>** *gedwola* **89<sup>9</sup>** 0210<sup>2</sup> etc. *gedwolman* **367<sup>15</sup>** 0290<sup>28</sup> *floc(c)mælum* 078<sup>13</sup> 0200<sup>19</sup> *folc* **267<sup>4</sup>** etc. *fold(buend)* 467<sup>29</sup> *folgian* **255<sup>21</sup>** etc. *folgere* **357<sup>16</sup>** 0150<sup>27</sup> etc. *folgoð*, -að **23<sup>20</sup>** **41<sup>20</sup>** 0288<sup>7</sup> etc. *for* (*praep.*) *p.* *foran* **43<sup>16</sup>** 012<sup>34</sup> *beforan* **29<sup>16</sup>** 068<sup>10</sup> etc. *fore* **173<sup>20</sup>** 10<sup>13</sup> und comp. *foreðonc* 431<sup>36</sup> etc. *foresewen* 217<sup>7</sup> *foreðencan* **13<sup>2</sup>** *foreðancul* 305<sup>2</sup> *foreweard* **29<sup>13</sup>** etc. *forespræc* 302<sup>16</sup> *h Inscr.* C *ford* (*vadum*) 0238<sup>23</sup> und in der Chronik, *forht* **9<sup>22</sup>** 0104<sup>4</sup> etc. *forod* (*fractus*) **67<sup>9,12</sup>** **123<sup>13,9</sup>** 0174<sup>11</sup> *fol-* (sieh full unten) *forma* **115<sup>7</sup>** **137<sup>15</sup>** etc. *forð* **251<sup>15</sup>** 017<sup>22</sup> etc. *gnornian* **269<sup>1</sup>** etc. -ung **325<sup>19</sup>** 076<sup>23</sup> etc. *God* *p.* *Gód* 0102<sup>18</sup> *godcund* **11<sup>7</sup>** etc. *godgield* 078<sup>4</sup> *go(d)spell* **45<sup>9</sup>** etc. *godweb(b)* **87<sup>13</sup>** *gold* **85<sup>2,3</sup>** etc. -hord 0230<sup>6</sup> *Gotan* 016<sup>18</sup> etc. *grot* 0252<sup>23</sup> *gehlot* 0126<sup>33</sup> *hoferede* **65<sup>4</sup>** **67<sup>12</sup>** (cf. mnl. *hover*, *gibbus*) *ymb(e)hoga* **99<sup>24</sup>** etc. 3 sg. -hogað

407<sup>18</sup> *pt.* -hogde 99<sup>10</sup> **295**<sup>16</sup> etc. -hogode 98<sup>10</sup> *ppp.* -hogod  
 405<sup>36</sup> hól, hol **217**<sup>21</sup> 092<sup>30</sup> *aholian* **217**<sup>19</sup> geholian (nl. *halen*)  
**209**<sup>19</sup> hold **35**<sup>23</sup> 0266<sup>23</sup> etc. holh **219**<sup>1.3.4.9</sup> etc. *holt* 443<sup>36</sup> tohopa  
**167**<sup>19.25</sup> etc. *hopian* **299**<sup>5</sup> etc. *hoppe* (bulla) 0196<sup>22</sup> hord **9**<sup>11</sup>  
 etc. *horn* 425<sup>22.23</sup> hors **173**<sup>21</sup> 0118<sup>3</sup> etc. *gp.* *gehorsedra* 0230<sup>11</sup>  
*horschwæl* 017<sup>36</sup> *geoc* **227**<sup>3</sup> 0214<sup>16</sup> (*ds. ge-*, *gioke* **201**<sup>22</sup> **197**<sup>8</sup>) *loc*  
 (claustrum) 385<sup>6</sup> 0250<sup>21</sup> *yewil loca* 469<sup>2</sup> loccas (cirri) **141**<sup>9</sup>  
**139**<sup>13</sup> (á)loccian **183**<sup>19</sup> 0206<sup>18</sup> etc. lof, lóf **57**<sup>18</sup> etc. *lofian*  
**347**<sup>4</sup> to lose, lore (weorðan) **243**<sup>1.13</sup> **255**<sup>4</sup> 383<sup>26.28</sup> *forlor* **33**<sup>9</sup>  
 0132<sup>15</sup> etc. *losian* **39**<sup>1</sup> **249**<sup>7</sup> etc. lote (fraudi) **243**<sup>1.24</sup> **347**<sup>19</sup>  
*lot-*, *lótwarenc(e?)* **203**<sup>16</sup> 0102<sup>18</sup> etc. *loða* **37**<sup>5</sup> on, to morgen(ne)  
**325**<sup>1</sup> 0104<sup>6</sup> *Chron.* 755 norð **9**<sup>14</sup> 0106<sup>13</sup> (be)norþan 010<sup>10</sup> etc.  
*no(r)berne* 012<sup>35</sup> norþdæl **111**<sup>24</sup> 01<sup>25</sup> etc. norþgemæro 010<sup>26</sup>  
 etc. norþryhte 017<sup>8</sup> etc. norþmest 017<sup>2</sup> etc. norþwestgemære  
 08<sup>31</sup> nos(t)lum ('vittis') **77**<sup>10</sup> note (usui, usum) **7**<sup>12</sup> 048<sup>5</sup>  
*notian* 389<sup>1.2</sup> of, óf 239<sup>12</sup> etc. ofer, ófer **45**<sup>1</sup> **77**<sup>22</sup> **191**<sup>6</sup> etc.  
*of(f)rían* **369**<sup>3</sup> 056<sup>16</sup> 0106<sup>31</sup> etc. *off(rung)* **217**<sup>20.25</sup> 02<sup>11</sup> 0102<sup>20</sup>  
*ofen*, *ds.* *ofne* **181**<sup>12</sup> **183**<sup>2</sup> etc. (ófne 269<sup>2</sup>) oft **3**<sup>2</sup> etc. (óft  
 467<sup>11</sup>) on oftsípas 0290<sup>29</sup> *olec(c(e)an* **183**<sup>16</sup> *olec(c)ung* **13**<sup>14</sup>  
 0112<sup>5</sup> *oliccere* **111**<sup>11</sup> (ó?) olfend 439<sup>25</sup> open 439<sup>22</sup> (ópen 461<sup>4</sup>)  
 openlice **21**<sup>19</sup> (ópenlice 267<sup>18</sup>) *geópenian* **91**<sup>11</sup> etc. ord 385<sup>13</sup>  
**297**<sup>10.11.23</sup> *ordfruma* 0232<sup>18</sup> 0236<sup>17</sup> *oxa*, óxa **105**<sup>2.4.13</sup> 459<sup>24</sup> óððe,  
 óðþe **3**<sup>15</sup> 074<sup>8</sup> etc. (oder mit o ans e sieh § 23) *port*  
 010<sup>9.10.12</sup> *portian* **265**<sup>25</sup> *pohha* **343**<sup>20.20.24</sup> *rodra* (cœlorum) **9**<sup>11</sup>  
 (for)rotian **153**<sup>7</sup> **235**<sup>14.25</sup> etc. scofett, scofeð (pellit) **169**<sup>13</sup>  
*scolu* 0284<sup>24</sup> *Chron.* 816, 874 emnscolere 0132<sup>1</sup> *scop* **239**<sup>14</sup>  
 056<sup>29</sup> 050<sup>14</sup> etc. (scóp 0202<sup>26</sup>) *wiðsc(e)orian* **59**<sup>12</sup> *scort* **255**<sup>11</sup>  
 -lice 010<sup>3</sup> etc. *scot* 0134<sup>15</sup> *gescot* 407<sup>23</sup> 0134<sup>34</sup> etc. *ofscotian*  
 0206<sup>14</sup> *asmorian* **67**<sup>22</sup> 0224<sup>34</sup> *offsmorian* 0288<sup>2</sup> 0294<sup>9</sup> *snoru*  
 0148<sup>18.21</sup> se snottra **37**<sup>16</sup> etc. gesode (coquendo) **267**<sup>19</sup> sol  
 (volutabrum) 421<sup>3</sup> 419<sup>27</sup> *solor* (solum) **23**<sup>18</sup> sone (modulis)  
**175**<sup>8</sup> (són 174<sup>9</sup>) sorg **259**<sup>17</sup> etc. sorgian **75**<sup>11</sup> etc. spor **353**<sup>1.2</sup>  
**5**<sup>18</sup> *storm* **59**<sup>3.4</sup> **181**<sup>11</sup> heretoga **129**<sup>9</sup> 03<sup>21</sup> *torfung* 0134<sup>16</sup>  
 oftorfian 0206<sup>15</sup> *tornwyrdan* 054<sup>2</sup> torr **65**<sup>23</sup> 433<sup>19.24</sup> *totian*  
**105**<sup>5</sup> *trog* 084<sup>15</sup> *geþofta* 0150<sup>15</sup> 0218<sup>11</sup> (*geþohta* 0116<sup>19</sup>) *geþof-*  
 tian 0148<sup>34</sup> 0150<sup>29</sup> 0230<sup>3</sup> *geðoftscipe* **351**<sup>24</sup> **353**<sup>3</sup> ðoden **129**<sup>17</sup>

(hier?) (ge)ðolian **217<sup>10</sup>** etc. ðorn **67<sup>20</sup>** **341<sup>9</sup>** etc. wolc(n)  
**285<sup>18,20,21,24</sup>** etc. word **7<sup>20</sup>** etc. worms, worsm **259<sup>2,15</sup>** **273<sup>22</sup>**  
*worpian* **297<sup>2</sup>**. Abweichend vom got. *aurti-* ist *ort* in ort-  
 geard, orcgeard **293<sup>4</sup>** **381<sup>14</sup>**.

— In der conjugation: 1) im praesens: cnodað (so Sievers) **111<sup>3</sup>** ætsponnað (offendunt) **129<sup>6</sup>**; 2) im praeteritum indicativi und conjunctivi: gebohte **0252<sup>28</sup>** dorste **199<sup>2</sup>** **51<sup>1</sup>** etc. sceolde, wolde, nolde *p.* (ge-, for-, ofer)worhte **57<sup>12</sup>** **207<sup>13</sup>** **343<sup>23</sup>** **0168<sup>14</sup>** **0102<sup>12</sup>** etc. (be)ðorfe **193<sup>10</sup>** **455<sup>27</sup>**; 3) im *ppp*. (ge-, be-, ymb-, for)worht **19<sup>24</sup>** **277<sup>21</sup>** **63<sup>1</sup>** **074<sup>21</sup>** etc.; 4) in den starken part. (a-, be-, ge-, for)boden **45<sup>1</sup>** **43<sup>23</sup>** **73<sup>16</sup>** **0178<sup>14</sup>** etc. *gebogen* **078<sup>7</sup>** (a-, ge)bolgen **080<sup>17</sup>** **072<sup>32</sup>** geboren **304<sup>14</sup>** **367<sup>12</sup>** etc. fullboren **367<sup>18</sup>** etc. geborgen **29<sup>6</sup>** (á-, for-, ge-, to)brocen **405<sup>1</sup>** **137<sup>13</sup>** **59<sup>7</sup>** **03<sup>33</sup>** etc. (a-, ge)coren **27<sup>18</sup>** **85<sup>18</sup>** (a-, fær-, for)corfen **341<sup>11</sup>** **367<sup>25</sup>** **0172<sup>4</sup>** (a-, be-, ob)flogen **73<sup>11</sup>** **401<sup>21,22</sup>** **0206<sup>13</sup>** oferfohten **279<sup>2</sup>** oferfroren **0208<sup>1</sup>** (á-, an)golden **0250<sup>31</sup>** **0274<sup>13</sup>** (a-, be)goten **97<sup>10</sup>** *Chron.* **734** forholen **377<sup>7</sup>** **427<sup>22</sup>** geholpen **225<sup>22</sup>** gehroren **443<sup>29</sup>** **074<sup>26</sup>** onhworfen **133<sup>11,22</sup>** **135<sup>1</sup>** (be-, on)locen **277<sup>18</sup>** **155<sup>6</sup>** etc. forloren **95<sup>19</sup>** etc. togescofen **375<sup>20</sup>** scoren (abruptus) **215<sup>8</sup>** (a-, of-, burh-, under)scoten **28<sup>17</sup>** **0112<sup>15</sup>** **0144<sup>27</sup>** **0134<sup>23</sup>** toslopen **283<sup>12</sup>** asoden **181<sup>12</sup>** etc. besolcen **239<sup>3</sup>** **289<sup>15</sup>** (a-, be-, ge-, of-, ðurh)-togen **321<sup>24</sup>** **95<sup>5</sup>** **101<sup>25</sup>** **325<sup>15</sup>** **23<sup>2</sup>** (getógen **119<sup>20</sup>**) toren(igge) **65<sup>4</sup>** (ge-, for)worden **91<sup>26</sup>** **064<sup>33</sup>** (á-, of-, ofer-, to)worpen **31<sup>18</sup>** **181<sup>11</sup>** **133<sup>10</sup>** **0158<sup>32</sup>** etc. toworpennes **443<sup>17</sup>** unaðroten **171<sup>9</sup>** -lice **413<sup>14</sup>**. — Nach ausstossung des *g* erfolgt dehnung: (á-, ge)broden **330<sup>20</sup>** **0134<sup>14</sup>** neben (upa-, ge)brogden **101<sup>2</sup>** **331<sup>20</sup>**.

— Ueber folneah **062<sup>21</sup>** **35<sup>20</sup>** **224<sup>6</sup>**, foloft **0184<sup>2</sup>** bei den procliticis.

§ 43. Vor nasalen kein *o*, bloss *u*, sieh beim **u**.

§ 44. Statt *o* findet sich *a* in walde **443<sup>11</sup>** und gewarhte **0216<sup>4</sup>**.

§ 45. Der umlaut von *o* ist *e* in *ele* **125<sup>9,10</sup>** **271<sup>1</sup>** **369<sup>11,19</sup>** **368<sup>5</sup>** **0248<sup>10,12</sup>** **0182<sup>24</sup>** und on mergen **0134<sup>36</sup>** **0180<sup>7</sup>** **0194<sup>12</sup>** **0230<sup>18</sup>** from ærmergenne *Chron.* 538. Dies *e* entstand aus *ö*, welches vorkommt in oele **368<sup>11,19</sup>** [o]ele **369<sup>1</sup>**.

## Das U.

§ 46. Vor nasalen duldet das angelsächsische kein *o*; lat. *monachus* wird *munuc*, *spynge* entstand aus *spungia*, *spongia*, *mont-* wird *munt* u. s. w.

**un** (ahd. *un* und *on*) ausser im praefix *un-*, *ún-* in gemune (?) 048<sup>11</sup> ge-, onmunan (meminisse) **200**<sup>23</sup> **343**<sup>16</sup> 064<sup>14</sup> etc. (3 pl. gemunan, -on **345**<sup>1</sup> gemunað (meminerunt) **333**<sup>22</sup> gemunende **151**<sup>21</sup> etc. gemun (memento) 413<sup>22</sup>) *munuc* 0290<sup>1,5</sup> 0260<sup>11</sup> -had 411<sup>36</sup> -líf 0290<sup>4</sup> *hunig* 303<sup>13</sup> sunu **37**<sup>16</sup> etc. *gewuna* (consuetudo) **79**<sup>19</sup> **169**<sup>7</sup> 0102<sup>5</sup> etc. *ungewuna* **169**<sup>9</sup> *bewuna* (consueti) 0116<sup>15,32</sup> *gewunian* (suescere) **73**<sup>14</sup> etc. *gewunelic* 435<sup>20</sup> *wunian* (und compos.) **337**<sup>1</sup> etc. þunor 0268<sup>17,29</sup> etc.

**um** (ahd. *um* und *om*): *cuman* (worüber Sievers, Beitr. VIII, 80), *cumað*, *ic cume*, *cume(n)*, *cum*, *p.* vergl. 070<sup>24</sup> *cuma* **329**<sup>3</sup> **313**<sup>24</sup> 01<sup>20</sup> *fruma* **229**<sup>6</sup> **279**<sup>13,17</sup> 066<sup>4,8</sup> etc. *frumslæp* 092<sup>1</sup> *ordfruma* 0236<sup>17</sup> 0232<sup>18</sup> *brydguma* 381<sup>13,19</sup> sum *p.* -sum (suffix) *p.* *sumor(hæte)* 0132<sup>31</sup> on *sumera* **285**<sup>6</sup> 017<sup>6</sup> etc. *dp.* *sumerum* 0102<sup>8</sup> *trum* 395<sup>3</sup> -lic 411<sup>1</sup> -nes **247**<sup>7,8</sup> *medtrum* **165**<sup>4</sup> -nes 159<sup>13</sup> 254<sup>15</sup> *untrum* **67**<sup>11</sup> etc. -nes 423<sup>21</sup> 0282<sup>17</sup> *wyrt(t)ruma* **73**<sup>3</sup> *truma* (legio) 0230<sup>21</sup> 0240<sup>33</sup> 0188<sup>14</sup> und in den participiis (be-, ofer)cumen **87**<sup>23</sup> 04<sup>18</sup> 070<sup>23</sup> etc. (a-, be-, ge)numen 222<sup>9</sup> **343**<sup>5</sup> 062<sup>17</sup> etc.

**um** + cons.: *dumb* **89**<sup>17</sup> etc. *Humber* **3**<sup>14</sup> *cumbl* (tuber) **187**<sup>7</sup>. Im starken praet. *gelumpan* 0162<sup>6</sup>.

**un** + cons.: *burna* (fons) 469<sup>11</sup> Chron. 860, 860, 718 -cund in *godcund* **3**<sup>3</sup> etc. he(o)fencund **249**<sup>15</sup> etc. *incund* **69**<sup>22</sup> etc. *innecund* **79**<sup>7</sup> *woruldcund* **3**<sup>4</sup> etc. *ufancund* **51**<sup>8</sup> *godcundlic* **27**<sup>17</sup> *eorðcundlic* **79**<sup>18</sup> *cunnian* **225**<sup>8</sup> 0148<sup>14</sup> etc. *fundian* **57**<sup>5</sup> 0146<sup>5</sup> etc. *grund* **308**<sup>3</sup> 0238<sup>13</sup> etc. *hund* (*canis*) **173**<sup>22</sup> etc. *hund* (*centum*) *p.* *hunger*, -or **283**<sup>20</sup> 066<sup>18</sup> etc. *hungrig* 0142<sup>24</sup> *hunta* 017<sup>26,29</sup> etc. *huntoð* 017<sup>5</sup> *Plegmund* **7**<sup>21</sup> *munt* **65**<sup>23</sup> etc. *nunne* 03<sup>6,29</sup> etc. *pund* 092<sup>21</sup> mid *sunde* (natando) 072<sup>29</sup> *gesund* **363**<sup>9</sup>

080<sup>32</sup> sunder-, sundor(*folgoð* 0286<sup>5</sup> -lic 409<sup>10</sup>, -spræc **243**<sup>16</sup> 0172<sup>7</sup>) on sundrum 455<sup>6</sup> 453<sup>11</sup> sunne **285**<sup>14</sup> 0188<sup>23</sup> etc. tunge **27**<sup>11</sup> etc. tungul (astræ) 0104<sup>18</sup> unc (nobis) **201**<sup>5</sup> under *p.* undern **323**<sup>19</sup> *Chron.* 538, 540 -gereoerde 084<sup>34</sup> -mete 086<sup>1</sup> wund (vulnus) **71**<sup>20</sup> etc. (vulneratus) 0118<sup>9</sup> etc. *wundian* (vulnerare) **71**<sup>20</sup> etc. wundor **119**<sup>10</sup> 02<sup>23</sup> -lic **39**<sup>6</sup> etc. *wundrian* **5**<sup>19</sup> etc. Endlich *a)* in den starken und schwachen praeteritis indicativi (über den praet. conj. vergl. § 50) und *b)* den part. perf. pass.: *a)* gebundon 0236<sup>11</sup> forburnan, -on 0226<sup>5</sup> 0270<sup>2.4</sup> etc.) we cunnon **5**<sup>16</sup> etc. druncon **317**<sup>2</sup> (on)funde 399<sup>19</sup> 052<sup>2.6</sup> etc. ongunnon, -an **229**<sup>22</sup> 05<sup>29</sup> 096<sup>1</sup> etc. gemunde **5**<sup>8.25</sup> 052<sup>22</sup> etc. gescruncan 0124<sup>31</sup> besuncon, -an 0100<sup>19</sup> 0216<sup>3</sup> swuncon **239**<sup>19</sup> ofswungon 0154<sup>8</sup> urnon 0160<sup>22</sup> 0194<sup>11</sup> bewundon 0158<sup>5</sup> wunnon **375**<sup>2</sup> 01<sup>9</sup> etc. — *b)* *gebunden* **75**<sup>6</sup> 070<sup>29</sup> geburnen 0160<sup>26</sup> 0270<sup>2</sup> etc. (*a-*, *for-*, ofer)druncen **295**<sup>3.6.8</sup> 082<sup>27</sup> etc. (on)funden **7**<sup>1</sup> 0126<sup>5</sup> etc. an-, ongunnen **359**<sup>18</sup> 0100<sup>16</sup> besuncon 088<sup>13.14</sup> sungen 072<sup>11.20</sup> -spunnen **83**<sup>23</sup> etc. -stungen **113**<sup>11</sup> **171**<sup>11</sup> aswunden **235**<sup>20</sup> beswungen **125**<sup>25</sup> aðunden **25**<sup>6</sup> etc. oferðungen **213**<sup>11</sup> bewunden **243**<sup>2</sup> (*ge-, ofer*)wunnen 417<sup>25</sup> 056<sup>27</sup> etc.

§ 47. Vor nichtnasalen ist ags. *u* zum theil gemeingermanisches *u*, zum theil nicht; letzternfalls stimmt es zum anord. und mnl. (full, bucca, up, wulf), während das ahd. entweder *o* hat oder (wie in ubar, obar, fugal, fogal) schwankt. Die Belege sind folgende: bucca **271**<sup>4</sup> burg, burh **277**<sup>21</sup> **165**<sup>9</sup> etc. gp. burga **167**<sup>2.17.19</sup> 062<sup>24</sup> etc. dp. bur-gum **103**<sup>13</sup> 088<sup>12</sup> etc. (anorganisch gs. burge 0100<sup>31</sup> 0104<sup>13</sup> 0160<sup>19</sup> 0168<sup>15</sup> ds. burge 08<sup>29</sup>) culfre **237**<sup>21</sup> **291**<sup>7</sup> (bei Orm *cullfre*) duru **157**<sup>25</sup> duguð 052<sup>29</sup> 0222<sup>8</sup> etc. gp. dulmana, -una (navium longarum, ns. 'dulmunus' 046<sup>33</sup>) 050<sup>10</sup> 080<sup>6</sup> fugol, -el **331**<sup>17</sup> etc. fugelere 017<sup>26.30</sup> full (plenus und suffix) *p.* befullan **5**<sup>20</sup> fultum 389<sup>3</sup> 052<sup>31</sup> etc., wovon fulteman **233**<sup>8</sup> gefultuman 0114<sup>25</sup> (*ge*)fulwian 0290<sup>11.12</sup> etc. furður, -or **5**<sup>14</sup> 383<sup>3</sup> *hwurful(nes)* **245**<sup>7</sup> 308<sup>1.10</sup> lufu **127**<sup>2</sup> etc. lufian **5**<sup>6.7</sup> etc. lust **203**<sup>22</sup> etc. (*be*)murcian, murcian **251**<sup>16</sup> 467<sup>13</sup> 048<sup>17</sup> etc. murcung **201**<sup>5</sup> purpura **85**<sup>10</sup> 0284<sup>33</sup> etc. rust **269**<sup>13.15.16</sup> rustig

0250<sup>21</sup> *sculdor* **53<sup>1</sup>** **83<sup>9.21</sup>** sugu 419<sup>27</sup> sulh 088<sup>8</sup> ðurh *p.* burst  
 080<sup>10</sup> etc. þuss 066<sup>17</sup> 074<sup>26</sup> ðus **27<sup>6</sup>** 062<sup>25</sup> 080<sup>34</sup> ufor **81<sup>17</sup>**  
 407<sup>21</sup> *ufer(r)a* **33<sup>13</sup>** **101<sup>20</sup>** **281<sup>13</sup>** 0168<sup>6</sup> ufan **347<sup>25</sup>** und dazu  
 onufan 0118<sup>4</sup> etc. bufan **53<sup>10</sup>** 074<sup>19</sup> etc. herbiufan 393<sup>2</sup> *ufan-*  
*cund* **51<sup>8</sup>** ufane, -one **131<sup>25</sup>** 0108<sup>30</sup> *ufeweard* **29<sup>13</sup>** up, upp,  
 úp *p.* uppan, upp on **217<sup>19</sup>** 399<sup>2</sup> etc. onuppan **105<sup>2</sup>** uppe  
**101<sup>19</sup>** etc. *uplic*, *úPLIC* **51<sup>4</sup>** **63<sup>23</sup>** etc. *úpcund* 379<sup>24</sup> *uppiān*  
**277<sup>7</sup>** *wulðor* **39<sup>18</sup>** etc. *wulf* **89<sup>15</sup>** 0160<sup>20</sup>; über *hudenian* 416<sup>16</sup>  
 ónhupian 441<sup>28</sup> furþumlic 050<sup>30</sup> weiss ich nichts bestimmtes  
 zu sagen. Furðum, furþum (saltem) **3<sup>15</sup>** 0190<sup>20</sup> wechselt mit  
 furþon 0136<sup>29</sup> 0152<sup>34</sup> und ferþan 0250<sup>18</sup>. Endlich in den  
 starken praeteritis plur. ind.: budon **145<sup>5</sup>** 0124<sup>3</sup> etc. bugan  
 082<sup>25</sup> etc. brucon **333<sup>15</sup>** gebulgon 092<sup>11</sup> crupon 092<sup>30</sup> curon  
 072<sup>15</sup> etc. forcurfon 0178<sup>33</sup> gedufon 0176<sup>28</sup> dulfon 090<sup>30</sup> etc.  
 durron, -an **89<sup>11</sup>** 0136<sup>28</sup> etc. flugon 441<sup>15</sup> 0118<sup>5</sup> etc. fuhton  
 092<sup>9</sup> etc. fulgon *Chron.* 755 guldon 054<sup>14</sup> etc. gulpun, -on  
**313<sup>1</sup>** 04<sup>18</sup> hluton 0202<sup>33</sup> gehulpon, -an 0102<sup>16</sup> 0218<sup>6</sup> tohwurfon  
*Chron.* 827 forluron, -an **333<sup>18</sup>** 0212<sup>22</sup> for-, gemulton 0216<sup>1</sup>  
 0226<sup>5</sup> sculon (mit sceolon wechselnd) **67<sup>2</sup>** **171<sup>3</sup>** 086<sup>1.2.13</sup> etc.  
 forscurfon 0226<sup>9</sup> forswulgun 439<sup>25</sup> swulton 0214<sup>18</sup> 0198<sup>35</sup>  
 (ðurh)tugon **159<sup>20</sup>** 0106<sup>16</sup> atugon 0296<sup>24</sup> (verwechslung von  
 teón, accusare, mit teón, ducere, liegt vor in tugon  
 0168<sup>16</sup>) ðurfon 304<sup>6</sup> wurdon 092<sup>21.29</sup> etc. (a-, to)wurpun,  
 -on 421<sup>2</sup> 0176<sup>20</sup> 048<sup>8</sup> etc. Ueber die conjunctivformen sieh  
 § 50. Vereinzelt ist sculdon **365<sup>10</sup>** statt sceoldon.

— *ugd* wird *ud* in ob-, tobrudon 0148<sup>21</sup> 0160<sup>21</sup>.

— Im Or. 054<sup>2</sup> gehört wyrdon zum vorhergehenden  
 torn-, sieh § 50.

§ 48. 1) Altes *u* wird zu *o* vor *r* aus *z* im praefix *or-*  
 (orsorg, orgellic, orðonc, orwen(a), ormod, geortreowan;  
 accentuiert 9<sup>22</sup> 339<sup>17</sup>).

2) *U* wechselt mit *o* *a*) nach *j*: iu 3<sup>8</sup> 106<sup>18</sup> 124<sup>2</sup> 212<sup>24</sup>  
 216<sup>24</sup> 222<sup>23</sup> 016<sup>17</sup> giu **5<sup>19</sup>** io 107<sup>18</sup> 125<sup>2</sup> 213<sup>24</sup> 217<sup>24</sup> gio 2<sup>3</sup>, *iung*  
**13<sup>22</sup>** **179<sup>19</sup>** 179<sup>21.22</sup> *giung* 178<sup>21</sup> iong 385<sup>10</sup> *geong* 174<sup>13</sup> 0178<sup>29</sup>  
 0296<sup>1</sup> 0266<sup>7</sup> *giong* 175<sup>13</sup> 178<sup>22</sup> 385<sup>10.35</sup> 387<sup>34</sup> 076<sup>5.7.11.14</sup> *Chron.*  
 501, 871, *iuguð* **207<sup>11</sup>** *giuguðhad* 385<sup>32</sup> *geogoð* 0228<sup>8</sup> *gioguð*

7<sup>10</sup> **375**<sup>19</sup> 385<sup>30</sup> 403<sup>34</sup> *gioguðhad* 385<sup>34</sup>, sogar in Geoweorþa, -ða (Jugurtha) 05<sup>28</sup> 0228<sup>6.7.10.14.16</sup> etc.; b) nach **sc** in *sceolon* 61<sup>17</sup> 75<sup>3</sup> 131<sup>20</sup> 170<sup>10</sup> 453<sup>8</sup>, sonst *sculan*, -an; im Or. we *sceolan* 080<sup>35</sup>; c) in *onderfoð* 301<sup>25</sup> ðorhtioð 423<sup>4</sup> folneah **35**<sup>20</sup> 224<sup>6</sup> *folraðe* 012<sup>21</sup> *foloſt* 0184<sup>2</sup>, sonst under, ðurh, ful.

§ 49. **Un** + spirans wird zu *u* + spirans: (*un*)cuð, cuþ, cùð **9**<sup>1</sup> **63**<sup>3</sup> **169**<sup>12</sup> 092<sup>16</sup> etc. *uncupra* 0120<sup>28</sup> *forcuðra* **189**<sup>7</sup> 066<sup>25</sup> cuðe (novi) **27**<sup>15</sup> etc. *dust* **129**<sup>16</sup> **131**<sup>22</sup> 0230<sup>15</sup> etc. *guð(fona)* 0156<sup>19</sup> etc. *muð* **91**<sup>17</sup> **105**<sup>8</sup> etc. *múð* 317<sup>14</sup> 373<sup>22</sup> 271<sup>23</sup> *muþa* 010<sup>7</sup> 016<sup>6</sup> etc. *suð* **9**<sup>14</sup> 08<sup>11</sup> *súþ* 0106<sup>13</sup> *suðan*, *suþan* **9**<sup>8</sup> 08<sup>7</sup> *suðmest* 0252<sup>15</sup> *ðuhte* **51**<sup>15</sup> 017<sup>34</sup> etc. *geðuht* **113**<sup>16.17.18</sup> *us*, *ús* **5**<sup>5.15</sup> etc. (ausser 375<sup>10</sup> immer in H accentuiert) *ure* (nostrum, nostri) *p.* *úre* 43<sup>11</sup> 411<sup>15</sup> etc. *ussum* **355**<sup>24</sup> on *uhtan*, on *uhthon* **249**<sup>4</sup> 461<sup>2</sup> *uþe*, -on 080<sup>32</sup> 0222<sup>10</sup> und in *gioguð* (oben). Statt *u* begegnet coðon (noverant) 0190<sup>1</sup>; über *fracoð*, *fraceðlic* bei den unbetonten vocalen.

§ 50. Der umlaut des *u* ist *y*, woraus *i* und *e* sich weiter entwickeln können. Für *y* sind die Belege: *bryce* (*usui*) 395<sup>16</sup> *brycg* 078<sup>14</sup> 084<sup>3.6</sup> *bryne* **71**<sup>5</sup> 397<sup>36</sup> 088<sup>32</sup> etc. *onbryrdan* **169**<sup>8.10</sup> etc. *anbryrdnes* 423<sup>15</sup> *endebyrdlice* **11**<sup>19</sup> *endebyrdnes* 411<sup>29</sup> etc. *gebyrdelice* **161**<sup>19</sup> *brytnere* 459<sup>11</sup> *gebrytnian* **319**<sup>20</sup> *bryttian* **321**<sup>4</sup> *gebyc(g)g(e)an* **327**<sup>16</sup> 0152<sup>34</sup> *byge* **59**<sup>6</sup> 0134<sup>19</sup> *forebyrd* **41**<sup>17</sup> *byrel* 0136<sup>14</sup> *gebyrian* **39**<sup>6</sup> **41**<sup>1</sup> 453<sup>14</sup> 0118<sup>32</sup> etc. *byrg*, *byrig*, *byrh* (*urbis*, *urbi*, *urbes*) **277**<sup>20</sup> **165**<sup>10</sup> 080<sup>1.13</sup> etc. (*be*)*byrg(e)an* 0108<sup>21</sup> 0128<sup>16</sup> 0176<sup>31</sup> etc. *byrgen* **327**<sup>2</sup> 0202<sup>4</sup> *byrne* 431<sup>11</sup> *byrðen* **67**<sup>13</sup> etc.; über *bySEN* gleich unten (§ 51); *bytan* **153**<sup>10</sup> etc. *clyppan* **299**<sup>6</sup> *cnyssan* **59**<sup>4</sup> **141**<sup>14</sup> 096<sup>9</sup> etc. *cnyttan* **59**<sup>13</sup> etc. *kyc(g)lum* (*jaculis*) **297**<sup>1</sup> *cylle*, *kylle* 469<sup>9.10</sup> 076<sup>32</sup> (*to*)*cyme* 0252<sup>30</sup> **97**<sup>14</sup> etc. *kymen* (*cuminum*) 439<sup>28</sup> *gecynd* **69**<sup>8</sup> **109**<sup>2</sup> 0174<sup>13</sup> etc. *gecynde* 417<sup>20</sup> *gecyndelic* **109**<sup>11</sup> *cyning*, *kyning* **3**<sup>1</sup> etc. *cyng* 05<sup>1</sup> *Chron.* 860 *cynecyn* 068<sup>1.9</sup> etc. *cynedom* 0166<sup>25</sup> *cynehad* **33**<sup>20</sup> *cynelic*, *kynelic* **85**<sup>10.14</sup> etc. *cynerice*, *kynerice* **7**<sup>18</sup> 0258<sup>32</sup> *cynesetl* 0116<sup>13</sup> *cynestol*, *kynestol* **39**<sup>17</sup> 0128<sup>10</sup> *Cynebald*, -*bryht*, -*heard*, -*wald*, -*wulf* (*Chron.*) *cynn* (*decens*) **45**<sup>2.5</sup> **43**<sup>24</sup> etc. *cyn* 407<sup>15</sup> *cynn*, *kynn* (*genus*) **173**<sup>20</sup> **55**<sup>18</sup> etc. *Angel-*

cynn, -kynn **3<sup>3</sup>** mon(n)cynn (sieh beim A) *cypren* 0216<sup>3</sup>  
*cyrice* 114<sup>16</sup> 170<sup>2</sup> kyst (virtus) **149<sup>8</sup>** **347<sup>16</sup>** 453<sup>27</sup> *uncyst* **47<sup>16</sup>**  
etc. kystig (largus) **149<sup>20</sup>** **327<sup>7</sup>** 453<sup>27</sup> *uncystig* 453<sup>27,29</sup> *gedrycned*  
(afflictus) 0102<sup>10</sup> *Dryhten* **9<sup>9</sup>** **27<sup>13</sup>** etc. *drync* **365<sup>9</sup>** 076<sup>12</sup> (469<sup>12</sup>  
0108<sup>28</sup> hier?) *oferdrync* **129<sup>19</sup>** *gedyne* **245<sup>6</sup>** dynt **339<sup>15</sup>** (*unge*-  
*dyrstig(nes)* **79<sup>17</sup>** **185<sup>23</sup>** **209<sup>10,15</sup>** *dysig* **69<sup>21</sup>** **175<sup>17</sup>** etc. *dyslic*  
**131<sup>14</sup>** etc. *frymð* 058<sup>8</sup> 0250<sup>26</sup> *gefylce* **161<sup>16</sup>** *Chron.* 871  
*fylg(e)an* 308<sup>16</sup>*h* 309<sup>12</sup> etc. (sieh weiter conjug.) *fyllo* **311<sup>12</sup>**  
076<sup>34</sup> (*a-*, *ge*)*yllan* **5<sup>10</sup>** 076<sup>32</sup> etc. *ungefynde* (sterilis) 411<sup>20</sup>  
on *fyl[s]te* 052<sup>5</sup> *fylstan* 054<sup>22</sup> etc. *fyrest* 10<sup>22</sup> 80<sup>1</sup> = *fymest*  
11<sup>22</sup> 81<sup>1</sup> **27<sup>7</sup>** etc. *fyrhtnes* 0280<sup>11</sup> *fyrhþto* 0136<sup>25</sup> *afyrhþtan* 0194<sup>10</sup>  
*fyrþran* 0210<sup>7</sup> *gyden* 0108<sup>17</sup> (*æl*)*gylden* **169<sup>21</sup>** 0128<sup>12</sup> etc.  
*ofergyld* **169<sup>22</sup>** *gylt* **195<sup>10</sup>** 0140<sup>16</sup> etc. (*a-*, *ge*)*gyltan* **31<sup>12</sup>**  
385<sup>17</sup> **123<sup>23</sup>** etc. *begyrd(ed)* **47<sup>11</sup>** **171<sup>5</sup>** *blodgyte* 0160<sup>32</sup> etc.  
*hlynn* (sonus) 054<sup>35</sup> *hlystan* **95<sup>22</sup>** etc. *hlytta* (auspex) 0184<sup>26</sup>  
*hrycg* **29<sup>7,12,13</sup>** 0274<sup>35</sup> etc. *hryre* **31<sup>9</sup>** 098<sup>8</sup> etc. *ymbhwyrft*  
**31<sup>19</sup>** 08<sup>1</sup> (*for*-, *ofe*)*hycean* **351<sup>17</sup>** **365<sup>25</sup>** etc. (sieh weiter  
conjug.) *gehydnes* ('subsidia') 387<sup>13</sup> *hyht* **265<sup>21</sup>** *beyhldan*  
0174<sup>15</sup> *hyldo* **321<sup>3</sup>** 0130<sup>28</sup> etc. *æmethyll* **191<sup>25</sup>** *hyngr(i)an*  
**283<sup>12</sup>** **315<sup>14</sup>** etc. *hype* 383<sup>2,4</sup> 433<sup>15</sup> *onhyrigean* **231<sup>15</sup>** *onhyring*  
397<sup>2</sup> *onhyrenes* **103<sup>14</sup>** *hyrne* **169<sup>21</sup>** **171<sup>3,4</sup>** *hyspan* 0256<sup>24</sup>  
*hysecild* 046<sup>11</sup> *lyft* **85<sup>5</sup>** 0108<sup>30</sup> etc. *lystan* **229<sup>14</sup>** 050<sup>17</sup> etc.  
lyt 0102<sup>29</sup> *lythwon* **207<sup>4</sup>** (umlaut nach lytel?) *lytel p. (ge)*-  
*lytlian* **291<sup>2</sup>** **173<sup>23</sup>** *lytling* **117<sup>3</sup>** *lytig* 15<sup>19</sup> 0228<sup>32</sup> etc. *belyte-*  
*gian* 0112<sup>26</sup> *mydd* 0190<sup>12</sup> *gemynd* **3<sup>2</sup>** **173<sup>16</sup>** **255<sup>17</sup>** 413<sup>30</sup> 463<sup>16</sup>  
*gemyndig* **37<sup>20</sup>** *gemyndgian* **91<sup>18</sup>** 082<sup>15</sup> etc. (*ge*)*myndgung*  
**169<sup>8</sup>** 098<sup>25</sup> *unmyndlenga* 0146<sup>8</sup> *weorð-*, *wyrðmynd*, -t **33<sup>20</sup>**  
299<sup>16</sup> 389<sup>17</sup> 0276<sup>15</sup> *mynster* **9<sup>3</sup>** *genyht(sum)* **55<sup>7</sup>** **213<sup>12</sup>** etc.  
nytt **47<sup>17</sup>** 092<sup>2</sup> etc. *nytt* (commodum) **277<sup>9</sup>** etc. *pyle* **143<sup>13,18</sup>**  
0236<sup>7</sup> *gepyndan* **277<sup>6</sup>** **283<sup>13</sup>** *pynding* **277<sup>8</sup>** (aber vergl. ahd.  
*piunt*) *pyngan* (pungere) **296<sup>8</sup>** *pyt(t)* **29<sup>8</sup>** **113<sup>1</sup>** 0216<sup>3</sup> etc.  
ryne 0248<sup>16</sup> *forerynel* **91<sup>21</sup>** *ryft* (velum) **239<sup>25</sup>** *scyfe* **215<sup>12,17</sup>**  
*scyld* **21<sup>1</sup>** **79<sup>21</sup>** etc. *scyldig* **161<sup>1</sup>** etc. *scyldgian* **151<sup>23</sup>** *scyndan*  
**21<sup>22,24</sup>** 453<sup>6</sup> 455<sup>1</sup> *scyte* 046<sup>13</sup> *scytta* 0174<sup>5</sup> *smylte* **59<sup>1</sup>** -nes  
**289<sup>8</sup>** etc. *snyttro* **9<sup>10</sup>** 0122<sup>33</sup> *æspryng* 49<sup>12</sup> *welspryng* 467<sup>31</sup>  
*spynge* 0230<sup>27</sup> (*æfter*)*spyrian* **5<sup>16</sup>** **76<sup>21</sup>** *úpáspryttan* **67<sup>23</sup>**

styccemælum 017<sup>5</sup> 0160<sup>21</sup> styrigean **175**<sup>12</sup> etc. und compos. sylg (aratro) 403<sup>2</sup> sylian (volutare) 419<sup>27</sup> *syll* **27**<sup>17</sup> *symblan* 309<sup>5,8</sup> 337<sup>24</sup> syndrig 092<sup>32</sup> **243**<sup>23</sup> etc. synderlic(e) **41**<sup>23</sup> **43**<sup>1</sup> etc. asyndred **81**<sup>20</sup> etc. *synn* **19**<sup>21</sup> **39**<sup>6</sup> (sýn 161<sup>23</sup> 435<sup>28</sup>) (*ge*)-*syngian* 403<sup>16</sup> 439<sup>18</sup> etc. getrymman **41**<sup>4</sup> **367**<sup>2</sup> etc. = getrymian 385<sup>1</sup> etc. *med*-, *met*-, *untrymnes* **25**<sup>21</sup> **41**<sup>4</sup> **59**<sup>23</sup> **61**<sup>16</sup> **99**<sup>5</sup> 158<sup>3</sup> **189**<sup>1,4</sup> **231**<sup>20</sup> **229**<sup>2</sup> 255<sup>15</sup> **255**<sup>17</sup> **257**<sup>7,8,10</sup> **259**<sup>20</sup> 455<sup>26,30,32,33</sup> 0282<sup>21</sup> etc. (der umlaut aus dem verbum? cf. *fyrhtnes*, *hælnes*, *ungercednes*; ohne umlaut 159<sup>13</sup> **247**<sup>7,3</sup> 254<sup>15</sup> 423<sup>21</sup>) *tyhtan* **51**<sup>21</sup> 0228<sup>8</sup> etc. *tyncen* 072<sup>30</sup> *getyngnes* **369**<sup>14</sup> *oftyrfan* 0172<sup>28</sup> *ðryccean* (ðrycte!) **67**<sup>13</sup> **77**<sup>21</sup> **213**<sup>22</sup> 239<sup>15</sup> 455<sup>21</sup> ófðrycnes 455<sup>22</sup> (*mægen*)*prymm* **39**<sup>17</sup> 307<sup>17</sup> *prymlic* 070<sup>30</sup> *ge*- , ofðryscean **83**<sup>18</sup> **145**<sup>1</sup> etc. *brysmde* (pressit) 0142<sup>22</sup> *abrysemian* (suffocare) 0224<sup>34</sup> *geðyld* **27**<sup>21</sup> etc. *-ig* **15**<sup>15</sup> *ðyslic* **109**<sup>18</sup> = *ðyllic* **41**<sup>13</sup> 0152<sup>28</sup> etc. *ðync(e)an* **7**<sup>6</sup> 0120<sup>16</sup> etc. (*ge*)*ðyncðo* 411<sup>25</sup> *ðyrel* **343**<sup>20,24</sup> etc. *þyringas* 016<sup>11,4</sup> *ðyrnen* **261**<sup>14</sup> *ðyrstan* **31**<sup>7</sup> 076<sup>33</sup> etc. *wyn* 092<sup>33</sup> *-sum* **83**<sup>7</sup> *wyrc(e)an* **55**<sup>20</sup> 0226<sup>18</sup> etc. *wyrd* 060<sup>23</sup> 062<sup>10</sup> *forwyrd* **233**<sup>24</sup> etc. *an(d)wyrde* 044<sup>13</sup> 0178<sup>11</sup> *and-wyrdan* **5**<sup>22</sup> **63**<sup>4</sup> 044<sup>11</sup> etc. *tornwyrdan* 054<sup>2</sup> *gewyrde* (pactum) 0126<sup>33</sup> *twywyrdig* 086<sup>8</sup> 0228<sup>18</sup> *wyrhta* **337**<sup>8</sup> etc. *gewyrht* **145**<sup>23</sup> **191**<sup>18</sup> auch 070<sup>20</sup>? *wyrmcynn* 0136<sup>25</sup> *wyrmsan*, *wyrsman* **153**<sup>3</sup> **259**<sup>1</sup> *wyrt* **25**<sup>22</sup> 0134<sup>35</sup> etc. und compos. *yfelo p. ymb(e)* *p. yfemest* 134<sup>25</sup> *ymest* 85<sup>2</sup> 135<sup>25</sup> (darf got. *auhumists* verglichen werden?) (*ge*)*yppan* 220<sup>10</sup> 451<sup>4</sup> 0108<sup>13</sup> *yndse* 0196<sup>21</sup>. Schliesslich dyrodine (cocco) **87**<sup>3</sup> sieh beim e.

— *ygd* wird auch zu *ŷd* in *hrædhydignes* **19**<sup>11</sup> **321**<sup>18</sup> **325**<sup>16</sup> **375**<sup>16</sup> *oferydig* **301**<sup>8</sup> *oferyd* 110<sup>22</sup>, aber *in(n)gehyyd* **95**<sup>15</sup> **117**<sup>17</sup> *oferyyd* 111<sup>22</sup>.

— *ugi*, *ygi* kann zu *ŷ* zusammengezogen werden: 3 sg. *oferyð* ('dedignatur') 113<sup>3</sup>.

— *uhu* zu *ū* und weiter mit umlaut zu *ŷ*? sieh *ymest* (oben).

— In der conjugation findet sich *y*: 1) in der 3 sg. praes. von *cuman*: *cym(e)ð p.*;

2) im *ppp.* *ofercymenne* 229<sup>20</sup>, gegen *cumen* 228<sup>20</sup> **82**<sup>23</sup> 218<sup>21</sup> **347**<sup>25</sup>; im Or. *utancymen* 0218<sup>1</sup>, sonst *cumen* 04<sup>18</sup> 070<sup>23</sup> 082<sup>14</sup> 0178<sup>5</sup> 0182<sup>14</sup> 0224<sup>6</sup>;

3) im conjunctiv praesentis cyme (veniat) 158<sup>12</sup> 73<sup>23</sup>, sonst 19mal in C und 27mal in H ohne umlaut; im Or. becume 0120<sup>4</sup>;

4) im conjunctiv praeteriti fehlt der umlaut; ausgenommen sind gemyne (neben gemune), dyrre (neben durre), ðyrfe und scyle (scile, neben scule): gemyne 25<sup>3</sup> 255<sup>18</sup> 0242<sup>7</sup> dyrre(n) 9<sup>17</sup> 25<sup>14</sup> 103<sup>20</sup> 265<sup>10</sup> 295<sup>16</sup> 427<sup>18</sup> 467<sup>16</sup> 0260<sup>5</sup> ðyrfe(n) 37<sup>21</sup> 67<sup>7</sup> 83<sup>15,16</sup> 167<sup>15</sup> 253<sup>10</sup> 265<sup>9</sup> 273<sup>24</sup> 294<sup>16</sup> 302<sup>18</sup> h 305<sup>14</sup> 313<sup>2</sup> 337<sup>21</sup> 325<sup>7</sup> 341<sup>14</sup> 411<sup>5</sup> 413<sup>16</sup> 457<sup>27,29</sup> scyle(n) 0120<sup>17</sup> 56mal in H, 29mal in C. Ohne umlaut sind belegt: (for-)bude(n) 0140<sup>1</sup> 0264<sup>28</sup> (an)buge(n) 054<sup>19</sup> 0148<sup>32</sup> abulge 0266<sup>10</sup> gebunde 0244<sup>13</sup> burgen 080<sup>32</sup> burne 309<sup>3</sup> 02<sup>24</sup> 0184<sup>22</sup> becrupe 0126<sup>27</sup> cunne 45<sup>2</sup> 137<sup>9</sup> 149<sup>17</sup> etc. druncen, -on 31<sup>3</sup> adulfe 459<sup>23</sup> durre(n) 33<sup>8</sup> 41<sup>5</sup> 51<sup>2</sup> 63<sup>18</sup> 102<sup>20</sup> 109<sup>16</sup> fluge(n) 33<sup>22</sup> 052<sup>34</sup> 0116<sup>28</sup> 0176<sup>2</sup> 0198<sup>26</sup> 0206<sup>17</sup> (a-, ge)fuhte(n) 096<sup>25</sup> 0188<sup>23</sup> 0230<sup>21</sup> 0238<sup>9</sup> 0290<sup>3</sup> anfunde 0288<sup>15</sup> (be-, an)gunne(n) 241<sup>22</sup> etc. 060<sup>25,26</sup> 0116<sup>28</sup> 0150<sup>31</sup> 0208<sup>34</sup> agute 95<sup>24</sup> gehulpe(n) 37<sup>10</sup> 47<sup>4</sup> 088<sup>5</sup> 098<sup>15</sup> 0186<sup>25</sup> 0268<sup>14</sup> gehwurfe 0260<sup>7</sup> beluce(n) 0114<sup>23</sup> 0284<sup>9</sup> alugen 0122<sup>13</sup> forlure[n] 49<sup>19</sup> 431<sup>30</sup> 0154<sup>18</sup> 0264<sup>2</sup> gemunden 397<sup>9</sup> 403<sup>28</sup> gemunden 082<sup>18</sup> scule[n] 198<sup>20</sup> 237<sup>8</sup> 357<sup>7</sup> swulte 93<sup>8</sup> swunce 49<sup>23</sup> (a-, on)tuge(n) 37<sup>9</sup> 291<sup>20</sup> 435<sup>4</sup> 443<sup>1</sup> 0180<sup>13</sup> aðunde 313<sup>4</sup> ðurfe 336<sup>21</sup> 337<sup>21</sup> unne 349<sup>14</sup> (ofer)wunne(n) 205<sup>17</sup> 04<sup>4</sup> 0110<sup>31</sup> 0114<sup>26</sup> 0172<sup>26</sup> 0210<sup>16</sup> 0212<sup>19</sup> (for-, ge)wurde(n) 137<sup>23</sup> 233<sup>22</sup> 235<sup>10</sup> 401<sup>20</sup> 451<sup>30</sup> 465<sup>17</sup> etc. 048<sup>28</sup> 080<sup>33</sup> 084<sup>21</sup> 088<sup>15</sup> etc. (to)wurpe 441<sup>33</sup> 0174<sup>10</sup> 0210<sup>17,24</sup>. Ebenso (mit ü statt ÿ) öþbrude 0260<sup>32</sup>. Ein conjunctiv plur. auf -on guldon 044<sup>19</sup> 0248<sup>21</sup>? Sieh weiter § 53.

§ 51. I und sogar ie (einmal io) statt y findet sich nach palatalen: *gingra* 181<sup>14</sup> 267<sup>8</sup> 291<sup>14</sup> 357<sup>4</sup> *gingest* 301<sup>14</sup>, woneben *giongrum* 451<sup>28</sup> ohne umlaut; *gicða* (aus jukiþa) 70<sup>18</sup> *giecða* 71<sup>18</sup> neben *giocða* 71<sup>11</sup>.

*I, ie* neben *y* findet sich in cirice 5<sup>9</sup> 43<sup>24</sup> 95<sup>6</sup> 105<sup>13</sup> 115<sup>16</sup> 114<sup>8</sup> 131<sup>4</sup> 135<sup>5</sup> 171<sup>2</sup> 173<sup>6</sup> 367<sup>6</sup> 427<sup>5</sup> 445<sup>19</sup> gs. ciericean 115<sup>8</sup>, scile (debet) 8<sup>21</sup> 10<sup>20</sup> 20<sup>22</sup> 21<sup>24</sup> 32<sup>4</sup> 44<sup>8</sup> 46<sup>15</sup> 54<sup>19</sup> 76<sup>26</sup> 86<sup>18</sup> 182<sup>9</sup> scilen 327<sup>14</sup> 341<sup>16</sup> sciele 54<sup>7</sup> 55<sup>19</sup> 56<sup>14</sup> 57<sup>3</sup> 59<sup>9</sup> 60<sup>6</sup> 74<sup>2</sup> 88<sup>7</sup> 166<sup>9</sup> 140<sup>14</sup> scielen 102<sup>11</sup> 196<sup>6</sup> 236<sup>8</sup> 263<sup>23</sup> (über scyle § 50, 4), unschildig 379<sup>14</sup>, und vor

palatalem *h* in *tihtung* 242<sup>22</sup> *tiehting* 243<sup>22</sup>, *genihtsumnes* 325<sup>13</sup>; endlich in *beclipð* 389<sup>11,14</sup> *disig* 279<sup>19</sup> *simblede* 336<sup>24</sup> und *awierged* (*strangulatus*) **331<sup>19</sup>**, das wol von *awierged* (*maledictus*) beeinflusst ist; vergl. aber anord. *virgill.* — Im Or. finden sich *gingra* 096<sup>19</sup> 0128<sup>18</sup> 0278<sup>21</sup> *cining* 0296<sup>8</sup> *cirice* 066<sup>9</sup> 0258<sup>8</sup> 0284<sup>8</sup> 0296<sup>33</sup> *genihtsumnis* 0182<sup>15</sup>, endlich *afielde* (*repleret*) 0258<sup>7</sup> (natürlich fehlerhaft) und *áwierged* (*strangulatus*) 0294<sup>11</sup>. In der Chron. *Higebryht* 785.

— Ich erwähne hier das wort *bysn*, *bisn*, *biesn*, das Kluge mit  $\hat{y}$  ansetzt, weil Orm das wort mit einfachem s schreibt und das altnordische wort langen vocal hat. Unerklärbar ist dann aber altwestsächsisches *ie*, *i* aus  $\hat{u}$  — *i*; schwierigkeit macht ebenso die annahme, dass das ags. wort auf *biusni-* zurückgehen würde. Vielleicht haben wir es hier mit einer volksetymologie zu thun, und ist das wort von *bispell* u. dergl. beeinflusst; ist dies richtig, so kommt *bysen* 8<sup>15</sup> 190<sup>12</sup> kurzes *y* zu; *bisen* 9<sup>15</sup> **11<sup>3</sup>** **25<sup>1</sup>** 82<sup>3</sup> 84<sup>1</sup> 114<sup>7</sup> 192<sup>20</sup> **195<sup>23</sup>** **249<sup>22</sup>** 248<sup>17</sup> 300<sup>17</sup> 307<sup>9</sup> **319<sup>5</sup>** 449<sup>19,23,27,31</sup> 451<sup>5</sup> etc. 38mal in H, 32mal in C; *bisnung* **205<sup>18</sup>** bis(e)nian 4mal in C, 5mal in H (**31<sup>16</sup>** **165<sup>24</sup>** 190<sup>7</sup> **195<sup>23</sup>** **451<sup>28,30</sup>**), *biesen* bloss in H 83<sup>3</sup> 85<sup>1</sup> 115<sup>7</sup> 193<sup>20</sup> 249<sup>17</sup> 301<sup>17</sup> 415<sup>13</sup> *bieseniað* 191<sup>7</sup>. Im Or. *bisene* (*jusso*) 074<sup>24</sup> 0248<sup>14</sup> *bisena* 064<sup>24</sup>.

§ 52. *E* statt *y* begegnet in *embe* 20<sup>22,24</sup> 94<sup>9</sup> neben *ymbe*, *nele* (*nolit*) 281<sup>1</sup> 0248<sup>28</sup> *nellað* 0122<sup>15</sup> neben *nyle*, *unnetlic* 77<sup>12</sup> neben *unnytic*. Ueber *derodine* (*cocco*) **83<sup>23</sup>** neben *dyrodine* weiss ich nichts zu sagen.

§ 53. Der umlaut von  $\hat{u}$  aus *un* vor spirans ist  $\hat{y}$ , nur einmal *ie*: *cyðan* (*nuntiare*) *p.* *cyðð* (*patria*) 304<sup>14</sup> 050<sup>11</sup> 0144<sup>14</sup> *ealdcyðð* 098<sup>24</sup> *uncyðð* (*obscuritas*) 304<sup>17</sup> *hyð* (*portus*) 401<sup>33</sup> *herehyþ* (*praeda*) 046<sup>21</sup> 0176<sup>17</sup> *wyscan* **29<sup>11</sup>** 220<sup>15</sup> 0256<sup>26</sup> *yst* **59<sup>5</sup>** **181<sup>11</sup>** *yst* 0104<sup>22</sup> *yð* **61<sup>20</sup>** **103<sup>21</sup>** 431<sup>32</sup> 433<sup>3,7</sup> 437<sup>16</sup> 467<sup>23</sup> *yð(e)gean* 168<sup>11</sup> 409<sup>35</sup> neben *ieðegende* 169<sup>11</sup>. Der conj. *praet.* hat keinen umlaut: *cūðe* **3<sup>14</sup>** 0214<sup>6</sup> etc. *ðuhte* 465<sup>1</sup> 0120<sup>10</sup> (*ge)uþe* 098<sup>31</sup> 064<sup>12,26</sup>. *Yn* vor s nur im fremdworte *yndse* 0196<sup>21</sup> (*uncia*).

## Das Ä (Ê).

§ 54. Es ist sehr wahrscheinlich, dass altgerm.  $\hat{a}$  (= offenes  $\acute{e}$ ) schon im urenglischen zu  $\acute{a}$  ward: Sievers (Beitr. VIII, 88) zieht diesen schluss aus lat. *strāta* (cf. auch Sweet, Dialects p. 9), woraus ags. *strāte*. Allerdings bleibt die möglichkeit, dass im urenglischen bloss vor nasalen  $\acute{a}$  bestand (so Sievers a. a. o.), während sonst  $\hat{a}$  sich erhielt. Lat. *strāta* muste dann zu *strāte* umgewandelt werden, weil vor *t* kein  $\acute{a}$  gebräuchlich war, denn diphthongisches *ai* hatte sich noch nicht monophthongiert (Sweet a. a. o.). Auch in niederländischen dialecten, die statt des reinen  $\acute{a}$  ein  $\grave{e}$  haben, werden fremdwörter mit  $\acute{a}$  in gleicher weise behandelt, d. h.  $\acute{a}$  wird zu  $\grave{e}$ . Die einfachste lösung des problems ist aber, wenn wir mit Sievers ein uniformes  $\acute{a}$  annehmen, dass sich vor nasalen später zu  $\hat{o}$  verdumpfte: jedoch finden sich  $\acute{a}$  + nasal ohne dass irgend welche analogie den übergang in  $\hat{o}$  verhindert hat. Wer aber am alten  $\hat{a}$  festhält, hat, soviel ich weiss, bloss 3 beispiele für altes  $\hat{a}$  aus  $\acute{a}$ : *hwær* (*ubi*), *ðær* (*ibi*) *p.* und lat. *stræt* **133<sup>12.17</sup>** **373<sup>6.13.18</sup>**.

§ 55.  $\hat{E}$ , ahd.  $\acute{e}$ , diphthongiert *ia*, findet sich in Crece (Graeci) 0112<sup>26.26</sup> = Crecas 050<sup>10</sup> 078<sup>21</sup> *gp.* Creca 01<sup>22</sup> 08<sup>22</sup> 014<sup>33</sup> 016<sup>16</sup> etc., *dp.* Crecum 084<sup>30</sup> 0100<sup>8</sup> 0104<sup>21</sup> 0110<sup>16.17</sup>, wovon *Crecisc* 046<sup>14</sup> 060<sup>3.7</sup>, *her* (*hic*) 5<sup>15</sup> 0110<sup>9</sup> etc. hieher das *her* (*hoc anno*) in der Chron.? *med* 449<sup>12.18</sup> **231<sup>2.5</sup>** **281<sup>22</sup>** *méd* 449<sup>16</sup> *medsceat*, *metsceat* **339<sup>10</sup>** etc. Hierher *ðe*, *þe* (*quo*) **123<sup>18</sup>** **37<sup>15</sup>** etc.?

§ 56.  $\hat{E}$  statt  $\hat{a}$  in silben mit dem tiefton: Aelfred **3<sup>1</sup>** dægred 461<sup>2</sup> *hi(e)red*, *hiored* **65<sup>1</sup>** **319<sup>20</sup>** 459<sup>12</sup> awer (*alicubi*) 0114<sup>3</sup>. Vereinzelt ondrede (metuat) 228<sup>6</sup>, medselða 0164<sup>28</sup>. Swerum bisenum (*solis exemplis*) 204<sup>10</sup> begreife ich nicht:

H hat sumum. In der Chronik neben 1mal Beornræd, 2mal Cuþræd, 2mal Burgræd, 1mal Aeþelræd, 1mal Mearc-ræd, sonst immer -red in Aelfred, Aeþered, Aeþelred, Baldred, Burgred, Cenred (Coenred), Ceolred, Cuþred, Forþred, Milred, Osred, Selred, Wihtred, Wulfred.

§ 57. *Ae* findet sich 1) im monosyllabischen swæ, das in C dreimal suaë geschrieben wird (104<sup>4</sup> 128<sup>16,16</sup>) und in H 21mal (3<sup>13,17</sup> 5<sup>2,3,23,23</sup> 7<sup>3,6,9,20,20,23,23,24</sup> 9<sup>4,4,4</sup> 235<sup>1,1,2</sup> 435<sup>28</sup>) vorkommt neben 17maligem suæ (23<sup>17,17</sup> 25<sup>16</sup> 101<sup>7,7</sup> 103<sup>8,8,23,23</sup> 105<sup>16,16</sup> 107<sup>14,17,17</sup> 161<sup>24,24,25</sup>); swa, sua passim in H (nach 393<sup>2</sup> bloss swa!) und 14mal in C (2<sup>13,17</sup> 4<sup>2,3,23,23</sup> 6<sup>3,6,9</sup> 78<sup>5</sup> 90<sup>20</sup> 110<sup>15</sup> 134<sup>20</sup> 346<sup>12</sup>); im Or. bloss swa; 2) im praefix æ (sieh Kuhn's Zs. XXVI, 41) in *æwilm* 307<sup>2</sup> *ærist* 363<sup>5,6</sup> æspryng (fons, sieh y) æmenne 076<sup>16</sup> 0134<sup>12</sup> æmod 0104<sup>4</sup>, vielleicht auch in *æleng(e?)* 41<sup>16</sup>; *æmetta*, *æmta* (otium) 59<sup>1</sup> 127<sup>24</sup> æmet(t)ig 191<sup>24</sup> 048<sup>25</sup> (decliniert 127<sup>23</sup> 191<sup>13,18</sup> etc.) *geæmetti(gi)an* 5<sup>3</sup> 131<sup>5</sup> 135<sup>5</sup> etc. und *æmet(t)hyll* 191<sup>25</sup> haben im hd. kurzes a, also schwerlich die partikel d; 3) in ædra, ædran (venae) 0124<sup>21</sup> 0178<sup>23</sup> æfen- 27<sup>8</sup> 323<sup>19</sup> 086<sup>1</sup> ærende 096<sup>20</sup> 0178<sup>10</sup> etc. (componiert ærendraca, ærenddraca, ærendwreca) (*ge)æren-dian* 63<sup>5</sup> 0258<sup>5</sup> etc. æs 331<sup>17</sup> æt 0142<sup>25</sup> æðm 361<sup>19</sup> *færlic* 129<sup>21</sup> 333<sup>16</sup> 0166<sup>6</sup> etc. færinga 179<sup>2</sup> grædig 37<sup>2</sup> mæd (pratum) 092<sup>15</sup> mæg 313<sup>15</sup> 0228<sup>7</sup> 0258<sup>28</sup> *Chron.* 755 (gs. mæges 078<sup>9</sup> 0244<sup>22</sup> 0258<sup>24</sup> ds. mæge 313<sup>16</sup> 417<sup>19</sup> 0118<sup>28</sup> nap. mægas 43<sup>16</sup> 385<sup>21</sup> 080<sup>20</sup> 0124<sup>11</sup> 0128<sup>12</sup> 0244<sup>7</sup> *Chron.* 755 gp. mæga 082<sup>17</sup> dp. mægum 385<sup>20</sup> *Chron.* 755, 823 mæggemot 0248<sup>19</sup>) mæl 317<sup>4,5</sup> floc(c)mælum 078<sup>13</sup> 0200<sup>19</sup> heapmælum 349<sup>23</sup> stæpmælum 23<sup>17</sup> 279<sup>3</sup> næ(d)dre 237<sup>21,22</sup> 417<sup>26,28</sup> 04<sup>6</sup> 0174<sup>4,13</sup> ræd 319<sup>22</sup> unræd 0170<sup>13</sup> rædlic 469<sup>6</sup> (compar. rædlecre 096<sup>15</sup> 0212<sup>16</sup>) (un)fæstraed 37<sup>18</sup> 17<sup>13</sup> etc. rædþeahtere 072<sup>3</sup> 0256<sup>3</sup> rædþeahtung 0154<sup>27</sup> onræs 297<sup>20</sup> (i-stamm?) sæl 0164<sup>13</sup> heardsælnes 0104<sup>17</sup> (be-, for)sætian 161<sup>24</sup> 227<sup>13</sup> 0146<sup>10,11</sup> sætere 417<sup>23</sup> 463<sup>12</sup> sæting 163<sup>14</sup> Wilsætan *Chron.* 800 (frum)slæp, slæp 092<sup>1</sup> 283<sup>6,8</sup> etc. spræc 23<sup>16</sup> 49<sup>9</sup> etc. (gs. spræcce 147<sup>4</sup>) stælhære 229<sup>5</sup> stælwierðe 115<sup>4</sup> hier? Swæfas 016<sup>1</sup> 0276<sup>3</sup> tæl 222<sup>9,12</sup> (und compos.) wædla 13<sup>25</sup> 137<sup>6</sup> 181<sup>4</sup> 0214<sup>10</sup> etc. wæpn

(arma) 0138<sup>31</sup> 0146<sup>23</sup> (-a 044<sup>32</sup> 0122<sup>3</sup> -um **83**<sup>13</sup> -eno 0210<sup>21,25</sup> -ena 0290<sup>2</sup>) *gewæpnod* **83**<sup>12</sup> (cf. wæpned- § 63) wæta **73**<sup>9</sup> 303<sup>16</sup> 0230<sup>26</sup> 0102<sup>7</sup> wætum sumerum 0102<sup>5</sup>. Natürlich können onræs und slæp (oben) i-stämme sein.

— In der conjugation haben langes *œ*:

1) Die starken praesentia ondrædan *p.* lætan 391<sup>22</sup> etc. rædan, rædan **33**<sup>16</sup> **45**<sup>1</sup> (a)rædan (legere, schwach ?) **7**<sup>13,17</sup> 050<sup>17</sup> slæpan (auch schwach) 431<sup>16,18,25</sup>.

2) Die starken praet. plur.: ge æton **317**<sup>2</sup> etc. bædon **197**<sup>18</sup> 064<sup>25,28</sup> etc. bæræcan 02<sup>27</sup> 048<sup>20</sup> 098<sup>27</sup> etc. cwædon, cuædon **45**<sup>15</sup> **341**<sup>1</sup> etc. ácwælan 092<sup>25</sup> -on 0230<sup>30</sup> hælon 427<sup>29</sup> -an 0164<sup>2</sup> lægan 0106<sup>10</sup> forlægon 463<sup>33</sup> bemaetan 0114<sup>37</sup> 0118<sup>23</sup> etc. genæson 0188<sup>2</sup> (be-, ymb)sæton, -an 02<sup>26</sup> 0130<sup>26</sup> 068<sup>19</sup> etc. (ge)spræcon, -an **95**<sup>10</sup> 017<sup>34</sup> 0202<sup>13</sup> etc. bestælan 092<sup>1</sup> -on *Chron.* 876 totæron 0142<sup>23</sup> fortrædon **31**<sup>2</sup> wæron, næron **3**<sup>3</sup> **5**<sup>13</sup> 0150<sup>7</sup> etc. Ebenso das praet. sg. æt 309<sup>13</sup>.

— In der 2<sup>ten</sup> sg. pt. ind. und im conj. ist *æ* ohne umlaut anzusetzen: bære **207**<sup>17</sup> etc. bæde 048<sup>29</sup> ðu tobræce **267**<sup>3</sup> (a-, for)braece(n) 229<sup>9</sup> 090<sup>28</sup> 0166<sup>34</sup> cwæde(n) **5**<sup>13</sup> 086<sup>2</sup> cuæde 71<sup>13</sup> hæle(n) 427<sup>29</sup> 0196<sup>16</sup> (for)laege(n) **229**<sup>2</sup> 403<sup>33</sup> 017<sup>8</sup> ðu forlæge 463<sup>36</sup> sæte 435<sup>19</sup> 0210<sup>22</sup> spræce 0204<sup>33</sup> fortræde 228<sup>9</sup> þu wære(n) **5**<sup>9</sup> 092<sup>23</sup> etc. nære(n) **3**<sup>16</sup> 088<sup>21</sup> 092<sup>2</sup> etc. (ge)wræc(c)e(n) 050<sup>12</sup> 0160<sup>12</sup> 0168<sup>6</sup> etc.

— Mit *ɛ* = *œ*: forlæge 0126<sup>36</sup> acwælan 0226<sup>7</sup>.

— Ueber sæwan, ðræwen sieh § 63.

— *E* in ðer on *Chron.* 882.

§ 58. Altes *å* erhielt sich:

1) im auslaut swa (swa suæ 81<sup>23</sup>; cf. § 57), wenn hier nicht vielmehr gedehntes *a* anzusetzen ist; in begää 123<sup>22</sup> ingaa 155<sup>9</sup> ga **325**<sup>1</sup> 383<sup>1</sup> conj. von gan, gán *p.* gaan 65<sup>12</sup> 3 pl. gað, gáð *p.*, ppp. gegan 048<sup>5</sup>. Anders Kluge, *Anglia* V, 84.

2) vor *w* in der conj. von seón: besawe **235**<sup>4</sup> gesawe (viderer) **151**<sup>22</sup> **155**<sup>5</sup> 423<sup>17</sup> forsawon **247**<sup>22</sup> forsawe 435<sup>3</sup> forsawen **319**<sup>9</sup> 443<sup>17</sup>. Im Or. (ge-, be-, for)sawon, -an 03<sup>23</sup>

042<sup>32</sup> 044<sup>2</sup> 082<sup>24</sup> 092<sup>9.31</sup> 0106<sup>16</sup> 0138<sup>25</sup> 0154<sup>4</sup> 0188<sup>25</sup> 0256<sup>25</sup>  
 0262<sup>27</sup> cawelas (corbes) 0188<sup>27</sup> tawian 0102<sup>21</sup> etc. Endlich in  
 den starken praesentia [blawan], wovon se blawere **269<sup>18</sup>**  
 (ge-, on-, to)cnawan **7<sup>8</sup> 25<sup>21</sup> 97<sup>18</sup> 181<sup>16</sup> 349<sup>24</sup> 405<sup>18</sup> 411<sup>26</sup>**  
 435<sup>23</sup> etc. 074<sup>27</sup> 094<sup>27</sup> he gecnawe **205<sup>5</sup>** we tocnowað **65<sup>21</sup>**  
 433<sup>21</sup> crawan 461<sup>13</sup> cawað 459<sup>32</sup> mawe 092<sup>15</sup> sawan **285<sup>23</sup>**  
 sawende **359<sup>25</sup>** sawað **359<sup>22</sup> 357<sup>14</sup> 361<sup>6</sup>** sawe 340<sup>7</sup>, wovon  
*wordsawere* **97<sup>4</sup> 359<sup>9.18</sup>**; ebenso im *ppp.* oncawen **29<sup>2</sup>**,  
 wovon oncawnes **69<sup>24</sup>**, geðrawene 86<sup>22</sup> twiðrawen 86<sup>18</sup>  
*twyðrawen* 88<sup>2</sup>. Die formen mit falschem umlaut in § 63.

3) vor nasalen findet sich å in formen, die nur theilweise aus analogie zu erklären sind (Sievers, Beitr. VIII, 89), z. b. þa samwisan (hebetes) 202<sup>7</sup>: oder darf man hier verwechslung mit *sam* annehmen? Ausser *samwís* und *gan*, *gán* (ire), oben 1), finden sich mit å: we namon **259<sup>8</sup>** he gename **161<sup>7</sup>** namen 381<sup>24</sup> etc. ón minum forwanan 465<sup>16</sup>. Im Oros. (ge-, be)namon, -an 07<sup>12</sup> **044<sup>27.32</sup> 046<sup>7</sup> 088<sup>7</sup>** 094<sup>7</sup> 0106<sup>22</sup> 0154<sup>15</sup> 0158<sup>4</sup> 0172<sup>33</sup> 0200<sup>8</sup> 0228<sup>25</sup> 0268<sup>8</sup> (ge, -be)-name(n) 066<sup>21</sup> 076<sup>10</sup> 094<sup>4</sup> 096<sup>16</sup> 0290<sup>2</sup>. In der Chronik namon 20mal, ágán *praef.*

4) vor andern consonanten findet sich å selten: Kluges lautgesetz (Anglia V, 82) schafft allerdings einige schwierigkeiten weg, erklärt aber keineswegs das å im inf. und plur. praes. ind. der starken verba: es kommen vor magum **189<sup>22</sup>** slapan 431<sup>28</sup> 192<sup>25</sup> -að **195<sup>5</sup>** (auch slâpian 193<sup>25</sup> -ige **193<sup>19.24</sup>?**) *unfasðrad(nes)* 213<sup>9</sup> 215<sup>2</sup> 401<sup>27</sup> *swarmodnes* **149<sup>5</sup>**. Im Or. slapan 0178<sup>24</sup> warum (pacto) 0170<sup>10</sup>.

§ 59. Sonst wird å vor nasalen zu ö: geomriende **253<sup>6</sup>** comon **33<sup>14</sup>** etc. come **65<sup>2</sup> 307<sup>11</sup> 353<sup>21</sup>** etc., wonach, wie Sweet gezeigt hat, der singular com, cóm **121<sup>8</sup>** etc. mit doppelschreibung coom 345<sup>3</sup>, móna 387<sup>15</sup> sona **5<sup>21</sup> 35<sup>12</sup>** etc. monað **315<sup>25</sup>** *Chron.* 871, *praef.* etc. Im Or. geomriende 080<sup>34</sup> geomorlic 0166<sup>15</sup> cóm 064<sup>18</sup> 086<sup>25</sup> 092<sup>13</sup> 0108<sup>11</sup> 0134<sup>26</sup> 0136<sup>11</sup> 0140<sup>23</sup> 0158<sup>22.31</sup> 0166<sup>18</sup> coman 048<sup>14</sup> 096<sup>13</sup> (ofer)come(n) 044<sup>21</sup> 070<sup>5.20</sup> 078<sup>16</sup> 092<sup>21</sup> 0104<sup>22</sup> 0126<sup>1</sup> 0132<sup>21</sup> 0230<sup>20</sup> mona 0188<sup>23</sup> 0256<sup>18</sup> monað 046<sup>9</sup> 094<sup>2</sup> 0186<sup>4</sup> 0236<sup>6</sup> 0238<sup>11</sup> 0262<sup>9.15</sup> 0272<sup>24</sup>

0274<sup>14</sup> 0276<sup>21</sup> 0278<sup>2,4,8</sup> 0280<sup>6</sup> 0286<sup>2,28</sup> (be-, ge-, for)noman  
 042<sup>29</sup> 086<sup>30</sup> 0174<sup>26</sup> sona 044<sup>15</sup> 052<sup>26</sup> 078<sup>22</sup> somcucu 0246<sup>31</sup>.  
 Hierher auch hwon, hwón 207<sup>7</sup> to hwon 109<sup>15</sup> 293<sup>8</sup>  
 to hwón 417<sup>35</sup> lythwon 207<sup>4</sup>, im Or. hwon 017<sup>15</sup> 0280<sup>28</sup>  
 hwón 048<sup>19</sup>?

§ 60. È wird diphthongiert in Creacas 7<sup>1</sup>. Fremdes ê in  
*preost* 6<sup>22</sup> **31<sup>9</sup>** **85<sup>19</sup>** priost 7<sup>22</sup> mæssepriost *Chron.* 669 =  
 -preost 661, 565. Im Or. *preost* 0272<sup>8</sup> 0270<sup>27</sup> 0282<sup>33</sup>; ver-  
 einzelt *bibliotheoco* 0270<sup>1,3</sup>. Sieh weiter § 26.

§ 61. Ae wird diphthongiert zu æa, woraus ea und  
 ohne nachschlag e, bisweilen œ.

1) Vor h: neah **213<sup>19</sup>** 08<sup>19</sup> etc. etc. ful(l)neah **240<sup>4</sup>** **353<sup>25</sup>**  
 449<sup>3</sup> etc. folneah **35<sup>20</sup>** **205<sup>9</sup>** 224<sup>6</sup> 048<sup>11,12</sup> 062<sup>21</sup> forneah **205<sup>9</sup>**  
 012<sup>1</sup> 048<sup>7</sup> 088<sup>29</sup> 0112<sup>28</sup> 0162<sup>13</sup> 0170<sup>30</sup> 0210<sup>10</sup> 0256<sup>1</sup> *neahgebur*  
**323<sup>21</sup>** **353<sup>18</sup>** þa neahþeoda 046<sup>28</sup> 096<sup>6</sup>. Im Or. gegen 18mal  
 (als simplex) neah 11mal neh ohne nachschlag: neh 08<sup>16</sup>  
 010<sup>11</sup> 012<sup>19,21,23,29</sup> 090<sup>20</sup> 0174<sup>4</sup> 0192<sup>35</sup> 0238<sup>22</sup> 0288<sup>22</sup>. Mit œ fol.,  
 fornæh 062<sup>16</sup> 064<sup>32</sup>. In der Chronik neah 540, 465, 485.

2) Nach g und sc, wobei aber zu bemerken ist, dass  
 die schreibweise zweideutig ist, da *gea*, *scea* auch ja,  
 scâ bedeuten können (sieh Kluge, *Anglia* V, 83). Dass  
 aber *gear* nichts anderes als jaér sein soll, wird zur genüge  
 durch die schreibweise *ger* widerlegt: auch kann die be-  
 handlung des kurzen und langen œ vor und nach palatalen  
 keine verschiedene gewesen sein. Die Belege sind *gear* **249<sup>11,24</sup>**  
*gp.* *geara* 385<sup>15</sup> *sceap* **43<sup>5</sup>** **123<sup>9</sup>** *gp.* *sceapa* **31<sup>2</sup>** *scearam*  
**139<sup>14</sup>** und in den starken *praeteritis* *geafe* 373<sup>1</sup> ðu *forgeafe*  
 419<sup>8</sup> *ongeate* **49<sup>21</sup>** **311<sup>20</sup>** 423<sup>21</sup> *begeaton* **5<sup>15</sup>** *óngeaten* 443<sup>11</sup>  
 445<sup>33,33</sup> *sceare* **139<sup>25</sup>**; ohne nachschlag *gefe* 372<sup>1</sup> *óngeten*  
 443<sup>17</sup>. Im Or. *gear* 044<sup>19</sup> 050<sup>12</sup> 064<sup>32</sup> 078<sup>32</sup> 0138<sup>28</sup> 0208<sup>13</sup> etc.  
*géar* 0142<sup>23</sup> *dis.* *geare* 046<sup>9</sup> 086<sup>20</sup> 090<sup>3,15</sup> etc. *géare* 060<sup>17,26,28,30</sup>  
 0108<sup>15</sup> etc. *gp.* *geara* 058<sup>3</sup> 0272<sup>25</sup> etc. *dp.* *gearum* 0110<sup>17,23</sup>  
*gearrim* 0110<sup>12</sup> und in den starken *praeteritis* (á-, for)*geafon*,  
 -an 0180<sup>12</sup> 0224<sup>14</sup> 0258<sup>27</sup> 0280<sup>7</sup> (be-, on-, for-, under)*geaton*,  
 -an 064<sup>28</sup> 068<sup>20</sup> 072<sup>5</sup> 088<sup>24</sup> 0102<sup>17</sup> 0112<sup>26</sup> 0136<sup>12</sup> 0146<sup>27</sup> 0148<sup>22</sup>  
 0164<sup>35</sup> 0174<sup>24</sup> 0268<sup>14</sup> 0292<sup>12</sup> (a-, for)*geafe(n)* 0146<sup>29</sup> 0178<sup>12</sup>

0210<sup>21</sup> 0140<sup>16</sup> (be-, on)geate(n) 062<sup>32</sup> 0132<sup>15</sup> 0174<sup>27</sup> 0224<sup>18</sup> bescearen 0204<sup>8</sup>; ohne nachschlag im Or. gegen 25mal gear, 1mal geares, 56mal geare, 4mal geara, 5mal gearum, ger 088<sup>10</sup> 0264<sup>24</sup> 0268<sup>26</sup> 0270<sup>7.16</sup> 0272<sup>13.18</sup> 0274<sup>9</sup> 0276<sup>20</sup> 0278<sup>8.14</sup> 0292<sup>6.22</sup> 0294<sup>9.34</sup> gér 0270<sup>22</sup> 0274<sup>3</sup> dis. gere 0184<sup>1</sup> 0204<sup>36</sup> 0250<sup>22</sup>. In der Chronik bloss *gear*.

§ 62. Contraction des æ mit folgendem dunklen vocal in nealice **335**<sup>15</sup> near 213<sup>6</sup> 403<sup>3</sup> néar 212<sup>6</sup> near & near **23**<sup>17</sup> weas 198<sup>22</sup>. Im Or. near 012<sup>16</sup> 086<sup>13</sup> 0162<sup>12</sup> 0200<sup>13</sup> *nearra* 014<sup>3</sup> 0200<sup>6</sup>. Ob auch *nealæcan* 056<sup>30</sup> 0236<sup>18</sup> on neaweste 046<sup>2</sup> hierher gehören?

§ 63. Der umlaut von å (später œ) ist œ: also å mit umlaut = å ohne umlaut: *oferæt* 309<sup>14</sup> **129**<sup>19</sup> **317**<sup>10</sup>; das suffix *-bære* in deadbære, grambære, lustbære, wæstmbære, woraus decomposita wie *gæglbærnes* **73**<sup>11</sup> *lustbærnes* **283**<sup>3</sup> 417<sup>22</sup>; gebæro 052<sup>1</sup>, -um 0194<sup>9</sup>; gebæran **357**<sup>7</sup> etc. dæd *p. misdæd* 413<sup>18.26</sup> ofdrædde (territi) **109**<sup>23</sup> **239**<sup>7</sup> *ondræding* 088<sup>14</sup> 0244<sup>12</sup> (*a)færان* 441<sup>24</sup> 453<sup>19</sup> 0172<sup>21</sup> *fætan* 419<sup>33</sup> 343<sup>24</sup> gefrægost **9**<sup>12</sup> *hræcan* **43**<sup>15</sup> *læce* **25**<sup>20.23</sup> **59**<sup>23</sup> **61**<sup>2</sup> etc. *læcedom* **173**<sup>23</sup> **377**<sup>6</sup> etc. *læceseax* **187**<sup>9</sup> *læcnian* 61<sup>3</sup> **143**<sup>16</sup> (sonst *lacnian*) Læden **3**<sup>15</sup> **7**<sup>19</sup> *Lædenspræc* **9**<sup>16</sup> Lædengedeiode **7**<sup>14.15</sup> Lædenware **7**<sup>3</sup> *mægb* 0248<sup>16</sup> 0262<sup>6</sup> 0258<sup>25</sup> *gemægb* 0108<sup>2</sup> *mære* **293**<sup>2</sup> **253**<sup>13</sup> etc. 048<sup>3</sup> 0120<sup>21</sup> -est 0130<sup>12</sup> *mærlig* **39**<sup>6</sup> 0130<sup>27</sup> 0140<sup>5</sup> (*ge)mærsian* **367**<sup>14</sup> 0154<sup>25</sup> *mærb* **9**<sup>12</sup> 070<sup>30.35</sup> 0132<sup>14</sup> (*east-, land-, norþ-, sub)gemære* **367**<sup>4</sup> 08<sup>19</sup> 010<sup>15.33.34</sup> 0132<sup>29</sup> *ofermæte* 459<sup>19</sup> 084<sup>3</sup> 0104<sup>17</sup> -lic 052<sup>10</sup> *ungemæte* 0102<sup>7</sup> *ormæte* 082<sup>7</sup> *mæð* **101**<sup>11</sup> **255**<sup>18</sup> 467<sup>3</sup> 056<sup>4</sup> *lætræde* **149**<sup>14</sup> *ræding* **169**<sup>17</sup> **171**<sup>21</sup> (ob *rædan*, *arædan* bei Aelfred schwach conjugiert ist, erhellt nicht) *ræswan* **239**<sup>6</sup> 447<sup>28</sup> (*be)ræsan* **95**<sup>9</sup> **143**<sup>6</sup> **295**<sup>20</sup> *sæd* **67**<sup>20</sup> **95**<sup>25</sup> **137**<sup>7</sup> etc. gesælan **333**<sup>20</sup> 427<sup>24</sup> *gesælig(lic)* **3**<sup>4</sup> 463<sup>13</sup> etc. (*ge)sælð* **189**<sup>6</sup> **231**<sup>19</sup> etc. *heardsælda* **155**<sup>3</sup> 0166<sup>20</sup> unsæld 340<sup>4</sup> slæpte (dormivit) **101**<sup>18</sup> *felaspræce* **281**<sup>14</sup> etc. *oferspræce* **97**<sup>6</sup> **279**<sup>21</sup> *oferstælan* **47**<sup>16</sup> *tælan* **239**<sup>6</sup> **279**<sup>7</sup> 064<sup>19</sup> *tæling* **145**<sup>18</sup> **297**<sup>12</sup> *tælnes* 467<sup>21</sup> *kiof-*, *leoftælra* **359**<sup>24</sup> *æltæwe* **199**<sup>3.7</sup> 0166<sup>1</sup> 0224<sup>24</sup> *ungetæse* 066<sup>26</sup> -u **251**<sup>24</sup> **253**<sup>24</sup> 387<sup>13.17</sup> (aber mnl. getes) -lic **369**<sup>12</sup> *geðwære* **17**<sup>24</sup> **255**<sup>1</sup> etc. -nes **359**<sup>15</sup>

*monðwære* **287<sup>20</sup>** etc. -*nes* **13<sup>15</sup>** etc. úngeþwærnes **082<sup>30</sup>**  
*wæpned* **0108<sup>27</sup>** *wæpnedmon* **046<sup>1,6,8</sup>** **052<sup>2</sup>** etc. *gewætan* **309<sup>6</sup>**  
 etc. Hierher auch geðwænan **61<sup>19</sup>** etc., bræwas **69<sup>2</sup>** **193<sup>24</sup>**  
**195<sup>2</sup>** und cæg **91<sup>12</sup>**?

— In der 3<sup>ten</sup> sg. der starken verba gecnæ(w)ð **29<sup>1</sup>**  
*ondræ(d)t* **285<sup>4,18</sup>** etc. gæð **91<sup>24</sup>** etc. græt **459<sup>32</sup>** (for)læt(t)  
**37<sup>17</sup>** **214<sup>21</sup>** **279<sup>14</sup>** etc. sæwð **279<sup>9</sup>** **285<sup>17</sup>** etc. (sawed) **357<sup>22</sup>**  
 slæpð **195<sup>7</sup>** **431<sup>27</sup>**.

— Falscher umlaut in sæwan **427<sup>18</sup>** he sæwe **341<sup>7</sup>** nach  
 analogie vom ppp. *geðræwen* **87<sup>22</sup>** *twi*, -*tweoðræwen* **87<sup>18</sup>** **89<sup>2</sup>**.

— Mit e = å norþwestgemere **08<sup>31</sup>**.

— Statt æ hat å (*ge)lacni(ge)an* **25<sup>20</sup>** **61<sup>1,4</sup>** **60<sup>3</sup>** **125<sup>11</sup>** **153<sup>3,4</sup>**  
**267<sup>9,10</sup>** **269<sup>23,25</sup>** **275<sup>9</sup>** **365<sup>10</sup>** **371<sup>7,9,11</sup>** **377<sup>24</sup>** **463<sup>2</sup>** **0148<sup>11</sup>**; nur  
 zweimal mit ø. Kluge vermutet richtig *lácunóian* (Anglia V, 82). Falsche analogie in saweð **357<sup>22</sup>**.

§ 64. Der umlaut wird nicht durch ø, sondern durch ê  
 vorgestellt:

1) Vor nasalen, also ê umlaut von ö: *bremust* **066<sup>32</sup>**  
*(ge)cweman* **451<sup>17</sup>** **147<sup>20</sup>** **054<sup>21</sup>** **0116<sup>2</sup>** *cuéming* **143<sup>6</sup>** *cwen* **01<sup>4</sup>**  
**046<sup>22,24</sup>** etc. *cwene* **0118<sup>3</sup>** *wen* **259<sup>14</sup>** *wén* **73<sup>17</sup>** **77<sup>1</sup>** **93<sup>19</sup>** *wena*  
**69<sup>21</sup>** **213<sup>23</sup>** *306<sup>1,2</sup> h* **395<sup>1</sup>** **451<sup>23</sup>** *wenan* **67<sup>2</sup>** **157<sup>20</sup>** etc. *wenung*  
*0112<sup>12</sup>* *orwene* **0192<sup>4</sup>** *unwenlic* **113<sup>9</sup>** **0192<sup>34</sup>** *geweme*, *geweeme*  
**183<sup>20</sup>** *hwene* **75<sup>17</sup>** **291<sup>21</sup>** etc. Bloss *benæman* hat ø **0146<sup>25</sup>**  
**0284<sup>22</sup>**.

2) in sel **81<sup>17</sup>** *selest* **0272<sup>25</sup>**, dies gemeinangelsächsisch.  
 Falsches ê für ø haben forlet(t) (relinquit) **214<sup>20</sup>** **36<sup>17</sup>** accen-  
 tuiert **215<sup>20,21</sup>** ða ofersprecan **270<sup>14</sup>** ða felasprescan **271<sup>21</sup>**.

3) In tieftoniger silbe: Eanfled *Chron.* 626.

§ 65. Statt *sélest* erscheint *soelest* **0202<sup>18</sup>** **0212<sup>28</sup>**, schwerlich  
 ächt ws. Keine erklärung weiss ich für andrysne **109<sup>19,21</sup>** **0222<sup>20</sup>**  
**0244<sup>8</sup>** andrysno **385<sup>16</sup>** -u **265<sup>19</sup>** andrysnlic **91<sup>24</sup>**, zweifelsohne  
 ein derivat von *andrædan*; ich vermuthe rý aus rié,  
 umlaut von rē (in tonloser silbe statt rø).

§ 66. Ie verhält sich zu ea, wie ié zu éá in *ni(e)hst*,  
 superl. von *neáh*. Niehst(a) verhält sich zu nihst(a) in H  
 wie 35: 6, in C wie 5: 31, in Or. bloss *nihst(a)*. Die

belege sind *niehsta* **335<sup>15</sup>** **315<sup>21</sup>** **347<sup>8</sup>** **349<sup>10</sup>** **377<sup>1</sup>** **45<sup>11,13,19</sup>** **47<sup>1</sup>** **49<sup>13</sup>** **79<sup>1</sup>** **87<sup>8,12,16</sup>** **97<sup>22</sup>** **99<sup>4</sup>** **103<sup>17</sup>** **105<sup>11</sup>** **127<sup>15</sup>** **137<sup>24</sup>** **147<sup>8</sup>** **167<sup>3,21</sup>** **195<sup>14</sup>** **229<sup>15</sup>** **251<sup>8</sup>** **269<sup>7</sup>** **349<sup>7,13</sup>** **363<sup>21</sup>** **379<sup>11</sup>** **383<sup>14,15</sup>** **449<sup>26,28</sup>**, *nihst(a)* **49<sup>14</sup>** **61<sup>17</sup>** **87<sup>11</sup>** **275<sup>2,7</sup>** **383<sup>4</sup>** **44<sup>11,13,19</sup>** **46<sup>1</sup>** **48<sup>13</sup>** **78<sup>1</sup>** **86<sup>8,12,16</sup>** **96<sup>22</sup>** **98<sup>4</sup>** **102<sup>17</sup>** **104<sup>11</sup>** **126<sup>15</sup>** **136<sup>24</sup>** **146<sup>8</sup>** **166<sup>3,21</sup>** **194<sup>14</sup>** **228<sup>15</sup>** **250<sup>8</sup>** **268<sup>7</sup>** **348<sup>7,13</sup>** **362<sup>21</sup>** **378<sup>11</sup>** **014<sup>23</sup>** **056<sup>17</sup>** **060<sup>34</sup>** **084<sup>31</sup>** **086<sup>27</sup>** **0110<sup>7,30</sup>** **0114<sup>37</sup>** **0140<sup>7</sup>** **0150<sup>14</sup>** **0158<sup>19</sup>** **0162<sup>24</sup>** **0166<sup>2,7</sup>** **0176<sup>31</sup>** **0192<sup>35</sup>** **0226<sup>3</sup>** **0232<sup>10</sup>** **0252<sup>8</sup>**.

In der Chronik niehst 878.

## Das ^I.

§ 67. Altes i oder i — i (j) = ws. i, öfters mit doppelschreibung ii, aber mit ausnahme von ða medwiisan 205<sup>17</sup> immer nur in geschlossener silbe (án-, ge)bidan **153<sup>15</sup>** **385<sup>12</sup>** **227<sup>11</sup>** **017<sup>17</sup>** **0168<sup>23</sup>** etc. an-, onbid 429<sup>18</sup> 0136<sup>4</sup> etc. bliðe **175<sup>14</sup>** **092<sup>28</sup>** -lice 0120<sup>6</sup> -nes 076<sup>17</sup> bliðsian 385<sup>33</sup> 387<sup>28</sup> cidan **185<sup>8</sup>** etc. ciding 0210<sup>2</sup> geciid **293<sup>21</sup>** etc. cið, cíð, ciið 224<sup>1,3</sup> **225<sup>6,9</sup>** díc 074<sup>18,19</sup> fordikigan **361<sup>4</sup>** 383<sup>23</sup> fiicbeam **337<sup>6,9,10</sup>** gisel 0110<sup>20</sup> 0122<sup>3</sup> etc. glit (labitur) **279<sup>2</sup>** glige (ludo) 183<sup>25</sup> gliiman, glügman, gligman **327<sup>7</sup>** **231<sup>7</sup>** ðæt grin, grín **129<sup>22</sup>** 317<sup>13</sup> etc. gnidan 0212<sup>27</sup> hlige (attribuat) **367<sup>19</sup>** underhnigan 405<sup>3</sup> hwil **249<sup>25</sup>** etc. hwilon **25<sup>22</sup>** (sonst hwilum) hwiltidum **21<sup>13</sup>** hwilendlic **141<sup>4</sup>** **247<sup>12</sup>** etc. huit **57<sup>19</sup>** 070<sup>27</sup> etc. is 0208<sup>2</sup> isern **185<sup>25</sup>** isern 267<sup>21</sup> = isen **365<sup>10</sup>** etc. 0158<sup>5</sup> 0174<sup>8</sup> isern = iren **161<sup>7</sup>** lic **365<sup>11</sup>** þæs licost þe — 0150<sup>31</sup> ónlic(nes) **111<sup>20</sup>** 0216<sup>2</sup> etc. selflice **183<sup>11</sup>** **25<sup>7</sup>** etc. (un)gelic **23<sup>23</sup>** etc. geliic 200<sup>12</sup> gelíc 113<sup>3</sup> lichoma p. (ge)licweorðe, -wyrðe **315<sup>19,21</sup>** lician 449<sup>10</sup> licung **147<sup>7</sup>** lif, lif, **23<sup>23</sup>** 111<sup>23</sup> 115<sup>14</sup> **205<sup>15</sup>** 0112<sup>13</sup> (in H 17mal accentuiert) etc. liif 110<sup>23</sup> 114<sup>14</sup> 204<sup>15</sup> Chron. 718

swatlin **59<sup>13</sup>** lin **85<sup>9</sup>** linen **83<sup>23</sup>** gelisian 437<sup>20</sup> lið, líð **261<sup>15</sup>**  
**295<sup>6</sup>** 076<sup>14</sup> mil 03<sup>1</sup> 070<sup>25</sup> etc. min (meus) p. (accentuiert  
 253<sup>2</sup> 169<sup>19</sup> 363<sup>3</sup>) (be)miðan **39<sup>12</sup>** **151<sup>8</sup>** nið **237<sup>24</sup>** 0452<sup>14</sup> etc.  
 (accentuiert 415<sup>22</sup>) on pilan (in pilâ) **267<sup>1</sup>** pil-, piilstæf  
**267<sup>1</sup>** pinian **199<sup>25</sup>** 0266<sup>15</sup> etc. pinung, pínung 054<sup>18.22</sup> rice  
**3<sup>18</sup>** etc. riceter **119<sup>6</sup>** **121<sup>19</sup>** ricsian **57<sup>3</sup>** 01<sup>3</sup> ridan 070<sup>28</sup> etc.  
 (ge-, un)rim **37<sup>9</sup>** **51<sup>12</sup>** 0224<sup>21</sup> (accentuiert 43<sup>22</sup> 95<sup>7</sup>) (a-, ge)-  
 riman **343<sup>16</sup>** 050<sup>13</sup> 080<sup>12</sup> unárimedlice 088<sup>12</sup> etc. ripan **285<sup>18.24</sup>**  
 etc. (up)arisan **263<sup>18</sup>** etc. (arís 415<sup>11</sup> 443<sup>25</sup>) gerist, -ð  
 (decet) **61<sup>10</sup>** **75<sup>8</sup>** scima **243<sup>21</sup>** **369<sup>16</sup>** scinan **139<sup>18</sup>** scirost 469<sup>11</sup>  
 scir **61<sup>11</sup>** 096<sup>22</sup> etc. -man **109<sup>18</sup>** etc. biscopscir Chron. 709  
 scrifan (curare) **323<sup>16</sup>** sican 092<sup>35</sup> side (latus) **169<sup>24</sup>** sið  
 441<sup>14</sup> se sið(e)mesta, -esða **31<sup>20</sup>** 050<sup>29</sup> æt siðestan, -sðan  
**331<sup>24</sup>** sigan **143<sup>16</sup>** aslidan **133<sup>1</sup>** etc. slitán **227<sup>11</sup>** **279<sup>7</sup>** etc.  
 (accentuiert 359<sup>24</sup>) besmitan **75<sup>20</sup>** etc. (accentuiert 327<sup>21</sup>)  
 snican 311<sup>1</sup> gesnid **271<sup>2</sup>** sniðan **185<sup>25</sup>** **377<sup>18</sup>** etc. aspiwan  
 419<sup>28</sup> etc. (a-, ofer)stigan **103<sup>16</sup>** 409<sup>29</sup> 433<sup>8</sup> 0142<sup>20</sup> (be-, ge)-  
 swican **17<sup>23</sup>** **31<sup>17</sup>** 046<sup>31</sup> 052<sup>4</sup> etc. mid, to bi-, beswice 451<sup>33</sup>  
 054<sup>10</sup> 0114<sup>8</sup> swin 421<sup>2</sup> tid 383<sup>25.26.27</sup> 086<sup>6</sup> etc. (mit doppel-  
 schreibung tiid 53<sup>18</sup> **53<sup>19</sup>** **121<sup>15</sup>** **275<sup>17</sup>** **277<sup>1</sup>** 276<sup>2</sup> 280<sup>24</sup>, aber  
 flektiert immer mit einem i; tid 277<sup>2</sup> 281<sup>24</sup> 357<sup>22</sup>) (un)tidlic(e)  
 098<sup>14</sup> 0102<sup>5</sup> ungetina 050<sup>18</sup> 070<sup>7</sup> 090<sup>2</sup> twin (byssus) **83<sup>23</sup>**  
**87<sup>18.22</sup>** **89<sup>2</sup>** ðin (tuus, tui) p. oferðihð (superat) 411<sup>36</sup> ðritig,  
 -es, -um 385<sup>15</sup> 014<sup>23</sup> 0152<sup>23</sup> 0172<sup>31</sup> wíc 407<sup>35</sup> wicstow 076<sup>10.13</sup>  
 wícstow 0132<sup>33</sup> wicing 05<sup>26</sup> etc. (ge)wician 304<sup>16</sup> 080<sup>9</sup> etc.  
 wid (latus) **133<sup>18</sup>** widsæ 017<sup>10</sup> wide **373<sup>5</sup>** widgille **133<sup>20</sup>**  
 widgangul 385<sup>7</sup> widmære **53<sup>15</sup>** edwit **167<sup>12</sup>** **261<sup>5</sup>** **295<sup>11</sup>** 082<sup>33</sup>  
 wif, wif **43<sup>15</sup>** 01<sup>26</sup> 044<sup>30</sup> etc. wiif **13<sup>21</sup>** **175<sup>13</sup>** wífmon 401<sup>24</sup>  
 048<sup>13</sup> (und häufig ohne accent, z. b. 046<sup>27</sup> 0130<sup>11</sup> etc.) wig  
**3<sup>8</sup>** 0118<sup>2</sup> etc. -hus **229<sup>5</sup>** 074<sup>21</sup> anwig 068<sup>16</sup> 0104<sup>7</sup> 0132<sup>19</sup> 0184<sup>31</sup>  
 0268<sup>28</sup> -es 0108<sup>10</sup> -e 072<sup>16</sup> win, wín **125<sup>9</sup>** etc. wise (res,  
 modus) **13<sup>20</sup>** **41<sup>24</sup>** wisian **131<sup>24</sup>** witnian **123<sup>4</sup>** writan **79<sup>2</sup>**  
 writere **9<sup>14</sup>** gewriðan **123<sup>21</sup>**. Ig wird zu i in Wilaf Chron.  
 828 = Wiiglaf 825, Wiferþ 755 neben Wigbryht 812,  
 Wigþen 833. Ueber hi(e), þrie, þrim, sie § 69. Nebenformen  
 mit ie § 70.

§ 68. Vielleicht kürzung in blis **313<sup>23</sup>** etc. blissian 395<sup>22</sup> etc. siððan *p.* woneben sieððan 157<sup>21</sup> und syððan 435<sup>2</sup>; auch in betwih 094<sup>21</sup>, sonst betuh 042<sup>26</sup> 044<sup>26</sup> 052<sup>9</sup> 0200<sup>13</sup> 0232<sup>32</sup> 0260<sup>15,17</sup> 0276<sup>8</sup> 0282<sup>24,30,30</sup>, wie in der C. P. betuh 165<sup>8,10</sup> betwuh 77<sup>5</sup> 241<sup>12</sup> 393<sup>24</sup> 399<sup>27,28</sup> 435<sup>5</sup> betúh 119<sup>2</sup> und betweoh 76<sup>5</sup> 118<sup>2</sup> 164<sup>10</sup> 240<sup>12</sup> **93<sup>22</sup>** **95<sup>11</sup>** **161<sup>7</sup>** **211<sup>2</sup>** **293<sup>15</sup>**, (wie in swigian, swugian, sugian?), scheint ursprünglich langes *i* gekürzt zu sein; wenigstens die formen mit *u* lassen schwerlich eine andere deutung zu. Gleichfalls in fulwiht 427<sup>6</sup> 0288<sup>25</sup> 0290<sup>27</sup>, fullwuht 427<sup>6</sup>, *fulluht* **85<sup>16</sup>** **263<sup>21</sup>**; in der Chronik 9mal *fulwiht*, fulwuht 634 gefulluhtud 30. Unsicher bin ich bezüglich *leoht* (levis) **25<sup>9</sup>** **23<sup>1,13</sup>** 457<sup>7</sup> -ra 407<sup>31</sup> 0244<sup>15</sup> -modnes 10mal in H, 3mal in C, *leohtlic* 309<sup>1,12</sup> liohltlicor, leohtlecor **179<sup>16</sup>**, gelihtan **159<sup>20</sup>** 419<sup>30</sup>; die diphthongierung von *i* zu *eó* (*i* — *j* bleibt *i*) vor *h* scheint mir nicht unmöglich; man vergleiche betweonum 01<sup>8,22</sup> 042<sup>32</sup> 050<sup>1,11,21</sup> 056<sup>3,14</sup> etc. und got. *mip* *tweihnam*. Dann würde betweoh direct auf betwih zurückgehen. Auch fréoh **201<sup>19</sup>** = *fri* + anorg. *h*?

§ 69. Langes *i* hat der nom. plur. des geschlechtigen pronomens, dessen länge auch durch doppelschreibung bezeugt ist: hii 301<sup>26</sup> = hí 403<sup>24</sup>; neben hi (got. \* heis aus hijiz, hejz) findet sich die erweiterte form hie für die drei genera, denn sogar ins neutrum drang diese form ein (3<sup>12</sup> 97<sup>2</sup> = hi 2<sup>12</sup> 97<sup>1</sup> 443<sup>36</sup> 445<sup>1,2</sup>); wie gross die verwirrung ist, zeigt der zweimalige gebrauch des ursprünglich femininen und neutralen hio, heo für das masculinum (87<sup>4</sup> 270<sup>30</sup>); das femininum hio 342<sup>4</sup> kann sg. sein, fälschlich bezogen auf offrung; ein neutrales plurale hio, heo ist nicht belegt. In der C. P. erscheint der *nap. fem.* in H 15mal als hie, 30mal als hi, in C 18mal als hie, 6mal als hi, im *nap. neutr.* 10mal hie gegen 15mal hi in H, 9mal hie gegen 1mal hi in C. Im Or. sexcenties hi (ii, eos) neben hie (híe 094<sup>24</sup>), besonders verbunden hi hie (ii se, ii eos), hi (ea) 014<sup>24</sup> 094<sup>15</sup> (auf *wif* bezogen hi = hie 046<sup>1,2</sup> etc.), hie (ea) 014<sup>24</sup> 094<sup>14,17</sup> 0168<sup>26</sup> 0246<sup>9,11</sup>, heo (ii, eos) 066<sup>31</sup> 092<sup>30</sup> 0102<sup>29</sup>

0220<sup>23</sup>, (eae) 0130<sup>11</sup> 0138<sup>3</sup>. — Die *as. fem.* form hie ist § 38, 1 behandelt, wiewol natürlich auch diese form auf \* *hia*, \* *hija* (vergl. got. *ija*) zurückgehen kann, falls die grundform *cejÅm* ist. Sievers setzt *hié*, wie *síé*, ðrié an.

— Langes *i* kommt gleichfalls dem numerale þrie zu, *nap. masc.* 08<sup>3</sup> 010<sup>3</sup> 017<sup>11</sup> 094<sup>1</sup> 0114<sup>9,13</sup> 0120<sup>15</sup> 0160<sup>19</sup> 0198<sup>4</sup> *Chron.* 891, wie dem *dp.* þrim 04<sup>5</sup> 017<sup>13</sup> 084<sup>28</sup> 0110<sup>23</sup> 0128<sup>21,26</sup> 0130<sup>10</sup> 0150<sup>29</sup> 0176<sup>10</sup> 0210<sup>30</sup> 0216<sup>18</sup> 0240<sup>21</sup> 0242<sup>2</sup> 0250<sup>10</sup>. Das compositum þriereðrena (triremium) 096<sup>27</sup> 0246<sup>6</sup> ist auch mit ï anzusetzen.

— Langen vocal hat ebenfalls si (sit), plur. sin = sie, sien: si 4<sup>1</sup> 173<sup>10</sup> 425<sup>17</sup> 439<sup>17</sup> 441<sup>6</sup> sí 147<sup>10</sup> sin 26<sup>1</sup> 28<sup>9</sup> 44<sup>9</sup> 92<sup>14</sup> 102<sup>24</sup> 175<sup>6</sup> 180<sup>6</sup> 202<sup>10</sup> 233<sup>4</sup> 367<sup>22</sup> 383<sup>30</sup> 411<sup>22</sup> 413<sup>8</sup> 421<sup>14</sup> 427<sup>22</sup> sín 199<sup>7</sup> 317<sup>10</sup>, sonst sie, sien 7<sup>7</sup> 9<sup>4</sup> 103<sup>20</sup> 107<sup>15</sup> 29<sup>9</sup> 45<sup>9</sup> 93<sup>14</sup> 103<sup>24</sup> 411<sup>22</sup> 366<sup>22</sup> etc. massenhaft belegt; sio (sit) 74<sup>22</sup> ver einzelt. Im Or. sie 012<sup>20,22</sup> 017<sup>4</sup> 058<sup>13,26</sup> 074<sup>26</sup> 080<sup>12</sup> 0108<sup>24</sup> 0136<sup>19</sup> 0244<sup>1</sup> etc. sien 054<sup>34</sup> 086<sup>8</sup> 0120<sup>8,9</sup> 0192<sup>33</sup> etc. Ich fasse hier *ie* auf als *i* + nachschlag, wie im folgenden paragraph Das *e* lässt aber auch eine andere deutung zu.

§ 70. Das *i* wird oft mit nachschlag zu *ie*, besonders in der C. P., im Or. aber nur dreimal: drifan, -að 285<sup>21</sup> 070<sup>29</sup> 0120<sup>14</sup> etc. 3 sg. adriefð 255<sup>16</sup>; flitan, -að, -anne 331<sup>5</sup> 347<sup>24</sup> 177<sup>6</sup> 318<sup>15</sup> 0284<sup>1</sup> flietað 176<sup>6</sup> 319<sup>15</sup>; *gidsian*, *gitsian* 6mal in H, 10mal in C, *gietsiað* 299<sup>10</sup> *gietsiende* 61<sup>11</sup> *gietsien* 263<sup>10</sup> *gietsian* 341<sup>4</sup>; *gidsung*, *gitsung* 15mal in H, 16mal in C, *gietsung* 157<sup>2</sup>; *gidsere*, *gitsere* 5mal in H, 7mal in C, (*feoh*)*gietsere* 331<sup>6</sup> 341<sup>6</sup> 401<sup>28</sup>; *gifre* 331<sup>17</sup> etc. in H 7mal, in C 3mal, *giferne* 17<sup>15</sup> etc. in H 7mal, in C 10mal, *giefernes* 155<sup>20</sup> 311<sup>2,3,12</sup> 313<sup>14</sup> 345<sup>28</sup>; *gripa* 41<sup>5</sup> 53<sup>6</sup> 63<sup>7</sup> etc. im ganzen 9mal in H, 10mal in C, *gegriepð* 143<sup>3</sup> (ohne nachschlag *gegripð* 69<sup>21</sup> 373<sup>20</sup> 142<sup>6</sup>); *higian* im ganzen 9mal in H, 8mal in C, *hiegað* 86<sup>10</sup> (mit *i* 83<sup>14</sup> 87<sup>10</sup> 331<sup>14</sup> 463<sup>36</sup>) *hiegiað* 331<sup>24</sup> (mit ï 330<sup>24</sup>); *gehiwian* 401<sup>35</sup> 319<sup>1</sup>, *gehiewige* 401<sup>34</sup>; *gesam-*, *gesomhiwan* 395<sup>3,31</sup> *gesinhiwan* 397<sup>3,8,26</sup> 399<sup>16,20,25,32</sup> 409<sup>29</sup> *ryhthiwan* 399<sup>8</sup>; *hiwung* 064<sup>24</sup>; *hiwcuð* 63<sup>5</sup> 63<sup>8</sup> *hiewcuð* 62<sup>5</sup> -licor 304<sup>9</sup>*h* -lice 361<sup>1</sup>; *hired* 63<sup>4</sup> 131<sup>7</sup> 459<sup>12</sup> *hiered* 62<sup>4</sup>

65<sup>1</sup> **319<sup>20</sup>** 0282<sup>29</sup> 0152<sup>29</sup> *hiored* 64<sup>1</sup> 130<sup>7</sup>; (*ge-, on*)*hrinan* 6mal in H, 5mal in C, ónhriene 241<sup>14</sup>; *idel* **17<sup>4</sup>** 90<sup>10</sup> **269<sup>18</sup>** **281<sup>4</sup>** etc. *aidlod* **67<sup>10</sup>** etc. idelhende **379<sup>21</sup>** alles zusammen 17 *i* in H, 15 in C gegen iedelre 91<sup>10</sup> *iedelnes* 315<sup>5</sup>; rice (potens) 286<sup>23</sup> etc. *ricost*, -*est* 0114<sup>33</sup> 0130<sup>24</sup> *rícest* 0258<sup>14</sup>, riece 287<sup>23</sup>; gelieffæsð 259<sup>12</sup>; (*ge*)*scinan* **85<sup>1,2</sup>** **87<sup>21</sup>** etc. 13 formen mit *i* in H, 12 in C, *scienð* 89<sup>1</sup> *scienen* 170<sup>17</sup>; *sciran* 0114<sup>32</sup> *sciren* **199<sup>9</sup>** *scirð* **329<sup>7</sup>** *gescired* 295<sup>7</sup> = *gesciered* 294<sup>7</sup>; *stigan* 445<sup>10</sup> und sonst, nur einmal to *gestieganne* 203<sup>17</sup>; (*un*)*tima* **153<sup>1,2</sup>** **247<sup>14</sup>** **249<sup>8</sup>** 0168<sup>36</sup> 188<sup>7</sup> *tiema* 0186<sup>34</sup>; ðriste **23<sup>23</sup>** **25<sup>16</sup>** **57<sup>4</sup>** -ra 218<sup>16</sup> -lice **197<sup>1</sup>** *ðristlaçan* **197<sup>5</sup>** ða unðristan **209<sup>5,7</sup>** 210<sup>15</sup> **213<sup>2</sup>**, unðriestan 211<sup>15</sup>; (*un*)*wis* 459<sup>11</sup> **29<sup>6</sup>** *wís* **69<sup>23</sup>** 203<sup>21</sup> 058<sup>13</sup> np. (*un*)*wise* **7<sup>4</sup>** 66<sup>3</sup> 70<sup>2</sup> 202<sup>10</sup>, (*un*)*wiese* 71<sup>2</sup> 67<sup>3</sup> 203<sup>10</sup> ða medwisan **203<sup>6</sup>** 204<sup>17</sup> etc. = medwiisan 205<sup>17</sup>, *ryhtwis* **69<sup>23</sup>** 01<sup>10</sup> etc. -*nes* 74<sup>6</sup> = *ryhtwiesnes* 75<sup>6</sup> (accentuiert ohne *e* 123<sup>13</sup>), *ðearlwis* **105<sup>10</sup>** etc. *samwis* 202<sup>7</sup> *gesceadwis* **13<sup>13</sup>** etc. (accentuiert 75<sup>9</sup> 89<sup>5</sup>) *woroldwis* **97<sup>4</sup>** etc. *wisdom p.* (accentuiert 85<sup>3</sup> 393<sup>16</sup>); *witan* (imputare) 206<sup>19</sup> 0164<sup>25</sup> = *wietan* 207<sup>19</sup>, oþwitað 0182<sup>15</sup> oðwiten 208<sup>22</sup> = oðwieten 209<sup>22</sup>, *wite* (imputem) **207<sup>19</sup>**; *gewit* (transit) **273<sup>12</sup>** (accentuiert 447<sup>32</sup>) etc. *gewitað* (abite) **27<sup>23</sup>** etc. *gewitað* (abite) **27<sup>23</sup>** etc. *gewitende* **299<sup>8</sup>** etc. *gewiten* (eant) 171<sup>20</sup> 197<sup>3</sup> 316<sup>25</sup> etc. = *gewieten* 170<sup>20</sup> 196<sup>3</sup> 317<sup>25</sup>; *wite*, *wíte* (poena) **33<sup>1</sup>** etc., *gp.* *wita* 190<sup>7</sup> *wieta* 191<sup>7</sup>; *witga* (propreta) **31<sup>1</sup>** etc. (accentuiert 93<sup>13</sup>), *np.* *witgan* 90<sup>6</sup> = *wietgan* 91<sup>6</sup>; *wilgian* **91<sup>8</sup>** 0100<sup>22</sup> (accentuiert 29<sup>10</sup>) etc. Falls siððan noch nicht gekürzt war, gehört auch hierher die form mit *ie* 157<sup>21</sup>.

§ 71. Abgesehen von *big* aus *bî* (§ 29, 1) wird nur vor palatalem *g* das *i* zu *ij*, geschrieben als *ig*; palatales *g* steht entweder vor flexions-*e*, oder vor endungen mit ursprünglich vorhergehendem *i* (*j*), das als *e* vorgestellt und meiner ansicht nach noch als palatale fricativa (*ge* = *gj*) ausgesprochen ward. Wäre Sievers' meinung richtig, dass ein auf *g*, *c* folgendes *e* oder *i* bloss schreibzeichen ist zur bezeichnung der palatalen aussprache, so würden wir hier gewiss auch *igg* vor dunklen vocalen finden, z. b.

Ðære *swiggan* neben Ðære *swiggean*; solche formen fehlen aber durchaus, woraus ich schliesse, dass nicht überall palatalisierung eingetreten ist (vergl. *sécan*, *séccan* und *sécean*). *Hligsa* 366<sup>13</sup> neben *hlisa* **67<sup>2</sup>** **149<sup>5,7</sup>** **323<sup>17</sup>** **339<sup>25</sup>** 367<sup>13</sup> 439<sup>34</sup> 447<sup>30</sup> fasse ich als *hligsa*, contrahiert aus *hljisa*, das jedenfalls die ursprüngliche form ist, abgeleitet von *hligan* **367<sup>19</sup>**, afr. *hlia* und mnl. *lien* (nnl. (be)lij-d-en). In der C. P. ist die schreibung *ig* für *i* häufig, im Or. findet sich bloss *anwigge* (certamini singulari) 086<sup>22</sup>. Die belege sind: stige (semites) **41<sup>1</sup>** astigende 100<sup>14</sup> = astiggende 101<sup>14</sup> astigeð **103<sup>16,18</sup>** oferstige 99<sup>3</sup> = oferstigge 98<sup>3</sup> stigge **23<sup>16</sup>**; suige (silentium) 89<sup>9</sup> 277<sup>2</sup> = swigge 88<sup>9</sup> 276<sup>2</sup> 278<sup>24</sup>, flectiert *swigean*, *suigean* **11<sup>23</sup>** 49<sup>20</sup> 75<sup>9</sup> 89<sup>3,15</sup> 93<sup>5</sup> 237<sup>12</sup> 271<sup>15,16,19,20</sup> 275<sup>17</sup> 277<sup>11,22</sup> = *swigan* **377<sup>15</sup>** = *swiggean* 48<sup>20,21</sup> 74<sup>9</sup> 88<sup>3,15</sup> 92<sup>5</sup> 236<sup>12</sup> 270<sup>15,16,19,20</sup> 274<sup>17</sup> 276<sup>11,12</sup>; suige, swige (taciturni) 17<sup>4</sup> 271<sup>6</sup> = *swigge* 16<sup>4</sup> 270<sup>6</sup>, ða *suigean*, *swigean* 271<sup>9,10</sup> **175<sup>24</sup>** 273<sup>2,18</sup> **275<sup>14</sup>** = ða *swiggean* 270<sup>9,10</sup> 272<sup>8</sup> 274<sup>14</sup>; *swigende*, *suigende* (tacens) **39<sup>16</sup>** **117<sup>17</sup>** **151<sup>24</sup>** **261<sup>11</sup>** 259<sup>19</sup>-an **39<sup>18</sup>** = *swigende* 258<sup>19</sup>. Endlich gligge 182<sup>25</sup> aus *glige*. Ueber das fatale *swigean*, *swugean*, *sugean* ist § 34 gehandelt; warum im ppraes. ungekürztes *i*? Ein *wū* aus *wī* wage ich nicht anzusetzen; das ppraes. lautet nie *swugende*, *sugiende*, das substantiv nie *swuge*, *suge*. Vergl. auch § 73.

§ 72. Langes *i* wird vor palatalem *c* auch zu *ic*; d. h. *ic* wird zu *ijc*, *icc*? licettan **151<sup>13</sup>** etc. 3 sg. licet, licet **11<sup>14</sup>** **27<sup>4</sup>** licettene **121<sup>16</sup>** etc. *licettung* **121<sup>17</sup>** etc., gelicette 148<sup>3</sup> = gelicettete 149<sup>3</sup> gelicettað 449<sup>21</sup>; sicettað (gemunt) 65<sup>11</sup> = siccettað 64<sup>11</sup>. Die verdoppelung des *c* in geliccran 227<sup>24</sup> findet in dem nachfolgenden *r* ihren grund und steht mit diesem lautübergang in keinem Zusammenhang.

§ 73. *Wj* aus *wī* begegnet in swyge (silentium) 279<sup>24</sup>, ds. *swygean* 49<sup>21</sup>; ohne *w* in getygða **257<sup>18</sup>** *getygðian* (concedere) 064<sup>20</sup> 082<sup>23</sup> 098<sup>20</sup> 0118<sup>16</sup> 0126<sup>8</sup> 0140<sup>18</sup> 0146<sup>31</sup> 0200<sup>32</sup>, wenigstens lautet das wort im mnd. *twíden*, im Teuthonista *twijden* (p. 279); also hat tigþade 0290<sup>22</sup> *i* aus *ȝ*; denn ohne vor-

hergehendes *w* kommt sonst niemals *ȝ* aus *i* vor. Daher weist syððan 435<sup>7</sup> auf kurzes *i*.

§ 74. Nach syncopierung des *h* wird *i* + dunkl. vocal contrahiert zu *io*; da auch *eō* statt *io* geschrieben wird, liegt hier ein ächter diphthong vor: bewrion (vestire) 328<sup>4</sup> = bewreon 329<sup>4</sup>, onwrioð 368<sup>8</sup> = onwreoð 369<sup>8</sup>, ðionde 87<sup>25</sup> 161<sup>24</sup> 257<sup>5</sup> = ðeonde 59<sup>11</sup> 86<sup>25</sup> 160<sup>24</sup> 256<sup>5</sup>, ðioð 344<sup>8</sup>, geðeon (prosperi sint) 304<sup>8</sup>*h*. Alweo, Osweo, Oswio in der Chron. Fullwihian (oder wie im got.-*aiān*?) wird zu fullwian, das als schwaches vb. 2<sup>ter</sup> klasse conjugiert wird: *pt.·(ge)fulwade* 0290<sup>11,12</sup> *ppp. geful(l)wad* 0290<sup>11</sup> 425<sup>35</sup> 443<sup>16</sup>, in der Chronik fulwade 639 gefulwad 626, 627, 632, 635, 636, 646. Ein falscher *ns.* bleoh 411<sup>28</sup> blioh 411<sup>32</sup> aus den casus obl. *gp.* bleo 87<sup>3,9,13</sup> *dp.* bleom 87<sup>9</sup> 88<sup>1</sup> bleon 89<sup>1</sup>, *ds.* twibleon 86<sup>18</sup> twiblion 87<sup>18</sup> tweobleom 83<sup>23</sup>; twiblum 82<sup>23</sup> ist wol *-i* + *um*.

§ 75. Die pronomina we (nos) 3<sup>12</sup> 5<sup>1</sup> etc. (accentuiert 417<sup>18</sup>) und ge 27<sup>23</sup> 207<sup>14</sup> 363<sup>3</sup> etc. verdanken ihr gedecktes *e* wohl hauptsächlich der tonlosigkeit, wodurch *i* zu *i*, *e* und *e* weiter emphatisch zu *ē* ward. He (*αὐτοὶ*, *αὐτούς*) findet sich nicht häufig: 44<sup>4</sup> 26<sup>21</sup> 90<sup>4</sup> 118<sup>13</sup> 134<sup>19</sup> 142<sup>24</sup> 212<sup>20</sup> 333<sup>16</sup> 342<sup>15</sup> 368<sup>19</sup> 461<sup>6</sup>, sonst hi, hie.

## Das Ȑ.

§ 76. Langes *o*, got. *ō*, haben: *blod* (sanguis) 187<sup>24</sup> 03<sup>26</sup> etc. *blodig* 0188<sup>28</sup> *bogh*, *bógh* 81<sup>19</sup> etc. *bosm* 47<sup>3</sup> *bot*, *bót* 383<sup>23</sup> 064<sup>18</sup> *broga* 33<sup>23</sup> etc. *acolian* 139<sup>8</sup> *dotor* 281<sup>13</sup> 0168<sup>6</sup> *dom*, *dóm* 43<sup>17</sup> (fast immer accentuiert in H) 096<sup>34</sup> etc. als suffix gleichfalls durchgehends accentuiert in H: *ealdordom*,

-dóm **123<sup>2</sup>** etc. biscepdom, -dóm **53<sup>22</sup>** etc. cristendóm 0296<sup>20</sup> freedom **265<sup>3</sup>** etc. læcedom, -dóm **377<sup>6</sup>** martyrdom, -dóm **53<sup>19</sup>** lareowdom, -dóm **9<sup>17</sup>** etc. ðeowdóm 098<sup>3</sup> etc. wisdom, -dóm **33<sup>12</sup>** etc. und mit doppelschreibung ealdordoom 59<sup>4</sup> freedom 265<sup>1</sup>; *domere, dómere* **131<sup>7</sup>** **435<sup>20</sup>** *gedrof* **421<sup>8</sup>** *flood* **437<sup>13</sup>** **01<sup>14</sup>** etc. *fodrere* **0156<sup>35</sup>** *gefogstan* **253<sup>19</sup>** *ungefoglic* **074<sup>18</sup>** on fore **0168<sup>35</sup>** *foster* **137<sup>19</sup>** etc. *frofor* **387<sup>18</sup>** etc. god, góð *p.* öfters mit oo: good **65<sup>21</sup>** **64<sup>21</sup>** **80<sup>22</sup>** **261<sup>22</sup>** **265<sup>6,13</sup>** **319<sup>4</sup>** **325<sup>24</sup>** **335<sup>12</sup>** **341<sup>7,13</sup>** **349<sup>17</sup>** *goodes* **337<sup>17</sup>** **349<sup>2</sup>** **391<sup>16</sup>** *goode* **217<sup>8</sup>** **337<sup>20</sup>** **339<sup>13</sup>** **349<sup>16</sup>** **391<sup>17</sup>** *goodne* **57<sup>24</sup>** *goodan* **347<sup>1</sup>** *goodum* **315<sup>16</sup>** **319<sup>3</sup>** **345<sup>8</sup>** **361<sup>9</sup>** *hlob* **0100<sup>2</sup>** **0116<sup>17</sup>** **0148<sup>19</sup>** *Chron.* 879, *behofian* **455<sup>5</sup>** *hrof, hróf* **81<sup>16</sup>** **383<sup>22</sup>** **072<sup>5</sup>** *locian* **247<sup>22</sup>** etc. *gelome* **69<sup>3</sup>** *gelomlic* **304<sup>20</sup>h** **306<sup>17</sup>h** **0164<sup>23</sup>** mod, in H fast immer accentuiert móð **11<sup>2,13</sup>** **37<sup>14,16</sup>** **79<sup>19</sup>** etc. (mit vielen compos. *ámod* **0104<sup>4</sup>** *anmod* **345<sup>10</sup>** etc. *eaðmod* (sieh beim **20**) (*un)gemod* **177<sup>10,9</sup>** etc. *gleðmodnes* **391<sup>6</sup>** *leohtmodnes* **313<sup>10</sup>** *lytelmod* **209<sup>7</sup>** *ofermod* **51<sup>12</sup>** etc. *ormod* **181<sup>6</sup>** etc. *rummod(nes)* **453<sup>28</sup>** **337<sup>1</sup>** etc. *rumodlice* **327<sup>20</sup>**, geschwächt rumedlice **177<sup>7,8</sup>** **326<sup>20</sup>** -licor **75<sup>17</sup>** *wacmod* (sieh beim **ai**) *wiðermod* **213<sup>1</sup>**) (*ofer)modig* **209<sup>4,8</sup>** **066<sup>28</sup>** etc. *genog, genóð, genoh, genóh* **143<sup>1</sup>** **325<sup>10</sup>** **058<sup>14</sup>** **0260<sup>11</sup>** *ofer* **014<sup>32</sup>** *ora* *Chron.* 477, 495 etc. pól **279<sup>15</sup>** = pool **283<sup>14</sup>** *Romware* **9<sup>12</sup>** *rod* **33<sup>19</sup>** unrot, únrót(nes) **415<sup>11</sup>** **25<sup>3</sup>** etc. (*stior)roður, -or* **431<sup>31,33,36</sup>** **433<sup>1</sup>** **445<sup>13</sup>** row, rów (lenis) **71<sup>19</sup>** (ge-, on-, un)scod, -scód **45<sup>8,12,14</sup>** *anscogen* **43<sup>16</sup>** scogead **44<sup>9</sup>** son **175<sup>8</sup>** **175<sup>9</sup>** *stol* **5<sup>25</sup>** **0144<sup>19</sup>** etc. *weallistod* **33<sup>11</sup>** etc. *stow* **5<sup>14</sup>** **03<sup>10</sup>** etc. (und comp. wæl-, wicstow) to *p.* tó **53<sup>3</sup>** **95<sup>22</sup>** **161<sup>5</sup>** **165<sup>13</sup>** **249<sup>20</sup>** **0234<sup>24</sup>** **0242<sup>27</sup>** (te **463<sup>3</sup>** **335<sup>13</sup>**) tol **365<sup>11</sup>** ðrowian **61<sup>16</sup>** etc. -ung **137<sup>16</sup>** ðoden (hier ?) **129<sup>17</sup>** wocorlice **385<sup>24</sup>** *wod* **0108<sup>26</sup>** (und comp. *wodðrag*) Woden, Wodening *Chron.* *wol* **435<sup>21</sup>** **0158<sup>17</sup>** wól 070<sup>21</sup> (wovon *wólberende* **435<sup>19,22</sup>** **415<sup>12</sup>** wólærnes 062<sup>34</sup> wólryne 086<sup>24</sup> *wolgwin* 064<sup>15</sup>).

— In der declination consonantischer stämme steht Æ in: *nas.* boc, bóc **9<sup>3</sup>** **389<sup>23</sup>** etc. **058<sup>12</sup>** **0152<sup>35</sup>** **0250<sup>32</sup>** **0266<sup>22</sup>** *gp.* boca **5<sup>11</sup>** etc. *dp.* bocum **9<sup>18</sup>** **327<sup>1</sup>** **050<sup>17,25</sup>** etc. *nas.* broðor, -ur **23<sup>9</sup>** **43<sup>13</sup>** **451<sup>34</sup>** **04<sup>33</sup>** **06<sup>17</sup>** etc. *gs.* broðor, -ur **43<sup>22</sup>** -or **064<sup>23</sup>** etc. *nap.* broðer **451<sup>35</sup>** -or, -ur **33<sup>10</sup>** etc. -or **068<sup>8</sup>** **0114<sup>12</sup>**

*dp.* broðrum **43<sup>20</sup>** 07<sup>7</sup> etc. *np.* þa gebroþor, -ðor 02<sup>15</sup> 0114<sup>9,13,16</sup> 0152<sup>35</sup> etc. *dp.* gebroðrum 064<sup>22</sup> gebroðorscipe 0152<sup>28</sup> *ns.* foot 67<sup>9</sup> fot 66<sup>9</sup> 44<sup>14</sup> etc. fót 45<sup>14</sup> *gp.* fota 0174<sup>17</sup> 0210<sup>30</sup> etc. *dp.* fotum **31<sup>3</sup>** 0106<sup>19</sup> etc. *nas.* modur **123<sup>25</sup>** -or 060<sup>21</sup> 0150<sup>11</sup> etc. *gs.* moder, -ur **103<sup>23</sup>** -or 0150<sup>35</sup>.

— In der conjugation steht ó 1) im starken praesens und ppp.: blotan **343<sup>9</sup>** 064<sup>29</sup> etc. wovon *geblot* 0296<sup>18</sup> etc. *blotung* 0102<sup>16</sup> *flowan* **277<sup>17</sup>** 010<sup>21</sup> etc. wovon *flow[ed]nes* **97<sup>5</sup>** (*ofer*)*flownes* **77<sup>10</sup>** 96<sup>15</sup> 455<sup>14,23</sup> (*full-*, *ge*)*growan* **337<sup>11</sup>** **67<sup>23</sup>** 0226<sup>10</sup> ða rowend 445<sup>11</sup> aswogen 411<sup>17</sup> *wopan* in *bewopen* 092<sup>30</sup> und *wop* (*fletus*) 389<sup>5</sup> etc. 2) im anomalam (a-, ge)-don, -dón (*facere*) **7<sup>15</sup>** **33<sup>14</sup>** 078<sup>4</sup> 0102<sup>13</sup> etc. (*faciant*) **107<sup>9</sup>** etc. *ppp.* (*for-*, *ge-*, *an*)*don*, -dón **163<sup>4</sup>** 092<sup>36</sup> 0118<sup>26</sup> 0254<sup>17</sup> etc. to donne, dónne **99<sup>21</sup>** etc. do (*fac*) **115<sup>11</sup>** etc. (a)dó (*faciat*) **13<sup>9</sup>** 0104<sup>28</sup> doð, dóð (*faciunt*) **31<sup>12</sup>** etc. donde (*faciens*) 054<sup>22</sup> öfters mit doppeltem o geschrieben: (*ge*)*doon* (*facere*) 51<sup>15</sup> 99<sup>13,16</sup> **111<sup>17</sup>** 339<sup>8</sup> (*faciant*) 190<sup>3</sup> 319<sup>22</sup> (*factus*) 211<sup>22,23</sup> 323<sup>8</sup> (*ge*)*doo* (*facio*) 207<sup>11</sup> (*faciat*) 4<sup>2</sup> 51<sup>4</sup> 75<sup>12</sup> etc. *doo* (*fac*) 325<sup>25</sup> etc. *dooð* (*faciunt*) 77<sup>2</sup> 101<sup>12</sup> 137<sup>5</sup> 201<sup>6</sup> 337<sup>20</sup>; *doe* (*faciat*) 8<sup>3</sup> fasse ich nicht als umlaut, möglicherweise ist aber wel-doendum 13<sup>3</sup> umgelautete form; 3) im starken praeteritum drogon 431<sup>17</sup> (*ge*)*for*, -fór **43<sup>21</sup>** 393<sup>9</sup> 04<sup>30</sup> etc. -an 04<sup>8</sup> etc. hlodian 467<sup>32</sup> (a-, aet-, oð-, -ot)*hof*, -hóf **39<sup>15</sup>** **253<sup>7</sup>** **113<sup>13</sup>** etc. -an 052<sup>19</sup> loh 401<sup>26</sup> logan 0184<sup>27</sup> (á-, ge)*scop* **33<sup>16</sup>** 072<sup>14</sup> etc. gesceop § 26 (*for-*, *of*)*slog*, -slög, -sloh **199<sup>5</sup>** **353<sup>18,19</sup>** 04<sup>5,21,32</sup> 0124<sup>3</sup> etc. (*of*)*slogen*, -an **353<sup>17</sup>** 046<sup>1</sup> etc. (*for-*, wið)*soc*, -sóc **51<sup>9</sup>** 070<sup>18</sup> etc. -on 0144<sup>18</sup> (a-, ge)*spon*, -spón **351<sup>11</sup>** 052<sup>5</sup> 082<sup>9</sup> etc. -an, -on 090<sup>7</sup> 096<sup>5</sup> etc. (*for-*, *ge-*, wið)*stod*, -stód **105<sup>2</sup>** 407<sup>27</sup> 0252<sup>6</sup> etc. -on 096<sup>8</sup> etc. *gestop* 0134<sup>19</sup> (*ge*)*swor*, -swór 465<sup>34,27</sup> 0178<sup>9</sup> 0190<sup>22</sup> -an 050<sup>11</sup> etc. ðwogon **105<sup>22</sup>** anwóc 431<sup>17</sup> onwocan 0160<sup>22</sup> gindwod, -wód **9<sup>10</sup>** und das praeterito-praesens mot, -on **171<sup>18</sup>**, wozu *gemot*, *gemót* **315<sup>4</sup>** 0212<sup>15</sup> etc.; der conjunctiv richtet sich nach dem indicativ und ist ohne umlaut: (*ge*)*fore*, -fóre **43<sup>21</sup>** **255<sup>21</sup>** 082<sup>29</sup> etc. ahofe, ahófe **47<sup>9</sup>** ascoke **311<sup>15</sup>** (*of*)*slogue* **197<sup>18</sup>** 052<sup>35</sup> etc. wiðsocen 0124<sup>2</sup> (*ge*)*spone* **205<sup>18</sup>** 391<sup>1</sup> (*ge-*, wið)*stode* 0182<sup>20</sup> 0186<sup>17</sup>

onwoce 0212<sup>18</sup> mote(n) 457<sup>14</sup> 048<sup>24</sup> etc. 4) im schwachen praeteritum ind. und conj. moste(n) 57<sup>21</sup> 127<sup>14</sup> 064<sup>29</sup> sohte 3<sup>12</sup> 185<sup>19</sup> etc. rohton *Chron.* 891 und im *ppp.* soht 91<sup>17</sup>.

§ 77. Wie in gewissen unbetonten silben *ð* zu *a* wird, findet sich der nämliche lautübergang in wörtern, welche hauptsächlich in unbetonter satzstellung vorkommen: þa, ða (*ta*, *ai*, *taɔ*), ðas, þas (hae, has, hanc, haec) ðás 329<sup>25</sup> 062<sup>11</sup> þás 0136<sup>30</sup> 058<sup>31</sup>; þa, ða (tum) (ðá 443<sup>6</sup> ðæ 409<sup>33</sup> þá 0146<sup>8</sup>) haben daher auch *a* aus *ð*; ebenso twa (got. twos) 435<sup>8</sup> 010<sup>27</sup> 046<sup>36.15</sup> etc. Tua, twa, als neutrum, 49<sup>12</sup> (on) twa 012<sup>32</sup> 014<sup>22</sup> 058<sup>9</sup> etc. kann zwar auf *ðiω* zurückgehen, während *tu*, got. twa, *ðiø* ist (über buta sieh § 7), aber wahrscheinlicher ist mir die längte des *a* aus *ai*, vergl. ahd *zwei* etc.

§ 78. Langes *u* aus *ð* nach ursprünglich vorhergehendem *w* wird angesetzt in hu 83<sup>25</sup> etc. hulucu (qualis) 0210<sup>28</sup>. Auch hûru? sieh § 7.

§ 79. Der umlaut von *ð* ist *é*; *oe* nur in oeðel 2<sup>8</sup> (oeþel 0190<sup>23</sup> *ds.* oeðle, oeþle 0248<sup>24.28</sup> weldoendum 13<sup>3</sup>, nach Sweet auch in doe 8<sup>3</sup> (aus dhôjêt?); in der *Chron.* Coenbryht, -ing 685, 661 Coenred 716, 704 = Ceonred 709, Cenred; *æ* in stærwriteras 060<sup>25</sup> 0164<sup>12</sup> ist nicht zu beurtheilen als andre schreibart für *é*, denn *æ* ist hier gemeinangel-sächsisch.

§ 80. *Ê*, als umlaut von *ð*, findet sich in: *ben* (preces) 181<sup>1</sup> 399<sup>30</sup> 064<sup>27</sup> *Chron.* 885 *bena* (petentes) 0146<sup>35</sup> (ge)betan 235<sup>24</sup> 165<sup>13</sup> 064<sup>8</sup> 0286<sup>30</sup> *bleda* (fructûs) 339<sup>21</sup> 341<sup>24</sup> *bledsung* 331<sup>25</sup> etc. *gebletsian* 066<sup>7</sup> *bregean* 417<sup>36</sup> etc. *kene*, *cene* 218<sup>16</sup> 0268<sup>27</sup> *cele* 447<sup>6</sup> *kelnes* 309<sup>11</sup> *gecelan* 309<sup>7</sup> *an-*, *ond(e)nu* 301<sup>19</sup> etc. ungedeflic 94<sup>19</sup> *dema* 25<sup>5</sup> etc. *deman* 45<sup>20</sup> etc. gedrefan 425<sup>30</sup> etc. *eðel* 3<sup>8</sup> 255<sup>4</sup> etc. *fedan* 377<sup>11</sup> (aféddé 0152<sup>29</sup> fét 303<sup>1</sup>) (ge-, up)fegean 99<sup>25</sup> 445<sup>3</sup> *feran* 255<sup>22</sup> (fér 349<sup>11</sup>) etc. gefera 13<sup>4</sup> 0192<sup>11</sup> etc. *gefer-*, *geférscipe* 103<sup>15</sup> etc. ungeferlic 05<sup>31</sup> etc. ungeferu (invia) 245<sup>23</sup> *feowerfete* 070<sup>27.34</sup> *flede* 072<sup>34</sup> 084<sup>5</sup> etc. *frecne* 29<sup>23</sup> 41<sup>7</sup> *frecen(n)es* 403<sup>13</sup> 433<sup>15</sup> *frecenlic(e)* 441<sup>8</sup> 0186<sup>23</sup> etc. *gefredan* 139<sup>21</sup> etc. *gefredre*

(acerbius) **123<sup>19</sup>** ungefredelicor **265<sup>16</sup>** *fefran, febran* **181<sup>6</sup>**  
**183<sup>2</sup>** etc. *grennes* **359<sup>15</sup>** etc. *gretan* **3<sup>1</sup>** **0216<sup>25</sup>** etc. *hwene*  
**75<sup>17</sup>** **99<sup>14</sup>** etc. (*a-, on*)*hreran* **297<sup>16</sup>** **224<sup>5</sup>** (*ge)eaðmedan* **183<sup>15</sup>**  
etc. *ofermede* Chron. 750 *ofermedu* **301<sup>8</sup>** (*eað-, ofer)metto*  
**35<sup>13.16</sup>** **51<sup>4</sup>** **084<sup>11</sup>** etc. *geanmettan* **0140<sup>23</sup>** etc. *gemedren* **0114<sup>13</sup>**  
*ametan* (*delineare*, cf. *anord. mó̄t, móta*) **157<sup>12</sup>** (*ge)metan*  
**167<sup>21</sup>** **117<sup>5</sup>** etc. (*ppp. gemét* 385<sup>25</sup>) *gemeting* **27<sup>8</sup>** **0228<sup>24</sup>** (*mit*  
*tt* **0176<sup>7</sup>** **0186<sup>31</sup>**) *meðig* **0134<sup>31</sup>** etc. *recc(e)an* **195<sup>6</sup>** etc. *rec-*  
*celeas* **57<sup>18</sup>** etc. *retan* **181<sup>6.19</sup>** *reðe* **41<sup>19</sup>** **143<sup>7</sup>** **048<sup>15</sup>** etc. *reðnes*  
**125<sup>11</sup>** **01<sup>5</sup>** etc. *gerebre* Chron. 891 *priereðre* **096<sup>27</sup>** etc. (*ge)-*  
*sec(e)an* **27<sup>6</sup>** **094<sup>25</sup>** etc. *geseman* **349<sup>12</sup>** **0114<sup>27</sup>** etc. *smeðe*  
**143<sup>7</sup>** **0174<sup>8</sup>** etc. *gesmeðan* **125<sup>10</sup>** **253<sup>14</sup>** (*wán)speda* **7<sup>11</sup>** **0116<sup>34</sup>**  
etc. *woroldspedig* **333<sup>2</sup>** *sweg, sueg* **93<sup>7.8.11</sup>** etc. *swete* **125<sup>19</sup>**  
etc. *swetnes* **125<sup>23</sup>** *suetmede* **41<sup>15</sup>** *suetan* **303<sup>13</sup>** etc. (*a)wedan*  
**297<sup>4</sup>** **0234<sup>16</sup>** etc. *wedenheortnes* **289<sup>6</sup>** *wepan* **61<sup>15</sup>** **0120<sup>6</sup>** etc.  
*werig* **253<sup>3</sup>** **070<sup>11</sup>** etc. *gewergian* **239<sup>13</sup>** **0230<sup>23</sup>** *westen* **304<sup>7.15</sup>**  
*weste* **048<sup>25</sup>** etc. *awestan* **090<sup>14</sup>** etc. Hierher emdenes, endemes  
(i. e. emndēnes, simul facto)? Kürzung in *aelmesse* **335<sup>16</sup>**,  
auch in *orgellic* 307<sup>15</sup>?

— In der declination von *bōc, fōt, brōðor, móðor*: *gs.*  
*bec, béc* **25<sup>11</sup>**, *ds. bec, béc* **9<sup>3</sup>** **23<sup>13</sup>** **094<sup>17</sup>** etc. *nap. bec, béc*  
**5<sup>20</sup>** **7<sup>3</sup>** **0266<sup>7</sup>** *ds. fet, fét* **43<sup>16</sup>** **357<sup>21</sup>** etc. *nap. fet, fét, fett*  
**44<sup>9.12</sup>** **65<sup>4.10</sup>** etc. *ds. breðer* **43<sup>14.23</sup>** **06<sup>23</sup>** etc. *ds. meder* 385<sup>20</sup>  
**0110<sup>25</sup>** etc.

— In der conjugation: *deð* **33<sup>1</sup>** etc. *déð* **275<sup>7</sup>** **0230<sup>27</sup>** (*a-,*  
*to)flewð* **97<sup>9</sup>** **259<sup>1</sup>** etc. *grewð* **139<sup>17</sup>** etc.

— *Ae* statt *e* in *onhræran* 225<sup>5</sup> (sonst (*a-, on*)*hreran*)  
*gedæmde* (*damnavit*) 0258<sup>10</sup>.

§ 81. Der umlaut unterbleibt in *swotlic* **311<sup>8</sup>** *ge(un)rotsian*  
**415<sup>30</sup>** **417<sup>8.9</sup>** *modrie* **0130<sup>21</sup>** und in der 3 sg. (*to)floweð*  
**469<sup>4.6</sup>** **08<sup>20</sup>**.

## Das $\hat{U}$ .

§ 82. Langes *u* haben bur *Chron.* 755 *neahgebur* **323<sup>21</sup>** **358<sup>18</sup>** *burcot*, *búrcót* **99<sup>10.20</sup>** (*stan*)*clud* **59<sup>7</sup>** 0132<sup>10</sup> 0256<sup>17</sup> *cluse* 0292<sup>30.27</sup> 0294<sup>16</sup> etc. *adrugian* **61<sup>19</sup>** 383<sup>32</sup> etc. *dun* 078<sup>25</sup> 080<sup>18</sup> etc. *ofdune* **101<sup>14.20.23</sup>** 0106<sup>19</sup> etc. *ful* **75<sup>22</sup>** (fíle 449<sup>8</sup>) *hlud* 437<sup>16</sup> (compar. -*ra* **267<sup>24</sup>**) etc. *hluter*, -*or* **31<sup>4</sup>** 469<sup>6</sup> *Húnferþ* *Chron.* 744, 754 *hus* **89<sup>20</sup>** 0106<sup>11</sup> (accentuiert 0240<sup>15</sup> 0274<sup>12</sup> 0296<sup>35</sup>) etc. *lutian* **153<sup>15</sup>** 092<sup>30</sup> etc. *nu* **3<sup>12</sup>** etc. (nú 5<sup>16</sup> 064<sup>18</sup> etc.) *rum* **133<sup>20</sup>** etc. *rummod* **61<sup>12</sup>** etc. *rúmgiful* **149<sup>7</sup>** *on-**scunian* 437<sup>20</sup> etc. *scur*, *scúr* **225<sup>5</sup>** etc. *stupian* 0274<sup>24</sup> *susl* 054<sup>26</sup> *tru(w)a* **243<sup>12</sup>** etc. (*for-*, *ge*)*truwian* **59<sup>2</sup>** **327<sup>15</sup>** 072<sup>16</sup> etc. *tuder*, -*or* **97<sup>8</sup>** 399<sup>5</sup> *tun*, *tún* **43<sup>17</sup>** 0292<sup>1</sup> 0264<sup>4</sup> etc. *tuun* *Chron.* 777 *to feltune* **197<sup>15.24</sup>** *ðu* **23<sup>9.10</sup>** *þusend* 046<sup>34</sup> *pl.* -*o* 409<sup>10</sup> *ut*, *út* **3<sup>7</sup>** 092<sup>30</sup> 0168<sup>4</sup> etc. (*b*)*utan*, -*on p.* *ute*, *úte* **3<sup>12</sup>** 098<sup>2</sup> etc. *utane* **137<sup>11</sup>** 0110<sup>28</sup> etc. *uter(r)a* **13<sup>7</sup>** 088<sup>24</sup> etc.

— Im st. praesens: *brucan* **51<sup>13</sup>** 086<sup>1</sup> etc. (*on-*, *for-*, *to*)-*bugan* **51<sup>6</sup>** **83<sup>15</sup>** 012<sup>33</sup> etc. *gedufan* 437<sup>33</sup> 439<sup>8</sup> (*be-*, *on-*, *to*)*lucan* **155<sup>2</sup>** **327<sup>22</sup>** 441<sup>31</sup> etc. (*on-*, under)*lutan* **5<sup>18</sup>** **51<sup>25</sup>** etc. *bescufan* 054<sup>32</sup> etc. *toslupan* **289<sup>2</sup>** *sugan* **125<sup>12</sup>** *supan* 447<sup>1</sup>. Im starken und schwachen [buan] in *foldbuend* 467<sup>29</sup>, *ppp. gebun*, *gebún* 017<sup>23</sup> 060<sup>34</sup> 096<sup>4</sup> *gebugean* **329<sup>25</sup>** *pt.* (*ge*)*bude* 03<sup>4</sup> 017<sup>2.9</sup> *Chron.* 890 *ppp. gebúd* 017<sup>28</sup>.

§ 83. Der umlaut von *u* ist *ŷ*: *bryd* **65<sup>22</sup>** 381<sup>13</sup> -*guma* 381<sup>13</sup> *dry* 0126<sup>25</sup> *dryge* 347<sup>5</sup> 0102<sup>6</sup> (*of*)*adrygean* 69<sup>2</sup> **71<sup>11</sup>** 75<sup>21</sup> 307<sup>1</sup> 419<sup>15</sup> 445<sup>3</sup> 451<sup>22</sup> *drypan* 0182<sup>24</sup> *afylan* 419<sup>26</sup> (accent. 421<sup>9</sup>) *afyred* 407<sup>33</sup> 409<sup>1</sup> *fyst* **261<sup>13</sup>** etc. *gehlyd* **91<sup>25</sup>** *hlydan* **91<sup>22</sup>** etc. *hyd* **141<sup>9</sup>** 0230<sup>26</sup> etc. (*a-*, *ge-*, *for-*, *oð*)*hydan* **33<sup>15</sup>** **89<sup>15</sup>** **377<sup>6</sup>** 010<sup>11</sup> etc. *hyr(r)a* **88<sup>15</sup>** **89<sup>14</sup>** *geryman* **331<sup>1</sup>** **367<sup>4</sup>** etc. *syl* 08<sup>26.32</sup> 0210<sup>4</sup> *ontydran* 0182<sup>26</sup> (*be-*, *for-*, *on*)*tynan* **275<sup>22.24</sup>** **277<sup>2</sup>** etc. (*be*)*ðydde* **295<sup>17</sup>** 0158<sup>6</sup> *ytemest* 401<sup>6</sup> 0146<sup>35</sup>. Hierher *astyfecian* 427<sup>18</sup> (anord. *stýfa*?)? Ueber *fyr* s. § 107.

— In der 3 sg. brycð **57<sup>7</sup>** 399<sup>8</sup> gebygeð 301<sup>22</sup> forbygð **297<sup>20</sup>** gedyfð 427<sup>27</sup> (an-, be)lycð 220<sup>18</sup> **91<sup>13</sup>** onlyt(t) auch accentuiert **157<sup>2.3</sup>** toscyfð **53<sup>16</sup>**.

§ 84. Vor *g* + voc. wirð *ȝ* zu *yg* wie *i* zu *ig*: dryggium 346<sup>5</sup> adrygghean 74<sup>21</sup> drygge 68<sup>3</sup>.

§ 85. Statt aþywde liest L 294<sup>2</sup> áþewde (pepulit).

---

## Der diphthong AI.

§ 86. Altes **ai** wird monophthongiert zu *ə*: *adl* **229<sup>6</sup>** **235<sup>11</sup>** 0198<sup>35</sup> etc. *an*, *án* **3<sup>15</sup>** **9<sup>1</sup>** (öfters im Or. accentuiert: 070<sup>34</sup> 090<sup>6.20</sup> 0102<sup>7</sup> 0104<sup>21</sup> 0108<sup>10</sup> 0112<sup>27</sup> 0116<sup>4</sup> 0118<sup>3</sup> 0140<sup>14</sup> 0216<sup>6.21</sup> 0244<sup>26</sup> etc. *ánes* 0160<sup>20</sup> *ánum* 0240<sup>26</sup>) etc. *nan*, *nán* **187<sup>23</sup>** 308<sup>10</sup> (im Or. *nán* 094<sup>4</sup> 0296<sup>25.34</sup> etc.) etc. *anette* (*soliditudini*) **47<sup>2</sup>** *ar*, in H öfters *ár* **9<sup>19</sup>** **27<sup>5</sup>** **57<sup>8</sup>** 056<sup>2</sup> 094<sup>5</sup> etc. und *compos.*, *arlic(e)* 305<sup>8</sup> 092<sup>2</sup> *arian* **45<sup>21</sup>** **327<sup>4</sup>** etc. *arung* 0234<sup>24</sup> *ar* (*aes*) **267<sup>17.21</sup>** (accentuiert 267<sup>23</sup> 269<sup>2</sup> 02<sup>6</sup> 054<sup>24</sup>) *ascian*, *aesian* **49<sup>8</sup>** **173<sup>2</sup>** etc. = (*ge*)*ahsian* 094<sup>12</sup> etc. *ascung* **155<sup>5</sup>** *at(t)or*, *ater* **371<sup>10</sup>** 449<sup>27</sup> (accentuiert 0246<sup>34</sup>) *að* 056<sup>19.25</sup> etc. *ábum* 0152<sup>9.12</sup> etc. *ban*, *bán* **235<sup>14.16</sup>** **237<sup>2</sup>** 017<sup>35</sup> etc. *bat* *Chron.* 891 *blac* 411<sup>29</sup> 0234<sup>22</sup> *brad* **219<sup>10</sup>** 303<sup>11</sup> (accentuiert 0226<sup>2</sup>), *compar.* *bradra* 090<sup>4</sup>, *bradian* 0234<sup>10</sup> *casere* 01<sup>29</sup> 048<sup>16</sup> 0234<sup>20</sup> (*cesar* 0234<sup>18</sup>) *casern* 0266<sup>14</sup> *clað* **187<sup>9</sup>** 0122<sup>3</sup> *gedal* **323<sup>12</sup>** **341<sup>12</sup>** *fac(e)n* 052<sup>30</sup> 082<sup>12</sup> etc. *-lic* 02<sup>28</sup> *gefana* (*inimicorum*) 0118<sup>34</sup> *flan* 431<sup>3</sup> 0294<sup>25</sup> 0174<sup>6</sup> *ds.* *flan*, *flán* 0112<sup>15</sup> 0134<sup>23</sup> 0144<sup>27</sup> *gp.* *flana* 0294<sup>22.27</sup> 407<sup>23</sup> *singal* **71<sup>3</sup>** **65<sup>4</sup>** 431<sup>8</sup> *-lic(e)* **49<sup>16</sup>** **61<sup>21</sup>** etc. *wifgál* 453<sup>30</sup> *agalian* 65<sup>17</sup> (cf. *agælan*)

gast **263<sup>21.24</sup>** **265<sup>3</sup>** **283<sup>22</sup>** (sonst *gæst* in H) *garscug* 08<sup>3.7</sup>  
 0288<sup>23</sup> *grapian* **187<sup>1.4.5</sup>** hád **133<sup>17</sup>** had **3<sup>9</sup>** etc. (biscephád **53<sup>3</sup>**  
 59<sup>22</sup> *wuduwan* had, *giuguðhad*, *mægðhad*, *mægdenhad*,  
*cnihthad*, *sacerdhad*) (ún-, wan)*hal* **15<sup>20.21</sup>** **323<sup>22</sup>** etc. -wende  
**91<sup>15</sup>** *haligean* (sanescere) **259<sup>1</sup>** gehal **275<sup>23</sup>** *halig* **13<sup>17</sup>** etc.  
 (-dom **51<sup>1</sup>**) *gehalgian* **35<sup>17</sup>** 02<sup>18</sup> ham **123<sup>10.11</sup>** etc. hám 017<sup>24</sup>  
*Chron.* 571 (-færeld, -weard) hat 445<sup>36</sup> 447<sup>1</sup> 054<sup>24</sup> *hat-*,  
*hátheort* 297<sup>3</sup> 453<sup>36</sup> (-*nes* **13<sup>14</sup>** etc.) *hatan* **45<sup>8</sup>** etc. *ppp.* *haten*  
**295<sup>6</sup>** 060<sup>11</sup> etc. *hatte* (vocatur) **107<sup>18</sup>** 08<sup>25</sup> etc. etc. (-on  
 445<sup>35</sup> 070<sup>8</sup>) *gehat* **193<sup>6</sup>** 403<sup>3</sup> *gehawian* 403<sup>2</sup> *hawere* **229<sup>17</sup>**  
*hlaf*, *hláf* **65<sup>2</sup>** **73<sup>17</sup>** etc. (-mæsse 0246<sup>17</sup>) *hlaford* **199<sup>21</sup>** etc.  
 (-hyldo 0296<sup>4</sup>) *la* **295<sup>15</sup>** 304<sup>15</sup>*h* 305<sup>1</sup> *eala* **49<sup>7</sup>** etc. *lac*, in H  
 öfters accentuiert, **217<sup>20.22</sup>** **343<sup>2.8</sup>** **349<sup>15</sup>** etc. *reaflac* **341<sup>12.14.22</sup>**  
 etc. *scinlac* 0130<sup>19</sup> 0108<sup>25</sup> *scinlaca* 03<sup>19</sup> 0140<sup>9</sup> *lad* (excusatio)  
**185<sup>16</sup>** etc. (*be**ladian* **241<sup>2.7</sup>** **347<sup>19</sup>** 0216<sup>31</sup> etc. *ladung* **239<sup>8</sup>**  
*laf* 0148<sup>31</sup> to *lafe* 056<sup>10</sup> etc. *latteow*, *ladteow*, *latðeow*, *laðeow*  
 (sieh bei E) *látðeow* 305<sup>5</sup> *lar*, in H öfters *lár* **97<sup>9</sup>** **137<sup>4</sup>**  
**173<sup>19</sup>** 461<sup>28</sup> etc. *lareow* *p.* on last, on *lasð* **21<sup>10</sup>** **249<sup>13</sup>** etc.  
*gelastfull* 0148<sup>18</sup> *lað* **339<sup>17</sup>** 453<sup>1</sup> etc. (compar. *laðra* 066<sup>26</sup>  
 superl. *laþost* 0242<sup>10</sup>) *laðian* 0148<sup>15</sup> *ma p.* (má 5<sup>25</sup> 9<sup>14</sup> 91<sup>26</sup>  
 113<sup>25</sup> 295<sup>2</sup> 451<sup>13</sup> 457<sup>2</sup> 459<sup>14</sup> 461<sup>1</sup> 080<sup>33</sup> 0136<sup>28</sup>) *mara* (major)  
**113<sup>15</sup>** etc. *gemalic(nes)* **79<sup>19</sup>** 044<sup>12</sup> *man* 02<sup>17</sup> (subst.) 0162<sup>12</sup>  
 (adj.) *man-*, *mándæd* **343<sup>4</sup>** þæt Mánfeld 0108<sup>20</sup> *amansumian*  
 0284<sup>1</sup> *gemana* **335<sup>10.13</sup>** **357<sup>5</sup>** *beddgemana* **99<sup>25</sup>** *maðm* **5<sup>10</sup>-hus**  
**39<sup>3</sup>** 0240<sup>15</sup> *sua gerad* **173<sup>20</sup>** **363<sup>15</sup>** *hu gerades* **133<sup>3</sup>** *gerad*  
 (conditio) 052<sup>33</sup> etc. (accentuiert 0122<sup>4</sup> 0236<sup>8</sup>) *ungerad*  
 (imperitus) **91<sup>24</sup>** *ungerad* (discordia) **253<sup>22</sup>** (discors) 090<sup>1</sup>  
 0254<sup>18</sup> *rap* 74<sup>6</sup> 0294<sup>10</sup> (ráp 75<sup>6</sup> 459<sup>7</sup>) *arasan* **241<sup>3</sup>** **245<sup>11</sup>** etc.  
*sagl*, *sahl* **171<sup>6.11.14.22</sup>** **173<sup>2</sup>** 088<sup>26</sup> *sár* H, *sar* H und C **35<sup>3</sup>**  
**259<sup>1.2</sup>** **123<sup>19</sup>** 441<sup>10</sup> etc. *unsar* 70<sup>19</sup> (unsár 71<sup>19</sup>), compar. *sarra*  
**273<sup>22</sup>** superl. -ast 0246<sup>26</sup>, *sarlice* **133<sup>9</sup>** 413<sup>30</sup> *sarian* **71<sup>20</sup>**  
*sarettan* **153<sup>9</sup>** **267<sup>2</sup>** *sarig* 044<sup>29</sup> 0250<sup>12</sup> etc. *sargian* **227<sup>21</sup>** **249<sup>13</sup>**  
**257<sup>23</sup>** etc. *saul*, *sawl* **113<sup>5</sup>** 220<sup>3</sup> **251<sup>12</sup>** **381<sup>3</sup>** etc. *asc(e)adan*  
**347<sup>2.10</sup>** **359<sup>14</sup>**, *ppp.* *ascaden* 399<sup>26</sup>, ebenso *for-*, *tosc(e)adan*,  
*gescead* 441<sup>18</sup> *toscead* **13<sup>18</sup>** **173<sup>12</sup>** 435<sup>4</sup> *gesceadlic* **297<sup>17</sup>** (un)-  
*gesc(e)adwis* **11<sup>23</sup>** **13<sup>13</sup>** etc. (*gescedewis* 281<sup>11</sup>) *slaw* **175<sup>25</sup>** etc.

(un)slawlice **191<sup>23</sup>** **381<sup>1</sup>** (*a-, for*)slavian **283<sup>1.7</sup>** **287<sup>24</sup>** etc.  
 snaw 0186<sup>34</sup> spatl **261<sup>9</sup>** stan **101<sup>16</sup>** etc. (stán 271<sup>2</sup>) (stanchud,  
*gimstan*) stanihte 010<sup>25</sup> stracian **187<sup>5</sup>** 303<sup>10</sup> swán *Chron.*  
 755 beswapen **83<sup>11.21</sup>** swat **269<sup>12</sup>** swat-, swátlín **59<sup>13</sup>** *swatig*  
 0124<sup>31</sup> tacen **43<sup>6</sup>** etc. tácian 87<sup>20</sup> 449<sup>17</sup> (sonst nicht accen-  
 tuiert) tacnung 060<sup>1</sup> ðrafian **151<sup>12</sup>** (*nied*)ðrafung **297<sup>13.22</sup>**  
**355<sup>13</sup>** wodðrag **183<sup>21.25</sup>** **185<sup>4</sup>** wa **143<sup>13</sup>** **187<sup>19</sup>** (waa 181<sup>23</sup> 379<sup>24</sup>  
 wáa 0114<sup>31</sup>) wác 306<sup>6</sup> -mod **15<sup>13</sup>** etc. awacian, awácian **143<sup>8</sup>**  
 wah, wag, wáh, wág **157<sup>14.17</sup>** **153<sup>18.24</sup>** etc. wanian 0166<sup>20</sup>  
 wrað 0254<sup>30</sup>. Merkwürdig sind hierunter *gedal*, *gemana*,  
 warum ohne umlaut?

— Hierher gehören auch die starken praeterita (resp. praeterito-praesentia): inf. agan 0198<sup>17</sup>, pt. agon **215<sup>13</sup>**,  
 wozu age **333<sup>9</sup>** agendlice **145<sup>5</sup>** ahte **37<sup>6</sup>** etc. nahton 092<sup>34</sup>  
 (on-, ge)bád 017<sup>15</sup> 0292<sup>25</sup> 0102<sup>30</sup> 0140<sup>20</sup> 0240<sup>33</sup> (a-, be)draf  
**293<sup>1</sup>** 0146<sup>17</sup> 0292<sup>18</sup> (fordráf 072<sup>30</sup>) glad 0174<sup>7</sup> tohlad 0160<sup>24</sup>  
 (be-, to)hlád 0102<sup>26.32</sup> gehran 423<sup>16</sup> mað, máð **23<sup>11</sup>** arad  
 0118<sup>33</sup> rád *Chron.* 877 aras **197<sup>20</sup>** **42<sup>12</sup>** 062<sup>8</sup> (árás 43<sup>12</sup>) toslat  
**35<sup>20</sup>** (toslat 155<sup>5</sup> **35<sup>20</sup>** **155<sup>5</sup>**) aspaw 419<sup>27.29</sup> (a-, ofer)stag **35<sup>16</sup>**  
**101<sup>13</sup>** beswac 02<sup>5</sup> 04<sup>26</sup> 0170<sup>10</sup> (beswác 066<sup>10</sup> 0210<sup>10</sup>) wat, in  
 H öfters wát **39<sup>11</sup>** **217<sup>15</sup>** **347<sup>11.18</sup>** etc. ðu wasð, wast 304<sup>16</sup>  
**381<sup>10</sup>** nat, in H öfters nát **25<sup>18</sup>** **37<sup>23</sup>** **121<sup>15</sup>** **289<sup>10</sup>** **371<sup>7</sup>** 431<sup>21</sup>  
 ðu nast **241<sup>12</sup>** ætwát 443<sup>10</sup> gewát 078<sup>18</sup> oðwat 26<sup>13</sup> 88<sup>16</sup> etc.  
 (oðwát 27<sup>13</sup> 89<sup>16</sup>) (a)wrat **283<sup>20</sup>** 423<sup>32.33</sup> 080<sup>2</sup> wrát 0234<sup>5</sup>.  
 Merkwürdig sind die schwachen praeterita und participia  
 gerahte 074<sup>6</sup> betahte 0294<sup>31</sup> 0296<sup>1</sup> betaht 0296<sup>2.3</sup> von geræcan,  
 betæcan.

— Weiter die pron. ða, þa (*oi, røvs*), ðas (*oꝝrøv*) **145<sup>3</sup>**  
 und das neutrale num. twa, sieh § 77. Hwa (*tivres*) 0232<sup>18</sup>.

§ 87. Vor folgendem *w* wird *ai* entweder zu *å* oder zu  
 ô: a (unquam) **117<sup>2</sup>** **337<sup>4</sup>** **403<sup>3</sup>** **467<sup>30</sup>** **330<sup>5</sup>** (öfters accentuiert  
**77<sup>7</sup>** **119<sup>1</sup>**), in H 10mal, in C 8mal; na in H 45mal, in C  
 33mal (accentuiert 127<sup>16</sup>), awuht 67<sup>15</sup> 321<sup>15</sup> 339<sup>4</sup> **375<sup>8</sup>** auht  
 66<sup>15</sup> 304<sup>17</sup> 320<sup>15</sup> 338<sup>4</sup> 391<sup>15</sup> 415<sup>3</sup> 461<sup>7</sup> 222<sup>19</sup> nauht 77<sup>12</sup> 137<sup>2</sup>  
 175<sup>8</sup> 225<sup>17</sup> **229<sup>17</sup>** 239<sup>10</sup> 241<sup>4</sup> 283<sup>8</sup> 299<sup>6.7</sup> 316<sup>21</sup> 317<sup>1</sup> 329<sup>2</sup> 339<sup>8.3</sup>  
 359<sup>18</sup> 373<sup>25</sup> 397<sup>33</sup> -es 302<sup>9</sup> nauht 2<sup>16</sup> 240<sup>18</sup> **267<sup>8</sup>** **271<sup>22</sup>** 282<sup>8</sup>

298<sup>6,7</sup> 316<sup>1</sup> 320<sup>15</sup> 326<sup>2</sup> 328<sup>2</sup> 332<sup>5,19</sup> **337**<sup>20</sup> 338<sup>3</sup> 339<sup>15</sup> 358<sup>18</sup> 399<sup>5,9</sup>  
 415<sup>21</sup> **421**<sup>4</sup> 423<sup>11,25,33</sup> 425<sup>3,7,8</sup> 449<sup>28</sup> -e **279**<sup>4</sup> nawht 241<sup>18</sup> 333<sup>5,19</sup>  
 439<sup>31</sup> naht 61<sup>14</sup> 64<sup>5</sup> 76<sup>12</sup> 207<sup>20</sup> 399<sup>26</sup> auðer **23**<sup>7</sup> **87**<sup>14</sup> **281**<sup>12</sup> 303<sup>7</sup>  
 445<sup>36</sup> 459<sup>27</sup> 461<sup>27</sup> awðer 241<sup>13</sup> -rum 157<sup>21</sup> aðer 240<sup>13</sup> -rum 156<sup>21</sup>  
 nahwæðer **187**<sup>24</sup> nauðer **287**<sup>2</sup> **335**<sup>5</sup> **337**<sup>15</sup> 383<sup>11</sup> 423<sup>2</sup> 447<sup>1</sup> 457<sup>20</sup>  
 nawðer 383<sup>21</sup> 393<sup>33</sup> 401<sup>26</sup> naðer **59**<sup>20</sup>. Dagegen ó nur 2mal  
 in H und in C 194<sup>7</sup> 447<sup>21</sup> **241**<sup>13</sup> no 20<sup>3</sup> 80<sup>22</sup> 82<sup>1</sup> **89**<sup>18</sup> 104<sup>2,3</sup>  
**101**<sup>21</sup> 108<sup>2</sup> etc. in H 414mal und öfters accentuiert, in C  
 73mal, nowiht, -wyht, -wuht **19**<sup>22</sup> **77**<sup>26</sup> 389<sup>1</sup> 439<sup>21</sup> 372<sup>25</sup> noht  
 3<sup>16</sup> 65<sup>5</sup> **69**<sup>19</sup> **163**<sup>49</sup> **285**<sup>3,12</sup> 399<sup>26</sup> 403<sup>8</sup> 441<sup>33</sup> 60<sup>14</sup> 136<sup>2</sup> 174<sup>8</sup> 206<sup>20</sup>  
 324<sup>25</sup> 338<sup>15</sup> -es **87**<sup>16</sup> -e **97**<sup>6</sup> **163**<sup>19</sup> nohwæðer, nohuæðer **5**<sup>6</sup>  
**17**<sup>20</sup> **177**<sup>14</sup> **335**<sup>1</sup> nouðer **25**<sup>21</sup> nóðer 339<sup>34</sup>. Im Or. á 017<sup>27</sup>  
 0212<sup>17</sup> 0228<sup>32</sup> 0230<sup>1</sup> 0270<sup>2</sup> na 064<sup>8</sup> 072<sup>19</sup> 074<sup>35</sup> 086<sup>4,16</sup> 0102<sup>5,18</sup>  
 0114<sup>6,13</sup> 0118<sup>7,22</sup> 0124<sup>20</sup> 0138<sup>18</sup> 0142<sup>17</sup> 0152<sup>15</sup> 0154<sup>31</sup> 0156<sup>20,24</sup>  
 0178<sup>20</sup> 0228<sup>31</sup> 0230<sup>12</sup> 0262<sup>22</sup> 0264<sup>13</sup> ná 0200<sup>29</sup> naþelæs 0126<sup>15</sup>  
 nanuht 074<sup>27</sup> aðer, aþer 058<sup>3</sup> 0134<sup>7</sup> 0198<sup>25</sup> 0290<sup>22</sup> naðer,  
 naþer 062<sup>29</sup> 086<sup>10,11</sup> 092<sup>34</sup> 094<sup>6</sup> 096<sup>33</sup> 098<sup>7</sup> 0136<sup>38</sup> 0164<sup>13</sup> 0280<sup>9</sup>  
 nawþer 0212<sup>30</sup> 0218<sup>33</sup> naþær 084<sup>7</sup> noht 094<sup>30</sup> 0184<sup>15</sup> 0264<sup>3</sup> -e  
 0114<sup>37</sup> 0128<sup>4</sup>; oðer, oþer (wegen der formgleichheit mit  
 oðer, got. anþar, zweifelhaft in 0134<sup>23</sup>) 044<sup>21</sup> 068<sup>28</sup> 0136<sup>19</sup>  
 0144<sup>27</sup> 0294<sup>25</sup> 0120<sup>30</sup> 0114<sup>23</sup> 0200<sup>30</sup>. In der Chronik na 871,  
 noht 84.

— Ohne nachfolgendes *w* ist *ai* zu ó geworden in sorig (dolens) 227<sup>8</sup> neben sarig, on (unus) Chron. 879; *aio* aus *aiwo* wird zu *eá* in *weamod* (iracundus) **289**<sup>4</sup> **297**<sup>14</sup> -nes **295**<sup>20</sup> **297**<sup>19</sup>. Searigende (dolens) 0178<sup>24</sup> ist kaum richtig.

§ 88. Der umlaut des *ai* ist æ: æ (lex, legem) **5**<sup>25</sup> **13**<sup>17</sup> etc. áé **19**<sup>4</sup> 088<sup>19</sup> 0106<sup>24</sup> 0250<sup>19</sup> etc. (gs. áé 177<sup>12</sup> 459<sup>21</sup> ds. áé 43<sup>23</sup> = æwe, sieh decl.), æfæst *p.* = áew-, æwfæst **27**<sup>3,4</sup>, steckt dies œ auch in (n)æfre **5**<sup>22</sup> **25**<sup>16</sup> etc.? ægðer **3**<sup>3</sup> etc. æghwa **71**<sup>23</sup> etc. æghwonon **67**<sup>18</sup> æghwelc **175**<sup>10</sup>, ægwern 0154<sup>22</sup> stehen für aiwgi + hwaðer, hwa etc.; aht **133**<sup>23</sup> etc. hundælleftiogoðan 465<sup>23</sup> (*on*)ælan **43**<sup>2</sup> **291**<sup>23</sup> etc. ænig **51**<sup>1,2</sup> etc. ælc (aus *ainlic* = *aingilic*) *p.* ænlíc 072<sup>10</sup> ær (ante) **5**<sup>9</sup> etc. (öfters accentuiert 5<sup>14</sup> etc. 084<sup>3</sup> 094<sup>10</sup> 098<sup>2,18,27,29</sup> 0146<sup>32</sup> 0122<sup>23</sup> 0144<sup>15</sup> 0192<sup>15</sup> 0212<sup>14</sup> etc.) æror 0166<sup>33</sup> ærra (prior)

**227<sup>5</sup>** etc. *ærest* **5<sup>25</sup>** **27<sup>6</sup>** = *aest* 0112<sup>22</sup> 0124<sup>8</sup> 0130<sup>21</sup> 0174<sup>2</sup> 0182<sup>18</sup>  
 on ærdagum 098<sup>10</sup> 0168<sup>10</sup> 0132<sup>11</sup> *æren* (aeneus) **105<sup>2</sup>** 094<sup>13</sup>  
 etc. *geætred* 0134<sup>34</sup> æwisce 0178<sup>16</sup> *bædan* **135<sup>10</sup>** **251<sup>13</sup>** bræde  
 (latitudinis) 0160<sup>25</sup> *brædan* **31<sup>13</sup>** 0166<sup>19</sup> etc. (*ofer-*, *to*)*brædan*  
**171<sup>4</sup>** **337<sup>13.15</sup>** etc. *ofebrædels* **55<sup>19</sup>** **83<sup>21</sup>** (83<sup>21</sup> accentuiert)  
 cæg **91<sup>12</sup>** vergl. nl. *kei* clæne **11<sup>21</sup>** **283<sup>23</sup>** etc. *clænsere* **139<sup>15</sup>**  
 (*ge*)*clænsian*, *geclæsnian* **49<sup>25</sup>** **197<sup>24</sup>** etc. *geunclænsian* **317<sup>14</sup>**  
 dæl **5<sup>21</sup>** etc. (accentuiert 048<sup>6</sup> 046<sup>20.18</sup> 052<sup>27</sup> 088<sup>3</sup> 0140<sup>13</sup> 0150<sup>1</sup>)  
 und compos. (*to*)*dælan* **321<sup>8</sup>** 01<sup>2</sup> etc. (aber gedal!) *adræfan*  
**37<sup>4</sup>** 066<sup>35</sup> etc. *adwæscan* **279<sup>11</sup>** etc. *fæhb* 082<sup>16</sup> 0258<sup>27</sup> *fæmnhad*  
 0108<sup>17</sup> fætte (pingues) 0212<sup>24.25</sup> *fætnes* **381<sup>5</sup>** flæsc **379<sup>4</sup>** 399<sup>4.6</sup>  
 etc. (*a*)*gælan* **171<sup>23</sup>** **283<sup>25</sup>** 0134<sup>20</sup> etc. *gæling* **39<sup>1</sup>** *agælwed*  
 0194<sup>10</sup> hæl **249<sup>6</sup>** = hælo **235<sup>14</sup>** *Chron.* 855 on unhæle 0164<sup>17</sup>  
 gehælan **275<sup>10</sup>** etc. *hælnes* **247<sup>14</sup>** hælend **33<sup>15</sup>** etc. (*ge*)*hæman*  
**99<sup>14</sup>** 397<sup>19.20</sup> **415<sup>17</sup>** *wohhæmend* 401<sup>27</sup> *wohhæmere* 401<sup>30</sup> *hæmed*  
<sup>1</sup>397<sup>11</sup> (und compos. unryht-, woh-) onhætan 411<sup>7</sup> 0186<sup>19</sup>  
 etc. hæte 088<sup>15</sup> 0226<sup>4.7</sup> 0230<sup>17</sup> 0268<sup>12</sup> 0286<sup>21</sup> etc. æfterhæþe(?)  
 0102<sup>7</sup> *hæðen* **131<sup>13</sup>** **211<sup>8</sup>** 078<sup>3</sup> etc. *hæðenisc* 0102<sup>12</sup> 0202<sup>6</sup> etc.  
*welhæwen* 411<sup>28</sup> *hlæder* **23<sup>17</sup>** **101<sup>18.21</sup>** (iå-stamm) *hlæne* 0212<sup>24</sup>  
*hlænian* **313<sup>20</sup>** **87<sup>17</sup>** (hier ?) *hwæte* **369<sup>5</sup>** *scinlæce* (magicus) 03<sup>19</sup>  
 verbalsuffix *læc(e)an* in *nealæcan* 461<sup>3</sup> etc. *gemetlæcean*  
**101<sup>12</sup>** *ðristlæcan* **197<sup>5</sup>** *ryhtlæcing* **197<sup>3</sup>** *lædan* (3 sg. lét 29<sup>8</sup>)  
**39<sup>3</sup>** *læfan*, *léfan* **43<sup>13</sup>** **5<sup>15</sup>** etc. *onlænan* (mutuum dare)  
**351<sup>13</sup>** to *læne* **9<sup>7</sup>** *læne* (praeteriens) **255<sup>11</sup>** etc. (*ge*)*lærان*  
**209<sup>15</sup>** etc. *læððo* **339<sup>7</sup>** *læwede* 411<sup>35.35</sup> *læssa*, *læs*, *læst* sieh  
 § 11 *gelæstan* 044<sup>15</sup> 0122<sup>15</sup> (*ge*)*mænan* (queri) **201<sup>4</sup>** 0120<sup>5</sup>  
 etc. *gemæne* **263<sup>12</sup>** 098<sup>10</sup> etc. -lic(e) 395<sup>35</sup> 072<sup>6</sup> *nætan*, *nétan*  
**353<sup>10</sup>** **111<sup>6</sup>** **189<sup>16</sup>** *næting* **353<sup>11</sup>** *forpæran* **287<sup>5</sup>** *geræc(e)an*  
 463<sup>13</sup> 0212<sup>29</sup> etc. (praet. (*ge*)ræhte **247<sup>21</sup>** 0134<sup>9</sup> *Chron.* 885  
 neben gerahte (oben)) *rædehere* 0124<sup>21</sup> 0154<sup>24</sup> *Chron.* 891  
*rædwæn* 0280<sup>13</sup> *ræden* in *geferræden* **113<sup>13</sup>** etc. *sin-*, *sóm-*,  
*syn(n)ræden* **19<sup>18</sup>** 393<sup>21.22</sup> *gecwedræden* 0242<sup>10</sup> etc. *mægræden*  
<sup>1</sup>0244<sup>24</sup> *ungerædnes* (von ungerad; cf. *fyrhtnes*, *tryrnnes*,  
 hælnes) 0170<sup>15</sup> 0262<sup>14</sup> (úpa)ræran **67<sup>17</sup>** **65<sup>14</sup>** etc. *árærnes*  
 098<sup>9</sup> sæ **9<sup>8</sup>** etc. öfters accentuiert 403<sup>13</sup> 01<sup>17</sup> 010<sup>16</sup> etc. (gs.  
 sæs, sáes) **31<sup>18</sup>** 409<sup>34</sup> 012<sup>20</sup> *ds.* sæ, sáe **59<sup>1.2</sup>** 012<sup>25</sup> etc.) slæwð

**283<sup>3,6,8</sup>** etc. *forslæwan* **285<sup>4</sup>** *snædan* **222<sup>15</sup>** *spætan* **45<sup>4</sup>** **261<sup>10</sup>** *stænen* **125<sup>18</sup>** **074<sup>20</sup>** *stænan* **205<sup>12</sup>** *swætan* **285<sup>13</sup>** **0188<sup>25</sup>** (be)-  
tæc(e)an **41<sup>12</sup>** **0102<sup>25</sup>** **0236<sup>4</sup>** (*praet.* (be-, ge)tæhte **161<sup>6</sup>** **165<sup>9</sup>** **405<sup>29</sup>** **082<sup>32</sup>** **0292<sup>27</sup>** *ppp.* getæht 467<sup>20</sup>) (a-, ge)taesed **297<sup>18</sup>** *totwæman* **0138<sup>7</sup>** **0118<sup>20</sup>** *Øræsting* **317<sup>7</sup>** *onwæcan* **83<sup>20</sup>** *bewæfan* **83<sup>8</sup>** *gewægan* **415<sup>1</sup>** *wræne* **052<sup>1</sup>** etc. wrænnes **309<sup>1</sup>** etc. *unwrest* **098<sup>23</sup>** *wræð* **123<sup>16</sup>**. — Hierher der compar. *brædra* **0234<sup>9</sup>** von *brad*, der superl. mæst aus må + ist? **9<sup>11</sup>** **0122<sup>2</sup>** etc. zu *micel*, *fela*; und der *dp.* bæm **83<sup>9,21</sup>** **0114<sup>21</sup>** **0126<sup>2</sup>** **0264<sup>21</sup>**. Das adv. lautet clæne **0154<sup>14</sup>** **3<sup>13</sup>**.

§ 89. Der umlaut schwankt:

a) in gerahte neben geræhte von geræc(e)an; betahte, betaht von betæcan, sieh oben.

b) in der 2 und 3 starken ps. sing., aber bloss in hateð **3<sup>1</sup>** **08<sup>3,16,18,20</sup>** **010<sup>7</sup>** = (be-, ge)hæt(t) **77<sup>9</sup>** **71<sup>23</sup>** **403<sup>5</sup>** **010<sup>8,9</sup>** etc. (hæt 012<sup>1</sup>); ðu (ge)hætst **193<sup>3</sup>** **443<sup>24</sup>** -est **192<sup>3</sup>**, aswæpð **259<sup>17</sup>**.

c) in *agen* neben *ægen*, *agnian* neben *ægnian*, *gast* neben *gæst*, aber nur in der C. P.; Orosius hat bloss (71mal) formen mit å, keine mit æ, ausser ægenu 0250<sup>19</sup> (HS ænegu): *ægen* **4<sup>13,21</sup>** **6<sup>2</sup>** also nur 3mal in C gegen 117mal *agen*; *ægen* 18mal in H (*ægen* **215<sup>14</sup>** **335<sup>18</sup>** **341<sup>2,8</sup>** **343<sup>9</sup>** **463<sup>36</sup>** *ægenne* **387<sup>12</sup>** **451<sup>15</sup>** *ægnu* **409<sup>5</sup>** *ægne* **409<sup>31</sup>** **415<sup>20</sup>** *æg(e)nes* **306<sup>10</sup>h** **337<sup>19</sup>** **339<sup>2</sup>** **463<sup>26</sup>** *ægnum* **63<sup>11</sup>** **306<sup>11</sup>h** **439<sup>12</sup>**) gegen 131mal *agen* (*unagen*); *ægnað* **335<sup>13</sup>** *agnað* **334<sup>13</sup>** *agniað* **25<sup>12</sup>** *geag(e)nudu* **263<sup>22</sup>**, in der Chron. kein *ægen*, dreimal *agen*; *gæst* findet sich in C **374<sup>6</sup>**, *gæstlic* nur **26<sup>1</sup>**, sonst 28mal *gast*, und 15mal *gastlic*; dagegen ist *gast* in H selten (**263<sup>21,24</sup>** **265<sup>3</sup>** **283<sup>22</sup>**) und *gastlic* gar nicht belegt; *gæst*, *gæsð* findet sich 31mal in H (**33<sup>13</sup>** **85<sup>18</sup>** **93<sup>1</sup>** **101<sup>1</sup>** **115<sup>15</sup>** **117<sup>8</sup>** **159<sup>11</sup>** **183<sup>24</sup>** **185<sup>3</sup>** **243<sup>17</sup>** **243<sup>14</sup>** **249<sup>15,23</sup>** **251<sup>6,8</sup>** **255<sup>5</sup>** **285<sup>19,22</sup>** **291<sup>6,9</sup>** **325<sup>13</sup>** **345<sup>11,13</sup>** **373<sup>25</sup>** **375<sup>6</sup>** **395<sup>20</sup>** **417<sup>23,25,28</sup>** **463<sup>30</sup>** **467<sup>32</sup>**), *gæstlic(e)* 18mal (**27<sup>1</sup>** **61<sup>7</sup>** **83<sup>10</sup>** **129<sup>5,11</sup>** **131<sup>9,17</sup>** **135<sup>26</sup>** **141<sup>15</sup>** **315<sup>1</sup>** **459<sup>16</sup>**, mit sð **29<sup>21</sup>** **159<sup>10</sup>** **171<sup>25</sup>** **207<sup>16</sup>** **255<sup>11</sup>** **345<sup>9</sup>** **385<sup>5</sup>**).

d) in der declination von (*n*)an, *twegeñ*, *hwa*, *sé*: *asm.* (*n*)anne neben (*n*)ænne, *dp.* resp. *ds.* *twam* neben *twæm*,

hwam neben hwæm, ðam neben ðæm, *gp.* ðara neben ðæra:

— anne **3<sup>17</sup>** **5<sup>7</sup>** **61<sup>9</sup>** **175<sup>9</sup>** 28<sup>8</sup> neben ænne **21<sup>24</sup>** **29<sup>8</sup>** **37<sup>5</sup>** **121<sup>16</sup>** **197<sup>21</sup>** 455<sup>1</sup> 457<sup>9</sup>, nanne 357<sup>5</sup> **65<sup>1</sup>** **83<sup>4</sup>** **265<sup>3</sup>** **331<sup>1</sup>** **339<sup>10</sup>** 449<sup>30</sup> 4<sup>21</sup> 220<sup>2,3</sup> neben nænne 5<sup>21</sup> **339<sup>10</sup>** 356<sup>5</sup>; im Or. anne 056<sup>29</sup> 068<sup>23,23</sup> 076<sup>32</sup> 088<sup>7</sup> 0104<sup>8</sup> 0292<sup>1</sup> nanne 094<sup>8</sup> 052<sup>15</sup> 0134<sup>11</sup> 0256<sup>1</sup> neben ænne 080<sup>9</sup> 084<sup>10</sup> 086<sup>32</sup> 088<sup>5</sup> 096<sup>28</sup> 0102<sup>28</sup> 0108<sup>31</sup> 0114<sup>10</sup> 0128<sup>13</sup> 0134<sup>17</sup> 0156<sup>10</sup> 0166<sup>23</sup> 0182<sup>23</sup> 0196<sup>22</sup> 0200<sup>15</sup> 0202<sup>1</sup> 0216<sup>22</sup> 0242<sup>4</sup> 0248<sup>21,22</sup> 0266<sup>8</sup> 0270<sup>13</sup> 0276<sup>15</sup> nænne 0164<sup>13</sup> 0196<sup>10</sup> 0208<sup>25</sup> 0234<sup>30</sup> 0286<sup>5</sup> 0296<sup>31</sup>. In der Chronik anne 501, 755, 871 ænne 508.

— twam 129<sup>24</sup> 301<sup>24</sup> **225<sup>24</sup>**, twæm **87<sup>9</sup>** **119<sup>3</sup>** 128<sup>24</sup> 451<sup>10</sup>; im Or. twam 064<sup>22</sup> 072<sup>30</sup> 082<sup>6</sup> 086<sup>16</sup> 0116<sup>27</sup> 0144<sup>4</sup> 0176<sup>1,15</sup> 0178<sup>27</sup> 0200<sup>8</sup> 0228<sup>9,28</sup> 0256<sup>4</sup> 0296<sup>8</sup>, twæm (duobus, duabus) 010<sup>22</sup> 014<sup>4</sup> 070<sup>9,13</sup> 076<sup>21</sup> 096<sup>12</sup> 0128<sup>22</sup> 0136<sup>33</sup> 0152<sup>14</sup> 0212<sup>8</sup> 0218<sup>23</sup> 0222<sup>6</sup> 0228<sup>10</sup> 0236<sup>24</sup> 0244<sup>10</sup> 0250<sup>23</sup> 0252<sup>31</sup> 0254<sup>3</sup> 0262<sup>25</sup> 0294<sup>16,31</sup> 0296<sup>2</sup>. In der Chronik twam 887 = tuæm 534.

— hwam 227<sup>23</sup> 241<sup>16</sup> **297<sup>4</sup>** 323<sup>23</sup> 377<sup>18</sup> 389<sup>32</sup> æghwam 465<sup>29</sup> neben hwæm **23<sup>13</sup>** **37<sup>15</sup>** **39<sup>6</sup>** **199<sup>13</sup>** 226<sup>23</sup> **241<sup>17</sup>** 240<sup>16</sup> **255<sup>19</sup>** **265<sup>23</sup>** **299<sup>20</sup>** 322<sup>23</sup> 376<sup>18</sup>; im Or. gehwam 0102<sup>24</sup> ðæghwamlice 0296<sup>13</sup>.

— im *ds.* und *dp.* des art. und pron. demonstr. ist die form ðam in C selten: mid ðam gligge 182<sup>25</sup> forðam þe 4<sup>17</sup>, sonst ðæm; in H steht ðam: ðæm = 1 : 8,7 ( $\pm 150$  :  $\pm 1300$ ), *dsm.* 1 : 4,7, *dsn.* 1 : 11, *dpm.* 1 : 10, *dpf.* 1 : 6, *dpn.* 1 : 7. Im Or. steht massenhaft ðæm, þæm; þam ( $\tau\bar{\omega}$ ) nur 07<sup>16</sup> 0152<sup>6</sup> 0186<sup>8</sup> ( $\tau\bar{o}\bar{\omega}$ ) 090<sup>24</sup> 0110<sup>23</sup> 0136<sup>21</sup> 0232<sup>21</sup>. In der Chronik zählte ich 9 þæm auf 41 þam, habe aber diese zahl nicht später controliert.

— im *gs.* und *ds.* fem. findet sich constant ðære (ðær 13<sup>6</sup>), nie ðare; im *gp.* ist ðara die übliche form, in C nur einmal ðæra ðenunga 130<sup>4</sup>; im H 16mal ðæra: ðæra olcunga 111<sup>7</sup> ðæra yfelena 355<sup>7,24</sup> ðæra getreowfulra 403<sup>21</sup> ðæra dela 405<sup>4</sup> ðæra Judea 413<sup>25</sup> ðæra halgena lareowa 459<sup>30</sup> ðæra dysegena monna 461<sup>6</sup> ðæra 411<sup>13</sup> ðæra costunga 407<sup>28</sup> 451<sup>31</sup> ðæra (synna) 413<sup>23</sup> ðæra scylda 435<sup>1</sup> ðæra mægena & ðæra

cræfta 463<sup>16</sup> ðæra ærrena yfela 445<sup>29</sup>. Im Or. þæra 068<sup>24</sup> 0180<sup>19</sup>, sonst þara (105mal).

§ 90. Statt *æ* wird *ɛ*, *e* geschrieben in aled, keled **57<sup>9</sup>**, hett (vocat) 0108<sup>7</sup> on se 0180<sup>2</sup> heten (vocatus) 0222<sup>24</sup> (wol schreibfehler, schwerlich umlaut), hett (vocat) 08<sup>21</sup> se mæsta 05<sup>4</sup> sé' 04<sup>13</sup> wrennesse 01<sup>5</sup>, gedeldun *Chron.* 718.

§ 91 Diphthongierung von *æ* nach palatal in tosceat 453<sup>17</sup>.

---

## Der diphthong AO.

§ 92. Altes **ao**, **au** und **aggw** wird zu *æo*, woraus ws. *ea*, bisweilen ohne nachslag geschrieben (auch gesprochen?); fremdes *au* ist *ā* (*calendas Agustus* 0246<sup>16</sup>): *beag* **261<sup>14</sup>** *beam* **225<sup>2,4,8</sup>** 094<sup>13</sup> *fiicbeam* **337<sup>6,9,10</sup>** *tobeatan* 0212<sup>10</sup> *fystgebeat* **315<sup>4,5</sup>** *compar.* *bleaðra* (*ignavior*) 084<sup>22</sup> *ceac*, *céac* **105<sup>2,4</sup>** etc. *ceap* **109<sup>4</sup>** 0248<sup>1</sup> *-scip* 0116<sup>4</sup> *-stow* **27<sup>7</sup>** *to ceape* **327<sup>16</sup>** (*ge)ceapian* 0228<sup>21</sup> 0248<sup>2</sup> etc. *ceas* **145<sup>19</sup>** etc. *deaf* (*inanis, surdus*) 411<sup>20</sup> 453<sup>1,2</sup> *dead* **43<sup>9</sup>** etc. *deað* **233<sup>19</sup>** etc. *dream* 0108<sup>26</sup> *eala* **49<sup>7</sup>** 084<sup>24</sup> etc. *eac* **3<sup>7</sup>** etc. *eaca* **163<sup>4</sup>** 0252<sup>20</sup> *moneaca* 0158<sup>20</sup> *toeacan* **53<sup>1</sup>** 046<sup>24</sup> etc. *geeacnian* **219<sup>3</sup>** **367<sup>9,17,21</sup>** etc. *bearneacen* **367<sup>3,14</sup>** *eacian* **231<sup>19</sup>** *Eadbald*, -ing *Chron.* 616, 694, 794 *eadi* **183<sup>8</sup>** etc. *eage* **69<sup>11</sup>** etc. *eam* 03<sup>8</sup> etc. *eare* **233<sup>7</sup>** etc. *east* 0106<sup>13</sup> und *compos.* *eastan* 08<sup>8</sup> *eastane* 014<sup>8</sup> etc. *eastemest* 0252<sup>5</sup> *eaðe* **7<sup>9</sup>** 0104<sup>3</sup> etc. *eaðmod* **51<sup>11</sup>** etc. *-ig* 0100<sup>35</sup> *-lic* **185<sup>3</sup>** etc. *geeaðmedan* **321<sup>13</sup>** etc. *fleam* 0158<sup>24</sup> etc. *greada* **77<sup>6</sup>** **103<sup>23</sup>** etc. *great* **225<sup>4,8</sup>** *greatian* **69<sup>2</sup>** *heaf* 070<sup>20</sup> 0166<sup>11</sup> *heafod* **101<sup>22</sup>** 0116<sup>13</sup> etc. *heafod-*, *heafedburg* 0132<sup>6</sup> 06<sup>8</sup> 0168<sup>20</sup> etc. *heafod-*, *heafdrice* 058<sup>31</sup> 0252<sup>3</sup> *heafod-*

*stede* 086<sup>30</sup> *heah* 443<sup>36</sup> etc. (über die casus obl. *hea*, *heare*, *heane* beim **h**) *healic(e)* 22<sup>3</sup> 130<sup>19</sup> 441<sup>26</sup> etc. *heanes* **299<sup>4</sup>** *heala* (vðqoxn̄l̄) **65<sup>5</sup>** *healede* (ponerosus) **73<sup>11</sup>** etc. *hean* 0296<sup>22</sup> -lic(e) 084<sup>11</sup> 0140<sup>13</sup> *heap* **367<sup>5</sup>** -mælum **349<sup>23</sup>** *geheapian* **329<sup>20</sup>** *ppp.* *behleapen* **351<sup>14</sup>** *hleapere* *Chron.* 889 *hream* 427<sup>33</sup> *lead* **269<sup>7</sup>** etc. *leaf* (*licentia*) 451<sup>32</sup> etc. *geleafa* **213<sup>11</sup>** etc. *leag(a)* *Chron.* 584, 508, 477, 527 *lean* **33<sup>1</sup>** etc. *edlean* **245<sup>1</sup>** etc. *leanian* 391<sup>10</sup> etc. *leas* 441<sup>18</sup> etc. und *compos.* -ferðnes, -gilp, -modnes, -spelling, *ar-*, *ende-*, *recce-*, *scam-*, *telleas*, *agiemeleasian*; *leasung* **237<sup>10</sup>** etc. *neat* **157<sup>1,3</sup>** **257<sup>11</sup>** etc. *read* **95<sup>3,4,12</sup>** 01<sup>17</sup> etc. *reaflac* **341<sup>12</sup>** 0216<sup>8</sup> etc. (*be-*, *ge*)*reafian* **17<sup>19</sup>** 0116<sup>17</sup> 0146<sup>30</sup> etc. *reafere* **329<sup>15</sup>** 0216<sup>8</sup> *reafung* 084<sup>21</sup> *sceaf* **287<sup>3</sup>** *sceat* **59<sup>16</sup>** **311<sup>15</sup>** etc. *seað* 463<sup>17</sup> (*a-*, *for*)-*searian* **359<sup>15</sup>** 308<sup>1</sup> *smeagean* **67<sup>4</sup>** etc. (3 sg. *smeað* **157<sup>11,14</sup>** etc.) *smeaung* **169<sup>19</sup>** etc. *as.* *smeanga* **115<sup>14</sup>** *smealic(e)* **155<sup>1</sup>** **77<sup>24</sup>** etc. *stream* 437<sup>13</sup> 072<sup>30</sup> etc. *bearnteam* 056<sup>22</sup> ðeah **19<sup>5</sup>** etc. (*un*)ðeaw 445<sup>10</sup> 196<sup>23</sup> **157<sup>19</sup>** etc. ðreagean **31<sup>12</sup>** etc. (3 sg. ðreað **129<sup>12</sup>** etc. *pt.* ðreade **27<sup>24</sup>** etc. *cj.* ðreage **253<sup>1</sup>** *ppp.* geðread **211<sup>20</sup>** etc. *ger.* to ðreanne 91<sup>15</sup> = to ðreageanne 90<sup>15</sup>) ðreaung **165<sup>18</sup>** etc. ðrea **203<sup>1</sup>** **205<sup>23</sup>** ðreapian 165<sup>17</sup> ðreapung 167<sup>14</sup> (*a-*, *ge*)ðreati(ge)an **185<sup>24</sup>** **17<sup>2</sup>** **293<sup>10</sup>** etc. ðreatung **163<sup>24</sup>** 0258<sup>10</sup>.

— Die starken praeterita mit *ea* sind: (*be-*, *for-*, *ge*)*bead* **49<sup>3</sup>** **51<sup>17</sup>** **213<sup>25</sup>** 0126<sup>7</sup> etc. (*for*)*beag* **261<sup>8</sup>** 017<sup>13,18</sup> *breac* **339<sup>2,5</sup>** *geceas* **33<sup>21</sup>** 03<sup>9</sup> etc. *gedeaf* 0176<sup>19</sup> *dreag* 465<sup>19</sup> *fleah* **33<sup>12,17,20</sup>** 0106<sup>32</sup> etc. *geat* 0258<sup>16</sup> *gehleat* 0202<sup>34</sup> *gehreas* 0160<sup>19</sup> 0184<sup>25</sup> *beleac* 0166<sup>23</sup> *aleag* 0108<sup>19</sup> *forleas* **39<sup>24</sup>** *leat* 0290<sup>14</sup> *sceat* 0118<sup>3</sup> (und *compos.*) *teah* 391<sup>2</sup> (und *compos.*) aðreat **129<sup>4</sup>**. Verwechslung von *teón* aus *tihan* mit *teón* aus *teóhan* in *teah* (*accusavit*) 0206<sup>28</sup>.

— Ostgerm. *aggw*, agerm. *auw* ist anzusetzen in *gleaw* 411<sup>26</sup> -mod **9<sup>10</sup>** *ungleawlice* **215<sup>17</sup>** superl. *gleawast* 0154<sup>33</sup> etc. *heawan* **167<sup>6</sup>** 0186<sup>19</sup> etc. *ppp.* (*a-*, *be*)*heawen* **253<sup>18</sup>** 411<sup>17</sup> *hneaw* **149<sup>17</sup>** -nes **149<sup>6</sup>** etc. (*be*)*sceawi(ge)an* 415<sup>14,19</sup> 050<sup>35</sup> 0168<sup>13</sup> etc. *sceawung* 017<sup>35</sup> etc. *Eawunga* **179<sup>8</sup>** *eawenga* 0272<sup>18</sup> sieh § 100.

§ 93. Der nachschlag fehlt in helic 131<sup>19</sup> helice 23<sup>3</sup> to smegeanne 152<sup>13</sup> genedode (coacti) 417<sup>30</sup>. In der Chronik in Edbald 640, Edwine 601, 627, 633. Im Or. nur in toecan 0130<sup>30</sup> und þeh (auch einmal in der C. P. ðeh 103<sup>15</sup>), das nebst zweimaligem ðeh 111mal vorkommt gegen 21mal þeah, 3mal ðeah. Ueber þe (in hwæþer þe — þe etc.), das dem gotischen þau entspricht, weiss ich nichts bestimmtes zu sagen; auch der Hēliand hat *the* und das gotische *au* ist wohl nicht der agerm. diphthong. Die schreibweise e = ea in þeh 0182<sup>34</sup> ist zu vergleichen mit ðeah 357<sup>11</sup> (*e* in *ea* = *œ*).

— Auf heofodricu (anstatt heafodricu) 062<sup>12</sup> ist kein gewicht zu legen: entweder schreib- oder druckfehler.

§ 94. Der regelmässige umlaut von *au* ist *ié* (aus *ey*), öfters monophthongiert zu *i*: (*ge*)biecnan **311**<sup>5</sup> 358<sup>3</sup>, *bicnan* **357**<sup>20</sup> 359<sup>3</sup> 0156<sup>25</sup>; (*ge*)bieg(e)an 29<sup>10</sup> 185<sup>15</sup> 245<sup>13</sup> 401<sup>4</sup>, (*ge*)-big(e)an **29**<sup>17</sup> **99**<sup>22</sup> 67<sup>18</sup> 133<sup>2</sup> 306<sup>4</sup>h 439<sup>17</sup> 0124<sup>4</sup> 0294<sup>23</sup>; *bieme* **245**<sup>6</sup> 90<sup>20</sup> (*beamere* Mt. 9, 23 D), *bime* 91<sup>20</sup>; *bietl* 253<sup>17</sup>, *bitl* 252<sup>17</sup>; (*ge*)ciegan 379<sup>19</sup> 407<sup>11.14</sup>, (*ge*)cigan **39**<sup>9</sup> 379<sup>19</sup>; *cieping* 326<sup>15</sup> *ciepe man* 379<sup>7</sup>, *ciping* 327<sup>15</sup> *cipeman* 378<sup>7</sup>; *diegle* 26mal in H, 8mal in C (25<sup>5</sup> 27<sup>20</sup> 39<sup>19</sup> 45<sup>19</sup> 87<sup>7</sup> 93<sup>10</sup> 103<sup>20</sup> 105<sup>10</sup> 131<sup>17</sup> 135<sup>5</sup> 157<sup>16</sup> **163**<sup>13</sup> 191<sup>2</sup> **243**<sup>18.20</sup> **259**<sup>25.25</sup> **273**<sup>21</sup> **311**<sup>6</sup> **315**<sup>10</sup> 369<sup>3</sup> 421<sup>25</sup> 449<sup>1</sup> 459<sup>20</sup> 461<sup>5</sup> 461<sup>29</sup>), *digle* 5mal in H, 18mal in C (25<sup>19</sup> **153**<sup>13</sup> **159**<sup>23</sup> **273**<sup>6</sup> 431<sup>5</sup> 102<sup>12</sup> und in den citierten parallelstellen in C), *diegel(l)ice* 7mal in H, 5mal in C (**197**<sup>7</sup> 198<sup>11</sup> **199**<sup>12</sup> 226<sup>11</sup> **289**<sup>18</sup> 447<sup>22</sup> 449<sup>4.17.20</sup>) *diegollice* 72<sup>15</sup> 150<sup>15</sup> 198<sup>10</sup>, *dige(l)ice* 199<sup>11</sup> 20<sup>18</sup> 38<sup>19</sup> 226<sup>14</sup> *digollice* 216<sup>7.13</sup>, *diegernes* 47<sup>1</sup> **147**<sup>16</sup> 459<sup>21</sup> 258<sup>10</sup>, *digernes* 46<sup>1</sup> 98<sup>23</sup> *digolnes* 146<sup>18</sup> 98<sup>7.18</sup> 102<sup>2</sup>; im Or. 2 *diegle* (0172<sup>20</sup> 0188<sup>9</sup>) 1 *diegernes* (062<sup>25</sup>), 8 *diegellice* (078<sup>32</sup> 0152<sup>20</sup> 0174<sup>32</sup> 0200<sup>12</sup> 0228<sup>16</sup> 0272<sup>18</sup> 0286<sup>2</sup> 0288<sup>32</sup>), 1 *digle* (076<sup>13</sup>); (*be-*, *ge*)*dieglan* **207**<sup>23</sup> 303<sup>15</sup> 381<sup>11</sup> 451<sup>16</sup>, (*ge*)*diglan* **379**<sup>4</sup> 380<sup>11</sup>; (*a-*, *ge*)*flieman* 455<sup>30.33</sup> 457<sup>6</sup>, im Or. 84mal und 1mal *fliema* (0286<sup>15</sup>), in der Chronik 18mal, (*a-*, *ge*)*fliiman* fehlt; *gieman* (curare) 25mal in H, 16mal in C (41<sup>24</sup> **83**<sup>3</sup> **119**<sup>13</sup> **123**<sup>24</sup> **129**<sup>13</sup> 130<sup>25</sup> **141**<sup>16</sup> **161**<sup>15</sup> **181**<sup>24</sup> **191**<sup>23.23</sup> **193**<sup>1</sup> **287**<sup>7</sup> **313**<sup>18</sup> 323<sup>17</sup> **327**<sup>13</sup> **335**<sup>21</sup> 345<sup>12</sup> **349**<sup>20</sup>

383<sup>6</sup> 403<sup>19</sup> 417<sup>4,32</sup> 431<sup>12</sup> 455<sup>10,28</sup>), *giman* 61<sup>8</sup> 139<sup>1</sup> 131<sup>25</sup> 40<sup>24</sup> 322<sup>17</sup>, *gieman* 1mal im Or. (0224<sup>21</sup>); *giemen* (cura) 22mal in H, 19mal in C (37<sup>13</sup> 75<sup>14</sup> 87<sup>11,12</sup> 123<sup>12</sup> 127<sup>8,11,19</sup> 131<sup>22</sup> 137<sup>13</sup> 139<sup>10,18,23</sup> 141<sup>4</sup> 169<sup>5</sup> 191<sup>20,22</sup> 193<sup>9</sup> 23<sup>11</sup> 27<sup>10</sup> 43<sup>24</sup> 395<sup>19</sup> 12<sup>6</sup>), *gimen* 13<sup>6</sup> 42<sup>24</sup>; *gieme* (cura) 45<sup>11</sup> 0134<sup>21</sup>; *gieming* 129<sup>20</sup>; *giemeleas* 305<sup>16</sup> -lic(e) 89<sup>8</sup> 139<sup>19</sup>, *gimeleas* 431<sup>19</sup>; (*a-, for-*) *giemeleasian* 17mal in H, 10mal in C (45<sup>13</sup> 53<sup>13</sup> 87<sup>11,12</sup> 137<sup>14</sup> 331<sup>16</sup> 345<sup>9</sup> 377<sup>19,24</sup> 137<sup>1</sup> 253<sup>2</sup> 387<sup>10</sup> 401<sup>9</sup> 427<sup>4</sup> 437<sup>21</sup> 459<sup>23</sup> 467<sup>8</sup> 286<sup>14</sup>), *agimeleasian* 215<sup>7</sup> 287<sup>14</sup> 429<sup>14</sup> 431<sup>32</sup> 252<sup>2</sup>; *giemeli(e)st*, -lest 121<sup>14</sup> 165<sup>6</sup> 207<sup>22</sup> 229<sup>1</sup> 247<sup>23</sup> 251<sup>17</sup> 283<sup>15</sup> 338<sup>21</sup> 435<sup>15</sup> 463<sup>3,6</sup> 467<sup>10</sup>; die form mit *im* feht; *hier(r)a* (altior) 7<sup>15</sup> 53<sup>14</sup> 57<sup>15</sup> 301<sup>21</sup> 411<sup>36</sup> 0190<sup>28</sup> 0236<sup>7</sup> 0242<sup>29</sup>, *hirra*, *hírra* 409<sup>33</sup> 411<sup>22</sup> 070<sup>1</sup>; *hiehsta* (altissimus) 111<sup>25</sup> 121<sup>2</sup> 355<sup>8</sup> 27<sup>16</sup> 99<sup>26</sup> 135<sup>3</sup> 301<sup>23</sup> 409<sup>19</sup> 427<sup>5</sup> 459<sup>25</sup> 0160<sup>18</sup> 0260<sup>33</sup>, *hihsta* 26<sup>16</sup> 98<sup>26</sup> 102<sup>16</sup> 134<sup>8</sup>; (*ge-, for-*) *hienan* 67<sup>19</sup> 165<sup>7</sup> 116<sup>16</sup> 298<sup>14</sup> und 12mal im Or. (0160<sup>10</sup> 0118<sup>22</sup> etc.), (*ge*) *hinan* 299<sup>14</sup> 391<sup>7</sup> 218<sup>19</sup>; *hienð* (humiliatio) 361<sup>21</sup>; *gehieran* 99mal in H, 104mal in C (57<sup>14</sup> 67<sup>15,21</sup> 81<sup>17</sup> 93<sup>7,9</sup> 111<sup>11</sup> 129<sup>24</sup> 137<sup>9</sup> 147<sup>13</sup> 159<sup>18</sup> 185<sup>10,20</sup> 187<sup>18,20</sup> 191<sup>1</sup> 201<sup>4</sup> 211<sup>7,9</sup> 213<sup>20,21</sup> 225<sup>16</sup> 233<sup>7</sup> 237<sup>11</sup> 243<sup>10</sup> 249<sup>4</sup> 253<sup>17</sup> 265<sup>24</sup> 267<sup>12</sup> 281<sup>5</sup> 293<sup>24</sup> 295<sup>16</sup> 299<sup>7,9,11,13,15,17,18,21,22,24</sup> 301<sup>1,3,4,6</sup> 315<sup>23</sup> 317<sup>8,13,15,18,23</sup> 319<sup>3</sup> 323<sup>3,7,10,13,25</sup> 325<sup>3,5,20,22</sup> 327<sup>25</sup> 329<sup>15</sup> 331<sup>5,13,23</sup> 333<sup>7</sup> 343<sup>18</sup> 345<sup>13</sup> 349<sup>19</sup> 355<sup>6</sup> 357<sup>5,22</sup> 371<sup>13,18,22</sup> 373<sup>2</sup> 379<sup>4,12,16,22,25</sup> 381<sup>7,12</sup> 31<sup>15</sup> 147<sup>15</sup> 303<sup>5,6,9</sup> 307<sup>14</sup> 381<sup>18,22</sup> 387<sup>31</sup> 407<sup>32</sup> 409<sup>5,16</sup> 427<sup>16</sup> 443<sup>12</sup> 80<sup>9</sup> 92<sup>20</sup> 146<sup>11</sup> 210<sup>19</sup> 218<sup>15,22</sup> 220<sup>8</sup> 242<sup>13,15</sup> 244<sup>2</sup> 316<sup>21</sup> 318<sup>5</sup> 322<sup>18</sup> 328<sup>22</sup> 358<sup>9</sup> 378<sup>10,17</sup> 380<sup>8,15</sup>) im Or. (*ge-, ofer*) *hieran* 22mal, *gehiran* in H 28mal, in C 2mal (39<sup>19</sup> 30<sup>15</sup> 81<sup>9</sup> 93<sup>20</sup> 147<sup>11</sup> 211<sup>19</sup> 243<sup>13,15</sup> 245<sup>2</sup> 317<sup>21</sup> 319<sup>5</sup> 323<sup>18</sup> 329<sup>22</sup> 359<sup>9</sup> 379<sup>10,17</sup> 381<sup>8,15,20</sup> 401<sup>10</sup> 405<sup>26</sup> 407<sup>12</sup> 409<sup>12</sup> 439<sup>31</sup> 441<sup>8,19</sup> 443<sup>13</sup> 445<sup>31,34</sup>), im Or. 0156<sup>9</sup> 0140<sup>4</sup> *Chron.* 835, 851, 755; *hiernes* 55<sup>6</sup>; (*unge-*) *hiersum* 57<sup>13</sup> 251<sup>23</sup> 255<sup>8</sup> 74<sup>15,16</sup> 056<sup>28</sup> 098<sup>28</sup> -nes 45<sup>18</sup> 47<sup>19</sup> 247<sup>14</sup> 255<sup>20</sup> 421<sup>31,33</sup> 0150<sup>21</sup> *Chron.* 853, (*un*) *gehirsum* 75<sup>15,16</sup>; (*ge*) *hiersumian* 060<sup>9</sup> 0114<sup>9</sup> *Chron.* 853, *hirsumian* 2<sup>6</sup> 072<sup>4</sup> 094<sup>26</sup>; *hiereman* 66 in H, 64mal in C (53<sup>17</sup> 63<sup>17</sup> 79<sup>15</sup> 81<sup>3,16</sup> 101<sup>15</sup> 107<sup>8</sup> 109<sup>20</sup> 117<sup>24</sup> 119<sup>5,11,23</sup> 123<sup>21,24</sup> 125<sup>5,15</sup> 127<sup>6</sup> 129<sup>4,11,13</sup> 137<sup>3,4,12,14,22</sup> 141<sup>1,17</sup> 143<sup>9,10</sup> 145<sup>7,11,22</sup> 149<sup>22</sup> 151<sup>9</sup> 153<sup>6,14,25</sup> 155<sup>11</sup> 159<sup>8,25</sup> 163<sup>1,2,13,15,21</sup> 165<sup>12,17,20</sup> 167<sup>5</sup> 171<sup>24</sup> 175<sup>2,3,11</sup> 189<sup>13</sup> 191<sup>17</sup>

**195<sup>10.23</sup>** **289<sup>7</sup>** **369<sup>18</sup>** **373<sup>15</sup>** **29<sup>5.5.13</sup>** **401<sup>13.19</sup>** **441<sup>34</sup>** **14<sup>14</sup>** **124<sup>22</sup>** **138<sup>10</sup>** **222<sup>8</sup>**), hireman 15<sup>14</sup> 125<sup>22</sup> 139<sup>10</sup> 28<sup>5.5.13</sup>; hiewestan 0212<sup>10</sup>; hiewet **253<sup>20</sup>**; hliepan 214<sup>7</sup>, hlipan 215<sup>7</sup>; hliepe (-a ?) 0274<sup>26</sup>; hliet **111<sup>16</sup>**; (ge)iec(e)an **275<sup>1</sup>** **289<sup>14</sup>** **313<sup>11</sup>** **331<sup>16</sup>** **373<sup>12</sup>** **381<sup>2</sup>** 93<sup>21</sup> 291<sup>25</sup> 411<sup>30</sup> 423<sup>12</sup> 429<sup>15</sup> 453<sup>20</sup> 455<sup>12</sup> 463<sup>7</sup> 124<sup>15</sup> 128<sup>20</sup> 160<sup>18</sup> 228<sup>16</sup> 232<sup>21.24</sup> 236<sup>15</sup> 314<sup>16.18</sup> 360<sup>12</sup> 0116<sup>11</sup> 0234<sup>31</sup>, accentuiert 0216<sup>16</sup>, geic(e)an, (ge)ic(e)an **333<sup>5</sup>** 125<sup>15</sup> 129<sup>20</sup> 161<sup>18</sup> 229<sup>16</sup> 233<sup>21.24</sup> 237<sup>15</sup> 315<sup>16.18</sup> 361<sup>12</sup> 92<sup>21</sup> 290<sup>25</sup>; iegbuend **9<sup>9</sup>**; -ige, -ige in torenige 65<sup>4</sup> siwenige 67<sup>24</sup> 69<sup>17</sup>; igland im Or. 32mal (04<sup>11</sup> 08<sup>25</sup> 010<sup>2.10.19</sup> etc.) æt Tureces iege Chron. 873, (æt) Sceapige Chron. 832, 855; (un)ieð (facilius) **33<sup>16</sup>** **81<sup>16</sup>** **211<sup>15</sup>** 397<sup>6</sup> 459<sup>2</sup> 407<sup>26</sup> 064<sup>29</sup> 068<sup>14</sup> 090<sup>13</sup> 096<sup>16</sup> 0228<sup>20</sup>, ið 0162<sup>8</sup>; (un)ieðe **261<sup>20</sup>** **355<sup>21</sup>** 409<sup>20</sup> 052<sup>8</sup> 0136<sup>18</sup> 0254<sup>30</sup>, úniðe 385<sup>10</sup>; compar. ieðra **203<sup>17</sup>** **239<sup>10</sup>** **277<sup>25</sup>** 433<sup>29</sup> 080<sup>11</sup>, superl. iðesð 306<sup>20</sup>; (un)ieðnes **11<sup>4</sup>** **41<sup>10</sup>** **351<sup>7</sup>** 0154<sup>8</sup> 0276<sup>2</sup>, iðnes 425<sup>11</sup>; ieðelic, -lice, -licor **81<sup>9</sup>** **103<sup>19</sup>** **107<sup>2</sup>** 304<sup>9</sup>h 399<sup>18</sup> 419<sup>10</sup> 431<sup>10</sup> 441<sup>14</sup> 140<sup>5</sup> 334<sup>16</sup> 088<sup>28</sup> 0112<sup>28</sup> 0224<sup>19</sup> 0278<sup>23</sup> 0294<sup>5</sup> Chron. 878, iðelice 141<sup>5</sup> 335<sup>16</sup>; (a)liefan, (un)aliefed(lic) **61<sup>15</sup>** **109<sup>8</sup>** **145<sup>10.11</sup>** **191<sup>6</sup>** **339<sup>4.4</sup>** **21<sup>4</sup>** 61<sup>4</sup> 77<sup>21</sup> 155<sup>12</sup> 177<sup>25</sup> 383<sup>6</sup> 391<sup>24</sup> 397<sup>13.13.20.30.31.36</sup> 401<sup>4.5.36</sup> 425<sup>15.16</sup> 427<sup>8.11.26.27</sup> 431<sup>22</sup> 433<sup>12</sup> 451<sup>29</sup> 457<sup>33</sup> 264<sup>10</sup>, also 33mal in H, 8mal in C, und 7mal aliefan im Or. (04<sup>34</sup> 0118<sup>9</sup> 0202<sup>20.23</sup> 0204<sup>2</sup> 0210<sup>20</sup> 0238<sup>7</sup>) gegen lifan, unalified 1mal in H, 5mal in C (265<sup>10</sup> 4<sup>6</sup> 20<sup>4</sup> 76<sup>21</sup> 154<sup>12</sup> 176<sup>25</sup>); geliefan 12mal in H, 7mal in C (5<sup>2</sup> **25<sup>2</sup>** **111<sup>11</sup>** **207<sup>2</sup>** 239<sup>11</sup> **253<sup>9</sup>** **331<sup>20</sup>** **363<sup>6</sup>** **379<sup>10</sup>** 387<sup>16</sup> 389<sup>33</sup> 407<sup>29</sup>), gelifan 4<sup>2</sup> 389<sup>36</sup> 467<sup>30</sup>; im Or. geliefan 080<sup>12</sup> 0102<sup>19</sup> 0164<sup>17</sup> 0214<sup>11.14</sup>, gelifan 0296<sup>23</sup>, (un)grievededlic(e) 084<sup>1</sup> 074<sup>7.14</sup> 096<sup>19</sup> 0124<sup>27</sup> 0134<sup>15</sup> 0214<sup>21</sup> 0238<sup>2</sup> 0240<sup>16</sup>; lieg 259<sup>13</sup> 309<sup>8</sup> 222<sup>22</sup>, liget 0270<sup>1</sup>; anliepe 315<sup>9.10</sup>, anlige 125<sup>3</sup> 191<sup>18</sup> anlipig Chron. 871; Aliesend **129<sup>17</sup>** **135<sup>10</sup>** **301<sup>5.12</sup>** 385<sup>13</sup> 260<sup>4</sup>, Alisend 261<sup>4</sup>; (a-, on)liesan **193<sup>17</sup>** **301<sup>9</sup>** **327<sup>14</sup>** 443<sup>10</sup> 048<sup>34</sup> 062<sup>5</sup> 0214<sup>24</sup>; crismlising Chron. 878; -liest in gi(e)meliest **207<sup>22</sup>** **251<sup>17</sup>** **283<sup>15</sup>** 121<sup>14</sup> 229<sup>1</sup> 338<sup>21</sup>, recceliest 195<sup>4.9</sup>, meteliest 0120<sup>30</sup> 0168<sup>23</sup>, -list in gi(e)melist 339<sup>21</sup> 120<sup>14</sup> 164<sup>6</sup> 228<sup>1</sup> 246<sup>23</sup>, reccelist 194<sup>4.9</sup>; nied **81<sup>7</sup>** 0174<sup>26.27</sup> niede **59<sup>9</sup>** **117<sup>3</sup>** **137<sup>13</sup>** **167<sup>9</sup>** **193<sup>9</sup>** 192<sup>12</sup> **197<sup>16</sup>** **239<sup>12</sup>** **293<sup>20</sup>** **323<sup>9</sup>** 076<sup>3</sup> 0218<sup>20</sup> hæftnied 0128<sup>19</sup> Chron. 886, niedðearf **75<sup>5</sup>** 89<sup>20</sup> **89<sup>24</sup>** **101<sup>3</sup>** 109<sup>13</sup> **135<sup>21</sup>**

**137<sup>3.9.11</sup>** **141<sup>4</sup>** **149<sup>16</sup>** **159<sup>2</sup>** **166<sup>16</sup>** **171<sup>19</sup>** **189<sup>5</sup>** **283<sup>25</sup>** **305<sup>3</sup>** **335<sup>17</sup>**  
 395<sup>19</sup> 397<sup>14</sup> 0224<sup>28</sup> *niedbeðearfost* 7<sup>7</sup> *niedscylde* 57<sup>6</sup> *niedðrafung*  
**297<sup>22</sup>** (*un*)*niedenga*, -*inga* 33<sup>14</sup> **265<sup>21</sup>** **341<sup>18</sup>** **415<sup>17</sup>** **279<sup>5</sup>** *unniedig*  
**51<sup>25</sup>** (*ge*)*niedan* 11<sup>10</sup> 39<sup>10</sup> **47<sup>22</sup>** **49<sup>1</sup>** **59<sup>10</sup>** **81<sup>5</sup>** **93<sup>10</sup>** 137<sup>19</sup> 220<sup>11</sup>  
 270<sup>16</sup> 302<sup>11.19</sup> **415<sup>22</sup>** und im Or. (*ge*)*niedan* 31mal, in der  
 Chronik anidde 823, *niedling* 066<sup>17</sup> 0122<sup>7</sup>, dagegen mit *i*  
 nur 3 belege in H, 7 in C (*nide* 193<sup>12</sup> *nidðearf* 88<sup>20</sup> 108<sup>13</sup>  
 167<sup>16</sup> *nidbeðyrfesta* 6<sup>7</sup> *nidenga* 32<sup>14</sup> (*ge*)*nidan* 10<sup>10</sup> 38<sup>10</sup> 136<sup>19</sup>  
 271<sup>16</sup>); *nieten* **109<sup>7.8.9.22.24</sup>** **153<sup>22</sup>** **154<sup>14.15.18.23</sup>** **349<sup>23.25</sup>** **351<sup>2</sup>** 108<sup>7</sup>  
 156<sup>7</sup> 0158<sup>18</sup> 0226<sup>13</sup> 0234<sup>16</sup> *niten* 109<sup>7</sup> 157<sup>7</sup>; *atiefra* **157<sup>10</sup>** 153<sup>23</sup>  
 157<sup>7.12.13</sup> 161<sup>21</sup>, *atifran* **157<sup>4</sup>** **152<sup>23</sup>** 156<sup>7.12.13</sup> 160<sup>21</sup>; *getiegan*  
 111<sup>19</sup>, *getigan* **135<sup>15</sup>** 31<sup>18</sup> 110<sup>19</sup>; *ðweortiemen* 107<sup>12</sup>, *ðweor-*  
*timen* 106<sup>12</sup>.

— In der starken 3 sg. hiewð **167<sup>16</sup>**.

§ 95. *Ig + e* wird auch behandelt wie *ig + e*, d. h. *i* wird zu *ig*; nur einmal *iegg* in *liegges* (flammae) 258<sup>13</sup> und falsche besserung in *icg* in *li[c]ge* (flamma) 87<sup>7</sup>. Es sind belegt *ligge* (flamma) 86<sup>7</sup> gebigged 28<sup>10</sup> 66<sup>18</sup> 132<sup>2</sup> 244<sup>13</sup> gebigge 184<sup>15</sup> gecigged, ciggende 378<sup>19</sup> torenigge 64<sup>4</sup> siwenigge 66<sup>24</sup> 68<sup>7</sup> siweniggean 68<sup>1</sup> getigged 30<sup>18</sup>; im Or. gebiggiean (subigere) 0222<sup>29</sup>. In der Chron. on Bearddan igge 716.

§ 96. Der übergang des *ié* zu *ȝ* ist sehr selten in C und im Or.: *agymeleasiað* 136<sup>1</sup> *unalyfedes* 60<sup>14</sup> *to gelyfeanne* 238<sup>11</sup> *feowerscyte* 074<sup>13</sup> *aþrytton* 0238<sup>10</sup>. In H kein Beispiel als das verbum *getjyn* (instruere), womit sich nur got. *ga-taujan* (facere) vergleichen lässt: *getyn*, *getyn* (instrument) **35<sup>12</sup>** *pt.* *getyde* 0244<sup>24</sup>, *ppp.* (*ge-*, *unge-*, *un*)*tyd* 103<sup>15</sup> **365<sup>22</sup>** **371<sup>6</sup>** 389<sup>33</sup> 397<sup>15</sup> 0152<sup>9</sup>.

§ 97. In wenigen fällen erscheint neben *ié* (als umlaut von *au*) ein langes *e*, nur einmal als *æ* geschrieben in *ataefred* (depictus) 467<sup>19</sup>: *se degla* 429<sup>8</sup> ða *deglan scylda* 447<sup>33</sup> *degle* 451<sup>14</sup> *degel(l)ice* 437<sup>15</sup> 447<sup>26.29</sup> 449<sup>18.28</sup> 451<sup>18</sup> 453<sup>4</sup> *degolnes* 147<sup>18</sup> *degelnes* 417<sup>4.9</sup> *gemð* 344<sup>12</sup> *gemen* 22<sup>11</sup> 26<sup>10</sup> ðæt hehste 467<sup>1</sup> *gehered* (auditus) 146<sup>15</sup> *herdon* 469<sup>1</sup> *hersumedon* 3<sup>6</sup> *gehened* 465<sup>29</sup> *henð* (humiliat) 117<sup>16</sup> *hremð* (clamat) 429<sup>1</sup> *lefdon*

(permisimus) 5<sup>6</sup> alefð (permittit) 403<sup>26</sup> *unalefed* 425<sup>9</sup> gelefð, gelefén (credit, -ant) 437<sup>26</sup> 413<sup>32</sup> anlepe 3<sup>17</sup> **191**<sup>13</sup> 124<sup>3</sup> 190<sup>18</sup> 314<sup>9,10</sup> *giemelest* 165<sup>6</sup> 247<sup>23</sup> 435<sup>15</sup> 463<sup>3,6</sup> 467<sup>10</sup> *reccelest* 453<sup>25</sup> nedenga 441<sup>22,23</sup> gened (compulsus) 455<sup>19</sup> 467<sup>20</sup>. Endlich fulteman **233**<sup>8</sup>, sonst *fultum(i)an*. Im Or. nur folgende: geflemed 0172<sup>33</sup> geflemde 0198<sup>13</sup> se hehsta 012<sup>15</sup> þæt hehste 0116<sup>13</sup> alesan 044<sup>9</sup>. In der Chonik *hersumnes* 828 und (mit *ig = g*) eigge (insulae) = eige 878.

§ 98. Statt *ē* steht *eō*, *io* in H und zwar nur in dioglum 103<sup>12</sup> diogolran 461<sup>8</sup> *diogolnes* 99<sup>7,18,23</sup> 103<sup>2</sup> 259<sup>10</sup> 459<sup>26</sup> (un)-deogollice 21<sup>18</sup> 39<sup>19</sup> 217<sup>13</sup> diogollice 73<sup>5</sup> 151<sup>15</sup> 199<sup>10</sup> 217<sup>7</sup> 227<sup>11,14</sup>.

§ 99. Kein umlaut in ðæs heahstan 103<sup>16</sup> und in ge-eawde, sieh § 100; sonst ist der umlaut constant durchgeführt.

§ 100. Das verbum *auwian* (ostendere, got. *ataugjan*) hat formen mit *ie (i)*, *io*, *eo*, *e* und, ohne umlaut, mit *ea*: in H 23 *ie*, 2 *io*, 19 *eo*, in C 22 *ie*, 1 *i*, 1 *io*, 8 *eo*, 1 *ea*, im Or. 3 *ie*, 3 *e*: *inf.* (æt-, oð-, ot)iewan **27**<sup>14</sup> **101**<sup>7</sup> 102<sup>19</sup> 172<sup>1</sup> (æt)iowan 103<sup>19</sup> 173<sup>1</sup> eowan 118<sup>7</sup> eowian 119<sup>7</sup> **315**<sup>19</sup> 449<sup>31,32</sup> 461<sup>8,23</sup>, *gerund.* to ætiewanne 307<sup>17</sup>, 3 *sg.* ætieweð **277**<sup>23</sup> ætiewð **241**<sup>22</sup> **285**<sup>15</sup> iowað 54<sup>13</sup> (ge)eowað 55<sup>13</sup> 312<sup>2</sup> 421<sup>30</sup> 465<sup>31</sup> eoweð 313<sup>1</sup>, 3 *pl.* ætiewað 161<sup>22</sup> **165**<sup>11</sup> 439<sup>6</sup> ætiwað 160<sup>22</sup> eowiað 383<sup>27</sup> 385<sup>33</sup> 449<sup>9</sup>, 3 *sg. ej.* (æt-, ot)iewe, iewe **81**<sup>11</sup> **85**<sup>16</sup> **123**<sup>24</sup> **159**<sup>23</sup> **185**<sup>26</sup> eowige **277**<sup>17</sup> 296<sup>6</sup>, *pl. ej.* ætiewen **161**<sup>15</sup> **179**<sup>12</sup> (ge)eowi(g)en **273**<sup>4,5</sup>, *praet.* (æt-, ge-, oð-)iewde **39**<sup>4</sup> 42<sup>19</sup> **115**<sup>13</sup> 153<sup>19</sup> 220<sup>4</sup> 222<sup>5</sup> 290<sup>6</sup> ætiede 43<sup>19</sup> 291<sup>6</sup> (æt)eowde 152<sup>19</sup> 397<sup>17</sup> 405<sup>35</sup>, *ppp.* ætiewdum **155**<sup>10</sup> geiewde 195<sup>18</sup> geeowad 465<sup>34</sup> geeawde 194<sup>18</sup>. Im Or. 3 *sg. pt. ind.* oðewde 0206<sup>31</sup> 0288<sup>32</sup>, *ppp.* obiewed 02<sup>23</sup> 0156<sup>33</sup> 0260<sup>14</sup>, oðewed 0134<sup>35</sup>. In der Chron. obiewde 678, 729, 773 ætiewdon 540.

## Die diphthonge EO und IU.

§ 101. Altes *eo* = ws. *eó*, *io*: *beodan* (und compos.)  
**63<sup>23</sup>** 455<sup>7</sup> etc. 17mal in H, 13mal in C, *biodan* (und  
compos.) 4mal in H, 2mal in C (**9<sup>1</sup>** **5<sup>2</sup>** 385<sup>30</sup> 405<sup>25</sup> 318<sup>1</sup>)  
abeodan 0178<sup>10</sup>; *gebeorscipe* 27<sup>7</sup> *gebiorscipe* 26<sup>7</sup>; *breosð*, -st  
**61<sup>12</sup>** **77<sup>8,15,15,17</sup>** **79<sup>3,4,6</sup>** **81<sup>25</sup>** **83<sup>1,2</sup>** **125<sup>21,23</sup>** **137<sup>8</sup>** 311<sup>1</sup> 405<sup>1,2</sup> 419<sup>29</sup>  
437<sup>19</sup> 469<sup>4</sup> 046<sup>12</sup> 0134<sup>23</sup>; Ceolwald, Ceolred *Chron.*; (*ge*)*ceosan*  
**65<sup>21</sup>** 407<sup>34</sup> 044<sup>22</sup> 0150<sup>10</sup>; *creopan* **153<sup>21</sup>** **155<sup>13,14,17,21,25</sup>** 0174<sup>14</sup>;  
*deop* **283<sup>14</sup>**, (*un*)*diop*, 459<sup>14</sup> 461<sup>5</sup> 463<sup>17</sup> 469<sup>5,6</sup> -lic **369<sup>11</sup>** comp.  
*diopra* 461<sup>8</sup> *diopor* 427<sup>27</sup>; *deor* (animal) **39<sup>23</sup>** *dior* 0286<sup>12</sup>;  
*wildeor* 0136<sup>25</sup> 0226<sup>13</sup> *wildeorlic* 346<sup>25</sup>, *wildiorlic* 108<sup>23</sup> 347<sup>25</sup>  
(*wildorlic* 109<sup>23</sup>); *deorwierðe*, -wyrðra 132<sup>13</sup> **359<sup>23</sup>**, *diorwyrðe*  
133<sup>13</sup> 439<sup>29</sup>, compar. *dior[r]a* 411<sup>27</sup> superl. *undiorest* 439<sup>32</sup>;  
(*a*)*dreogan* 262<sup>13</sup> 397<sup>7</sup> 401<sup>32</sup> 455<sup>28</sup> **263<sup>14</sup>** im Or. *dreogende*  
050<sup>36</sup> 058<sup>4</sup> etc. 11mal, *adriogan* 263<sup>13</sup>; *fleogan* 283<sup>29</sup> **331<sup>17</sup>**;  
*fleoge* 439<sup>25</sup>; *fleon* (aus *fleoðan*) 34mal in H, 27mal in C,  
im Or. 9mal (052<sup>27</sup> 054<sup>1</sup> etc.), *flion* 289<sup>21</sup>; *fleotan* 445<sup>11</sup>,  
*fleot* *Chron.* 449, 465; *geutan* 124<sup>9,11</sup> **137<sup>10</sup>** **373<sup>14</sup>** 372<sup>17</sup> **375<sup>10</sup>**  
459<sup>14</sup>, *giutan* 125<sup>9,11</sup> 373<sup>17</sup>; (*ár*)*geotere* 02<sup>6</sup> 054<sup>20,20,28</sup>; *hiofan*  
393<sup>30</sup>; *hleor-* **261<sup>6</sup>**; *hreed* 306<sup>6</sup>; *hreof* **71<sup>5</sup>** 437<sup>17</sup> *hreofl* **71<sup>4</sup>**  
437<sup>18</sup>; *hreoh* **59<sup>2</sup>** 437<sup>16</sup>; *hreosan* 457<sup>9</sup> 076<sup>2</sup>; *leof* 0266<sup>12</sup>, compar.  
*leofra* 217<sup>12,14</sup> **217<sup>15</sup>** und im Or. 13mal (044<sup>14</sup> 066<sup>19</sup> etc.),  
*liofra* 216<sup>12,14</sup>, superl. *leofusta*, -esta **23<sup>9</sup>** *leofast* 0242<sup>9</sup> 0296<sup>14</sup>;  
*leoftælra* 359<sup>24</sup> *lioftælra* 358<sup>24</sup>; *leogan* **13<sup>2</sup>** **151<sup>21</sup>** **217<sup>16</sup>** **289<sup>17</sup>**  
149<sup>2</sup>, *liogan* 148<sup>2</sup>; *leoh(fæt)* **259<sup>9,10,11</sup>** **295<sup>23</sup>** **321<sup>22</sup>** **365<sup>14</sup>**  
365<sup>15,17</sup> 379<sup>24</sup> 429<sup>12</sup> 443<sup>19</sup> 461<sup>7</sup>, *lioht* 364<sup>15,17</sup> 378<sup>24</sup>; *leohtra*  
(clarior) 0248<sup>11</sup>; (*for*)*leosan* **25<sup>7</sup>** **299<sup>11</sup>** **281<sup>22</sup>** **323<sup>2</sup>** 423<sup>11</sup> und  
so stets, *forleosan* 068<sup>28</sup>; *leoð* (*scopleoð*, *leoðcwide*) 056<sup>32</sup>  
072<sup>11,20</sup> 094<sup>29</sup> 0120<sup>2</sup> 0262<sup>1</sup>; (*a*- , *of*)*sceotan* **227<sup>9</sup>** 0294<sup>25</sup>; *seoc*  
165<sup>4</sup> 257<sup>19</sup> 269<sup>23</sup> 455<sup>29</sup>, *sioc* 164<sup>4</sup> 256<sup>19</sup> 268<sup>23</sup> 391<sup>23</sup> 455<sup>32</sup>; *siofian*  
**369<sup>4</sup>**; *steopmodur*, -or **211<sup>9</sup>** 0110<sup>26</sup>; *gestreon* 48<sup>20</sup> **55<sup>9,11</sup>** **137<sup>21</sup>**

**331<sup>21</sup>** **335<sup>10</sup>** **343<sup>4</sup>** **345<sup>1</sup>** **345<sup>2</sup>** **391<sup>4</sup>** **0222<sup>11</sup>** **0244<sup>23</sup>** **246<sup>36</sup>**, *gestrion* 49<sup>20</sup> 344<sup>1</sup>; *teon* und *compos.* (aus *teóhan*) 18mal in H, 21mal in C, 9mal im Or. (064<sup>17</sup> 082<sup>11</sup> etc.), *tion* 24mal in H, 7mal in C; *teona* 216<sup>4</sup> 347<sup>23</sup> 050<sup>12</sup> 052<sup>22</sup> 098<sup>9</sup> 0112<sup>36</sup> 0144<sup>17</sup> 0168<sup>35</sup> 0250<sup>28</sup>, *tiona* 217<sup>4</sup> 346<sup>23</sup> 397<sup>7</sup>; *ðeod* 120<sup>3</sup> und im Or. ausschliesslich (03<sup>16</sup> 08<sup>18</sup> 010<sup>32</sup> 046<sup>28</sup> etc.), *ðiod* 7<sup>5</sup> 121<sup>3</sup> 401<sup>18</sup> 441<sup>31</sup>; *ðeofmon* 0216<sup>7</sup>, *ðiof* 401<sup>28</sup>; *þeoh* 0118<sup>3</sup>, *ds.* *ðeo* = *ðio* 433<sup>11</sup>; *aðreotan* **353<sup>11</sup>** 0218<sup>21</sup>; *weed* 357<sup>17</sup>, *wiod* 356<sup>17</sup>. Vielleicht hierher *steor* **73<sup>8</sup>** **125<sup>3</sup>** **151<sup>4</sup>** -*weorð* 195<sup>3</sup>, *stiorwierðe* 194<sup>3</sup>. Das fremdwort *deofol(lie)* hat 3mal in H, 5mal in C *eo* (**71<sup>14</sup>** **359<sup>24</sup>** 285<sup>25</sup> 112<sup>4</sup> 348<sup>1</sup> 368<sup>3</sup>), gegen 25mal in H, 13mal in C *io* (**225<sup>24</sup>** **227<sup>2.20.21</sup>** **301<sup>7</sup>** **329<sup>7</sup>** **359<sup>13</sup>** **369<sup>4</sup>** 113<sup>4</sup> 227<sup>5</sup> 327<sup>24</sup> 349<sup>1</sup> 369<sup>3.6.20</sup> 393<sup>14</sup> 401<sup>27</sup> 415<sup>10.23.25.30</sup> 417<sup>21.23</sup> 465<sup>14.2</sup> 226<sup>7</sup> 284<sup>25</sup> 326<sup>24</sup> 368<sup>6.20</sup>); im Or. *deofol* 9mal (0102<sup>18.20</sup> etc.) gegen 12mal *diofol* (02<sup>21</sup> 0102<sup>13</sup> etc.)

— Dem got. *iggw* entspricht ws. *eō*, selten *iō*: *hreow* (*poenitentia*) **325<sup>18</sup>** 415<sup>36</sup> 064<sup>7</sup> (*wæl*)*hreow*(lice, -nes) **35<sup>23</sup>** **313<sup>12</sup>** **249<sup>11.18.24</sup>** 443<sup>11.18</sup> 0118<sup>22</sup> 0120<sup>6</sup> 0220<sup>1</sup> *hreowan* (*poenitere*) **325<sup>8</sup>** 411<sup>5</sup> 413<sup>29</sup> 417<sup>35</sup> 220<sup>16</sup> *getreow* **37<sup>8</sup>** 393<sup>8</sup> 459<sup>11</sup> un(ge)-treowlice **243<sup>11</sup>** 0170<sup>9</sup> 0216<sup>31</sup> *getreowful* 403<sup>21</sup> *ungetreownes* 447<sup>6</sup> *treowa* (*fides*) **37<sup>7</sup>** **101<sup>7</sup>** **199<sup>3</sup>** 77<sup>4</sup> 421<sup>30</sup> 439<sup>31</sup> 447<sup>9</sup> 082<sup>18</sup> *treowleas* **139<sup>3</sup>** 260<sup>9</sup>; bloss *io* in ða *triowa* 76<sup>4</sup>, *triowleas* 261<sup>9</sup>.

§ 102. Der diphthong *eo* bleibt vom umlaut unberührt:

1) in der 3 st. sg. mit anlehnung an die formen mit *eō*: (be)beodeð **41<sup>20</sup>** **47<sup>13.18</sup>** **111<sup>2</sup>** gehreoweð **215<sup>11</sup>** *hreowð* 429<sup>17</sup>.

2) in derivatis von *treow*, *ðeod*, *steor*, *hreowan*: he geórtreowð 447<sup>9</sup> geðeode 4<sup>13</sup> 6<sup>4.8.14.15</sup> 5<sup>25</sup> 294<sup>23</sup> = geðiode 5<sup>18</sup> **5<sup>21</sup>** 7<sup>1.2.5</sup> 7<sup>4.8.14.15</sup> 4<sup>25</sup> 295<sup>23</sup> *æll-*, *elðeodig(nes)* **39<sup>3</sup>** 130<sup>13</sup> 253<sup>18</sup> 313<sup>24</sup> = *æl-*, *elðiodig(nes)* 131<sup>13</sup> 141<sup>20</sup> 312<sup>24</sup> **249<sup>10</sup>** **373<sup>6.24</sup>** **375<sup>2</sup>** 387<sup>11</sup> 389<sup>5.6</sup> 415<sup>19</sup> on elðiode **253<sup>11</sup>** (*ge-, under*)ðeodan 119<sup>18</sup> 175<sup>3</sup> 201<sup>21</sup> = -ðiodan 79<sup>7</sup> **109<sup>24</sup>** 111<sup>13</sup> 131<sup>19</sup> 174<sup>3</sup> **189<sup>14.17.22</sup>** 188<sup>15.19</sup> 191<sup>21</sup> 194<sup>2</sup> **195<sup>25</sup>** 304<sup>9</sup> 417<sup>27</sup> ðeodscipe **121<sup>15</sup>** ðiodscipe 393<sup>17</sup> *stioran* (*gubernare*) 431<sup>34</sup> *stiorroður*, -or 431<sup>31.33.36</sup> 433<sup>1</sup> (*scip*)*stiora* 58<sup>11</sup> 431<sup>30.33.35</sup> 433<sup>1.7</sup> *stiorere* 431<sup>31</sup>; endlich in untreowsige **99<sup>14</sup>** *hreowsian* **199<sup>16</sup>** etc. 6mal in C, 32mal in H, *hreowsung* 419<sup>15</sup> etc. 38mal in H, 8mal in C. Im

Or. hreowsian 0256<sup>13</sup> steorbord 017<sup>10.25</sup> (un)treowþa 0146<sup>21</sup> 0166<sup>13</sup> 0170<sup>11</sup> el(l)ðeodig 048<sup>5</sup> 0124<sup>6</sup> 0152<sup>31</sup> -nes 0248<sup>23</sup> elþiodige 0120<sup>13</sup> elþeode 0232<sup>20</sup> 0282<sup>17</sup> elðiode 0126<sup>16</sup> geþeode 017<sup>34</sup>. Ueber die nebenformen mit umlaut sieh § 104. In der Chron. underþeodde 47, *elþiodignes* 891.

§ 103. Unsicher bin ich hinsichtlich des 36mal im Or. vorkommenden leode (burg-, londleode) 01<sup>s</sup> 03<sup>29</sup> 014<sup>9</sup> etc. *Chron.* 855. Niemals liede! Leodwald, -ing *Chron.* 731, 738.

§ 104. Dem diphthonge *iu* (got. *iu* und *iggw*) entspricht ws. *ié*, *i* (lang! cf. 082<sup>25</sup>), selten *eó*, *ý*. *Ie*, *i* haben:

1) Die starke 3 sg. (be-, for)biet **51<sup>10</sup>** 84<sup>18</sup> **369<sup>3</sup>** 451<sup>2</sup>, bebitt 80<sup>18</sup>; geciesð 203<sup>23</sup>, gecist 51<sup>4</sup> 202<sup>23</sup> 407<sup>7</sup> gecistð 50<sup>4</sup>; gedrigð 346<sup>18</sup> gedrihð 347<sup>18</sup>; (ge)fliehð 167<sup>20</sup> 247<sup>18</sup>, geflihð 166<sup>20</sup> **245<sup>14</sup>** 246<sup>18</sup> **383<sup>18</sup>** 395<sup>30</sup>; giet(t) **283<sup>6</sup>** **283<sup>8</sup>**; gehriesð 289<sup>9</sup>, gehrist, -sð **31<sup>1</sup>** 288<sup>9</sup>; hriwð **287<sup>11</sup>** 417<sup>1</sup>; liehð 55<sup>23</sup> 280<sup>3</sup>, lihð **11<sup>13</sup>** 54<sup>23</sup> **55<sup>14</sup>** 281<sup>3</sup>; forliest, -sð 35<sup>8</sup> 71<sup>25.26</sup> 153<sup>5</sup> 282<sup>9</sup> **313<sup>25</sup>** **333<sup>11</sup>** 343<sup>22</sup> **351<sup>2</sup>** 431<sup>33.36</sup>, forlist, -sð 34<sup>8</sup> 70<sup>25.26</sup> 152<sup>5</sup> 283<sup>9</sup> 342<sup>22</sup> **359<sup>6</sup>**; (úta)sciet, -ð **71<sup>6</sup>** 08<sup>25</sup>; (ðurh)tiehð 107<sup>20</sup> 169<sup>9</sup> 175<sup>7</sup> 241<sup>21</sup> 327<sup>22</sup> 427<sup>26</sup> 435<sup>6</sup>, tihð 106<sup>20</sup> 168<sup>9</sup> 174<sup>7</sup> **241<sup>11</sup>** 240<sup>21</sup> 326<sup>22</sup>; aðriet 405<sup>22</sup>.

2) Derivata: *cliewen* 241<sup>11</sup> *cliwen* 240<sup>11</sup> **241<sup>24</sup>** **245<sup>22</sup>**; *dierra* (preciosior) 0216<sup>5</sup>; *dirling* 393<sup>3</sup>; *liehtan* (lucere) 243<sup>17.21</sup> 259<sup>10.11.12</sup> **365<sup>15.16</sup>** 369<sup>15</sup>, (*ge-*, *geond-*, *on*)*lihtan* 242<sup>17.21</sup> 258<sup>10.11.12</sup> 368<sup>15</sup>; *an-*, *onsien* 45<sup>20</sup> 395<sup>27</sup> 0262<sup>26</sup>, *ansin* 44<sup>20</sup>; gesiene (manifestus) 094<sup>13</sup> 0162<sup>2</sup> 0184<sup>10</sup> 0252<sup>29</sup> 0258<sup>17</sup>, seldsiene 076<sup>12</sup>; *gestieran* (arcere, corrigere, compescere) in H 26mal, in C 22mal (**53<sup>16</sup>** **55<sup>10</sup>** **59<sup>2</sup>** **71<sup>16</sup>** **117<sup>5.20</sup>** **129<sup>18</sup>** **143<sup>11</sup>** **161<sup>1</sup>** **197<sup>19</sup>** **205<sup>22</sup>** **243<sup>2</sup>** **257<sup>12</sup>** **269<sup>14.20.22</sup>** **275<sup>6</sup>** **295<sup>12</sup>** **341<sup>11</sup>** 35<sup>19</sup> 53<sup>9</sup> 79<sup>15</sup> 293<sup>25</sup> 433<sup>4</sup> 453<sup>24</sup> 455<sup>11</sup> 44<sup>22</sup> 116<sup>14</sup> 122<sup>21</sup>) *scipstiera* 59<sup>1</sup>, *gestiran* 5mal in H, 7mal in C (**33<sup>10</sup>** **41<sup>4</sup>** 45<sup>22</sup> 117<sup>14</sup> 123<sup>21</sup> 34<sup>19</sup> 52<sup>9</sup> 78<sup>15</sup> 292<sup>25</sup> 302<sup>8</sup>), im Or. 5mal *gestieran* 094<sup>32</sup> 0218<sup>4</sup> 0288<sup>23.24</sup> 0296<sup>11</sup> gegen einmaliges *gestiran* 0190<sup>21</sup>; (*ge*)*strienan* **43<sup>14</sup>** **55<sup>10</sup>** **333<sup>11.18</sup>** 9<sup>11</sup> 43<sup>13</sup> 131<sup>8</sup> 333<sup>15</sup> 343<sup>23</sup> 397<sup>10</sup> 399<sup>4</sup> 16<sup>22</sup> 332<sup>17</sup> 334<sup>3</sup> 046<sup>10</sup> 056<sup>26</sup> 0130<sup>12</sup> 0154<sup>17</sup>, (*ge*)*strinan* 17<sup>22</sup> 333<sup>17</sup> 335<sup>3</sup> 42<sup>13</sup> 332<sup>15</sup>; *getriewe* 0144<sup>1</sup> *ortriewe* 0158<sup>19</sup> (*ge*)*ortriewan* 447<sup>11</sup> 086<sup>4</sup> *getriewan* 082<sup>25</sup> 0148<sup>17</sup> *triéwþa* 0218<sup>17</sup>; *ael-*, *elðiedig*

**141<sup>19</sup>** elðidig 140<sup>20</sup> -nes 252<sup>18</sup>; on el(l)þiede 0164<sup>26</sup> 0290<sup>6</sup>;  
 (a-, ge-, under)ðiedan 37mal in H, 28mal in C (**73<sup>16</sup>**)  
**103<sup>17.20</sup>** **109<sup>15</sup>** **111<sup>7</sup>** **113<sup>19</sup>** **135<sup>10</sup>** **147<sup>1</sup>** **175<sup>15</sup>** **191<sup>5</sup>** **195<sup>3</sup>** **201<sup>17</sup>**  
**349<sup>5.6</sup>** **351<sup>21</sup>** **353<sup>3.23</sup>** **355<sup>7.8</sup>** **375<sup>6</sup>** **35<sup>10</sup>** **39<sup>7.23</sup>** **47<sup>15</sup>** **49<sup>16</sup>** **107<sup>15</sup>**  
 111<sup>4</sup> 159<sup>6</sup> 189<sup>15.19</sup> 195<sup>2</sup> 302<sup>15.18</sup>h 305<sup>9</sup> 387<sup>21</sup> 417<sup>24</sup> 421<sup>6</sup> 50<sup>13.14</sup> 78<sup>7</sup>  
 110<sup>13</sup> 118<sup>18</sup> 130<sup>19</sup> 190<sup>12</sup> 200<sup>21</sup>) gegen -ðidan 51<sup>13.14</sup> 34<sup>10</sup> 38<sup>7.23</sup>  
 46<sup>15</sup> 48<sup>16</sup> 106<sup>15</sup> 110<sup>4</sup> 158<sup>6</sup>; im Or. bloss *underbiedan* 044<sup>5</sup>  
 048<sup>32</sup> 060<sup>8</sup> 0106<sup>23</sup> 0112<sup>11.20</sup> 0184<sup>35</sup> 0264<sup>25</sup> 0284<sup>5</sup>; ða ðiestra  
**243<sup>9</sup>** **245<sup>5</sup>** 461<sup>4.6</sup> 64<sup>7.11</sup> (a-, ge)ðiestrian **243<sup>23</sup>** **365<sup>18</sup>** 130<sup>22</sup>,  
 ða ðistro 65<sup>7.11</sup> 429<sup>12</sup> 431<sup>7</sup> 433<sup>13</sup> 459<sup>31</sup>, (a-, ge)ðistrian **29<sup>7.15</sup>**  
**67<sup>25</sup>** **79<sup>19</sup>** 131<sup>22</sup> ðisternes 459<sup>30</sup>. In der Chron. abiestrode  
 538, 540, 664, 879, 885, 733, abistrode 827.

— Der plur. ungetina 058<sup>18</sup> 070<sup>7</sup> 090<sup>2</sup> ist wol anrd. útīmi, und hat mit teóna nichts zu thun, wie das constante i beweist.

§ 105. Statt ie erscheint eó in þeosternes 0256<sup>16</sup> áþeostrade 0256<sup>19</sup>. Anlehnung an eine form mit eo, wie § 102, kann hier nicht vorliegen. Eine erklärung dieses wunderlichen eo kenne ich nicht, es sei denn, dass die formen nicht ws. wären; die C. P. hat, wie wir oben gesehen haben, ða ðiestra, geðiestrian.

§ 106. Das in der spätern sprache regelmässige ý erscheint in der C. P. nur einmal in gestrynde 8<sup>11</sup>, wo wol das vorhergehende r mitgewirkt hat; im Or. findet sich lyþrum (ignavis) 0292<sup>27</sup> lyþerlicum (gegierelan) 0166<sup>16</sup> und die starke 3 sg. (up)scyt (fluit, ruit) 010<sup>35</sup> 014<sup>16</sup> = scýt 08<sup>32</sup> 012<sup>26</sup> 014<sup>14</sup>.

§ 107. Das wort fýr, fir ist offenbar auf zwei nebenformen fúir und fiur zurückzuführen: letzterer entspricht der ds. fire 222<sup>23</sup> 268<sup>13</sup>, ersterer fyr **279<sup>10</sup>** **329<sup>7</sup>** 338<sup>14</sup> 399<sup>19</sup> fýr 339<sup>14</sup>, gs. fyres **269<sup>14.16</sup>** **291<sup>7.9</sup>** ds. fyre **225<sup>20</sup>** 269<sup>13</sup> **329<sup>9</sup>** und das adjektiv fyren 304<sup>7</sup>h. Im Or. bloss fýr 23mal (accentuiert 01<sup>6</sup> 05<sup>24</sup> 088<sup>30</sup> 0168<sup>35</sup> 0180<sup>17</sup> 0220<sup>15</sup> 0226<sup>1</sup> 0252<sup>20.22</sup> 0286<sup>21</sup>) und fyren 0234<sup>3</sup>. In der Chronik fýr 473.

